

TABELLE DER WICHTIGSTEN
ORGANISCHEN VERBINDUNGEN
GEORDNET NACH
SCHMELZPUNKTEN

Zusammengestellt

von

Dr. Richard Kempf

Assistent am Königl. Materialprüfungsamt zu Berlin-Lichterfelde



BRAUNSCHWEIG

DRUCK UND VERLAG VON FRIEDR. VIEWEG & SOHN

1913

ISBN 978-3-663-03218-2 ISBN 978-3-663-04407-9 (eBook)
DOI 10.1007/978-3-663-04407-9

Alle Rechte vorbehalten.

Copyright, 1913, by Friedr. Vieweg & Sohn,
Braunschweig, Germany.

Softcover reprint of the hardcover 1st edition 1913

VORWORT.

Die vorliegende Tabelle verzeichnet etwa 2500 häufig vorkommende organische Verbindungen, und zwar in der Reihenfolge steigender Schmelzpunkte.

Das befolgte Anordnungsprinzip weicht also von dem aller bisher gebräuchlichen Tabellen- und Nachschlagewerke der organischen Chemie, insonderheit dem bekannten Richterschen Formelsystem, wesentlich ab: es gründet sich nicht auf die chemische Zusammensetzung der Verbindungen, sondern auf ihren Schmelzpunkt, diese wichtigste physikalische Konstante unzerstört schmelzender organischer Stoffe. Infolge dieser Maßnahme genügt eine bloße Schmelzpunktsbestimmung, um in der Tabelle eine im übrigen noch völlig unbekannte Substanz aufsuchen zu können.

Außer dem Schmelzpunkt und dem Trivialnamen registriert das Büchlein auch die Farbe, den Siedepunkt und die abgekürzte Konstitutionsformel der Substanzen und ferner die wichtigste Literatur. Günstigenfalls wird es also an Hand der Tabelle gelingen, eine Verbindung zu identifizieren, ohne daß eine Elementaranalyse oder Molekulargewichtsbestimmung notwendig wäre, allein auf Grund einer physikalischen Messung, die man im Gange einer wissenschaftlich-chemischen Untersuchung an einer neu aufgefundenen kristallisierten Substanz ohnehin stets zu allererst vorzunehmen pflegt.

Hieraus ergibt sich der Hauptzweck der Tabelle von selbst: als Nachschlagewerk zu dienen zur raschen mühelosen Orientierung über Substanzen, von denen im wesentlichen nur der Schmelzpunkt bekannt ist. Wertvolle Dienste in dieser Richtung wird die Tabelle hauptsächlich dann leisten können, wenn nur minimale, kostbare Substanzmengen, die man für die Elementaranalyse nicht opfern will oder die gar nicht dafür ausreichen, zur näheren Untersuchung verfügbar sind. Namentlich dürfte das Büchlein auch an den Arbeitsstätten der Nachbargebiete der reinen Chemie, wo der Verbrennungsofen nicht das alltäglich in Betrieb befindliche Inventar ist, wie in den Laboratorien der

speziellen Chemie, allen Anhängern des energetischen Imperativs willkommen sein. Soll doch der Gebrauch der Tabelle in erster Linie dazu dienen, häufig die Energievergeudung zu verhindern, die der umständliche und zeitraubende Arbeitsaufwand einer Elementaranalyse — ganz besonders in den nicht mit ihr vertrauten Kreisen — heute noch stets bedeutet, trotz aller Bestrebungen, die Arbeit zu vereinfachen¹⁾.

Auf den genannten Hauptzweck zugeschnitten ist auch weiter im einzelnen die Einrichtung der Tabelle, wie nun kurz erläutert werden soll.

Lagen für eine und dieselbe Substanz mehrere verschiedene Schmelzpunktangaben in der Literatur vor, so wurde eine kritische Auswahl getroffen und nur der vertrauenswürdigste Wert in die Tabelle aufgenommen. War im Einzelfalle ein sicheres Urteil über den Zuverlässigkeitsgrad mehrerer sich widersprechender Angaben schwierig, so wurde die Verbindung gleichzeitig unter mehreren Schmelzpunkten in die Tabelle eingeordnet und dann stets von dem niedrigeren Schmelzpunkt zu dem nächst höheren, von dem höchsten aber zurück zu dem niedrigsten verwiesen.

Als ein großer Übelstand in der chemischen Fachliteratur wurde bei der Ausarbeitung der Tabelle das häufige Fehlen eines Vermerks über die Fadenkorrektion bei Schmelzpunktangaben empfunden. Obwohl von verschiedenen Seiten schon wiederholt gebührend beklagt und bekämpft²⁾, fristet dieser leidige Mißstand noch immer sein zähes Leben in der chemischen Literatur weiter. Die einzige Besserung, die in dieser Wirrnis bisher eingetreten ist, besteht darin, daß es sich immer mehr einbürgert, die Schmelzpunkte korrigiert anzugeben. Unbedingt zu fordern bleibt aber noch im Interesse einer eindeutigen Reproduzierbarkeit der Werte, daß zu jeder einzelnen Schmelzpunktangabe ein Vermerk gefügt werde, ob der aufgeführte Wert korrigiert oder unkorrigiert zu verstehen ist. Ein eingeklammertes (k.)

¹⁾ Vgl. z. B.: M. Dennstedt, Anleitung zur vereinfachten Elementaranalyse, 2. Aufl. 1906 (Hamburg, O. Meißners Verlag). — F. Pregl, Die quantitative Mikroanalyse organischer Substanzen; Handbuch der biochem. Arbeitsmethoden von E. Abderhalden, Bd. V, 2. Teil, 1912, S. 1307 (Berlin-Wien, Urban & Schwarzenberg).

²⁾ Siehe z. B.: Reissert, Ber. d. deutsch. chem. Ges. **23** (1890), 2239. — Michael, ebenda **28** (1895), 1629. — Gräbe, ebenda **29** (1896), 2802. — Vgl. auch: Emil Fischer, ebenda **20** (1887), 82 und **41** (1908), 73.

bzw. (u.) unmittelbar hinter der angegebenen Schmelzpunktszahl würde ohne weiteres genügend verständlich sein und sollte in keinem einzelnen Falle fehlen.

Unter den obwaltenden Umständen konnte die zweite Kolumne, die für einen Vermerk über die Fadenkorrektion bestimmt ist, nur selten ausgefüllt werden. Die meisten Schmelzpunkte sind wohl unkorrigierte Werte. Einen gewissen Anhalt zur Entscheidung dieser Frage gewährt das Jahr der Veröffentlichung: Die älteren Schmelzpunktsangaben dürften fast durchgängig unkorrigiert sein, die neueren dagegen vielfach korrigiert.

Da sich die registrierten Schmelzpunkte in den Temperaturgrenzen zwischen -184 und $+419^{\circ}$ bewegen, sich also mehrere tausend Verbindungen auf etwa 600 Thermometergrade verteilen, treffen naturgemäß fast auf jede einzelne Schmelzpunktszahl eine ganze Reihe verschiedener Substanzen. Hierdurch erscheint vielleicht manchem der Zweck der Tabelle als Hilfsmittel zur raschen Identifizierung einer Substanz gefährdet — mit Unrecht. Denn der Kreis der zur engeren Wahl stehenden Verbindungen gleichen Schmelzpunktes schrumpft in jedem Einzelfall sofort erheblich zusammen, wenn man bei der weiteren Auslese andere unterscheidende Merkmale, die ohne weiteres zutage liegen oder doch sehr leicht zu ermitteln sind, mit berücksichtigt: nämlich die Farbe, ferner den Siedepunkt und endlich die qualitative chemische Zusammensetzung der in Betracht kommenden Verbindungen.

Diese drei charakteristischen Kennzeichen chemischer Substanzen sind aus diesem Grunde ebenfalls in der Tabelle aufgeführt worden.

Was zunächst die Farbe betrifft, so wurde jedoch nur dann ein Vermerk darüber aufgenommen, wenn sich in der eingesehenen Originalliteratur eine bestimmte Angabe darüber vorfand, was besonders bei weißen und farblosen Körpern durchaus nicht immer der Fall war. Am Platze erschien bei farblosen Substanzen eine Farbenangabe in der Tabelle ja auch nur dann, wenn man die Verbindung nach ihrer Struktur gefärbt erwarten könnte. In den meisten Fällen wird ein Zweifel über die Farbigkeit oder Farblosigkeit eines Stoffes nicht möglich sein.

Bezüglich der Registrierung des Siedepunktes ist zu bemerken, daß bei wichtigeren Substanzen öfters mehrere —

d. h. auf verschiedene Drucke bezügliche — Kochpunkte verzeichnet wurden, namentlich auch dann, wenn die Verbindung ohnehin an mehreren Stellen der Tabelle unter verschiedenen Schmelzpunkten aufgeführt worden ist. In der Spalte „Siedepunkt“ fanden außerdem häufig auch Vermerke über Sublimierbarkeit, Flüchtigkeit mit Wasserdämpfen und Zersetzlichkeit Aufnahme.

Was endlich die chemische Zusammensetzung anbelangt, so sind die Formeln der Substanzen möglichst in Gestalt von abgekürzten Konstitutionsformeln in die Tabelle aufgenommen worden, damit sogleich ein eindeutig-klares Bild von der Verbindung vermittelt werde.

Als Anordnungsprinzip bei gleich hoch schmelzenden Stoffen ist in erster Linie die Art, nicht die Zahl der Atome im Molekül benutzt worden; unter einem und demselben Schmelzpunkt werden zuerst stets vollzählig die Kohlenwasserstoffe aufgeführt, und zwar nach steigenden Molekulargrößen, dann nacheinander die sauerstoff-, stickstoff-, halogen-, schwefel- und phosphorhaltigen Verbindungen, jede Reihe für sich im Sinne steigender Kohlenstoffatomzahlen geordnet.

Das Prinzip der Registrierung unterscheidet sich also auch bei der Unterteilung aus einleuchtenden Gründen wesentlich von dem auf der Bruttoformel beruhenden Anordnungssystem der bisher üblichen Handbücher, z. B. dem des Lexikons der Kohlenstoffverbindungen von M. M. Richter. Kann man doch im Gange einer wissenschaftlichen Untersuchung fast stets ohne weiteres vorher sagen, welche Elemente an dem qualitativen Aufbau des erhaltenen Reaktionsproduktes beteiligt sein können und welche Elemente nicht in Frage kommen; auch sind ja in jedem Falle die qualitativen Reaktionen auf die wenigen in Betracht zu ziehenden organogenen Elemente mit minimalen Substanzmengen sehr rasch ausführbar.

Die zwei letzten Tabellenspalten enthalten wichtige Literaturstellen, die alle weitere Auskunft über die betreffende Substanz erteilen: erstens die Originalarbeit, der die Schmelzpunktsangabe entnommen ist, mit dem Jahr ihres Erscheinens, und zweitens das Beilstein-Zitat.

Für jede einzelne Schmelzpunktsangabe ist fast stets bis auf die verzeichnete Originalarbeit selbst zurückgegangen worden;

die angegebenen Seitenzahlen beziehen sich nicht auf den Beginn der zitierten Arbeit, sondern auf den Ort der Schmelzpunktsangabe selbst. Sind bei einer Substanz unter einem und demselben Schmelzpunkt mehrere Siedepunkte bei verschiedenen Drucken aufgeführt, so bezieht sich die angegebene Literaturstelle auf diese Siedepunkte.

Was nun die bei der Registrierung der Substanzen getroffene Auswahl anbelangt, so wurden möglichst nur einfacher zusammengesetzte Verbindungen für die Tabelle ausgewählt, und zwar Stoffe von allgemeinerem — technischem oder wissenschaftlichem — Interesse, wie sie naturgemäß im Gange wissenschaftlicher Untersuchungen besonders häufig und zum Teil immer wieder in die Hände des Forschers gelangen. Auch Nachbargebiete der Chemie sind, speziell nach der biochemischen Seite hin, tunlichst mitberücksichtigt worden.

Ferner wurden auch zahlreiche Gase und Flüssigkeiten mit den zum Teil weit unter 0° liegenden Schmelz- oder Erstarrungspunkten ihrer festen oder flüssigen Phase in die Tabelle aufgenommen. Diese Maßnahme dürfte gelegentlich willkommene Dienste leisten, wenn Substanzen von ganz bestimmtem niedrigen Schmelzpunkt, z. B. als Füllmaterial für Kühlbäder konstanter Temperatur oder als Thermometerflüssigkeit, benötigt werden. Außerdem gibt der Schmelzpunkt auch hier in diesem tiefen Temperaturgebiet ein vorzügliches Kriterium für die Reinheit des Materials ab¹⁾.

Als Leitfaden bei der Wahl dienten im übrigen einige bewährte moderne Lehrbücher der organischen Chemie, namentlich die folgenden:

V. v. Richters Chemie der Kohlenstoffverbindungen oder organische Chemie, 11. Aufl., neu bearbeitet von R. Anschütz und G. Schroeter. I. Bd. 1909, II. Bd. 1913 (Bonn, F. Cohen).

A. Bernthsen, Kurzes Lehrbuch der organischen Chemie, 11. Aufl., 1911 (Braunschweig, Friedr. Vieweg & Sohn).

K. Bartelt, Die Terpene und Campherarten, 1908 (Heidelberg, C. Winter).

Ferner wurden die folgenden Tabellenwerke als zuverlässige Ratgeber benutzt:

Landolt-Börnstein, Physikalisch-chemische Tabellen, herausgegeben von R. Börnstein und W. A. Roth, 4. Aufl., 1912 (Berlin, Jul. Springer).

¹⁾ Vgl. z. B.: Guttmann, Amer. chem. Soc., Bd. XXIX, S. 345 (1907); Chem. Zentralbl. 1907, Bd. I, S. 1664.

Vorwort.

- C. Schwalbe, Benzoltabellen, Darstellungsmethoden und Eigenschaften der einfacheren, technisch wichtigen Benzolderivate, 1903 (Berlin, Gebr. Bornträger).
- E. Täuber und R. Normann, Die Derivate des Naphtalins, welche für die Technik Interesse besitzen, 1896 (Berlin, R. Gaertner).
- F. Reverdin und H. Fulda, Tabellarische Übersicht der Naphtalinderivate, 1894 (Basel, Genf, Lyon, Georg & Co.).

Auch die im Jahre 1912 zum ersten Male erschienenen, durch einen internationalen Publikationsausschuß veröffentlichten

Jahrestabellen chemischer, physikalischer und technologischer Konstanten und Zahlenwerte (Paris, Gauthier-Villars; Leipzig, Akademische Verlagsgesellschaft m. b. H., London, J. & A. Churchill; Chicago, University of Chicago Press.)

fanden bei der Ausarbeitung der vorliegenden Tabelle bereits eingehende Berücksichtigung.

Von den großen Handbüchern der chemischen Literatur leistete neben dem Beilstein hauptsächlich das

Biochemische Handlexikon von E. Abderhalden (Berlin, Jul. Springer) ausgezeichnete Dienste.

Für jeden speziellen Gebrauch, namentlich bei Experimentalarbeiten auf abseits gelegenen Sondergebieten der Chemie, läßt sich natürlich die vorliegende Tabelle handschriftlich unschwer und für jedes beliebige Arbeitsfeld ergänzen und vervollständigen.

Auf das ausführliche alphabetische Register am Schlusse der Tabelle sei noch besonders hingewiesen. Sein Vorhandensein dürfte den Anwendungskreis des Büchleins beträchtlich erweitern, da dieses nun außer der Erfüllung seines Hauptzweckes, nämlich der Identifizierung unbekannter Stoffe, auch noch als Nachschlagewerk über die wichtigsten physikalischen Konstanten häufig vorkommender Substanzen und über die einschlägige Literatur dienen kann.

An die Herren Fachgenossen sei die Bitte gerichtet, mich auf Irrtümer, Fehler und Lücken freundlichst aufmerksam machen zu wollen. Alle Verbesserungs- und Ergänzungsvorschläge, namentlich neue, sicher begründete Schmelzpunktwerte organischer Verbindungen, würden bei etwaigen Neuauflagen der Tabelle gewissenhafte Berücksichtigung finden.

Berlin-Dahlem, im August 1913.

Richard Kempf.

Abkürzungen.

Die Quellen der zitierten Originalarbeiten und Sammelwerke:

A.	=	(Liebig's) Annalen der Chemie.
A. ch.	=	Annales de chimie et de physique.
Am.	=	American chemical Journal.
Am. Soc.	=	Journal of the American chemical Society.
Ar.	=	Archiv der Pharmazie.
B.	=	Berichte der Deutschen Chemischen Gesellschaft.
Berz.	=	(Berzelius') Jahresberichte.
B. H.	=	Biochemisches Handlexikon von Emil A b d e r h a l d e n, Berlin 1912 (Jul. Springer).
Bl.	=	Bulletin de la Société chimique de Paris.
B. o. B.	=	Bulletin of the Bureau of Standards.
Bulet.	=	Buletinul societatii de sciinte diu Bucuresci.
Bull. Belg.	=	Bulletin de la Société Chimique de Belgique.
C.	=	Chemisches Zentralblatt.
C. r.	=	Comptes rendus de l'Académie des Sciences.
Ch. I.	=	Chemische Industrie.
Ch. Z.	=	Chemiker-Zeitung (Cöthen).
Chem. N.	=	Chemical News.
D.	=	(Dinglers) Polytechnisches Journal.
El. Ch. Z.	=	Elektrochemische Zeitschrift.
Fr.	=	(Fresenius) Zeitschrift für analytische Chemie.
Frdl.	=	(Friedländers) Fortschr. d. Teerfarbenfabrikation.
G.	=	Gazzetta chimica Italiana.
H.	=	(Hoppe-Seylers) Zeitschr. f. physiolog. Chemie.
J.	=	Jahresbericht der Chemie.
J. Ph. Ch.	=	The Journal of Physical Chemistry.
J. pr.	=	Journal für praktische Chemie.
J. Th.	=	Jahresbericht über die Fortschr. der Tierchemie.
L.-B.	=	Landolt-Börnstein, Physikalisch-chemische Tabellen, 4. Aufl., Berlin 1912 (Jul. Springer); Tabelle 68 (S. 238 ff.).
M.	=	Monatshefte für Chemie.
Öfv.	=	Öfversigt af Finska Vetenskaps-Societetens Förhandlingar.
Ö. K.	=	Öfversigt af Kongl. Vetenskaps-Akademiens Förhandlingar, Stockholm.
P.	=	(Poggendorffs) Annalen der Physik und Chemie.
P. C. H.	=	Pharmazeutische Zentralhalle.
P. J.	=	Pharmaceutical Journal.

Abkürzungen.

P. Ch. S. . . .	=	Proceedings of the Chemical Society of London.
Ph. Ch.	=	Zeitschrift für physikalische Chemie.
Phil. Mag. . .	=	Philosophical Magazine.
R.	=	Recueil des Travaux chimiques des Pays-Bas.
Rep.	=	Répert. chimie pure.
Sch.	=	Schultz, Die Chemie des Steinkohlenteers, 2. Aufl., Braunschwg. 1886—1890 (Friedr. Vieweg & Sohn).
Sitz.	=	Sitzungsber. der Preuß. Akad. der Wissenschaften.
Soc.	=	Journal of the Chemical Society of London.
W.	=	(Wiedemanns) Annalen der Physik.
Z.	=	Zeitschrift für Chemie.
Z. Ang.	=	Zeitschrift für angewandte Chemie.
Z. F.	=	Zeitschrift für Farben- u. Textil-Chemie.
Z. Kr.	=	Zeitschrift für Kristallographie.
Ж.	=	Journal d. Russischen Physik.-chem. Gesellschaft.

Die Farbenbezeichnungen:

B. . . . = Blau.	fbl. . . . = farblos.	H. . . . = hell.
Br. . . . = Braun.	G. . . . = Gelb.	Or. . . . = Orange.
br. . . . = bräunlich.	g. . . . = gelblich.	R. . . . = Rot.
D. . . . = dunkel.	Gr. . . . = Grün.	r. . . . = rötlich.
S. . . . = Schwarz. W. . . . = Weiß.		

Sonstige Abkürzungen:

Anm.	=	Anmerkung (Fußnote).
i. D.	=	Quecksilber des Thermometers ganz im Dampf.
k.	=	korrigiert.
m. H ₂ O-D. fl.	=	mit Wasserdämpfen flüchtig.
n. unz. fl. . .	=	nicht unzersetzt flüchtig.
teilw. unz. . .	=	teilweise unzersetzt.
teilw. Zersetz.	=	unter teilweiser Zersetzung.
u.	=	unkorrigiert.
u. Anh. . . .	=	unter Anhydridbildung.
unz. fl. . . .	=	unzersetzt flüchtig.
u. Z.	=	unter Zersetzung.

> (vor der Schmelzpunktzahl):

bei Schmelzpunkten unter 0⁰ = schmilzt niedriger als
 " " über 0⁰ = " höher "

< (vor der Schmelzpunktzahl):

bei Schmelzpunkten unter 0⁰ = schmilzt höher als
 " " über 0⁰ = " niedriger "

Berichtigungen und Zusätze.

- S. 4. Bei — 20°: 1, 3, 5- und 1, 4, 3 - Dimethyl-äthyl-benzol schmelzen nicht bei — 20°, sondern bleiben bei dieser Temperatur noch flüssig.
- S. 7. „ 4° (Methylenjodid) einzufügen: (vgl. 5,7).
 „ 5,7° „ „ „ („ 4).
 „ 9,53° (Äthylenbromid) „ „ („ 9,975).
- S. 8. „ 9,975° „ „ „ („ 9,53).
- S. 10. „ 26,5° (Undecan, normal): Die Reihe ist zu streichen.
- S. 11. „ 27°: Statt 2-Jod-anilin: 3-Jod-anilin und einzufügen: Leicht m. H₂O - D. fl.
- S. 13. „ 38,9° statt 5,2-Chlor-nitro-phenol: 5-Chlor-2-nitro-phenol.
- S. 14. „ 42,77° (1,4-Toluidin) einzufügen: (vgl. 45).
- S. 15. „ 45° (1,4- „) „ „ („ 42,77).
- S. 17. „ 51° (α, β-Dibrom-propionsäure) einzufügen: (vgl. 64—65).
- S. 20. „ 57° (Chinin-hydrat): statt (vgl. 177): (vgl. 171,5—172,5).
- S. 24. „ 64—65° (α, β-Dibrom-propionsäure) einzufügen: (vgl. 51).
- S. 41. „ 95—96° (Trioxy-terpan): statt (vgl. 110—112): (vgl. 111—112).
- S. 48. „ 109°: statt Phenyl-azimino-phenol: N-Phenyl-pseudoazimino-phenol und statt $C_6H_4 \begin{array}{c} \diagup N \\ | \\ \diagdown N \end{array} C_6H_4$: $C_6H_4 \begin{array}{c} \diagup N \\ | \\ \diagdown N \end{array} N \cdot C_6H_5$.
- S. 53. „ 116—117°: statt β-Tanaceton-dicarbonensäure: β-Tanacetogendicarbonensäure.

TABELLE
DER WICHTIGSTEN
ORGANISCHEN VERBINDUNGEN
GEORDNET NACH
STEIGENDEN SCHMELZPUNKTEN

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
— 184 ¹⁾		W.	— 164	760	Methan
— 172,1 ²⁾			— 84,1	749	Äthan
— 169		W.	— 105,4	760	Äthylen
— 158,05			27,95	—	Pentan, iso-
— 147,5			36,3	760	Pentan, normal
— 145			— 10,2	—	Butan, iso-
— 141,6			14	—	Äthyl-chlorid
— 136,4			44,8—45	756,2	Allyl-chlorid
— 135			+ 0,6	—	Butan, normal
— 134			130,5—131	759,2	Isoamyl-alkohol
— 126,6			— 34	749	Cyclo-propan
— 124,6			20,8	—	Acet-aldehyd
— 117,8			38,4	760	Äthyl-bromid
— 117,6			34,6	760	Äthyl-äther
— 117,3			78,4	760	Äthyl-alkohol
— 112,8		fbl.	46,3	760	Schwefelkohlenstoff
— 112	k.		86,3	728,3	Äthyl-nitrat
— 108,5			71,9—72	756	Äthyl-jodid
— 103,6			— 24,1	760	Methyl-chlorid
— 103,5			97—97,1 ⁰ (k.)	757,1	Propion-nitril
— 100,4			32—33	—	Ameisensäure-methylester
— 98,8			101,7	740,9	Propyl-jodid, normal
— 98,7			55—55,1	754,4	Essigsäure-methylester
— 97,8			64,7	760	Methyl-alkohol
— 96,7			41,6	—	Methylen-chlorid
— 96,7			57,5	750,9	Äthyliden-chlorid
— 94,6			56,1	760	Aceton
— 93,5			— 68,95	—	Hexan, normal
— 93,3			125,1	740	Essigsäure-butylester
— 93,3			110,1	760	Buttersäure-äthylester, iso-

¹⁾ Vgl. auch H. Erdmann, Ch. Z. **31**, 1075 (1907).

²⁾ L.-B.: — 171,4.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat ³⁾
CH_4 $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_2 : \text{CH}_2$ $\begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} > \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_3 \cdot \text{CH}_3$	C. r., 140 , 409 (05) B. 33 , 638 (00) B. 32 , 49 (99) Bull. Belg. 25 , 310 (11) Am. Soc. 29 , 347 (07)	I, 100 (11) I, 100 (11) I, 112 (16) I, 102 (12) I, 102 (12)
$\begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} > \text{CH} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2\text{Cl}$ $\text{CH}_2 : \text{CH} \cdot \text{CH}_2\text{Cl}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CH}_3$ $\begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} > \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	Bull. Belg. 25 , 310 (11) Soc. 87 , 1042 (05) Bull. Belg. 25 , 303 (11) Bull. Belg. 25 , 310 (11) M. 5 , 128 (84)	I, 102 (12) I, 146 (33) I, 159 I, 102 (12) I, 232 (74)
$\begin{array}{l} \text{CH}_2 \\ \text{CH}_2 \end{array} \begin{array}{l} \diagup \\ \\ \diagdown \end{array} \text{CH}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2\text{Br}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	B. 33 , 638 (00) Am. Soc. 29 , 347 (07) „ Am. Soc. 29 , 345 (07) „	I, 114 (17) I, 914 (471) I, 166 (41) I, 293 (109) I, 221 (72)
CS_2 $\text{C}_2\text{H}_5\text{O} \cdot \text{NO}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2\text{J}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{Cl}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN}$	Sitz. 1896 , 677 Ph. Ch. 22 , 233 (97) Am. Soc. 29 , 347 (07) B. 32 , 1821 (99) Ph. Ch. 22 , 233 (97)	I, 878 (455) I, 324 (120) I, 190 (54) I, 144 (33) I, 1462 (804)
$\text{H} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2\text{J}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{Cl}_2$	B. 33 , 638 (00) Am. Soc. 29 , 347 (07) „ „ Bull. Belg. 25 , 311 (11)	I, 395 (141) I, 192 (54) I, 407 (144) I, 219 (71) I, 144 (33)
$\text{CH}_3 \cdot \text{CHCl}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_4\text{H}_9$ $\begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} > \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$	Bull. Belg. 25 , 311 (11) Am. Soc. 29 , 347 (07) „ Am. Soc. 29 , 347 (07) „	I, 146 (34) I. 976 (495) I, 102 (12) I, 409 (144) I, 425 (151)

³⁾ Die freistehenden Zahlen verweisen auf die Hauptbände, die eingeklammerten auf die Ergänzungsbände von Beilsteins Handbuch der organischen Chemie, 3. Auflage.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
— 92,8			135,7—135,9	758,5	Äthyl-benzol
— 92,5			101,6	—	Essigsäure-propylester
— 92,4 ¹⁾			110,7	760	Toluol
— 91,8 bis — 89			88,6—88,9	737,2	Propyl-jodid, sek.
— 90,7			119—120	—	Butyl-jodid, sek.
— 85,9			79,6	760	Methyl-äthyl-keton
— 85,2			16,55	760	Äthyl-amin
— 85			— 83,8	—	Acetylen
— 82,8			77,2	760	Essigsäure-äthylester
> — 80			11—12	—	Cyclo-butan
> — 80			50,2—50,8	—	Cyclo-pentan
> — 80			193,8	760	Methyl-anilin
> — 80			204	760	Äthyl-anilin
— 80			119,9	760	Buttersäure-äthylester, normal
— 80			148,2	760	Allyl-senföl
— 78,9			54,4	760	Ameisensäure-äthylester
— 73,5			175	i. D.	1, 4-Methyl-isopropyl-benzol
— 73			87,15	760	Trichlor-äthylen
— 72,6			99,1	760	Propionsäure-äthylester
— 69,2	k.		112,8	743	Chlorpikrin
— 64,4			42,3	k.	Methyl-jodid
— 63,3			61,2	760	Chloroform
— 58,5			184—185	736	Valeriansäure, normal
— 57,5			164,5	759,2	Mesitylen
— 54,8			139,2	759,2	1, 3-Xylol
— 51			149,5	760	Nonan, normal
—			44,5	15	„ „
— 51			173,7	760	Valeriansäure, iso-
— 51 (vgl. + 27)			—	—	Benzophenon (4. Modifik.)
— 49,8	k.		198,4	—	Malonsäure-diäthylester

¹⁾ Ostwald u. Luther, Physikochemische Messungen, 2. Aufl., Leipzig

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot C_2H_5$ $CH_3 \cdot CO_2 \cdot C_3H_7$ $C_6H_5 \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot CHJ \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot CHJ \cdot CH_3$	Soc. 87 , 1042 (05) Am. Soc. 29 , 347 (07) Soc. 87 , 1042 (05) Am. Soc. 29 , 347 (07) "	II, 25 (18) I, 408 (144) II, 24 (17) I, 192 (54) I, 193 (54)
$CH_3 \cdot CO \cdot C_2H_5$ $C_2H_5 \cdot NH_2$ $CH : CH$ $CH_3 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $CH_2 < \begin{matrix} CH_2 \\ CH_2 \end{matrix} > CH_2$	Am. Soc. 29 , 347 (07) B. 32 , 1821 (99) A. ch. (7) 10 , 396 (97) Am. Soc. 29 , 347 (07) B. 40 , 3981 (07)	I, 995 (507) I, 1122 (600) I, 127 (22) I, 407 (144) —
$CH_2 < \begin{matrix} CH_2 \cdot CH_2 \\ CH_2 \cdot CH_2 \end{matrix} >$ $CH_3 \cdot NH \cdot C_6H_5$ $C_2H_5 \cdot NH \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot (CH_2)_2 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $CH_2 : CH \cdot CH_2 \cdot N : CS$	L. - B. Ph. Ch. 22 , 235 (97) " " Ph. Ch. 22 , 233 (97) Ph. Ch. 22 , 235 (97)	I, 117 (18) II, 324 (145) II, 331 (153) I, 422 (151) I, 1283 (725)
$H \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CH < \begin{matrix} CH_3 \\ CH_3 \end{matrix} >$ $CHCl : CCl_2$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $Cl_3C \cdot NO_2$	Am. Soc. 29 , 347 (07) B. 33 , 638 (00) Ch. Z. 37 , 621 (13) Am. Soc. 29 , 347 (07) Ph. Ch. 22 , 233 (97)	I, 396 (141) II, 31 (20) I, 158 I, 420 (150) I, 203 (61)
$CH_3 \cdot J$ $CHCl_3$ $CH_3 \cdot (CH_2)_3 \cdot CO_2H$ $C_6H_3 \cdot (CH_3)_3$ $C_6H_4 \cdot (CH_3)_2$	Am. Soc. 29 , 347 (07) Bull. Belg. 25 , 311 (11) Bl. (3) 13 , 759 (95) B. 33 , 638 (00) Soc. 87 , 1042 (05)	I, 189 (53) I, 144 (33) I, 426 (153) II, 29 (19) II, 27 (18)
$CH_3 \cdot (CH_2)_7 \cdot CH_3$ " " " $CH_3 > CH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $CH_3 > CH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot C_6H_5$ $CH_2 < \begin{matrix} CO_2 \cdot C_2H_5 \\ CO_2 \cdot C_2H_5 \end{matrix} >$	B. 15 , 1692 (82) " " Bl. (3) 13 , 759 (95) C. 1913 , I, 813/14 Ph. Ch. 22 , 233 (97)	I, 104 " " I, 426 (153) III, 179 (144) I, 650 (280)

1902, S. 445, Smp. — 102,0⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
— 48,0 (vgl. — 43,2)			179	760	Benzyl-chlorid
—			73,9	17	„ „
— 47,8			162,2	756,5	1,3-Chlor-toluol
— 47			154,35	760	Buttersäure, iso-
— 45			59,6	760	Methyl-carbylamin
— 45	k.		131,8—131,9	760	Chlor-benzol
— 44,9			81,6	760	Aceto-nitril
— 43,2 (vgl. — 48)	k.		179 (i. D.)	760	Benzyl-chlorid
— 42			115,5	760	Pyridin
— 40,6			184	740,8	Oxalsäure-diäthylester
— 40			55,5—56	759	Diäthyl-amin
— 40			46	—	Zink-methyl
— 39,8			183,67	759,46	1,3-Brom-toluol
— 38,8			215,5	760	Diäthyl-anilin
— 37,8	k.		153,9(k.)	760	Anisol
— 36		fbl.	240—242	—	α-Methyl-naphtalin
— 36			144,7	751	Tetrachlor-äthan, sym.
— 35,3			83,7	760	Äthylen-chlorid
— 34,4		fbl.	— 21	—	Dicyan
— 34,2			212,9	745,5	Benzoesäure-äthylester
— 34			159,38	760,07	1,2-Chlor-toluol
— 33,5	k.		171,5—172,5	762,4	Phenetol
— 32			173	760	Dekan, normal
— 31,5			96	15	Dodekylen.
—			212—214	745	„
— 30,5			156,2	760	Brom-benzol
— 28,5	k.		188,45	760	Jod-benzol
— 28		fbl.	118	—	Zink-äthyl
— 27,1			141	756,2	1,2-Xylol
etwa — 27		H.-G.	35—45	0,02—0,2	Cyclo-octatetraen
— 26,5			194,5	760	Undekan, normal
— 26			179,1	751,3	Benzaldehyd.
— 25,9			180,3	753,9	1,2-Brom-toluol
> — 25			176	—	1,3-Methyl-isopropyl-benzol
— 25			120	—	Kakodyl-oxyd

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_6H_5 \cdot CH_2Cl$ $\overset{\text{''}}{CH_3} \cdot C_6H_4 \cdot \overset{\text{''}}{Cl}$ $\begin{matrix} CH_3 \\ > CH \\ CH_3 \end{matrix} \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot NC$	B. 26 , 1053 (93) " " B. 26 , 1053 (93) Bull. Belg. 25 , 312 (11) A. ch. (4) 17 , 217 (69)	II, 46 (26) " " II, 45 (26) I, 424 (152) I, 1482 (819)
$C_6H_5 \cdot Cl$ $CH_3 \cdot CN$ $C_6H_5 \cdot CH_2Cl$ $CH \begin{matrix} \leftarrow CH : CH \\ \leftarrow CH : CH \rightarrow \end{matrix} N$ $CO_2 \cdot C_2H_5$ $CO_2 \cdot C_2H_5$	Ph. Ch. 22 , 232 (97) Bull. Belg. 25 , 313 (11) Ph. Ch. 22 , 233 (97) Bull. Belg. 25 , 313 (11) Bull. Belg. 25 , 313 (11)	II, 43 (25) I, 1454 (801) II, 46 (26) IV, 103 (81) I, 647 (279)
$C_2H_5 \cdot NH \cdot C_2H_5$ $CH_3 \cdot Zn \cdot CH_3$ $Br \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $(C_2H_5)_2N \cdot C_6H_5$ $C_6H_5 \cdot O \cdot CH_3$	B. 22 , 705 (89) B. 26 , 1053 (93) B. 26 , 1053 (93) Ph. Ch. 22 , 235 (97) Ph. Ch. 22 , 233 (97)	I, 1125 (602) I, 1522 (853) II, 60 II, 333 (153) II, 652 (354)
$C_{10}H_7 \cdot CH_3$ $CHCl_2 \cdot CHCl_2$ $CH_2Cl \cdot CH_2Cl$ $CN \cdot CN$ $C_6H_5 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$	B. 24 , 3920 (91) Ch. Z. 37 , 621 (13) Bull. Belg. 25 , 313 (11) A. 56 , 158 (45) Bull. Belg. 25 , 313 (11)	II, 217 (106) I, 148 (34) I, 147 (34) I, 1477 (816) II, 1139 (714)
$Cl \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_2H_5 \cdot O \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot (CH_2)_8 \cdot CH_3$ $C_{12}H_{24}$ "	B. 26 , 1053 (93) Ph. Ch. 22 , 233 (97) B. 15 , 1695 (82) B. 16 , 3020 (83) Am. 19 , 441 (97)	II, 45 (26) II, 652 (354) I, 105 (13) I, 124 (21) "
$C_6H_5 \cdot Br$ $C_6H_5 \cdot J$ $C_2H_5 \cdot Zn \cdot C_2H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ C_8H_8	Ph. Ch. 22 , 235 (97) " " B. 26 , 1053 (93) Am. Soc. 29 , 347 (07) B. 46 , 517 (13)	II, 57 (30) II, 72 (35) I, 1522 (853) II, 26 (18) —
$CH_3 \cdot (CH_2)_9 \cdot CH_3$ $C_6H_5 \cdot CHO$ $Br \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $\begin{matrix} CH_3 \\ > CH \\ CH_3 \end{matrix} \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $(CH_3)_2As \cdot O \cdot As(CH_3)_2$	B. 15 , 1697 (82) B. 26 , 1053 (93) " " B. 13 , 1158 (80) —	I, 105 (14) III, 4 (3) II, 59 (31) II, 31 (20) I, 1510 (851)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
— 25		fbl.	43	751	Nickel-tetracarbonyl
—			15	238	” ”
— 24,6			233,5	i. D.	Benzyl-cyanid
—			107—107,4	12	”
— 22,95 ¹⁾			76,74 (k.)	760	Tetrachlor-kohlenstoff
— 22,6			238	760	Chinolin
— 22 ²⁾			240—243 (i. D.)	759	1-Methyl-naphtalin
— 22			140,7 (k.)	760	Propionsäure
— 22		G.	84	61	Diazo-essigester
— 21,2			213—214	—	Benzo-trichlorid
— 21	k.	fbl.	218,5	760	Phenyl-senföl
— 21		G.	102,8	749	Eisen-pentacarbonyl
—			16,1	25,9	” ”
— 20,8	k.		217,7 (k.)	760	Bernsteinsäure-diäthylester
— 20			9,5	—	Pentan, tertiär
— 20			185	—	1, 3, 5-Dimethyl-äthyl-benzol
— 20			185	—	1, 4, 3-Dimethyl-äthyl-benzol
— 20			197	—	1, 2-Oxy-benzaldehyd
— 19 ²⁾		fbl.	250—251	760	2-Äthyl-naphtalin
> — 18			110	6	1, 4-Dimethyl-naphtalin
—			262—264	—	1, 4-Dimethyl-naphtalin
> — 18			206,5—207,5	k.	2-Äthyl-phenol
> — 18			194	—	Aluminium-äthyl
— 17,5			214—215	759,4	Resorcin-dimethyläther
— 17,4 (vgl. — 15,6)			197,4	—	Glykol

¹⁾ Über die Abhängigkeit des Schmelzpunktes vom Druck vgl. Tamman, W., 66, 489 (98).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{Ni}(\text{CO})_4$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN}$ CCl_4	Soc. 97 , 800 (10) Ph. Ch. 22 , 233 (97) B. 20 , 1390 (87) Bull. Belg. 25 , 317 (11)	— — II, 1313 (814) — I, 145 (33)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{CH}_3) : \text{CH} \\ \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{matrix} \text{N} \\ \\ \text{N} \end{matrix} \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CCl}_3$	Bull. Belg. 25 , 313 (11) J. pr. (2) 46 , 320 (92) Ph. Ch. 22 , 233 (97) J. pr. (2) 38 , 407 (88) Ph. Ch. 22 , 234 (97)	IV, 246 (176) II, 217 (106) I, 418 (150) I, 1491 (844) II, 48 (27)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} : \text{CS}$ $\text{Fe}(\text{CO})_5$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\begin{matrix} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \end{matrix}$ $\text{C}(\text{CH}_3)_4$	Ph. Ch. 22 , 234 (97) Soc. 97 , 800 (10) " Ph. Ch. 22 , 233 (97) Z. 1870 , 521	II, 388 (193) — — I, 655 (283) I, 102 (12)
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{HO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6(\text{CH}_3)_2$	B. 7 , 1433 (74) B. 19 , 2516 (86) A. 35 , 248 (40) B. 17 , 1180 (84) G. 12 , 148 (82)	II, 33 (21) II, 33 III, 66 (49) II, 219 II, 219 (107)
$\text{C}_{10}\text{H}_6(\text{CH}_3)_2$ $\text{HO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{Al}(\text{C}_2\text{H}_5)_3$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{O} \cdot \text{CH}_3 \\ \\ \text{O} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	B. 13 , 1517 (80) M. 1 , 177 (80) A. Spl. 4 , 11 (65/66) B. 10 , 869 (77) B. 32 , 1821 (99)	— II, 756 (439) I, 1526 II, 916 (565) I, 88 (259)

²⁾ Erstarrungspunkt.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
> -17			206 (k.)	760	4-Butanolsäure-anhydrid . . .
-17			158—159	—	1,2-Äthyl-toluol
-17		fbf.	—	—	4-Butanolsäure
-17			105,8	760	Piperidin
-16,6	k.		82,7 (i. D.)	760	Äthyliden-chloro-bromid . .
-16,1			203,5	756,2	Benzal-chlorid
-15,6			197,4	—	Glykol
(vgl. -17,4)					
-15,6	k.		140,1	k.	Äthylen-chloro-jodid
-14,8	k.		220,4	760	1,2-Nitro-toluol
(vgl. -3,85)					
> -14			257—259,5 (i. D.)	teilw. Zersetz.	α-Äthyl-naphtalin
—			100	2—3	α-Äthyl-naphtalin
> -14			179	i. D.	1,2-Dichlor-benzol
> -14			208,8	760	1,2-Chlor-anilin
-14		fbf.	187	—	Dimethyl-äthyl-essigsäure . .
-14			117	744,0	Dimethyl-isopropyl-carbinol .
-13,1			191,3	760	Benzo-nitril
-12			214,5	760	Dodekan, normal
—			98	15	” ”
-12			127	15	Tetradekylen
-12 ¹⁾			102,5	764,3	Amylen-hydrat
-12			210—212	756	β-Oxy-isovaleriansäure-nitril
—			130—132	30	” ”
-12 bis -10			25,2	—	Ameisensäure-nitril
-10,5			222,4	743,4	Önanthylsäure
-10	G.	zerfällt bei 170 ⁰	—	—	Benzaldehyd-cyanhydrin . . .
-9			105	15	Dodekyliden
-8,3			224	k.	Salicylsäure-methylester . . .
-9 bis -8			215—216	—	2,4-Dimethyl-benzaldehyd . .
—			99	10	” ”
-8			205 (k.)	755,5	Pyridazin

1) Abhängigkeit des Schmelzpunktes vom Druck: W. 66, 487 (98).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_4H_6O_2$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot C_2H_5$ $CH_2OH \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $CH_2 \begin{matrix} \diagup CH_2 \cdot CH_2 \\ \diagdown CH_2 \cdot CH_2 \end{matrix} > NH$ $CH_3 \cdot CHClBr$	<p style="text-align: center;">—</p> B. 18, 1122 (85) A. 226, 331 (84) Ph. Ch. 16, 24 (95) Ph. Ch. 22, 235 (97)	I, 563 (225) II, 28 I, 562 IV, 3 (3) I, 169 (42)
$C_6H_5 \cdot CHCl_2$ $CH_2OH \cdot CH_2OH$ $CH_2Cl \cdot CH_2J$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $C_{10}H_7 \cdot C_2H_5$	Ph. Ch. 22, 235 (97) B. 33, 638 (00) Ph. Ch. 22, 235 (97) Ph. Ch. 19, 157 (96) A. 155, 119 (70)	II, 47 (26) I, 259 (88) I, 191 (54) II, 91 (54) II, 218
$C_{10}H_7 \cdot C_2H_5$ $C_6H_4 \cdot Cl_2$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $(CH_3)_2 \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} C \cdot CO_2H$ $CH_3 > CH \cdot C(OH) < CH_3$	B. 13, 1671 (80) A. 176, 41 (74) A. 176, 38 (74) A. 174, 57 (74) A. 196, 123 (79)	<p style="text-align: center;">—</p> II, 43 (25) II, 314 (140) I, 433 I, 236 (76)
$C_6H_5 \cdot CN$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{10} \cdot CH_3$ $C_{14}H_{28}$ $(CH_3)_2 \cdot C(OH) \cdot C_2H_5$	Bull. Belg. 25, 303 (11) B. 15, 1698 (82) B. 16, 3021 (83) A. 190, 336 (78)	II, 1210 (759) I, 105 (14) I, 124 I, 233 (75)
$CH_3 > C(OH) \cdot CH_2 \cdot CN$ $H \cdot C \cdot N$ $CH_3 \cdot (CH_2)_5 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot CHOH \cdot CN$	R. 29, 59 (10) A. 287, 327 (95) A. 170, 142 (73) B. 14, 1967 (81)	I, 1471 <p style="text-align: center;">—</p> I, 1409 (794) I, 435 (156) II, 1552 (924)
$C_{12}H_{22}$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_3 \cdot CHO$ $CH \cdot CH : N$ \parallel $CH \cdot CH : N$	B. 17, 1372 (84) Ph. Ch. 22, 233 (97) B. 22, 122 (89) Bl. (3) 17, 369 (97) C. r. 136, 369 (03)	I, 137 (29) II, 1492 (886) III, 54 (41) <p style="text-align: center;">—</p> IV, 817 (549)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
— 8 (vgl. — 6,2)	k.		71	9	Anilin
— 7,9			161,5—162	753,2	Buttersäure, normal
— 7,5			209,5	250	Zimt-aldehyd
— 6,2			234	760	Tridekan, normal
—			114	15	„ „
— 6,2 (vgl. — 8)	k.		184,4 (k.)	760	Anilin
— 6			198	—	1-Methyl-glyoxalin
—			94—95	14—15	„ „
— 6			170	—	Kakodyl
— 5,9			131—132,1	758,3	Äthyl-senföl
— 5		G.	213,5 (i. D.)	760	Nonyl-alkohol, normal
— 5			—	—	1,3-Nitro-styrol
— 4			204	i. D.	Prehmitol
— 3,85 (vgl. — 14,8)			222,3	—	1,2-Nitro-toluol
— 4,5 bis — 3			213—214	—	1,2-Chlor-benzaldehyd
— 3	fbl.		118—119	15	Pinen-hydrojodid
— 3 bis — 1			176	—	Cineol
— 2,5			120,5—121	15	Tartronsäure-diäthylester
—			222—225	—	„ „
— 2			113	35	Malonsäure-pinakon
— 1,5		W.	204,5	i. D.	Capronsäure, normal
— 1			241—243 (k.)	767	1-Isopropylalkohol-5-methyl-2-phenol
—			122—124 (k.)	14	„
— 1			85—95	0,5	Formamid
— 1			223,8	751,64	1, 2-Dibrom-benzol
— 1			198—198,3	749,4	Benzoyl-chlorid
0			237 (i. D.)	758	2, 1, 4-Carvacrol
0			199—199,5	210	1, 4-Anisaldehyd
+ 0,5 (vgl. 2,5)			193,1	760	Dimethyl-anilin
1—2			219,4	758,4	1, 3-Dibrom-benzol
1,3	k.		233	i. D.	Salicylsäure-äthylester
2			244	759,5	4-Nitro-1, 3-xylol
2,5 (vgl. + 0,5)			192,5	761	Dimethyl-anilin
3—4			200,5	760	1, 3-Kresol
3,6 (vgl. 5)			209 (k.)	760	Nitro-benzol

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_6H_5 \cdot NH_2$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot CHO$ $CH_3 \cdot (CH_2)_7 \cdot CH_3$ "	B. 5, 155 (72) Ph. Ch. 22, 233 (97) L.-B. B. 15, 1699 (82) "	II, 308 (136) I, 421 (151) III, 58 (45) I, 105 "
$C_6H_5 \cdot NH_2$ $CH \text{---} N \text{=} CH$ \parallel $CH \cdot N(CH_3)$ " $(CH_3)_2As \cdot As(CH_3)_2$ $C_2H_5 \cdot N : CS$	Bull. Belg. 25, 303 (11) A. 214, 308 (82) A. 271, 35 (92) A. 42, 30 (42) Ph. Ch. 19, 158 (96)	II, 308 (136) IV. 500 (316) " I, 1510 I, 1822 (724)
$CH_3 \cdot (CH_2)_7 \cdot CH_2OH$ $C_2H_5 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $C_6H_2 \cdot (CH_3)_4$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ Cl. $C_6H_4 \cdot CHO$	B. 19, 2221 (86) B. 17, 598 (84) B. 19, 1213 (86) Bull. Belg. 25, 312 (11) A. 260, 56 (90)	I, 239 II, 167 II, 33 (21) II, 91 (54) III, 13 (7)
$C_{10}H_{16} \cdot HJ$ $C_{10}H_{18}O$ $C_2H_5OCO \cdot CHOH \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ " $CH_3 > C(OH) - CH_2 - C(OH) < CH_3$ CH_3	B. 33, 1009 (00) A. ch. (6) 16, 254 (89) R. 29, 119 (10) B. 18, 2853 (85) R. 29, 73 (10)	III (392) III, 474 (340) I, 740 — —
$CH_3 \cdot (CH_2)_4 \cdot CO_2H$ $CH_3 > C_6H_3 \cdot C(OH) < CH_3$ CH " $HCO \cdot NH_2$ $C_6H_4 \cdot Br_2$	A. 200, 49 (79) Bl. (3) 7, 379 (10) " Am. 20, 226 (98) G. 4, 337 (74)	I, 431 — — I, 696 II, 57
$C_6H_5 \cdot COCl$ $HO \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot C_3H_7$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $C_6H_5 \cdot N(CH_3)_2$ $C_6H_4 \cdot Br_2$	A. 178, 43 (75) B. 11, 1061 (78) Soc. 53, 705 (88) Ph. Ch. 22, 235 (97) M. 11, 335 (90)	II, 1156 (724) II, 766 (458) III, 81 (59) II, 327 (148) II, 57
$OH \cdot C_6H_4 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (CH_3)_2$ $C_6H_5 \cdot N(CH_3)_2$ $HO \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_6H_5 \cdot NO_2$	Ph. Ch. 22, 233 (97) Z. 1870, 418 C. 1898, II, 479 B. 18, 3443 (85) Am. 18, 437 (96)	II, 1492 (886) II, 100 II, 327 (148) II, 743 (428) II, 80 (47)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
4			154—155	15	Hexadekylen (Ceten)
—			274	—	„ „
4			120,5	—	Pinakolin-alkohol
4			198	100	Lauro-nitril
4			151—153 (i. D.)	330	Methylen-jodid
4—5			279,5 (i. D.)	753,1	1-Brom-naphtalin
4,7 (vgl. 6,4)			79,5	k.	Cyclo-hexan
5			192—194	—	Fenchon
5 (vgl. 5,7)		H.-g.	95	16,68	Nitro-benzol
5,2			225 (i. D.)	—	1,2-Anisidin
5,40—5,42 ¹⁾			80,20	760	Benzol
5,4—5,5			252,5	760	Tetradekan, normal
5,7 (vgl. 3,6)		H.-g.	210,9	760	Nitro-benzol
5,7			151—153 (i. D.)	330	Methylen-jodid
6		W.	144	u. Z.	Propargylsäure
6,4 (vgl. 4,7)			80,9	760	Cyclo-hexan
6,5			134	15	Tetradekyliden
7			231	k.	Dekyl-alkohol, normal
7			213—214	i. D.	Citrakonsäure-anhydrid
7			175—176 (i. D.)	760	1,2-Chlor-phenol
7		W.	219—221	—	1 ² -Brom-styrol
—			108	20	„ „
7—8			140	—	Acrylsäure
7,4			162,3	756,4	1,4-Chlor-toluol
8,5			229 (k.)	746	Propyl-phenyl-keton
8,6			100,0	750	Ameisensäure
9			219	—	Menthyl-formiat
—			95	10—11	„ „
9			150,5	750	Bromoform
9,53			130,3	759,5	Äthylen-bromid

¹⁾ In the Proceedings and Transactions of the Royal Society of Dublin,

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{16}H_{32}$ " " $(CH_3)_3C \cdot CH(OH) \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{10} \cdot CN$ CH_2J_2	B. 16, 3022 (83) J. 1860, 406 J. 1873, 339 B. 15, 1729 (82) A. ch. (3) 53, 316 (58)	I, 124 — I, 236 I, 1467 I, 189 (53)
C_6H_4 $\begin{array}{l} \diagup CBr: CH \\ \\ CH: CH \end{array}$ C_6H_{12} $C_{10}H_{16}O$ $C_6H_5 \cdot NO_2$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$	Bl. (2) 45, 511 (86) Soc. 75, 875 (99) A. 272, 103 (93) Soc. 71, 1011 (97) Ph. Ch. 22, 233 (97)	II, 191 (97) II (2) III, 506 (376) II, 80 (47) II, 702 (385)
C_6H_6 $CH_3 \cdot (CH_2)_{12} \cdot CH_3$ $C_6H_5 \cdot NO_2$ CH_2J_2 $HC: C \cdot CO_2H$	Am. 18, 437 (96) B. 19, 2223 (86) L.-B. L.-B. B. 15, 2701 (82)	II, 22 (16) I, 106 II, 80 (47) I, 189 (53) I, 529
C_6H_{12} $C_{11}H_{23} \cdot C: C \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot (CH_2)_8 \cdot CH_2OH$ $CH_3 \cdot C \cdot CO$ $\begin{array}{l} \\ HC \cdot CO \end{array} \begin{array}{l} \diagup O \\ \diagdown \end{array}$ $HO \cdot C_6H_4 \cdot Cl$	L.-B. B. 17, 1372 (84) B. 16 1717 (83) B. 14, 2788 (81) A. 173, 331 (74)	II (2) I, 137 I, 239 I, 709 (325) II, 669 (368)
$C_6H_5 \cdot CH: CHBr$ " " $CH_2: CH \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot Cl$ $C_3H_7 \cdot CO \cdot C_6H_5$	A. 195, 142 (79) A. 308, 267 (99) A. 171, 294 (74) B. 22, 2524 (89) C. r. 150, 1337 (10)	II, 166 — I, 500 (188) II, 46 (26) III, 147 (118)
$H \cdot CO_2H$ $H \cdot CO_2 \cdot C_{10}H_{19}$ " " $CHBr_3$ $CH_2Br \cdot CH_2Br$	B. 13, 1187 (80) Frđl. IV, 1307 (94—97) " " A. 291, 242 (96) J. 1863, 74	I. 393 (140) III (333) — I, 166 (41) I, 167 (41)

12 (2), 385 gibt Young den Schmelzpunkt zu 5,58° an (vgl. L.-B.).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
9,975 ¹⁾			129	760	Äthylen-bromid
10			270,5	760	Pentadekan, normal
—			144	15	„ „
10 ²⁾			126,5	—	Äthylen-diamin
10,25			127	118	Nitro-bromoform
10,5 (vgl. 12)			124	i. D.	Paraldehyd
10,5			142,5	773	Butyl-senföl, tertiär
11			254—255	—	Zimtsäure-nitril
12 (vgl. 10,5)			124,3—124,4	751,9	Paraldehyd
12			271	760	Zimtsäure-äthylester
12—12,5			253-254 (i. D.)	758,8	Pelargonsäure
—			186	100	„
12—13,5		W.	—	—	1, 2-Nitro-styrol
13		W.	126	—	Nitro-kohlenstoff
13 (vgl. 17—18)			210,5—211,5	740	1,3-Chlor-benzaldehyd
13,5			225—227	15	Ceten-bromid
13,63			65	10	Brenztraubensäure
14			285,5—286	100	Ölsäure
—			232,5	15	„
—			153	0	„
14		G.	280	u. Z.	4-Nitro-2-dimethylamino-toluol
—			178	40	„ „
14,5 (vgl. 21)			—	—	Äthyl-phenyl-keton
14,5			251,5	teilw. Zersetz.	Benzol-sulfochlorid
—			116,3	10,7	„ „
15			137,5	—	1, 4-Xylol
15			51	776	Glyoxal
15			205—206	—	Veratrol
15			230,65 (k.)	766	Methyl-nonyl-keton
—			122—123 (k.)	42	„ „
15			194,3	760	1, 2-Thio-kresol
—			124,7	100	„ „
15—16			105—106	—	Butyl-cyanid, pseudo-
15,4—15,5			169—169,3	760	Crotonsäure, iso-
—			74	15	„ „

1) Nach Biron, Ph. Ch. 81, 590 (13), Smp. 10,012⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{CH}_2\text{Br} \cdot \text{CH}_2\text{Br}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{13} \cdot \text{CH}_3$ " " $\text{CH}_2(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2(\text{NH}_2) + \text{H}_2\text{O}$ $\text{N O}_2 \cdot \text{CBr}_3$	Ph. Ch. 80 , 531 (12) B. 15 , 1701 (82) " " A. 212 , 255 (82) A. 155 , 254 (70)	I, 167 (41) I, 106 " " I, 1152 (625) I, 204 (61)
$(\text{CH}_3 \cdot \text{CHO})_3$ $(\text{CH}_3)_3\text{C} \cdot \text{N} : \text{CS}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CN}$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{CHO})_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$	A. 162 , 144 (72) B. 12 , 1023 (79) Z. 1866 , 362 A. Spl. 1 , 115 (61) A. 221 , 75 (83)	I, 917 (471) I, 1282 II, 1408 (852) — II, 1406 (850)
$\text{C}_9\text{H}_{18}\text{O}_2$ " " $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH}_2$ $\text{C}(\text{NO}_2)_4$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHO}$	A. 164 , 335 (72) B. 15 , 1692 (82) B. 16 , 2213 (83) A. 119 , 248 (61) A. 262 , 136 (91)	I, 438 (157) — II, 167 I, 203 (60) III, 13 (8)
$\text{C}_{16}\text{H}_{32}\text{Br}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ " " " " " "	B. 17 , 1373 (84) Bl. (3) 13 , 336 (95) A. 57 , 43 (46) B. 22 , 819 (89) B. 29 , 1325 (96)	I, 180 (49) I, 585 (236) I, 525 (206) " "
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2$ " " " $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{Cl}$ " " "	J. pr. (2) 65 , 249 (02) " " " C. r. 150 , 1336 (10) B. 25 , 2257 (92) " " "	II, 458 (248) " " III, 140 (112) II, 113 (69) —
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_3)_2$ $\text{CHO} \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{O} \cdot \text{CH}_3)_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_9\text{H}_{19}$ " " "	A. 171 , 80 (74) B. 40 , 167 (07) A. 108 , 60 (58) Z. 1870 , 429 C. 1899 , II, 822	II, 27 (19) I, 965 (485) II, 909 (547) I, 1004 (513) —
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SH}$ " " $(\text{CH}_3)_3\text{C} \cdot \text{CN}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ " " "	A. 169 , 30 (73) " " A. 170 , 156 (74) C. 1897 , II, 259 J. pr. (2) 46 , 252 (92)	II, 820 (481) " " I, 1466 I, 509 (191) —

2) L.-B.: Wasserfreie Substanz: Smp. + 8,5°, Sdp. 116,5°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
15,5			212	—	Naphtalin-dihydrür
15,5			215	739	1, 4-Xylidin(2-Amino-1, 4-xylol)
16			162—163	757	Meth-acrylsäure
16 (L.-B.: 16,1)			230—231	—	1, 3-Nitro-toluol
16 (vgl. 42)	G.		165	91	Aceton-phenylhydrazon-hydrat
16—17			160—161	k.	Cyclo-hexanol
16—17		fb.	218—222	760	Tribrom-hydrin
—			115—120	30	„
16,5			236-237 (i. D.)	761,7	Caprylsäure, normal
—			123,5—124,3	10	„ „
16,75 (vgl. 17,5)			118,5	760	Essigsäure
17 (vgl. 20)			170	10	Glycerin
17			131-132 (i. D.)	760	Penta-methyl-äthol
17		W.	250	15	Ricinolsäure
17			213	—	1, 2, 4-Trichlor-benzol
17—18 (vgl. 13)		fb.	213—214	—	1, 3-Chlor-benzaldehyd
17,5 (vgl. 16,75)			118,5	760	Essigsäure
17,5 (vgl. 19,6)		fast fbl.	243,5	—	Phenylhydrazin
18			179	15	Oktadekylen, normal
18			119	12	i, α-Milchsäure
18—18,5			251	—	1, 3-Brom-anilin
18,5			195,25	—	Bernsteinsäure-methylester
19			80	10-11	„ „
19			226,5	100	Myristo-nitril
—			169	13	„
19—20			287,5	760	Hexadekan, normal
19,5 (vgl. 20,5)			201,5 (k.)	746	Methyl-phenyl-keton
19,6 (vgl. 17,5)		fast fbl.	243,5	—	Phenylhydrazin
20			160	15	Cetin
20 (vgl. 17)			290	k.	Glycerin

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{10}$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_3 \cdot NH_2$ $CH_2 \cdot C(CH_3) \cdot CO_2H$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $CH_3 > C : N \cdot NH \cdot C_6H_5 + 1 H_2O$	B. 23 , 208 (90) L.-B. A. 274 , 57 (93) B. 22 , 832 (89) A. 252 , 305 (89) u. B. 30 , 1015 (97)	II, 183 (96) II, 546 (315) I, 510 (193) II, 92 (54) IV, 765 (499)
$C_6H_{11} \cdot OH$ $CH_2Br \cdot CHBr \cdot CH_2Br$ $CH_3 \cdot (CH_2)_6 \cdot CO_2H$ " "	A. 302 , 21 (98) A. 154 , 371 (70) C. r. 127 , 274 (98) A. 171 , 381 (74) R. 18 , 184 (99)	I (83) I, 172 (43) — I, 437 (157) —
$CH_3 \cdot CO_2H$ $CH_2OH \cdot CHOH \cdot CH_2OH$ $(CH_3)_3C \cdot C(CH_3)_2 \cdot OH$ $C_{18}H_{34}O_3$ $C_6H_3 \cdot Cl_3$	B. 3 , 391 (70) B. 8 , 643 (75) A. 177 , 181 (75) B. 21 , 2731 (88) C. r. 127 , 1028 (98)	I, 399 (142) I, 272 (98) I, 237 I, 613 (252) II, 44 (25)
$Cl \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $CH_3 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot NH \cdot NH_2$ $C_{18}H_{36}$ $CH_3 \cdot CHOH \cdot CO_2H$	A. 260 , 59 (90) J. 1878 , 34 A. ch. (7) 4 , 124 (95) B. 16 , 3024 (83) L.-B.	III, 13 (8) I, 399 (142) IV, 650 (419) I, 125 I, 552 (222)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot Br$ $CH_2 \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $CH_2 \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{12} \cdot CN$ " "	B. 8 , 364 (75) Soc. 45 , 516 (84) B. 15 , 1730 (82) B. 29 , 1324 (96)	II, 315 (141) I, 655 (283) " " " " " " I, 1467 (808) "
$CH_3 \cdot (CH_2)_{14} \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot CO \cdot C_6H_5$ $C_6H_5 \cdot NH \cdot NH_2$ $C_{16}H_{30}$ $CH_2OH \cdot CHOH \cdot CH_2OH$	A. 220 , 180 (83) C. r. 150 , 1336 (10) B. 41 , 73 (08) B. 17 , 1373 (84) J. 1873 , 323	I, 106 (14) III, 118 (91) IV, 650 (419) I, 137 (30) I, 272 (98)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
20		g.	—	—	6-Nitro-1, 2, 4-pseudocumol .
20			u. Z.	—	Acetyl-disulfid
20—22			123,5—124 (i. D.)	762	Pyrimidin
20,5 (vgl. 19,5)		fbl.	201,5	760	Aceto-phenon
20,5—21			76	753	Dicyan-acetylen
21			323-324 (k.)	i. D.	Benzoessäure-benzylester . . .
21 (vgl. 14,5)			218	k.	Äthyl-phenyl-keton
22,3—22,5			233,6	731	Anethol
22,5			303	760	Heptadekan, normal
—			223	100	„ „
23			203	739	1, 2, 3-Triazol
23—24 (vgl. 27—28)			158—160	—	Tetramethylen-diamin
24			150—161	11	β-Benzyl-camphen
24		G.	dest. u. Z.	—	Thio-benzoessäure
24—26			143,5	15	Dodekyl-alkohol, normal . . .
24,1		W.	dest. u. Z.	—	Benzyl-jodid
24,6			240,5	763	Iso-chinolin
—			142	40	„
25—25,5			82,94	k.	Trimethyl-carbinol
25—25,5		G.	191—192	95—100	2-Nitro-6-dimethylamino-1-toluol
25,5			—	—	d-Bornyl-benzoat
26			211,5	i. D.	1, 3-Xylenol-(4)
26			—	—	Anacardsäure
26			234	—	2-Amino-thiophenol
26—27			260—261	760	Diphenyl-methan
26,5			194,5	760	Undekan, normal
27			257	—	Phenyl-äther
(L.-B.: 28)			306,1	760,32	Benzophenon (labil)
27 (vgl. 48—48,5 u. — 51)			175—180	3	1,3-Nitro-benzyl-alkohol . . .
27			225—226	—	Chinoxalin

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CH}_3)_3$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{CO})_2\text{S}_2$ $\text{CH} \begin{array}{l} \diagup \text{N} \cdot \text{CH} \\ \diagdown \text{N} : \text{CH} \end{array} \text{CH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CN} : \text{C} : \text{C} : \text{CN}$	B. 18 , 629 (85) A. 123 , 280 (62) B. 32 , 1537 (99) B. 13 , 836 (80) C. r. 150 , 225 (10)	II, 102 I, 875 (453) IV, 817 (550) III, 119 (90) —
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OCH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{15} \cdot \text{CH}_3$ " "	B. 20 , 647 (87) B. 17 , 3018 (84) Bl. (3) 15 , 779 (96) B. 15 , 1702 (82) "	II, 1143 (715) III, 140 (112) II, 850 (496) I, 106 (14) "
$\text{CH} : \text{N} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{NH}$ $\text{CH} : \text{N} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{NH}$ $(\text{CH}_2)_4(\text{NH}_2)_2$ $\text{C}_8\text{H}_{14} \begin{array}{l} \diagup \text{CH} \\ \diagdown \text{C} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{SH}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{10} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	B. 35 , 1045 (02) B. 19 , 781 (86) C. r. 142 , 680 (06) Z. 1868 , 353 B. 16 , 1719 (83)	IV, 1098 (743) I, 1156 (631) — II, 1290 (795) I, 239 (77)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{J}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{CH} \\ \diagdown \text{CH} : \text{N} \end{array}$ $(\text{CH}_3)_3\text{C} \cdot \text{OH}$ $\text{NO}_2 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{N} < \begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array}$	J. 1869 , 425 Ph. Ch. 22 , 384 (97) " " " " " " A. 162 , 229 (72) J. pr. (2) 65 , 241 (02)	II, 75 (37) IV, 299 (191) I, 231 (74) —
$\text{C}_{10}\text{H}_{17}\text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{22}\text{H}_{32}\text{O}_3$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	C. r. 109 , 31 (89) B. 18 , 3464 (83) A. 63 , 144 (47) B. 13 , 1231 (80) A. 159 , 376 (71)	III, 471 II, 758 (443) II, 1686 II, 795 (473) II, 228 (109)
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_9 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{N} : \text{CH} \\ \diagdown \text{N} : \text{CH} \end{array}$	B. 15 , 1697 (82) A. 159 , 196 (71) B. 22 , 550 (89) B. 27 , 2112 (94) B. 20 , 1195 (87)	I, 105 (14) II, 656 (357) III, 179 (144) II, 1059 (643) IV, 898 (600)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
27			—	—	2-Jod-anilin
27			243	—	Phenylen-mercaptan
27—28 (vgl. 23—24)			158—160	—	Tetramethylen-diamin
28			317	760	Oktadekan, normal
28		W.	162—167	—	Äthylen-bromo-jodid
28—29			305—310 u. Z.	300	1,3-Phenylen-diessigsäure-nitril
28,3 (vgl. 31—32)			205	i. D.	Guajakol
28,5			212,5	100	Undekylsäure, normal
28,5			214	i. D.	3-Chlor-phenol
28,5			183,57	758,05	4-Brom-toluol
29			240—243 (i. D.)	760	2, 3, 4, 5 - Tetrahydro - benzo-
29			199	i. D.	säure
29			107 (i. D.)	15	1, 2-Xylenol(3) - methyl - äther
—			96	10—11	d-Bornyl-acetat
29			dest. u. Z.	—	"
29		H.-G.	258	i. D.	1, 4-Nitro-styrol
29			teilw. Zersetz.	—	4-Nitro-1, 2-xylo
29—30		W.	213—214	—	1, 4-Chlor-benzyl-chlorid
30			218—219	—	Malonsäure-nitril
30 (vgl. 31,3—31,4)			268,4	k.	Caprinsäure
30			184	15	Oktadekyliden, normal
30—31		fbl.	220—221	—	Thio-naphten
30—32			145	11	Acet-essigsäure - menthylester
30,5—31			232—233	i. D.	Hexahydro-benzoessäure
31			251,5	100	Palmito-nitril
31—31,5 ¹⁾			187,5—188	717,8	1, 2-Kresol
31—31,5		fbl.	229	—	1, 2-Brom-anilin
31—32 (vgl. 28,3)			205,1	i. D.	Guajakol
31,3—31,4 (vgl. 30)			268—269	760	Caprinsäure
—			200	100	"
32			330	760	Nonadekan, normal

¹⁾ Im Beilstein und ebenso im L.-B. ist der Schmelzpunkt mit 30⁰ an-

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$J. C_6H_4 \cdot NH_2$ $C_6H_4 \cdot (SH)_2$ $(CH_2)_4(NH_2)_2$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{16} \cdot CH_3$ $CH_2Br \cdot CH_2J$	G. 17 , 489 (87) J. pr. (2) 2 , 418 (70) B. 22 , 1970 (89) B. 21 , 2261 (88) J. 1874 , 327	II, 317 II, 934 I, 1156 (631) I, 106 (14) I, 191
$C_6H_4 \cdot (CH_2 \cdot CN)_2$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $CH_3 \cdot (CH_2)_9 \cdot CO_2H$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot Br$	G. 23 (2), 337 (93) Soc. 69 , 1188 (96) B. 11 , 2220 (78) B. 11 , 1161 (78) A. 169 , 6 (73)	II, 1852 II, 909 (546) I, 439 (158) II, 669 (369) II, 60 (31)
$C_6H_9 \cdot CO_2H$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_3 \cdot OCH_3$ $C_{10}H_{17}O \cdot CO \cdot CH_3$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH_2$	A. 271 , 271 (92) B. 33 , 742 (00) W. 231 . 304 (88) Frdl. IV, 1307 (94/97) B. 16 , 3006 (83)	II, 1129 (709) II (439) III, 470 (337) II, 167 (86)
$NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (CH_3)_2$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot CH_2Cl$ $CN \cdot CH_2 \cdot CN$ $CH_3 \cdot (CH_2)_8 \cdot CO_2H$ $C_{18}H_{34}$	B. 17 , 160 (84) B. 11 , 905 (78) J. 1886 , 537 A. 157 , 267 (71) B. 17 , 1374 (84)	II, 99 (60) II, 47 (26) I, 1478 (816) I, 439 (158) I, 137 (30)
C_6H_6S $CH_3 \cdot CO \cdot CH_2 \cdot CO_2 \cdot C_{10}H_{19}$ $C_6H_{11} \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{14} \cdot CN$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot OH$	B. 26 , 2809 (93) M. 21 , 202 (00) B. 27 , 1232 (94) B. 15 , 1730 (82) B. 7 , 1007 (74)	III, 768 (595) III (334) II, 1126 (704) I, 1468 (808) II, 737 (422)
$Br \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $HO \cdot C_6H_4 \cdot OCH_3$ $C_9H_{19} \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{17} \cdot CH_3$	B. 7 , 1179 (74) Bl. (3) 11 , 703 (94) B. 15 , 1696 (82) B. 15 , 1704 (82)	II, 315 (141) II, 909 (546) I, 439 (158) I, 106 (14)

gegeben, es gibt dafür aber kein Beleg in irgend einer Literaturangabe.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
—			193	15	Nonadekan, normal
32			310	—	Benzyl-anilin
—			220	0,05	"
32			n. unz. fl.	—	Benz-acid
32—33 (vgl. 35—36)			209—210	752	Terpineol(p-Menthen-8[9]-ol-1)
—			90	10	Terpineol(p-Menthen-8[9]-ol-1)
32—33			206—208	—	Benzoyl-cyanid
32—33		fbl.	236—236,5	—	1, 3-Brom-phenol
32,5	u.		215	—	γ-Pyron
32,5		H.-G.	245,5	753	1, 2-Nitro-chlor-benzol
—			119	8	1, 2-Nitro-chlor-benzol
33			257,5	k.	Styron (Zimtalkohol)
33			—	—	Benzyl-cyan-amid
33—34		W.	281	30	Erucasäure
—			236 (i. D.)	15	"
33,5			250—253	k.	Lävulinsäure
—			148—149	15	"
33,85 ¹⁾			330,6	k.	Dibenzyl-keton
34			280—282	—	1, 2-Dichlor-naphtalin
34			267—268	—	1, 2-Chlor-diphenyl
34 (vgl. 35)			119 (i. D.)	758,82	Methyl-senföl
34—35		fbl.	236 (i. D.)	15	Hypogäasäure
34,2			250—255	—	1, 3-Tolylen-chlorid
34,5		W.	220	40-50	Diphenyl-hydrazin
35 ²⁾			152—153	50	α-Benzaldoxim
35 (vgl. 34)			119 (i. D.)	758,82	Methyl-senföl
35—36 (vgl. 32—33)			217—219	752	Terpineol (p-Menthen-1-ol-8)
35—36		g.	170—171	58	Zimtsäure-chlorid
35—38		W.	171—172	739	Pinakon
35,3—35,5		fbl.	163,7—163,8 (i. D.)	360	Trimethyl-essigsäure

¹⁾ C. r. 150, 1836 (10): Smp. 33⁰; Sdp. 329⁰ (k.) b. 753 mm.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{17} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ " "	B. 15, 1704 (82) A. 138, 225 (66) A. 138, 225 (66)	I, 106 (14) II, 516 (289) II, 516 (289)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{N} \begin{array}{l} \diagup \text{N} \\ \diagdown \text{N} \end{array}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$	J. pr. (2) 52, 212 (95) B. 35, 2149 (02)	II, 1309 (812) III (352)
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CN}$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$ $\text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{CH}$ $\begin{array}{c} \parallel \\ \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \parallel \end{array}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$	B. 35, 2149 (02) B. 10, 480 (77) B. 8, 364 (75) M. 5, 363 (84) A. 182, 107 (76)	III (352) II, 1157 (725) II, 672 (372) III, 111 (83) II, 83 (50)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{CN}$ $\text{C}_{21}\text{H}_{41} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ " "	Früdl. V, 48 A. 70, 4 (49) B. 5, 694 (72) A. 127, 183 (63) "	— II, 1070 (652) II, 531 I, 527 (207) "
$\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ " " " $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{CCl} : \text{CCl} \\ \diagdown \text{CH} : \text{CH} \end{array}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	B. 10, 1442 (77) J. pr. (2) 44, 114 (91) Anm. Soc. 59, 622 (91) B. 25, 2489 (92) A. 189, 144 (77)	I, 598 (241) " " III, 229 (170) II, 186 II, 223 (108)
$\text{CH}_3 \cdot \text{N} : \text{CS}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{29} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{Cl})_2$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{N} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$	B. 1, 172 (65/66) A. 94, 232 (55) A. ch. (6) 6, 114 (85) A. 258, 244 (90) B. 26, 2858 (93)	I, 1282 (723) I, 524 (205) II, 52 IV, 660 III, 41 (33)
$\text{CH}_3 \cdot \text{N} : \text{CS}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{COCl}$ $\begin{array}{c} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 > \text{C}(\text{OH}) \cdot \text{C}(\text{OH}) < \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array}$ $(\text{CH}_3)_3\text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Ph. Ch. 22, 233 (97) C. 1901, I, 1008 B. 13, 2124 (80) A. Spl. 3, 376 (64/65) A. 173, 356 (74)	I, 1282 (723) III (351) II, 1407 (851) I, 265 (91) I, 430 (155)

²⁾ Vgl. J. Ph. Ch. 2, 409-416(88); „Benzaldoxime“ von Frank K. Cameron.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
35,5			350	—	β -Benzyl-naphtalin
36			201,1	760	1,4-Kresol
36			259,6	—	Zimtsäure-methylester
36		fbl.	—	—	1,2,4-Pseudo-cumidin-(6)
36		G.	dest. u. Z.	—	Azoxy-benzol
36,7			205	15	Eicosan, normal
37		fbl.	263	—	Piperonal
37			274—275	—	β -Naphtol-äthyl-äther
37			320	—	1,2-Nitro-diphenyl
37			217	—	4-Chlor-phenol
37—38		W.	240—241	—	β -Methyl-naphtalin
37—38			266—267	—	2-Chlor-chinolin
37,5			subl.	—	Äthylen-nitrit
37,5			297—298	k.	α -Naphtyl-cyanid
38			167	15	Tetradekyl-alkohol, normal
38			u. Z.	—	Xanthogen-amid
38,8			—	—	4-Chlor-1,2-dinitro-benzol ²⁾
38,9 ¹⁾		G.	—	—	5,2-Chlor-nitro-phenol
39		W.	i. Vak. unz.	—	Zimtsäure-benzylester
39			—	—	Menthyl-stearat
39			—	—	2,6-Dichlor-anilin
39		fbl.	—	—	1-Chlor-4-fluor-naphtalin
39		fbl.	dest. u. Z.	—	Menthyl-xanthogensäure-methylester
39—40		W.	dest. u. Z.	mit H ₂ O-D. fl.	1,2-Amino-benzaldehyd
40—41			157—158	12	Phenyl-borneol, tertiär
40,4			215	15	Heneikosan, normal
40,4			284,7	756,48	1,2-Dijod-benzol
40,5			236	100	Tridekylsäure
41			262,3	i. D.	1,4-Amino-dimethyl-anilin
41			—	—	1,4-Diäthylamino-benzaldehyd

¹⁾ Vgl. Laubenheimer, B. 9, 768 (76).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot C_{10}H_7$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $(CH_3)_3 \cdot C_6H_2 \cdot NH_2$ $C_6H_5 \cdot N \cdot N \cdot C_6H_5$ $\begin{array}{c} \diagup \\ O \\ \diagdown \end{array}$	A. ch. (6) 12 , 331 (87) A. 154 , 358 (70) A. 221 , 74 (83) B. 18 , 630 (85) B. 29 , 642 (96) Anm.	II, 281 (125) II, 747 (432) II, 1406 (840) II, 553 (317) IV, 1334 (995)
$CH_3 \cdot (CH_2)_{18} \cdot CH_3$ $CH_2 \begin{array}{c} \diagup \\ O \\ \diagdown \end{array} C_6H_5 \cdot CHO$ $C_{10}H_7 \cdot O \cdot C_2H_5$ $C_6H_5 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot OH$	B. 19 , 2220 (86) A. 152 , 38 (69) A. 13 , 162 (35) A. 207 , 352 (81) A. 176 , 30 (70)	I, 107 (14) II, 102 (75) II, 876 (520) II, 224 (109) II, 669 (369)
$C_{10}H_7 \cdot CH_3$ $C_6H_4 \begin{array}{l} \diagup CH : CH \\ \diagdown N : CCl \end{array}$ $CH_2 \cdot O \cdot NO$ $\begin{array}{c} \\ CH_2 \cdot O \cdot NO \end{array}$ $C_{10}H_7 \cdot CN$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{12} \cdot CH_2OH$	B. 24 , 3920 (91) B. 15 , 334 (82) J. 1864 , 480 Z. 1869 , 71 B. 23 , 2360 (90)	II, 217 (107) IV, 254 (181) I, 207 II, 1446 (864) I, 240
$CS \begin{array}{c} \diagup O \cdot C_2H_5 \\ \diagdown NH_2 \end{array}$ $Cl \cdot C_6H_5 \cdot (NO_2)_2$ $OH \cdot C_6H_3(NO_2) \cdot Cl$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot CO_2 \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{16} \cdot CO \cdot O \cdot C_{10}H_{19}$	J. pr. (2) 8 , 115 (74) B. 9 , 760 (76) B. 11 , 1162 (78) Z. 1869 , 157 J. pr. (2) 55 , 17 (97)	I, 1260 (717) II, 84 II, 693 (383) II, 1406 III (334)
$NH_2 \cdot C_6H_3 \cdot Cl_2$ $Cl \cdot C_{10}H_6 \cdot Fl$ $CS \begin{array}{c} \diagup S \cdot CH_3 \\ \diagdown O \cdot C_{10}H_{19} \end{array}$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $C_8H_{14} \begin{array}{l} \diagup CH_2 \\ \diagdown C(C_6H_5) \cdot OH \end{array}$	A. 196 , 219 (79) Ö. K. 1890 , 8 445 B. 32 , 3334 (99) B. 15 , 2573 (82) C. r. 142 , 681 (06)	II, 315 (140) — III (334) III, 17 (12) —
$CH_3 \cdot (CH_2)_{19} \cdot CH_3$ $C_6H_4 \cdot J_2$ $C_{12}H_{25} \cdot CO_2H$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot N(CH_3)_2$ $(C_2H_5)_2N \cdot C_6H_4 \cdot CHO$	B. 15 , 1718 (82) G. 4 , 385 (74) Anm. B. 12 , 1670 (79) B. 12 , 524 (79) B. 19 , 369 (86)	I, 107 (14) II, 73 (36) I, 441 IV, 581 (379) III, 18 (13)

²⁾ γ -Form, die beständigste Form von vier verschiedenen Modifikationen; Smp. der α -Form: 36,3°, der β -Form: 37,1°; die vierte Modifikation ist flüssig.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrr.!	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
41			274,5	100	Stearo-nitril
41			276	—	1,3-Phthaly-chlorid
41			230—235	teilw. Zersetz.	Benzyl-rhodanid
41—41,5		H.-g.	261	—	1,2-Brom-nitro-benzol . . .
41—42			260—262	i. D.	Cinnamyl-methyl-keton . . .
—			151—153	25	Cinnamyl-methyl-keton . . .
41—42		fbf.	240—250	—	6-Nitro-1,3,5-mesitylen . . .
41—42		fbf.	—	—	Dithio-carbaminsäure-äthyl- ester
41—42			300	—	Phenyl-äthyl-sulfon
41—43			97—110	13—15	Benzo-persäure
41,5			subl.	—	α -Äthyl-crotonsäure
41,5			204	—	β -Chlor-propionsäure
42			360	i. D.	Benzoessäure-anhydrid
42			dest. unz.	—	Phenyl-benzyl-carbinol (To- luylen-hydrat)
42 (vgl. 51—52)			287,5—288	100	Elaidinsäure
42			zers.sich heft.	—	Cyan-amid
42			62	15	β -Methyl-hydroxylamin . . .
42 (vgl. 16)		G.	165	91	Aceton-phenylhydrazon . . .
42 (vgl. 44)			—	—	1,2-Nitro-zimtsäure-äthylester
42—43			283	735	Thallin
42,2			213	360	Menthol
42,5			173	12	Salol
42,5—43			181,5	760	Phenol
42,77			198	—	1,4-Toluidin
43			175	24	Phloroglucin-triäthyl-äther .
43			315	762	2-Chlor-1,3-dinitro-benzol . .
43		fbf.	209—210	unz.	2,4-Dichlor-phenol
43			—	—	Methyl-xanthogen-amid . . .
43		fbf.	dest. u. Z.	—	Thialdin
43—44			255—260	u. Z.	α -Oxy-buttersäure

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{16} \cdot \text{CN}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{COCl})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{S} \cdot \text{CN}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Br}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$	B. 15 , 1731 (82) B. 7 , 708 (74) B. 5 , 689 (72) B. 7 , 1179 (74) B. 14 , 2462 (81)	I, 1468 (808) II, 1826 (1062) II, 1052 II, 86 (51) III, 160 (130)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CH}_3)_3$ $\text{CS} \begin{matrix} \text{S} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH}_2 \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{O} \cdot \text{OH}$	B. 14 , 2462 (81) A. 147 , 2 (68) J. pr. (2) 10 , 30 (74) B. 19 , 1230 (86) B. 33 , 1576 (00)	III, 160 (130) II, 103 (62) I, 1261 (717) II, 781 II (725)
$\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{C}(\text{C}_2\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{ClCH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO})_2\text{O}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CH} : \text{CH}(\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 268 , 22 (92) B. 18 , 226 (85) A. 87 , 76 (53) A. 155 , 63 (70) A. 35 , 174 (40)	I, 516 (196) I, 472 (169) II, 1157 (725) II, 1079 (659) I, 526 (206)
$\text{NH}_2 \cdot \text{CN}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{NH} \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 \begin{matrix} \text{C} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{CH}_3 \end{matrix}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{C}_9\text{H}_{11}\text{ON}$	J. pr. (2) 11 , 294 (75) B. 26 , 2382 (93) B. 30 , 1015 (97) A. 163 , 131 (72) J. 1885 , 1249	I, 1435 (800) I, 1139 (614) IV, 765 (499) II, 1414 IV, 197 (144)
$\text{C}_{10}\text{H}_{19} \cdot \text{OH}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{O} \cdot \text{C}_2\text{H}_5)_3$	Soc. 41 , 50 (82) A. 269 , 324 (92) Bl. (3) 11 , 603 (94) Phil. Mag. (5) 14 , 27 (82) B. 17 , 2107 (84)	III, 465 (332) II, 1493 (887) II, 649 (353) II, 480 (262) II, 1019
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{CS} \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{NH}_2 \end{matrix}$ $\text{NH} \begin{matrix} \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{S} \\ \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{S} \end{matrix} \text{CH} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. ch. (4) 15 , 237 (68) A. Spl. 7 , 181 (70) J. pr. (2) 8 , 115 (74) A. 61 , 4 (47) A. 153 , 244 (70)	II, 84 (50) II, 670 (370) I, 1260 I, 919 I, 560 (224)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
43—44			247—248	mit H ₂ O-D. fl.	3,4-Dichlor-benzaldehyd . . .
43—44 ¹⁾ (vgl. 50—51)			135—137	0	Benzol-sulfonsäure + 2 H ₂ O . .
43—44			194	—	1,4-Thio-kresol
43,5—44,5 (vgl. 46)		H.-G. bis fbl.	—	—	1,2-Nitro-benzaldehyd
43,6		fbl.	226	100	Laurinsäure
43,8—44,2			—	—	Cimicinsäure
44			—	—	Styracin
44 (vgl. 42)			—	—	1,2-Nitro-zimtsäure-äthylester
44			275—276	—	1,2,4-Tribrom-benzol
44			224—225	k.	Nitro-thiophen
44—45 (vgl. 49)			322	—	1,2-Amino-diphenyl
44—45			330	k.	Hexadekyl-amin
—			187	15	" "
44,270		G.	214	mit H ₂ O-D. fl.	1,2-Nitro-phenol
44,4			224,5	15	Docosan, normal
44,4			235,6	k.	1,3-Chlor-nitro-benzol
45		W.	258,8	—	1,4-Anis-alkohol
45			200,4	760	1,4-Toluidin
45			172,6—173	748	Dichlor-aceton, sym.
45		fbl.	—	—	Phenyl-oxy-disulfid
45—45,5			185	i. D.	Angelicasäure
45—46			220	teilw. Zersetz.	Benzyliden-diacetat
45—46			254 (i. D.)	761,3	1,2,3,4-Tetrachlor-benzol . .
45—46			subl.	—	Sulf-aldehyd
45,5		G.	232 (u.)	760	Thymo-chinon
46 (vgl. 43,5—44,5)		H.-G. bis fbl.	153	23	1,2-Nitro-benzaldehyd
46			216	120	Formanilid
46			253	—	2-Dimethylamino-1,4-kresol .
46			260	719	2,6,8-Trimethyl-chinolin . .
46			305	u.	β-Dimethyl-naphtylamin . . .

¹⁾ Nach der Destillation im Vakuum des Kathodenlichtes bildet die B. 33, 3207 (1900)].

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
Cl ₂ · C ₆ H ₃ · CHO	A. 260, 72 (90)	III, 14
C ₆ H ₅ · SO ₃ H	Am. 10, 129 (88)	II, 112 (67)
CH ₃ · C ₆ H ₄ · SH	B. 19, 2953 (86)	II, 822 (483)
NO ₂ · C ₆ H ₄ · CHO	B. 14, 829 (81)	III, 14 (9)
CH ₃ · (CH ₂) ₁₀ · CO ₂ H	A. 92, 294 (54)	I, 440 (158)
C ₁₄ H ₂₇ · CO ₂ H	A. 194, 149 (78)	I, 524
C ₆ H ₅ · CH · CH · CO ₂ · CH ₂ · CH · CH · C ₆ H ₅	A. 188, 200 (77)	II, 1406
NO ₂ · C ₆ H ₄ · CH · CH · CO ₂ · C ₂ H ₅	B. 13, 2257 (80)	II, 1414
C ₆ H ₃ · Br ₃	G. 4, 406 (74)	II, 58 (30)
C ₄ H ₃ (NO ₂) ₃	J. 1884, 919	III, 740
C ₆ H ₅ · C ₆ H ₄ · NH ₂	A. 209, 351 (81)	II, 633 (349)
C ₁₆ H ₃₃ · NH ₂	B. 22, 812 (89)	I, 1138 (614)
"	"	"
OH · C ₆ H ₄ · NO ₂	Phil. Mag. (5) 14, 27 (82)	II, 679 (376)
CH ₃ · (CH ₂) ₂₁ · CH ₃	B. 15, 1718 (82)	I, 107 (14)
Cl · C ₆ H ₄ · NO ₂	B. 8, 1622 (75)	II, 83 (50)
CH ₃ O · C ₆ H ₄ · CH ₂ OH	B. 19, 2376 (86)	II, 1110 (682)
NH ₂ · C ₆ H ₄ · CH ₃	J. 1864, 426	II, 480 (262)
ClCH ₂ · CO · CH ₂ Cl	A. 208, 355 (81)	I, 987 (502)
(C ₆ H ₅) ₂ O ₂ S ₂	B. 9, 1641 (76)	II, 817 (481)
CH ₃ · CH · C(CH ₃) · CO ₂ H	A. 195, 84 (79)	I, 512 (194)
C ₆ H ₅ · CH (CO ₂ · CH ₃) ₂	Z. 1868, 172	III, 11 (6)
C ₆ H ₂ · Cl ₄	A. 192, 239 (78)	II, 44 (25)
(CH ₃ · CHS) ₃	Acad. Turin 1883, 18	I, 937 (477)
CO < C(CH ₃) : CH > CO CH : C(C ₃ H ₇)	J. pr. (2) 3, 53 (71)	III, 365 (271)
NO ₂ · C ₆ H ₄ · CHO	B. 14, 2803 (81)	III, 14 (9)
C ₆ H ₅ · NH · CHO	B. 16, 145 (83)	II, 358 (166)
(CH ₃) ₂ N · C ₆ H ₃ (CH ₃) · OH	Z. F. 1, 318 (02)	II (437)
(CH ₃) ₂ · C ₆ H ₂ < CH : CH > N : C · CH ₃	B. 20, 32 (87)	IV, 336 (209)
C ₁₀ H ₇ · N(CH ₃) ₂	B. 13, 2055 (80)	II, 601 (332)

Säure eine strahlige Kristallmasse vom Smp. 65—66° [Krafft, Wilke,

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
46			—	—	1, 4-Nitro-benzyliden-chlorid
46—46,5		W.	98 u. Zers.	—	Phenyl-nitramin
46—47			—	—	1, 3-Tolylen-alkohol
46,5 (vgl. 48,7)		W.	279,8	i. D.	Hydro-zimtsäure
47			—	—	1, 3-Äthyl-benzoessäure
47			240 (i. D.)	15	Palmitolsäure
47			—	—	Geranyl-phtalester-säure
47			115	—	Aldoxim
47		W.	118 (i. D.)	768,8	Pyrazin
47			—	—	Cyan-anilid
47		H.-G.	173—183	30—35	1, 3-Nitro-benzyl-chlorid
47—48			214—215	—	1, 4-Äthyl-phenol
47—50			184	—	Urethan
47,5			290	—	γ-Phenyl-buttersäure
47,5			213—214	—	1,4-Chlor-benzaldehyd
47,7			234	15	Tricosan, normal
48			—	—	Elaeo-margarinsäure
48		W.	260	teilw. Zersetz.	Stearol-säure
48		W.	—	—	1, 6-Dichlor-naphtalin
48—48,5 ¹⁾ (vgl. —51 u. 27)			306,4	765,06	Benzo-phenon (stabil)
—			162	12	Benzo-phenon (stabil)
48—49 (vgl. 54)		G.	gegen 300	—	Benzyliden-anilin
48—49			—	—	1, 2-Nitro-benzyl-chlorid
48—50			—	—	Carvestren-dihydro-bromid
48,2—48,5			204 (i. D.)	714	Dekahydro-chinolin
48,7 (vgl. 46,5)			280	—	Hydro-zimtsäure
49 (vgl. 122—123)			—	—	1,2-Nitro-benzoyl-ameisensäure + H ₂ O
49			226	—	1,2-Xylidin(4-Amino-1,2-xylol)
49			259 (u.)	mit H ₂ O-D. fl.	2-Diäthylamino-1,4-kresol
49 (vgl. 44—45)			322	—	1, 2-Amino-diphenyl

¹⁾ Nach Waidner u. Burgess, B. o. B. 7, 1—10 (1911): 47,2⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHCl}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{NO}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 18 , 997 (85) B. 26 , 477 (93) A. ch. (6) 6 , 113 (85) A. 156 , 250 (70) B. 21 , 2831 (88)	II, 95 IV, 1528 (1108) II, 1097 (671) II, 1356 (833) II, 1373 (839)
$\text{C}_{15}\text{H}_{27} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7 \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{CH} \begin{matrix} \text{CH} \cdot \text{N} \\ \text{N} : \text{CH} \end{matrix} \text{CH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{CN}$	B. 27 , 3402 (94) C. r. 126 , 1726 (98) R. 10 , 237 (91) J. pr. (2) 51 , 454 (95) B. 18 , 3220 (85)	I, 534 (216) III (345) I, 969 (490) IV, 817 (549) II, 449 (239)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{Cl}$ $\text{HO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{CO} \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH}_2 \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHO}$	A. 224 , 102 (84) Bl. (3) 11 , 210 (94) B. 8 , 384 (75) A. 216 , 108 (82) A. 260 , 63 (90)	II, 94 (57) II, 757 (439) I, 1253 (710) II, 1381 (842) II, 13 (8)
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{21} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{16}\text{H}_{29} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{17}\text{H}_{31} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Cl}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	B. 21 , 2261 (88) Bl. (2) 28 , 23 (77) A. 140 , 50 (66) A. 247 , 379 (88) A. 133 , 4 (65)	I, 107 (14) I, 535 " II, 186 (96) III, 179 (144)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{Cl}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot 2\text{HBr}$ $\text{C}_6\text{H}_{10} \begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \end{matrix}$	A. 133 , 4 (65) B. 15 , 2029 (82) B. 25 , 2445 (92) B. 27 , 3490 (94) B. 23 , 1145 (90)	III, 179 (144) III, 29 (20) II, 94 (57) III, 529 (395) IV, 55
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ $(\text{C}_2\text{H}_5)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$	A. 221 , 77 (83) B. 23 , 1578 (90) L. - B. Z. F. 1 , 322 (02) A. 260 , 236 (90)	II, 1356 (833) II, 1600 II, 541 (308) — II, 633 (349)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
49—49,5			189	15	Cetyl-alkohol, normal
49—50			251—252	755	1, 3, 4-Homo-brenzkatechin
—			210—215	19	„ „
49—50			u. Z.	—	Benzyl-sulfid
50		fb.	170	—	Metacrolein
50		fb.	—	—	Phenyl-triazen
50		fb.	300,8	—	α -Naphtyl-amin
50			118—120	10	Dipenten-dihydrochlorid
50			259—260	—	3, 5-Dichlor-anilin
50			61	—	Carbamid-chlorid
50 teilw. Zersetz.			315	—	1,3-Dinitro-4-chlor-benzol
50		g.	—	—	Brom-acetophenon
50—51		D.-R.	—	—	5-Nitro-3-dimethylamino- toluol
50—51			246	—	Tetrachlor-benzol, asym.
50—51 ¹⁾			208	—	Brom-essigsäure
—			117—118	15	Brom-essigsäure
50—51 (vgl. 65—66)			—	—	Benzol-sulfonsäure, H ₂ O-frei
50—53			251	—	2, 5-Dichlor-anilin
50,5			251	—	„ „
50,5			—	—	Cetyl-merkaptan
51		fb.	u. Z.	—	Piperonyl-alkohol
51			322	—	Xenyl-amin(p-Amino-biphenyl)
51 ²⁾ (vgl. 64—65)			227	teilw. Zersetz.	α , β -Dibrom-propionsäure
51		Or.	15	0,072	Cobalt-octocarbonyl
51—52			158,5—159,5	i. D.	Camphen
51—52			253	—	Pyrogallol-dimethyl-äther
—			140—141	14	„ „
51—52 (vgl. 42)			225	10	Elaidinsäure
51—52 (vgl. 54,5)			262—267	—	Äthylen-cyanid
—			158—160	20	„ „

¹⁾ Nach L.-B.: 49—50°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{14} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_2$ " " $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{S} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{CH}_2 : \text{CH} \cdot \text{CHO})_3$	J. 1852, 504 C. r. 115, 235 (92) Bl. (3) 9, 144 (93) " " A. 178, 372 (75) A. 112, 6 (59)	I, 240 (77) II, 958 (579) " " II, 1054 (641) I, 958
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot 2\text{HCl}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Cl} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$	B. 40, 2381 (07) " " J. pr. (2) 27, 140 (83) " " A. 239, 12 (87) B. 8, 145 (75) A. 244, 33 (88)	— " " II, 591 (329) " " III, 527 II, 315 (140) I, 1254 (711)
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{Br}$ $\text{CH}_3 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{N} < \text{CH}_3$ NO_2 $\text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Cl}_4$ $\text{Br} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	J. 1877, 425 " " Ar. 235, 398 (97) " " J. pr. (2) 65, 244 (02) " " A. 192, 237 (78) M. 2, 559 (81)	II, 84 (50) " " III (92) " " II, 44 (25) I, 478 (172)
$\text{Br} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ " " $\text{C}_{16}\text{H}_{33} \cdot \text{SH}$	Soc. 75, 477 (99) Am. 10, 130 (88) " " A. ch. (4) 15, 252 (68) " " A. 83, 18 (52)	I, 478 (172) II, 112 (67) " " II, 315 (140) " " I, 350
$\text{CH}_2 < \text{O} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{CH}_2\text{Br} \cdot \text{CHBr} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Co}_2(\text{CO})_8$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}$	A. 159, 138 (71) " " B. 23, 3706 (90) B. 8, 1099 (75) " " Soc. 97, 804 (10) B. 25, 162 (92)	I, 1113 " " II, 633 (349) I, 481 (174) " " — III, 534 (397)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OCH}_2)_2$ " " $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NC} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN}$ " " " "	B. 11, 334 (78) M. 19, 557 (98) " " Ж. 24, 477 (92) " " Bl. (2) 43, 618 (85) " " B. 16, 360 (83)	II, 1011 (612) " " I, 526 (206) " " I, 1479 (816) " " "

2) Diese Modifikation der α, β -Dibrom-propionsäure entsteht, wenn die Säure vom Smp. 64—65° überhitzt wird; vgl. auch B. 8, 1448 1452 (75).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
51,1			243	15	Tetrakosan, normal
51,5 ¹⁾		fb.	231,8	—	3-Methyl-6-isopropyl-phenol.
51,5		H.-G.	—	—	2-Nitro-phenol-4-sulfonsäure + 3 H ₂ O
51,5—52,5 ²⁾		W.	284	—	Dibenzyl
52		fb.	237—238	—	Phenyl-urethan
52			358	719	α-Naphto-chinolin
—			223	47	” ”
52			61,3	750	Brom-cyan
52			mit H ₂ O-D. fl.	—	1,2-Nitro-styrol-dibromid . .
52—53			210	—	Pinolglykol-diäthyl-äther . .
—			110—120	14	Pinolglykol-diäthyl-äther . .
52—53			250	15	Ricin-elaidinsäure
52—53 (vgl. 73—75)			—	—	Neryl-diphenyl-urethan . . .
52—53		fb.	235,9	757,7	6-Chlor-1,3-kresol
52—54			—	—	1, cis - Pinolglykol-chlorhydrin
52,5			253—254 (k.)	762,2	Indol
52,5			—	—	Carvestren-dihydrochlorid . .
52,723 (vgl. 56,4)			172	—	1,4-Dichlor-benzol
53			230	—	Pentamethyl-benzol
53 (vgl. 60)		k.	202	i. D.	Maleinsäure-anhydrid
—			82	14	Maleinsäure-anhydrid
53		G.	—	—	2-Nitro-1,3-toluidin
53 (vgl. 59)		W.	mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Chlor-1,3-dinitro-benzol . .
53—54			218—219	—	1,2,3-Trichlor-benzol
53—54		u.	252—253	u.	2,3,5-Trichlor-phenol
53—54			—	—	Brenzkatechin-3-sulfosäure . .
53—56		fb.	—	—	Caryophyllen-bisnitrosit . . .
53,8			248	100	Myristinsäure
54			148	9	Myrtensäure
54			148—150	15	Sabinen-glykol

¹⁾ Mentschutkin gibt den Schmelzpunkt für Thymol zu 50° an. Ж. 10, 387 (78).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{22} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{matrix} \text{OH} \\ \text{CH}_3 \end{matrix}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$	B. 15 , 1718 (82) J. pr. (2) 34 , 320 (86) Z. 1867 , 642 A. 121 , 251 (62) J. pr. (2) 56 , 214 (97)	I, 107 II, 769 (466) II, 837 (491) II, 232 (112) II, 371 (179)
$\text{C}_{13}\text{H}_9\text{N}$ " " $\text{Br} \cdot \text{CN}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHBr} \cdot \text{CH}_2\text{Br}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}(\text{OC}_2\text{H}_5)_2$	B. 24 , 2475 (91) " " " R. 4 , 151 (85) B. 16 , 2214 (83) A. 253 , 260 (89)	IV, 408 (247) " " I, 1434 (800) II, 99 III, 509
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}(\text{OC}_2\text{H}_5)_2$ $\text{C}_{18}\text{H}_{33}\text{O}_3$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \\ \text{N}(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \end{matrix}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{17}\text{O}_2\text{Cl}$	A. 253 , 260 (89) B. 21 , 2735 (88) B. 39 , 908 (06) G. 28 , I, 213 (98) C. 1899 , I, 50	III, 509 I, 613 (252) — II (429) III (382)
$\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{CH} \\ \text{NH} \end{matrix} > \text{CH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot 2\text{HCl}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}_2$ $\text{C}_6\text{H} \cdot (\text{CH}_3)_5$ $\text{CH} \cdot \text{CO} \begin{matrix} \diagup \\ \text{O} \end{matrix}$ $\text{CH} \cdot \text{CO} \begin{matrix} \diagdown \\ \text{O} \end{matrix}$	B. 22 , 1976 (89) C. 1909 , I, 172 Phil. Mag. (5) 14 , 27 (82) A. ch. (6) 1 , 472 (84) J. pr. (2) 78 , 257 (08)	IV, 217 (156) III, 529 II, 44 (25) II, 35 (21) I, 702 (323)
$\text{CH} \cdot \text{CO} \begin{matrix} \diagup \\ \text{O} \end{matrix}$ $\text{CH} \cdot \text{CO} \begin{matrix} \diagdown \\ \text{O} \end{matrix}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{Cl}_3$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Cl}_3$	B. 14 , 2791 (81) B. 18 , 1402 (85) B. 24 , 1655 (91) A. 192 , 235 (78) J. pr. (2) 33 , 377 (86)	— II, 476 (260) II, 84 (50) II, 44 (25) II, 671 (370)
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $(\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2$ $\text{C}_{13}\text{H}_{27} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{14}\text{O}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2$	Bl. (3) 11 , 104 (94) C. 1899 , I, 108 B. 12 , 1669 (79) B. 40 , 1371 (07) B. 33 , 1464 (00)	II, 914 (563) III (402) I, 441 (158) — III (401)

²⁾ Vgl. auch A. **178**, 373 (75).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
54			283—287	110	1,2-Diphenyl-benzyl
54			—	—	Form-hydrazid
54			—	—	Acetyl-oxaminsäure-äthylester
54			237,7	760	1,4-Nitro-toluol
54			310	—	Diphenyl-amin
54 (vgl. 48—49)		G.	gegen 300	—	Benzyliden-anilin
54			—	—	2-Chlor-1-naphtol
54—55		Or.	—	—	3-Azo-toluol
54—55			—	—	d-Citronellal-thiosemicarbazon
54,2			163,3	k.	Oxalsäure-dimethylester
54,5			283—288	—	Benzoessäure-menthylester
—			180	15	„ „ „
54,5 (vgl. 51—52)			265—267	u. Z.	Äthylen-cyanid
—			185	60	„ „
—			158—160	20	„ „
54,5		fbl.	308—310	k.	2-Jod-naphtalin
55		G.	subl.	—	1,2-Xylochinon
55 (vgl. 59—60)			326,5	i. D.	1,4-Phenyl-tolyl-keton
55 ¹⁾			—	—	Daturinsäure
55			195	—	Trichlor-essigsäure
55			240—260	—	1,2-Xylylen-chlorid
55—56 ²⁾		g.	—	—	1,2-Phtal-aldehyd
55—56			212,6	—	Hydrochinon-dimethyl-äther
55—56			—	—	Phenyl-ditolyl-methan
55—56			—	—	2,3,4-Trinitro-chlor-benzol
55,5 (vgl. 56)		W.	256,5	k.	2-Chlor-naphtalin
55,5—56,5 (vgl. 57,2)			245	—	1,4-Anisidin
56		g.	mit H ₂ O-D. fl.	—	4-Nitro-1,3-kresol
56			256,5	i. D.	1,3-Brom-nitro-benzol
56 (vgl. 61)			264—266 (k.)	751	β-Chlor-naphtalin

¹⁾ Gérard, Bl. [3] 13, 663 (95): 54,5⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_5$ $HCO \cdot NH \cdot NH_2$ $CO_2 \cdot C_2H_5$ $CO \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $C_6H_5 \cdot NH \cdot C_6H_5$	M. 2 , 441 (81) G. 24 , II, 225 (94) J. pr. (2) 9 , 300 (74) Z. 1865 , 223 B. 6 , 1511 (73)	II, 288 I (820) I, 1364 II, 92 (54) II, 335 (155)
$C_6H_5 \cdot CH : N \cdot C_6H_5$ $C_6H_4 \begin{cases} C(OH) : CCl \\ \\ CH = CH \end{cases}$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot N : N \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_{10}H_{18} : N \cdot NH \cdot CS \cdot NH_2$ $CH_3 \cdot O \cdot CO \cdot CO \cdot O \cdot CH_3$	B. 24 , 754 (91) B. 21 , 894 (88) A. 207 , 115 (81) B. 35 , 2053 (02) J. 1874 , 572	III, 29 (20) II, 859 IV, 1377 (1019) III (341) I, 646
$C_6H_5 \cdot CO_2 \cdot C_{10}H_{19}$ " " " $CN \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CN$ " " " " " "	J. pr. (2) 55 , 17 (97) B. 31 , 1778 (98) Bl. (2) 30 , 102 (78) B. 25 , 2542 (92) "	III, 467 (335) — I, 1479 (816) — —
$C_6H_4 \begin{cases} CH : CJ \\ \\ CH : CH \end{cases}$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_2O_2$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_{16}H_{33} \cdot CO_2H$ $Cl_3C \cdot CO_2H$	B. 14 , 804 (81) B. 18 , 2673 (85) J. 1876 , 2 Bl. (3) 5 , 97 (91) A. ch. (6) 6 , 137 (85)	II, 194 (98) III, 362 III, 213 (161) I, 444 (159) I, 470 (168)
$C_6H_4 \cdot (CH_2Cl)_2$ $C_6H_4 \cdot (CHO)_2$ $C_6H_4 \cdot (O \cdot CH_3)_2$ $CH_3 \cdot C_6H_4 > CH \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_4 > CH \cdot C_6H_5$ $(NO_2)_3 \cdot C_6H_2 \cdot Cl$	C. 1898 , I, 1019 A. 311 , 361 (00) A. 177 , 341 (75) B. 11 , 70 (78) A. 195 , 235 (79)	II (28) III, 92 (68) II, 939 (572) II, 290 II, 85 (51)
$C_6H_4 \begin{cases} CH : CCl \\ \\ CH : CH \end{cases}$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $Br \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $C_6H_4 \begin{cases} CH : CCl \\ \\ CH : CH \end{cases}$	Ö. K. 1876 , 3 (84) A. 175 , 324 (75) A. 217 , 52 (83) B. 8 , 364 (75) B. 9 , 664 (76)	II, 185 (96) II, 716 II, 745 II, 86 (51) II, 185 (96)

²⁾ Vgl. auch Thiele u. Günther, Zur Darstellung der drei Phthalaldehyde, Smp. 56—56,5° [A. **347**, 108 (06)].

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
56		W.	mit H ₂ O-D. fl.	—	2-Chlor-1-naphtylamin
56—57 (vgl. 59)			277—278	—	2-Brom-naphtalin
56,4 (vgl. 52,723)			173,2	i. D.	1,4-Dichlor-benzol
56,5			—	—	2-Jod-anilin
57 ¹⁾ (vgl. 90)			—	—	Terpenylsäure, wasserhaltig .
57 ²⁾ (vgl. 68)			265	—	Zimtsäure, iso-(Allo-)
57			u. Z.	—	Sabinensäure
57		fbl.	—	—	Benzyl-naphtyl-ke-ton
57 (vgl. 177)			—	—	Chinin-hydrat
57			97,5	i. D.	Chloral-hydrat
57,2 (vgl. 55,5—56,5)			243	i. D.	1,4-Anisidin
57—58			—	—	Ceroten
57—58			u. Z.	—	Parakonsäure
57—58		G.	345—348	—	Benzal-acetophenon(Zimtsäure-phenyl-ke-ton)
57—58		W.	231—233	mit H ₂ O-D. leicht fl	2,5-Dichlor-benzaldehyd . . .
58 (vgl. 106,5—108)			289	—	Orcin, wasserhaltig
58			—	—	d-Monobornyl-succinat
58 u. Z.		fbl.	—	—	β-Äthyl-hydroxylamin
58		W.	164	23	1,3-Nitro-benzaldehyd
58			—	—	1,4-Diphenyl-senföl
58,5 (vgl. 61)		g.	304	—	α-Nitro-naphtalin
58,5—59,5		W.	217	—	1,4-Tolyl-alkohol
59			350	—	α-Benzyl-naphtalin
59			290—292	760	Atraktylol
—			162	15	„

1) Sublimiert bei 130—140°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{C} \text{Cl} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \text{Br} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}_2 \\ \text{J. C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2 \\ (\text{CH}_3)_2 \text{C} \begin{array}{l} \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{COO} \\ \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} + x \text{H}_2\text{O} \end{array}$	<p>B. 20, 450 (87)</p> <p>B. 17, 1179 (84)</p> <p>J. 1875, 318</p> <p>G. 17, 488 (87)</p> <p>A. 277, 119 (93)</p>	<p>II, 593</p> <p>II, 191 (97)</p> <p>II, 44 (25)</p> <p>II, 317</p> <p>I, 757 (366)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_9\text{H}_{15}\text{O} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7 \\ \text{C}_{20}\text{H}_{24}\text{O}_2\text{N}_2 + 3\text{H}_2\text{O} \\ \text{CCl}_3 \cdot \text{CH}(\text{OH})_2 \end{array}$	<p>B. 23, 147 (90)</p> <p>B. 33, 1465 (00)</p> <p>B. 12, 1078 (79)</p> <p>A. 135, 327 (65)</p> <p>A. 171, 75 (74)</p>	<p>II, 1422 (857)</p> <p>III, (401)</p> <p>III, 256</p> <p>III, 807</p> <p>I, 930 (474)</p>
$\begin{array}{l} \text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_{27}\text{H}_{54} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} \begin{cases} \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{O} \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO} \end{array}$	<p>Soc. 69, 1245 (96)</p> <p>B. 6, 501 (73)</p> <p>A. 216, 84 (82)</p> <p>B. 14, 2464 (81)</p> <p>A. 260, 70 (90)</p>	<p>II, 716 (397)</p> <p>I, 125</p> <p>I, 748 (360)</p> <p>III, 246 (178)</p> <p>III, 13 (8)</p>
$\begin{array}{l} (\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_3 + \text{H}_2\text{O} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \\ \text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{OH} \\ \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHO} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{CS} \end{array}$	<p>A. 117, 323 (61)</p> <p>B. 22 (2) 255 (89)</p> <p>B. 26, 2514 (93)</p> <p>B. 9, 1463 (76)</p> <p>B. 13, 1964 (80)</p>	<p>II, 960 (581)</p> <p>III, 471</p> <p>I, 1139 (615)</p> <p>III, 15 (10)</p> <p>II, 634</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7 \\ \text{C}_{15}\text{H}_{26}\text{O} \\ \text{''} \\ \text{''} \end{array}$	<p>A. 169, 82 (73)</p> <p>A. 124, 255 (62)</p> <p>A. ch. (6) 12, 330 (87)</p> <p>Ar. 241, 25 (03)</p> <p>''</p> <p>''</p>	<p>II, 195 (99)</p> <p>II, 1064 (649)</p> <p>II, 281 (125)</p> <p>—</p> <p>—</p>

²⁾ B. **46**, 267 (13): 58⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
59		W.	210	15	Oktadekyl-alkokol, normal . . .
59			250—251	—	1-Menthon-oxim
59			mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Chlor-1,3-dinitro-benzol . . .
59 (vgl. 68)			281—282	k.	2-Brom-naphtalin
59		fbf.	212,5 (u.)	760	2-Fluor-naphtalin
59—59,5		W.	353—354,7	774	2-Tolyl-diphenyl-methan . . .
59—59,5			194,8	k.	β-Chlor-isocrotonsäure
59—60 (vgl. 55)			326,5	i. D.	1,4-Phenyl-tolyl-keton
59—60			—	—	Pentadekylsäure, normal
59—60		fbf.	134,8 (i. D.)	728	Acetoxim
59—60		u.	—	—	1,2-Tolylen-cyanid
59—60			—	—	Carvestren-dihydrobromid
59,5			270	15	Heptakosan, normal
—			172	0	„ „
59,8			227	100	Margarinsäure
59,8			—	—	1,3-Xylol-4-sulfosäure + 2H ₂ O
60			dest. unz.	—	Tolan
60 (vgl. 53)			202	i. D.	Maleinsäure-anhydrid
—			82	14	„ „
60			—	—	1,2-Naphto-hydrochinon
60		G.	320—322	k.	Desoxy-benzoin
60 u. Z. (vgl. 66)			—	—	Propyl-nitrolsäure
60		W.	—	—	1-Chlor-6-brom-naphtalin
60 ¹⁾			—	—	Cyan-sulfid
60—61			—	—	Äthyl-anthracen
60—61		R.	260—262	teilw. Zersetz.	Benzoyl-aceton
60—61			280—285	teilw. Zersetz.	3-Nitro-dimethyl-anilin
60—61			> 300	—	Benzyl-acetamid
60—61			310	—	Phenyl-disulfid
—			191—192	15	„ „

1) Sublimiert bereits bei 30—40°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{16} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{Br}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{CFI} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$	B. 17, 1628 (84) A. 277, 157 (93) C. 1900, I, 1115 A. ch. (6) 12, 344 (87) B. 22, 1846 (89)	I, 240 III, 479 II, 84 (50) II, 191 (97) II, 185 (96)
$\text{C}_6\text{H}_5 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CCl} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{13} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 > \text{C} : \text{N} \cdot \text{OH}$	A. ch. (6) 2, 342 (84) A. 219, 363 (83) J. 1876, 2 B. 20, 964 (87) B. 15, 1325 (82)	II, 288 (128) I, 509 (191) III, 213 (161) I, 442 (159) I, 1029 (546)
$\text{CN} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot 2\text{HBr}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{25} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{15} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 17, 446 (84) J. pr. (2) 68, 110 (03) B. 15, 1714 (82) B. 29, 1323 (96) B. 12, 1673 (79)	II, 1852 III (395) I, 107 (14) " " I, 444
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH} \cdot \text{CO}$ $\parallel \quad \diagup \quad \diagdown \quad \text{O}$ $\text{CH} \cdot \text{CO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$	B. 34, 1352 (01) A. 168, 74 (73) A. 188, 87 (87) B. 14, 2791 (81) A. 211, 58 (82)	II, 143 II, 270 (123) I, 702 (323) " " II, 981 (593)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}(\text{NO}_2) : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}$ $\text{NC} \cdot \text{S} \cdot \text{CN}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH}(\text{C}_2\text{H}_5) \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{CH}_2 \end{cases} \text{C}_6\text{H}_4$	B. 21, 1296 (88) B. 9, 396 (76) P. Ch. S. 7, 33 (91) A. 120, 38 (61) A. 212, 109 (82)	III, 217 (162) I, 208 (64) II, 193 I, 1285 II, 274
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{S} \cdot \text{S} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ "	B. 21, 1150 (88) B. 19, 199 (86) B. 19, 1286 (86) A. 149, 251 (69) B. 26, 2815 (93)	III, 269 (207) II, 330 (151) II, 524 (295) II, 815 (480) —

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
60,5—61 ¹⁾			—	—	Naphtoesäure-aldehyd, iso- (β-Naphtaldehyd)
61 ²⁾			subl.	—	α-Trioxymethylen
61			—	—	1,3-Tolyl-essigsäure
61			—	—	Dipalmitin
61 (vgl. 65—66)			240—244	teilw. Zersetz.	1,4-Tolyl-hydrazin
61			—	—	3,4-Dinitro-toluol
61 ³⁾ (vgl. 58,5)		G.	304	—	α-Nitro-naphtalin
61		fbl.	221	teilw. Zersetz.	α, α-Dibrom-propionsäure . .
—			126	20	„ „
61		W.	291	—	1,3-Dichlor-naphtalin
61 (vgl. 55,5)			251—252	—	2-Chlor-naphtalin
61		g.-W.	—	—	1,6-Dibrom-naphtalin
61 ⁴⁾ (vgl. 78)			130	10	β-Brom-campher
61			—	—	Caryophyllen-jodid, iso-
61—62		r.	255	—	1-Toluylen-2,3-diamin
61—62			—	—	Caryophyllen-bromid, iso-
61—63			—	—	Mono-palmitin
61,2 (vgl. 63)			229	—	Tropin
—			240—241	—	„
61,5			286	—	1,7-Dichlor-naphtalin
61,5—62			97—98	13	Fenchyl-alkohol, iso-
62			> 360 unz.	—	3-Tolyl-diphenyl-methan
62			—	—	Melissylen
62 ⁵⁾			339—356	teilw. Zersetz.	Palmitinsäure
—			215 (i. D.)	15	„

¹⁾ Schulze, B. 17, 1530 (1884), gibt den Schmelzpunkt für den Naphtaldehyd zu 59°, Battershall, A. 168, 116 (1873), zu 59,5° an.

²⁾ Siehe auch: Heydweiller, Erhöhung des Schmelzpunktes durch Druck, W. 64, 728 (1898).

³⁾ Sublimiert bereits bei 45°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH: C. CHO} \\ \\ \text{CH: CH} \end{cases} \\ (\text{H. CHO})_3 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CH}(\text{C}_{16}\text{H}_{31}\text{O}_2) \\ \cdot \text{CH}_2(\text{C}_{16}\text{H}_{31}\text{O}_2) \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{NH}_2 \end{array}$	B. 20 , 1119 (87) G. 14 , 141 (84) B. 18 , 1282 (85) Am. 6 , 230 (84/85) B. 9 , 890 (76)	III, 64 (48) I, 912 (467) II, 1373 (839) I, 444 IV, 804 (532)
$\begin{array}{l} \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2 \\ \text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NO}_2 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CBr}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Cl}_2 \end{array}$	B. 27 , 2209 (94) B. 5 , 371 (72) A. 171 , 316 (74) Soc. 75 , 479 (99) B. 20 , 449 (87)	II, 93 (55) II, 195 (99) I, 480 (174) — II, 186
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH: CCl} \\ \\ \text{CH: CH} \end{cases} \\ \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}_2 \\ \text{Br} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{15}\text{O} \\ \text{C}_{15}\text{H}_{25} \cdot \text{J} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2 \end{array}$	B. 9 , 499 (76) J. pr. (2) 43 , 31 (91) Soc. 57 , 828 (90) A. 271 , 291 (92) A. 228 , 244 (85)	II, 185 (96) — III, 490 (356) III, 513 IV, 600 (397)
$\begin{array}{l} \text{C}_{15}\text{H}_{25} \cdot \text{Br} \\ \text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CH}_2(\text{C}_{16}\text{H}_{31}\text{O}_2) \\ \text{C}_8\text{H}_{15}\text{ON} \\ \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Cl}_2 \end{array}$	A. 271 , 290 (92) Am. 6 , 225 (84/85) A. 133 , 88 (65) B. 29 , 942 (96) B. 21 , 3445 (88)	III, 513 I, 444 III, 785 (605) — II, 186 (97)
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_{17} \cdot \text{OH} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \\ \text{C}_{30}\text{H}_{60} \\ \text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{14} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{„} \end{array}$	J. pr. (2) 61 , 294 (00) B. 16 , 2368 (83) A. 71 , 159 (79) A. 71 , 158 (79) B. 16 , 1721 (83)	III, 476 (343) II, 289 (128) I, 125 I, 443 (1591) —

4) Siehe auch Swarts, J. **1862**, 463; Z. **1866**, 628. Fraglich erscheint es überhaupt, ob diese Verbindung Brom in β -Stellung enthält.

5) Vgl. auch R. **17**, 185 (1898), R. **18**, 187 (1899), B. **12**, 1360 (1879); Heydweiller, Erhöhung des Schmelzpunktes durch Druck, W. **64**, 728 (1898).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
—			138—139	0	Palmitinsäure
62			—	—	Bernsteinsäure-dimethylester
62			—	—	Ceryl-alkohol, iso-
62 ¹⁾ (vgl. 65,1)			—	—	Tripalmitin
62 (vgl. 66—67)			> 350	teilw. Zersetz.	γ-Oxy-pyridin, wasserhaltig .
62		fbl.	—	—	3-Monoäthylamino-1-phenol .
62		W.	—	—	4-Chlor-3-nitro-benzaldehyd
62—65 (vgl. 68)		W.	—	—	Emetin
62,5 (vgl. 64,2—64,8)			subl.	—	1,2-Tolylen-alkohol
62,5—63,2 ²⁾			185—187	—	Monochlor-essigsäure
—			104—105	20	Monochlor-essigsäure
63			290	—	Anthracen-hexahydrür
63			282—284	i. D.	1,3-Phenylen-diamin
63 (vgl. 61,2)			233	k.	Tropin
—			229	—	„
63 (vgl. 68)			234—235	—	s-Pseudo-cumidin (1,2,4-Trimethyl-5-amino-benzol)
63 ³⁾			245	i. D.	2,4-Dichlor-anilin
63 (vgl. 66,4)		fbl.	dest. u. Z.	—	1,4-Brom-anilin
63			—	—	1,4-Jod-anilin
63			293—294	—	Caryophyllen-chlorid, iso-
63 ⁴⁾			—	—	1,2-Dibrom-naphtalin
63		G.	—	—	Sulf-oxaminsäure-äthylester .
63			224—225	760	Thio-borneol
—			94—95	12,5	„ „
63—64		W.	277—278	—	2,4,6-Trimethyl-chinolin

¹⁾ Ein bei 66,5° schmelzendes Tripalmitin wurde aus dem Talg der Früchte von *Stillingia sebifera* hergestellt. Über eine andere Modifikation siehe auch diese Tabelle bei 65,1°.

²⁾ Erhitzt man die geschmolzene Probe auf 67—70°, so schmilzt sie nach dem Erstarren bei 52—52,5° [Tollens, B. 17, 665 (84)]. Über zwei weitere Modifikationen der Monochlor-essigsäure (erstarrend bei 50,5 bzw.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{14} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19}$ $\text{C}_{27}\text{H}_{55} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_3\text{H}_5(\text{C}_{16}\text{H}_{31}\text{O}_2)_3$ $(\text{OH}) \cdot \text{C} \begin{array}{l} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array} \text{N} + \text{H}_2\text{O}$	B. 29 , 1324 (96) A. ch. (6) 7 , 483 (86) B. 11 , 2113 (78) Am. 6 , 231 (84/85) M. 5 , 403 (84)	— III, 467 I, 241 I, 444 (159) IV, 117 (95)
$\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_{33}\text{H}_{44}\text{O}_4\text{N}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2\text{OH})_2$ $\text{CH}_2\text{Cl} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Frdl. II, 14 (87/90) Frdl. III, 64 (90/94) Fr. 19 , 483 (80) A. ch. (6) 6 , 106 (85) Soc. 75 , 476 (99)	II (394) III (11) III, 881 (656) II, 1096 (671) I, 467 (167)
$\text{CH}_2\text{Cl} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CH}_2 \\ \text{CH}_2 \end{array} \text{C}_6\text{H}_8$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $\text{C}_8\text{H}_{15}\text{NO}$ "	— A. Spl. 7 , 273 (70) B. 7 , 148 (74) A. 208 , 214 (81) B. 13 , 608 (80)	— II, 260 IV, 568 (368) III, 785 (605) —
$(\text{CH}_3)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ J. $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{15}\text{H}_{25} \cdot \text{Cl}$	B. 15 , 2895 (82) A. 182 , 96 (76) B. 7 , 1176 (74) G. 17 , 489 (87) A. 271 , 290 (92)	II, 551 (317) II, 315 (140) II, 316 (141) II, 317 III, 513
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CBr} : \text{CBr} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array}$ $\text{CS} \begin{array}{l} \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH}_2 \end{array}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{17} \cdot \text{SH}$ " $(\text{CH}_3) \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{C}(\text{CH}_3) : \text{CH} \\ \text{N} = \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{array}$	P. Ch. S. 7 , 182 (91) J. pr. (2) 9 , 134 (74) B. 39 , 3506 (06) " J. pr. (2) 38 , 42 (88)	II, 191 I, 1364 — — IV, 336 (209)

43,75⁰) vgl. Pickerling u. Perkin, Soc. **67**, 665, 670 (95). — Über die Änderung des Schmelzpunktes durch Druck siehe Hulett, Ph. Ch. **28**, 668 (99), sowie Jones und Guy, ebenda **82**, 45 (13).

³) Vgl. B. **7**, 1602 (74).

⁴) Beilstein: 67—68⁰, Soc. **63**, 1055 (1893).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
63—64			238	—	1,4-Brom-phenol
63—65			330	—	1-Methylketon der Homo-terpe- nylsäure
—			205—210	21	„ „ „ „
63,4		G.	208,5 (i. D.)	763,8	1,3,5-Trichlor-benzol
64 ¹⁾		W.	219,5	—	1,3-Xylenol(5)
64 ²⁾		W.	—	—	Benzoyl-acrylsäure
64			164—166	9	Bicyclo-eksantalsäure
64 (u. Z.)			zerfällt	—	Methyl-nitrolsäure
64			—	—	Nitro-urethan
64			273—274	—	1-Toluylen-2,5-diamin
64		W.	—	—	1,3-Dibrom-naphtalin
64—65			subl.	—	Vanillin-äthyl-äther
64—65			227	teilw. Zersetz.	α, β -Dibrom-propionsäure
64—65		fbl.	—	—	Diphenyl-brom-essigsäure- bromid
64,5			198,5	i. D.	Tiglinssäure
64,2—64,8 ³⁾ (vgl. 62,5)			subl.	—	1,2-Tolylen-alkohol
65 (vgl. 73)			290	i. D.	Phtalid
65			225 (i. D.)	757	1,2-Xylenol(4)
65			subl.	—	Iso-nitroso-aceton
65 ⁴⁾		fbl.	—	—	1,4-Amino-benzylalkohol
65			285	u.	α, β, γ -Trimethyl-chinolin
65			—	—	Äthylen-diphenyl-diamin
65			—	—	l-Linalyl-phenyl-urethan
65 u. Z.			—	—	Malonsäure-monochlorid
65			—	—	1,3-Nitro-benzal-chlorid

¹⁾ Nach Nötling und Forel 68⁰; vgl. B. 18, 2679 (85).

²⁾ Kristallisiert aus heißem Wasser in glasglänzenden Blättchen, die den Schmelzpunkt 64⁰ zeigen und nach dem Erstarren erst bei 96—97⁰ schmelzen. Aus Toluol kristallisiert die Benzoyl-acrylsäure in langen Nadeln, die bei 99⁰ schmelzen.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Br}$ $(\text{CH}_3)_2\text{C} \begin{cases} \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{O} \cdot \text{CO} \end{cases} > \text{CH}_2$ <p style="text-align: center;">" "</p> $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{Cl}_3$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CH}_3)_2$	B. 7, 1177 (74) B. 29, 326 (96) — J. 1875, 318 B. 18, 362 (85)	II, 672 (372) I (312) — II, 44 (25) II, 759 (446)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{11}\text{H}_{16}\text{O}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH} \cdot \text{NO}_2 \end{matrix} >$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2$	B. 15, 885 (82) B. 40, 1139 (07) B. 8, 115 (75) A. 288, 287 (95) G. 18, 306 (88)	II, 1677 (489) — I, 203 I (711) IV, 608 (403)
$\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}_2$ $\begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{O} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{CH}_2\text{Br} \cdot \text{CHBr} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix} > \text{CBr} \cdot \text{CO} \cdot \text{Br}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{C}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 12, 1963 (79) B. 8, 1129 (75) A. 167, 228 (73) A. 390, 365 (12) A. 195, 84 (79)	II, 191 III, 101 I, 481 (174) — I, 513 (194)
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2\text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{CH}_2 \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{O}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	A. ch. (6) 6, 106 (85) Ph. Ch. 82, 49 (13) A. 302, 101 (98) B. 11, 696 (78) B. 28, 881 (95)	II, 1096 (671) II, 1556 (926) II, 758 (446) I, 991 (503) II (645)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{CH}_3) : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{N} = \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \\ \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix} >$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{COCl}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CHCl}_2$	Bl. (2) 49, 91 (88) B. 22, 1783 (89) J. pr. (2) 67, 323 (03) B. 41, 2212 (08) B. 15, 2011 (82)	IV, 336 (209) II, 343 (158) — — II, 95

³⁾ Der sublimierte oder aus H_2O umkristallisierte Tolylen-alkohol schmilzt bei $62,5^{\circ}$.

⁴⁾ Nach Thiele und Dimroth: 63— 64° ; A. 305, 119 (99).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
65—66 (vgl. 67,5—67,8)			153	—	Tricyclen
65—66			dest. u. Z.	—	Benzoyl-ameisensäure
65—66 (vgl. 69—70)			dest. u. Z.	—	Cyan-essigsäure
65—66 (vgl. 61)			240—244	teilw. Zersetz.	1,4-Tolyl-hydrazin
65—66 (vgl. 43—44)		W.	135—137 teilw. Zersetz.	0	Benzol-sulfosäure, aq.-frei . .
65,1 ¹⁾ (vgl. 62)		G.	—	—	Tripalmitin
66 u. Z. (vgl. 60)		H.-G.	—	—	Propyl-nitrosäure
66		W.	147	12	Camphen-nitrit
66 (vgl. 70,5)			dest. unz.	—	1,4-Chlor-benzylalkohol . . .
66			etwa 235	—	Chlor-1,3-kresol
66—67 (vgl. 148,5)			> 350	teilw. Zersetz.	γ-Pyridon (γ-Oxy-pyridin), wasserhaltig
66—67			—	—	Benzyl-naphtyl-amin
66—67			304	—	1-Chlor-4-brom-naphtalin . .
66—67		W.	—	—	Sylvestren-dihydrojodid . . .
66,2—66,5			dest. u. Z.	—	α-Chlor-isocrotonsäure . . .
66,4 (vgl. 63)		fbl.	dest. u. Z.	—	1,4-Brom-anilin
66,5			297—299	100	Nondekylsäure
66,5			subl.	—	1,8-Diamino-naphtalin . . .
66,5		G.	—	—	Diphenyl-nitrosamin
67			etwa 300	teilw. Zersetz.	1,3-Oxy-benzylalkohol
67	k.		290—290,5	—	Cumarin
67			—	—	Methyl-äthyl-malein-imid . .
67			—	—	Nitroso-menthen
67	k.	G.	—	—	4-Chlor-2-nitro-benzaldehyd
67			—	—	1,8,9-Tribrom-p-menthan . .

¹⁾ Diese Modifikation schmilzt nach dem Erstarren bei 45—46°, wird

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{16}$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot CO_2H$ $CN \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot NH_2$ $C_6H_5 \cdot SO_3H$	C. 1897, I, 1055 M. 11, 249 (90) Soc. 52, 797 (87) B. 31, 582 (98) B. 33, 3207 (00)	III (402) II, 1597 (940) I, 1218 (677) IV, 804 (532) II, 112 (68)
$C_3H_5(C_{16}H_{31}O_2)_3$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot C(NO_2) : N \cdot OH$ $C_{10}H_{16} \cdot NO_2$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$ $Cl \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$	R. 18, 199 (99) J. pr. (2) 59, 496 (99) B. 32, 1499 (99) A. 147, 344 (68) Frdl. IV, 94 (94/97)	I, 444 (159) I, 208 (64) III (399) II, 1056 II (429)
$HN \begin{matrix} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{matrix} CO + H_2O$ $C_{10}H_7 \cdot NH \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$ $Cl \cdot C_{10}H_6 \cdot Br$ $C_{10}H_{16} \cdot 2 HJ$ $CH_3 \cdot CH : CCl \cdot CO_2H$	M. 6, 300 (85) Bl. (2) 20, 68 (73) Bul. (2) 49, 557 (88) A. 239, 29 (87) A. 248, 289 (88)	IV, 117 (95) II, 600 (332) II, 193 III, 531 I, 510 (191)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot Br$ $C_{18}H_{35} \cdot CO_2H$ $NH_2 \cdot C_6H_3 \begin{matrix} \text{C}(NH_2) : CH \\ \\ CH = CH \end{matrix}$ $(C_6H_5)_2 N \cdot NO$ $CH_2OH \cdot C_6H_4 \cdot OH$	J. 1875, 342 J. 1884, 1193 B. 30, 775 (97) B. 8, 856 (75) J. pr. (2) 15, 167 (77)	II, 316 (141) I, 447 IV, 924 (611) II, 338 (156) II, 1110 (682)
$C_6H_4 \begin{matrix} \text{O} - \text{CO} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{matrix}$ $C(CH_3) \cdot CO \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} NH$ $\begin{matrix} \text{C}(C_2H_5) \cdot CO \\ \end{matrix} \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} NH$ $C_{10}H_{16} : N \cdot OH$ $NO_2 \cdot C_6H_3(Cl) \cdot CHO$ $C_{10}H_{17}Br_3$	J. pr. (2) 78, 259 (08) A. 390, 209 (12) Am. 18, 769 (96) B. 36, 3301 (03) A. 324, 82 (03)	II, 1630 (951) — II (11) III, 16 (11) III (352)

wieder fest und schmilzt dann bei 65,1⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
67—68			225	12	Menthyl-oxalat
67—68			—	—	N-Äthyl-carbazol
67—68			243,5—244,5	—	2,4,6-Trichlor-phenol
67—68			286—287	740	1,4-Dichlor-naphtalin
67,5			292	i. D.	2,3,4-Trichlor-anilin
67,5—67,8 (vgl. 65—66)			152,8—153	757,5	Cyclen (Tricyclen)
67,5—68 (vgl. 69)		fbl.	297—298	748	Benzhydrol
67,5—68		W., flüss.: H.-Gr.	—	—	Nitroso-benzol
68 (vgl. 57)			95	0	Allo-zimtsäure
68			—	—	1,2-Äthyl-benzoessäure
68 (vgl. 71—72)			165—167	10	Tricyklo-eksantalsäure
68 (vgl. 63)			234	—	s-Pseudo-cumidin (1,2,4-Trimethyl-5-anilin).
68 (vgl. 62—65)		Or. W.	295—297 (k.)	749	Azo-benzol
68 (vgl. 56—57)			—	—	Emetin
68			281—282 (k.)	760	2-Brom-naphtalin
68		W.	—	—	1-Brom-3-jod-naphtalin
68			147—148	0	1,4-Chlor-benzol-sulfosäure
68—69		G.	subl.	—	1,2,5-Toluchinon
68—69			219,5	i. D.	Mesitol
68—69 ¹⁾ (vgl. 130)			—	—	2-Sulfo-benzoessäure + 4 H ₂ O
68—70			—	—	Terpineol
68—70			248	—	Cubeben-campher
68—70 (vgl. 75)			230 u. Z.	—	Sulfo-essigsäure
68—75			—	—	Dioxy-aceton
68,1			302	15	Hentriakontan, normal

¹⁾ Bei 100° entweichen 3 H₂O, bei 120° 1/2 H₂O und bei 125—128° der Rest.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19}$ $\text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19}$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{N} \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Cl}_3$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} \text{C} \text{Cl} : \text{CH} \\ \\ \text{C} \text{Cl} : \text{CH} \end{array}$ $\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{NH}_2$	<p>B. 35, 2474 (02)</p> <p>A. 202, 24 (80)</p> <p>A. 149, 150 (69)</p> <p>B. 9, 1089 (76)</p> <p>A. 192, 235 (78)</p>	<p>—</p> <p>IV, 392</p> <p>II, 670 (370)</p> <p>II, 186 (96)</p> <p>II, 315 (140)</p>
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NO}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>B. 37, 1035 (04)</p> <p>A. 184, 175 (76)</p> <p>B. 26, 473 (93)</p> <p>B. 27, 2048 (94)</p> <p>B. 20, 2056 (87)</p>	<p>—</p> <p>II, 1077 (657)</p> <p>II, 78 (44)</p> <p>II, 1423 (857)</p> <p>II, 1372 (838)</p>
$\text{C}_{11}\text{H}_{16}\text{O}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CH}_3)_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_{33}\text{H}_{44}\text{O}_4\text{N}_2$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} \text{CH} : \text{CBr} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array}$	<p>B. 40, 1133 (07)</p> <p>B. 18, 2661 (85)</p> <p>B. 9, 134 (76)</p> <p>J. 1887, 2214</p> <p>B. 9, 500 (76)</p>	<p>—</p> <p>II, 551 (317)</p> <p>IV, 1348 (1006)</p> <p>III, 881 (656)</p> <p>II, 191 (97)</p>
$\text{J} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{CO} < \begin{array}{l} \text{C}(\text{CH}_3) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} > \text{CO}$ $(\text{CH}_3)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{OH}$ $\text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>Soc. 47, 523 (85)</p> <p>B. 33, 3208 (00)</p> <p>J. pr. (2) 23, 425 (81)</p> <p>A. 195, 269 (79)</p> <p>Am. 11, 332 (89)</p>	<p>II, 194</p> <p>II, 118 (73)</p> <p>III, 356 (265)</p> <p>II, 764 (456)</p> <p>II, 1294 (797)</p>
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{26}\text{O}$ $\text{SO}_3\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{29} \cdot \text{CH}_3$	<p>B. 27, 815 (94)</p> <p>Ar. 206, 317 (75)</p> <p>B. 14, 65 (81)</p> <p>B. 30, 3165 (97)</p> <p>B. 15, 1714 (82)</p>	<p>—</p> <p>III, 513</p> <p>I, 901 (462)</p> <p>I (100)</p> <p>I, 107 (15)</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
— 68,5—69 69 69 (vgl. 67,5—68) 69 (vgl. 154)		fbf.	199 264,5—265 400 297—298 —	0 705 — 748 —	Hentriakontan, normal α-Tetrahydro-naphtol Bryonan Benzhydrol 4-Amino-chinolin + H ₂ O . . .
69 69 69—70 (vgl. 65—66) 69—70 69—70		W.	> 360 dest. u. Z. — — —	teilw. Zersetz. — — —	N-Acetyl-carbazol Perchlor-äther Cyan-essigsäure Caryophyllen-dihydrochlorid . Terpinolen-dibromid
69—71 69,2 69,4 (vgl. 80,1 u. 82—83) 69,5 (vgl. 70,5) 69,5		k. fbf.	mit H ₂ O-D. fl. 291 222 254,9 —	— 100 k. 760 —	d, d - Fenchon - camphoron - oxim Stearinsäure Acetamid (instabile Form) . . Diphenyl α-Oxy-caprylsäure, normal . .
69,5—70 69,69 ¹⁾ 70 (vgl. 104—105) 70 —		fbf.	186—188 230—231 — 220 90	757,9 i. D — — 10	Pyrazol 1,4-Chlor-anilin d, l - α, α' - Dimethyl - adipinsäure Camphenilan - aldehyd " "
70 (vgl. 72) 70 70 70 70		G.	274 — — leicht mit H ₂ O-D. fl. 248	— — — — —	β-Naphtol-methyläther . . . Essigsäure-β-naphtolester . . Diazobenzol-cyanid - hydro- cyanid 6-Chlor-2-nitro-phenol . . . Äthyl-sulfon

¹⁾ Sublimiertes 1,4-Chlor-anilin schmilzt bei 70—71⁰ und siedet bei

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{20} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{10}\text{H}_{11} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{20}\text{H}_{42}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{CH} \\ \text{N} = \text{C} \text{H} \end{cases}$	B. 29 , 1323 (96) B. 21 , 1893 (88) C. r. 114 , 366 (92) A. 298 , 232 (97) J. pr. (2) 50 , 237 (94)	I, 107 (15) II, 854 (499) I (14) II, 1077 (657) IV, 909 (605)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{N} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{cases}$ $\text{C}_2\text{Cl}_5 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_2\text{Cl}_5$ $\text{CN} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot 2\text{HCl}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{Br}_2$	A. 163 , 352 (72) A. 34 , 28 (40) A. ch. (6) 29 , 141 (93) C. 1899 , II, 1119 B. 27 , 447 (94)	IV, 392 I, 296 I, 1217 (677) III (402) III, 533
$\text{C}_8\text{H}_{14} : \text{C} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{16} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_5 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 300 , 316 (98) A. 92 , 295 (54) Ph. Ch. 82 , 48 (13) J. pr. (2) 78 , 256 (08) A. 177 , 103 (75)	I (556) I, 445 (159) I, 1236 (698) II, 222 (108) I, 574
$\text{NH} \begin{cases} \text{N} : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_9\text{H}_{16} \cdot \text{CHO}$ " " "	B. 23 , 1106 (00) A. 176 , 355 (74) Am. Soc. 32 , 1060 (10) A. 310 , 123 (00) " " "	IV, 496 (313) II, 314 (140) I, 683 (305) I, 483 " " "
$\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{O} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{CN} \cdot \text{HCN}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{OH}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$	J. 1879 , 543 B. 14 , 1602 (81) Anm. B. 28 , 670 (95) A. 173 , 307 (74) B. 17 , 2823 (84)	II, 876 (520) II, 877 (52) IV, 1452 II, 693 I, 358

232,3⁰ (i. D.); L.-B.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
70		W.	dest. u. Z.	—	Phosphenylige Säure
70—70,5 (vgl. 72)	k.	g.	190—210 (Badtemp.)	10-20	2,4-Dinitro-benzaldehyd . . .
70—71			—	—	2-Chlor-6-nitro-benzaldehyd
70—71		W.	231—245	—	2,4-Dichlor-benzaldehyd . . .
70—71		fbf.	—	—	1-Chlor-2-naphtol
70—71,5	k.	W.	—	—	Cyclo-octatetraen-dibromid .
70—80			100	—	Aldehyd-ammoniak
70—80 (vgl. 108)			—	—	Acet-brom-amid + H ₂ O . . .
70,5 (vgl. 69,5)			254 (i. D.)	760	Diphenyl
70,5			310 (i. D.)	15	Dicetyl (Dotriacontan, normal)
70,5 (vgl. 66)		W.	dest. unz.	subl.	1,4-Chlor-benzylalkohol . . .
71 (vgl. 72)			> 360	—	1,4-Tolyl-diphenyl-methan .
71			—	—	Elaeo-stearinsäure
71		R.	sehr fl.	—	Pheno-chinon
71		H.-G.	300	u. Z.	2,4-Dinitro-toluol
71		g.	265	—	5-Nitro-1,2,4-trimethyl-benzol
71			—	—	1,4-Nitro-benzyl-chlorid . . .
71			—	—	β , β -Dibrom-propionsäure . .
71—72 (vgl. 68)			165—167	10	Tricyklo-eksantalsäure
71—72			—	—	Myrtenal-oxim
71—72			—	—	Sylvestren-nitrol-benzylamin
71—72			dest. u. Z.	—	Benzyl-disulfid
71,5		Or.	—	—	1,2-Nitro-anilin
71,5			272	—	3,4-Dichlor-anilin
72 (vgl. 71)			—	—	Diphenyl-4-tolyl-methan . . .
72			185	k.	α -Crotonsäure
72 (vgl. 70)			274	—	β -Naphtol-methyläther . . .
72		fbf.	—	—	Diphenylen-methoxyl-essigsäure-äthylester
72 (vgl. 70—70,5)	u.	G.	190—210 (Badtemp.)	10-20	2,4-Dinitro-benzaldehyd . . .
72		fbf.	subl.	—	5-Nitro-chinolin

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{HPO} \begin{cases} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{OH} \end{cases}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CCl} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$	<p>A. 181, 304 (76) J. pr. (2) 78, 256 (08) Frdl. V, 406 (97/00) A. 260, 68 (90) B. 21, 3385 (88)</p>	<p>IV, 1649 III (10) III (11) III, 13 II, 878</p>
$\text{C}_8\text{H}_5\text{Br}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH}(\text{OH}) \cdot \text{NH}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{Br}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_{30} \cdot \text{CH}_3$	<p>B. 46, 517 (13) A. 14, 144 (35) B. 15, 409 (82) A. 121, 364 (62) B. 19, 2219 (86)</p>	<p>— I, 917 I, 1237 (698) II, 222 (108) I, 107 (15)</p>
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{16}\text{H}_{29} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{OC}_6\text{H}_5)_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$	<p>Am. 2, 88 (80/81) A. 194, 264 (78) Bl. (2) 28, 24 (77) B. 5, 249 (72) Berz. 22, 361 (89)</p>	<p>II, 1056 II, 289 (128) I, 535 III, 344 II, 93 (56)</p>
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CH}_3)_3$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{Cl}$ $\text{Br}_2\text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{11}\text{H}_{16}\text{O}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{14} : \text{N} \cdot \text{OH}$	<p>Z. 1867, 13 A. 139, 338 (66) Bl. (3) 11, 734 (94) B. 40, 1133 (07) B. 40, 1370 (07)</p>	<p>II, 102 (61) II, 94 (57) I, 481 (174) — —</p>
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{NO}) \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2)_2\text{S}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{Cl}_2$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$	<p>A. 252, 136 (89) B. 20, 15 (87) G. 4, 319 (74) A. 196, 217 (79) Bl. (3) 17, 979 (97)</p>	<p>III, 531 II, 1055 (642) II, 318 (142) II, 315 (140) II, 289 (128)</p>
$\text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{OCH}_3 \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{cases}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$	<p>A. 125, 273 (63) A. 217, 43 (83) A. 390, 274 (12) B. 35, 1228 (02) B. 18, 1244 (85)</p>	<p>I, 506 (189) II, 876 (520) — III (10) IV, 263 (182)</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrt.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
72 ¹⁾			—	—	l-Carvoxim
72			—	—	d-Carvoxim
72			—	—	Sylvestren-dihydrobromid . .
72—73		G.	—	—	1,3-Xylo-chinon
72—73			—	—	Sylvestren-dihydrochlorid . .
72—74			—	—	Citronellal-hydroxamsäure . .
72,2—72,6			210	—	Phenyl-formanilid
72,5 (vgl. 78)			—	—	Leucinsäure, aktiv
72,5			—	—	1,3-Chlor-acetanilid
73 (vgl. 65)			290	i. D.	Phtalid
73 (vgl. 84)			—	—	Behensäure
73		fbl.	—	—	1,4-Dimethylamino-benzaldehyd
73—74			—	—	Coniferyl-alkohol
73—74			210—220	—	Formyl-diphenyl-amin
73—74,5			dest. i. Vak.	—	d-Pinol-glykol, trans-
73—75 (vgl. 52—53)			—	—	Neryl-diphenyl-urethan
74			—	—	Laktamid
74 (vgl. 81—82)			288	—	Phenyl-crotonsäure
74			—	—	α, α -(β)-Diäthyl-harnstoff . .
74			266—267	—	8-Oxy-chinaldin
74—75		Gr.	263 (i. D.)	739	5-Nitro-1,3-xylo
74,7			331	15	Penta-triakontan, normal . .
75			218	i. D.	1,2-Xylenol(3)
75			211,5	i. D.	1,4-Xylenol(2)
75 ²⁾		W.	—	—	Arachinsäure

¹⁾ Werden Lösungen gleicher Gewichtsteile von l- und d-Carvoxim zusammengemischt, so erhält man ein bei 93° schmelzendes Carvoxim.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_{10}H_{14} : N \cdot OH$ " " $C_{10}H_{16} \cdot 2HBr$ $CO < \begin{matrix} C(CH_3) : CH \\ C(CH_3) : CH \end{matrix} > CO$ $C_{10}H_{16} \cdot 2HCl$	A. 246 , 229 (88) " " A. 239 , 29 (87) B. 18 , 1151 (85) B. 10 , 1207 (77)	III (85) " " III, 531 III, 362 (269) III, 531
$C_{10}H_{18}O : N \cdot OH$ $\begin{matrix} HCO \\ C_6H_5 \end{matrix} > N \cdot C_6H_5$ $\begin{matrix} CH_3 \\ CH_3 \end{matrix} > CH \cdot CH_2 \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $C_6H_4 < \begin{matrix} CH_2 \\ CO \end{matrix} > O$	G. 34 , II, 72 (04) B. 36 , 2477 (03) H. 18 , 29 (93) A. 182 , 104 (76) B. 10 , 1446 (77)	— — I (227) II, 363, 170 II, 1556 (926)
$C_{21}H_{43} \cdot CO_2H$ $(CH_3)_2N \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $\begin{matrix} OH \\ CH_3O \end{matrix} > C_6H_3 \cdot CH : CH \cdot CH_2OH$ $H \cdot CO \cdot N(C_6H_5)_2$ $C_{10}H_{16}O(OH)_2$	A. 64 , 343 (77) B. 18 , 1520 B. 7 , 612 (74) B. 8 , 1196 (75) B. 32 , 2072 (99)	I, 447 (160) III, 18 (13) II, 1113 (698) II, 359 III (382)
$CO < \begin{matrix} O \cdot C_{10}H_{17} \\ N(C_6H_5)_2 \end{matrix}$ $CH_3 \cdot CH(OH) \cdot CO \cdot NH_2$ $C_6H_5 \cdot CH : C(CH_3) \cdot CO_2H$ $NH_2 \cdot CO \cdot N(C_2H_5)_2$ $OH \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH=CH \\ N=C(CH_3) \end{cases}$	J. pr. (2) 66 , 502 (02) A. 133 , 261 (65) B. 20 , 3397 (87) R. 8 , 226 (89) B. 17 , 1706 (84)	III (350) I, 1342 II, 1426 (858) I, 1298 (729) IV, 312 (199)
$NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (CH_3)_2$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{33} \cdot CH_3$ $OH \cdot C_6H_3 \cdot (CH_3)_2$ " " $CH_3 \cdot (CH_2)_{18} \cdot CO_2H$	B. 18 , 2678 (85) B. 15 , 1715 (82) B. 18 , 2562 (85) A. 147 , 373 (68) A. 89 , 8 (54)	II, 100 (61) I, 107 II, 757 (439) II, 759 (446) I, 447 (160)

²⁾ Baczewski, M. **17**, 530 (1896): 77⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
75 ¹⁾ 75 (vgl. 68—70) 75			n. unz. fl. 230 u. Z.	—	Benzoyl-carbinol Sulfo-essigsäure
75—76 ²⁾ 75—76			u. Z. 266,6 (k.)	— 752	Thiacet-anilid 8-Oxy-chinolin
75—76 75—80 75,5 76 76		fb.	— zerfällt 385 — 203	— — — —	2-Chlor-phenol-3-sulfonsäure Benzenyl-amidin α -Naphtyl-phenyl-keton 1,2-Dinaphtyl Tetrolsäure
76 76 (vgl. 109) 76 ³⁾ 76 76—77		fb. W. fb.	— — subl. unz. fl. dest. unz.	— — — — —	Hydro-anthranol Imperatorin 1,2,4-Trijod-benzol Dimethyl-phosphinsäure 1,7-Dibrom-naphtalin
76—77 76—77 76—80 76,3 76,4			274 — — — 212,7	teilw. Zersetz. — — 20	α -Brom-campher Quecksilber-mercaptid Nopinen-glycol Myriston β -Naphtalin-sulfonsäure-chlorid
— 76,5 — 76,5—77 77		W. fb.	147,7 265,5 144,2—144,8 129,5—131,5 —	0,6 k. 12 13 —	β -Naphtalin-sulfonsäure-chlorid Phenyl-essigsäure " " Menthen-glycol Diphenylen-äthoxyl-essigsäure- methylester
77 77 ⁴⁾ 77—77,4 77—78 77—78		W. G.	— zerfällt — — 274—275	— — — —	Isophtal-aldoxim-dimethyl- äther Limonen-dihydrojodid, trans- 2-Nitro-1,4-kresol Hyänasäure γ -Phenyl-pyridin

1) Aus Äther kristallisiert die Substanz in wasserfreien, sechsseitigen Tafeln, die bei 85,5—86° schmelzen.

2) Siehe auch Skraup, M. 3, 536 (1882).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot CO \cdot CH_2OH$ $SO_3H \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot CS \cdot NH \cdot C_6H_5$ $OH \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH=CH \\ \\ N=CH \end{cases}$ $Br \cdot C_6H_4 \cdot SO_2Cl$	B. 10, 2010 (77) R. 7, 28 (88) B. 11, 339 (78) B. 16, 713 (83) A. 156, 327 (71)	III, 132 (102) I, 901 (453) II, 368 (176) IV, 272 (185) II, 120
$OH \cdot C_6H_3Cl \cdot SO_3H$ $C_6H_5 \cdot C(:NH) \cdot NH_2$ $C_{10}H_7 \cdot CO \cdot C_6H_5$ $C_{10}H_7 \cdot C_{10}H_7$ $CH_3 \cdot C : C \cdot CO_2H$	A. 157, 135 (70) B. 11, 6 (78) B. 6, 1239 (73) Soc. 35, 227 (79) B. 12, 2338 (79)	II, 834 IV, 839 (565) III, 254 (194) II, 295 I, 531 (208)
$CH_2 < \begin{matrix} C_6H_4 \\ C_6H_4 \end{matrix} > CH \cdot OH$ $C_{16}H_{16}O_4$ $C_6H_3 \cdot J_3$ $(CH_3)_2PO \cdot OH$ $C_{10}H_6 \cdot Br_2$	J. pr. (2) 23, 141 (81) A. 176, 71 (74) A. 137, 165 (66) B. 5, 109 (72) A. 152, 304 (69)	II, 900 III, 640 II, 73 I, 1498 II, 192
$C_8H_{14} \begin{cases} CHBr \\ \\ CO \end{cases}$ $Hg \begin{cases} S \cdot C_2H_5 \\ S \cdot C_2H_5 \end{cases}$ $C_{10}H_{16}(OH)_2$ $C_{13}H_{27} \cdot CO \cdot C_{13}H_{27}$ $C_{10}H_7 \cdot SO_2 \cdot Cl$	A. Spl. 4, 125 (65/66) B. 15, 125 (82) B. 27, 2274 (94) B. 15, 1713 (82) R. 18, 449 (99)	III, 489 (356) I, 349 — I, 1006 (514) II, 202 (101)
$C_{10}H_7 \cdot SO_2 \cdot Cl$ $C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_{10}H_{18}(OH)_2$ $C_6H_4 \begin{cases} \\ C(O_2C_2H_5) \cdot CO_2 \cdot CH_3 \\ \\ C_6H_4 \end{cases}$	R. 18, 449 (99) A. 113, 65 (60) B. 20, 1390 (87) B. 27, 1641 (94) A. 390, 375 (12)	II, 202 (101) II, 1309 (812) I (95) —
$C_6H_4 \cdot (CH : N \cdot OCH_3)_2$ $C_{10}H_{16} \cdot 2HJ$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $C_{24}N_{49} \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot C \begin{cases} CH : CH \\ \backslash \quad / \\ CH \quad CH \end{cases} N$	B. 20, 509 (87) A. 239, 15 (87) B. 15, 2980 (82) A. 129, 171 (64) B. 17, 1519 (84)	III, 92 III, 528 II, 751 I, 448 IV, 377 (224)

³⁾ Nach W. Körner 91,4⁰; vgl. B. 34, 3343 (01).

⁴⁾ Rhombische Kristalle zeigen obigen Schmelzpunkt, monosymm. Kristalle schmelzen dagegen bei 78—79⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
77—78 77,5 (vgl. 81,5) 77,5 77,5—78 —		fb. G.	— — 262 222,5—223,5 108—108,5	— — 746,0 u. 10	Terpinen-benzoyl-isonitresit . 2-Nitro-1,4-toluidin 2,4,6-Trichlor-anilin Diacet-amid " "
78 ¹⁾ 78 (vgl. 72,5) 78 78 (vgl. 92) 78		W. G. fb.	— subl. 301—302 — 276—281	— — — — —	Chinon-tetrahydrür Leucinsäure, aktiv Kohlensäure-phenylester . . . 1,2-Nitro-acetanilid Diäthyl-1,3-amino-phenol . .
— 78 78 ²⁾ 78 78 (vgl. 79)		fb. fast fb.	170 — leicht mit H ₂ O-D. fl. 259 130	15 — — — 10	Diäthyl-1,3-amino-phenol . . Terpineol-nitrosit 5-Chlor-2-nitro-benzaldehyd. 1,4-Phtalylchlorid β-Brom-campher
78—79 78—79 78—79 78—80 78,5 ³⁾		W. W.	b. 100 ⁰ Anh.-Bild. — — — —	— — — — —	Glykolsäure Triacet-amid 3-Chlor-4-nitro-benzaldehyd. Pinoyl-ameisensäure Cerotinsäure
79 ⁴⁾ 79 79 79 79		W. G.	212 — 213 160—170 mit H ₂ O-D. fl. —	91 — — 15 —	Acetonsäure Ceryl-alkohol Propion-amid β-Nitro-naphtalin 2-Chlor-4-nitro-benzaldehyd

¹⁾ Sublimiert bei 100⁰.

²⁾ A. 262, 137 (1881): 77,5⁰.

³⁾ Brodie gibt als Schmelzpunkt 78—79⁰ an und legt seiner Säure die Formel C₂₇H₅₄O₂ zugrunde [A. 67, 207 (48)]. L. Darmstaedter und J. Lifschütz [B. 31, 102 (98)] finden im Wollfett eine ebenso zusammengesetzte

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{15}(NO_2) \cdot NO \cdot CO \cdot C_6H_5$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $NH_2 \cdot C_6H_2 \cdot Cl_3$ $NH(CO \cdot CH_3)_2$ "	A. 245 , 275 (88) A. 155 , 15 (70) B. 10 , 1656 (77) B. 23 , 2395 (90) "	III, 532 II, 482 (263) II, 315 (114) I, 1239 "
$CO < \begin{matrix} CH_2 \cdot CH_2 \\ CH_2 \cdot CH_2 \end{matrix} > CO$ $\begin{matrix} CH_3 \\ > CH \end{matrix} \cdot CH_2 \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $CO(O C_6H_5)_2$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $(C_2H_5)_2N \cdot C_6H_4 \cdot OH$	B. 22 , 2170 (89) B. 30 , 1981 (97) J. pr. (2) 1 , 406 (70) B. 9 , 775 (76) J. pr. (2) 54 , 223 (96)	I, 1022 (535) II (227) II, 663 (361) II, 365 (173) —
$(C_2H_5)_2N \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $C_{10}H_{18}O \cdot N_2O_3$ $Cl \cdot C_6H_3(NO_2) \cdot CHO$ $C_6H_4 \cdot (COCl)_2$ $C_8H_{13}Br \begin{matrix} \diagup CH_2 \\ \diagdown CO \end{matrix}$	B. 29 , 502 (96) A. 345 , 129 (07) Frdl. I, 146 (77/87) B. 7 , 707 (74) Soc. 81 , 265 (02)	— — III, 16 (11) II, 1832 III, 490 (356)
$CO_2H \cdot CH_2OH$ $N(CO \cdot CH_3)_3$ $Cl \cdot C_6H_3(NO_2) \cdot CHO$ $C_{10}H_{14}O_5$ $C_{25}H_{51} \cdot CO_2H$	A. 127 , 152 (71) B. 3 , 847 (70) Frdl. I, 589 (77/87) B. 29 , 1914 (96) B. 30 , 1415 (97)	I, 547 (220) I, 1240 — I (388) I, 448 (161)
$\begin{matrix} CH_3 \\ > C \end{matrix} (OH) \cdot CO_2H$ $C_{26}H_{53} \cdot OH$ $C_2H_5 \cdot CO \cdot NH_2$ $C_6H_4 \begin{matrix} \diagup CH : C \cdot NO_2 \\ \diagdown CH : CH \end{matrix}$ $Cl \cdot C_6H_3(NO_2) \cdot CHO$	A. 153 , 232 (70) B. 3 , 639 (70) J. pr. (2) 27 , 517 (83) B. 19 , 237 (86) B. 22 , 2361 (89)	I, 563 (225) I, 241 (78) I, 1245 (702) II, 196 (99) III, 16
<p>Säure, die der Cerotinsäure in ihrem Verhalten ähnelt, bei 78° sintert und bei 79° zu einer klaren Flüssigkeit schmilzt, ohne sich zu zersetzen. T. Marie gibt in seiner Arbeit über Cerotinsäure [A. ch. (7) 7, 145—250 (96)], S. 193 den Schmelzpunkt 77,5 (unkorr.) und 77,9° (korr.) an.</p> <p>4) Subl. beim langsamen Erhitzen bei 50°.</p>		

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
79 (vgl. 61)			130	10	β -Brom-campher
79			—	—	1,4-Jod-dimethylanilin
79—80			193—195	—	Durol
79—80			—	—	1,2-Amino-diphenyl-amin . . .
79—80		fbl.	—	—	Limonen-trihydrochlorid
79—80		fbl.	—	—	Dibrom-menthon
79—85 ¹⁾ (vgl. 82—86)		W.	—	—	5-Nitro-1,2-kresol
80 (vgl. 91)			Anh.-Bild.	—	Citraconsäure
80			101	—	Diäth-oxalsäure
80		W.	—	—	Licheströnsäure
80		W.	—	—	β -Phenyl-hydroxylamin
80		G.-Br.	—	—	4-Amino-2,3'-dimethyl-azo- benzol
80		W.	—	—	2-Chlor-5-nitro-benzaldehyd.
80			—	—	Carbyl-sulfat
80—81 ²⁾ (vgl. 84)			320—322	u. Z.	1,4-Benzyl-phenol
80—81 (u. Z.)		G.	—	—	Bisdiazo-amino-benzol
80—82 (vgl. 95)			zerfällt	—	β -Oxy-glutarsäure
80—90 (vgl. 142—143)		Or.	—	—	4-Nitro-2-amino-phenol, wasserhaltig
80,1 (vgl. 82—83 u. 69,4)			—	—	Acetamid (stabile Form)
80,5			—	—	Lignocerinsäure
80,5—81,5	k.		subl.	—	Vanillin
80,8 ³⁾	k.		217,96	760	Naphtalin
81			274—275	unz.	Trimethyläther-gallussäure- methylester
81			250—252	15	Ricinsäure
81		W.	—	—	1,2-Dijod-naphtalin

¹⁾ Aus Petroläther umkristallisiert; aus Wasser b. 82—85°.

³⁾ Nach Waidner und Burgess, B. o. B., 7, 1—10 (1911): 80,4°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{15}BrO$ $J. C_6H_4 \cdot N \begin{cases} < CH_3 \\ > CH_3 \end{cases}$ $C_6H_2 \cdot (CH_3)_4$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot C_6H_5$ $C_{15}H_2 \cdot 3HCl$	P. Ch. S. 17 , 244 (68/69) B. 10 , 765 (77) B. 12 , 231 (79) B. 23 , 1842 (90) C. 1904 , I, 1443	III, 490 (356) II, 329 (150) II, 33 (21) IV, 555 (362) —
$C_{10}H_{16}OBr_2$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $CO_2H \cdot C(CH_3) : CH \cdot CO_2H$ $C_2H_5 > C(OH) \cdot CO_2H$ $C_{17}H_{32}O_4$	B. 29 , 418 (96) B. 18 , 1513 (85) A. 34 , 70 (40) J. 1877 , 919 J. pr. (2) 62 , 354 (00)	III, 480 II, 739 (425) I, 708 (325) I, 571 —
$C_6H_5 \cdot NH \cdot OH$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot N_2 \cdot C_6H_4(CH_3) \cdot NH_2$ $Cl \cdot C_6H_3(NO_2) \cdot CHO$ $CH_2O \cdot SO_2 \begin{cases} > O \\ < O \end{cases}$ $CH_2 \cdot SO_2 \begin{cases} > O \\ < O \end{cases}$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$	B. 29 , 864 (96) J. pr. (2) 65 , 442 (02) A. 272 , 153 (93) A. 25 , 33 (38) Soc. 37 , 723 (80)	II, 453 (241) IV, 1377 (1020) III, 16 I, 381 II, 896 (539)
$(C_6H_5 \cdot N_2)_2 : N \cdot C_6H_5$ $OH \cdot CH \begin{cases} < CH_2 \cdot CO_2H \\ > CH_2 \cdot CO_2H \end{cases}$ $NO_2 \cdot C_6H_3(NH_2) \cdot OH + 1 H_2O$ $CH_3 \cdot CO \cdot NH_2$ $C_{23}H_{47} \cdot CO_2H$	B. 27 , 2597 (94) J. pr. (2) 54 , 368 (96) A. 205 , 73 (80) Ph. Ch. 82 , 48 (13) B. 13 , 1719 (80)	IV, 1519 I, 746 (359) II, 731 (420) I, 1236 (698) I, 448
$CH_3O \cdot C_6H_3(OH) \cdot CHO$ $C_{19}H_8$ $(CH_3 \cdot O)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $C_{18}H_{34}O_3$ $C_6H_4 \begin{cases} < CJ : CJ \\ > CH : CH \end{cases}$	J. pr. (2) 78 , 259 (08) J. pr. (2) 78 , 256 (08) B. 21 , 2022 (88) B. 21 , 2736 (88) Soc. 47 , 522 (85)	III, 100 (72) II, 181 (95) II, 1921 (1111) I, 614 II, 194

²⁾ Siedet nur im CO_2 -Strome vollkommen unzersetzt bei $325-330^{\circ}$ [Liebermann, B. **15**, 152 (82)].

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
81—81,5			144—145	10	Mentho-glykol
81—82 ¹⁾ (vgl. 74)			288	—	α-Methyl-zimtsäure (Phenyl-crotonsäure).
81—82 u. Z.		G.	—	—	Äthyl-nitrolsäure
81—82			zerfällt	—	Äthylen-jodid
81,5 (vgl. 88)		G.	—	—	2-Nitro-1,4-toluidin
81,5—82		H.-G.	—	—	2,6-Dinitro-4-chlor-phenol
82 (vgl. 86)		W.	subl.	—	Saligenin
82			—	—	β-Naphtyl-phenyl-keton
82			—	—	Orbiculatsäure
82			—	—	Tarchonyl-alkohol
82 ²⁾		G.	—	—	2,4,6-Trinitro-toluol
82		W.	270—280	teilw. Zersetz. 5—10	1,2-Amino-benzyl-alkohol
—			160	„	„
82			300	—	β-Naphto-chinaldin
82		W.	mit H ₂ O-D. schwer fl.	—	2-Chlor-4-dimethylamino-benzaldehyd
82		B.	—	—	1 ⁴ (8)-Terpen-1-ol-nitrosochlorid
82			350	155	Tetramethyl-silikat
82—82,5		g.	—	—	1-Nitro-2,5-dibrom-benzol
82—83			—	—	1,2-Hydro-cumarsäure
82—83		fbl.	—	—	Palmiton
82—83 (vgl. 80,1 u. 69,4)			222	k.	Acetamid (stabil)
82—83			310	—	1,4-Dibrom-naphtalin
82—85 (vgl. 94,6—95)		W.	kaum mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Nitro-1,2-kresol
83		fbl.	100	u. Z.	Pentamethyl-äthol-hydrat
83			300	—	2-Phenyl-chinolin

¹⁾ Diese Modifikation besteht aus warzenförmig vereinigten, monoklinen Täfelchen, die durch wiederholte Umkristallisation vollständig in die bei 74° schmelzenden Nadeln übergehen. Wurde bei der Darstellung die Säure

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_{10}H_{18}(OH)_2$ $C_6H_5 \cdot CH : C(CH_3) \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C(NO_2) : N \cdot OH$ $CH_2J \cdot CH_2J$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$	C. r. 124 , 1309 (97) B. 20 , 3397 (87) A. 175 , 104 (75) B. 13 , 489 (80) J. pr. (2) 65 , 246 (02)	III (341) II, 1426 (858) I, 206 (62) I, 191 II, 482
$(NO)_2 \cdot C_6H_2Cl \cdot OH$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$ $C_{10}H_7 \cdot CO \cdot C_6H_5$ $C_{22}H_{36}O_7$ $C_{50}H_{102}O$	Z. Kr. 32 , 382 (00) B. 24 , 175 (91) Bl. (3) 15 , 71 (96) J. pr. (2) 63 , 552 (01) G. 12 , 228 (82)	II, 694 (383) II, 1108 (679) III, 255 (195) II (1237) I, 241
$CH_3 \cdot C_6H_2 \cdot (NO_2)_3$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$ " $\begin{matrix} & CH:CH & \\ & & \\ C_{10}H_6 & N : C(CH_3) & \end{matrix}$ " $(CH_3)_2N \cdot C_6H_3Cl \cdot CHO$	A. 128 , 178 (63) B. 15 , 2110 (82) B. 25 , 2968 (92) B. 27 , 2021 (94) Frdl. IV, 193 (94/97)	II, 93 (56) II, 1061 (644) — IV, 411 (250) III (14)
$(C_{12}H_{20}O_2 \cdot NOCl)_2$ $(C_{10}H_{19}O)_4Si$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot Br_2$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_{15}H_{31} \cdot CO \cdot C_{15}H_{31}$	B. 27 , 446 (94) B. 18 , 1695 (85) Z. Kr. 32 , 377 (00) B. 10 , 286 (77) Soc. 57 , 985 (90)	III, 481 III, 466 II, 87 (52) II, 1562 (928) I, 1006 (514)
$CH_3 \cdot CO \cdot NH_2$ $C_6H_4 \begin{matrix} & CBr:CH & \\ & & \\ & CBr:CH & \end{matrix}$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $5[(CH_3)_3C \cdot C(CH_3)_2 \cdot OH] + H_2O$ $C_6H_4 \begin{matrix} & CH:CH & \\ & & \\ & N : C(C_6H_5) & \end{matrix}$	B. 14 , 2729 (81) P. Ch. S. 1891 , 183 B. 18 , 1513 (85) A. 177 , 181 (75) B. 16 , 1665 (83)	I, 1236 (698) II, 191 II, 739 (425) I, 237 IV, 425 (256)

auf 175° erhitzt, so entstehen nur die bei 74° schmelzenden Nadeln, während man bei 130° ein Gemisch beider Modifikationen erhält.

²⁾ Vgl. auch Mills, Phil. Mag. (5) **14**, 27 (82).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
83		G. u. fbl.	—	—	2,4,6-Pikryl-chlorid
83			—	—	1,3,5-Trinitro-4-chlor-benzol
83 (vgl. 83—84)		fbl.	242	761	1,4-Nitro-chlor-benzol
83	u.		230	teilw. Zersetz.	α,β-Trichlor-acetal
83			—	—	1,8-Dichlor-naphtalin
83			—	—	β-Jod-propionsäure
83—84			—	—	1,4-Amino-triphenyl-methan
83—84			—	—	Geranyl-diphenyl-urethan . . .
83—84 (vgl. 83)		fbl.	113	8	1,4-Nitro-chlor-benzol
—			238,5	753	„ „
83—84			zerfällt >100	—	Benzol-sulfinsäure
83,5 (vgl. 107)			—	—	Syringasäure-methylester, wasserhaltig
83,5		fbl.	—	—	5-Nitro-1,3-phtalsäure-äthyl- ester
83,5 (vgl. 85,5)		fbl.	—	—	1-Brom-4-jod-naphtalin
83,5—84		W.	—	—	Lichesterylsäure
84 ¹⁾ (vgl. 80—81)			175—180	4—5	1,4-Benzyl-phenol
—			320—322 (u. Z.)	760	„ „
84		W.	291—294	760	Cedrol (Cedern-campher)
—			149—155	8	„ „ „
84 (vgl. 102)			—	—	Rangiformsäure + 1 H ₂ O
84 (vgl. 73)			—	—	Behensäure
84		Gr.	—	—	1,4-Nitroso-dimethyl-anilin . .
84 u. Z.			—	—	i-Limonen-bisnitrosat
84 ²⁾			—	—	1-Brom-2-naphtol
84—85 (vgl. 86—87,5)			210—212	14,5	β-Methyl-adipinsäure

¹⁾ Siedet nur im CO₂-Strome vollkommen unzersetzt bei 325—330°
[Liebermann, B. 15, 152 (82)].

Substanz	Literatur	
	Formel	Originalarbeit
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{NO}_2)_3$ $(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \text{Cl}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{CHCl}_2 \cdot \text{CCl}(\text{OC}_2\text{H}_5)_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CCl} : \text{CH} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$	B. 41 , 1875 (08) Z. Kr. 32 , 384 (00) A. 182 , 105 (76) J. 1876 , 475 B. 9 , 1732 (76)	II, 84 (51) II, 84 (51) II, 83 (50) I, 923 II, 186 (97)
$\text{J} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \cdot \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{CO} \begin{cases} \text{O} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \\ \text{N} (\text{C}_6\text{H}_5)_2 \end{cases}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$ "	A. 191 , 284 (78) B. 23 , 1624 (90) B. 31 , 830 (98) Z. Kr. 32 , 375 (00) C. 1898 II, 238	I, 490 (179) II, 641 (351) III, 477 II, 83 (50) "
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2\text{H}$ $\begin{matrix} \text{CH}_3 \cdot \text{O} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_2 < \begin{matrix} \text{OH} \\ \text{CO}_2 \end{matrix} \cdot \text{CH}_3 + \text{H}_2\text{O}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5)_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CBr} : \text{CH} \\ \\ \text{CJ} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{14}\text{H}_{27} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	J. pr. (2) 30 , 177 (84) G. 18 , 215 (88) A. 153 , 289 (70) Soc. 47 , 523 (85) Ar. 236 , 515 (98)	II, 108 (66) II, 1921 II, 1829 II, 194 (98) I (253)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ " " " " $\text{C}_{15}\text{H}_{26}\text{O}$ " " $\text{C}_{17}\text{H}_{31} \begin{cases} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ (\text{CO}_2\text{H})_2 \end{cases}$	Soc. 41 , 34 (82) Soc. 37 , 723 (80) C. 1897 , I, 1214 Bl. (3) 17 , 489 (97) J. pr. (2) 57 , 276 (98)	II, 896 (539) " " III, 513 (386) " " II (1158)
$\text{C}_{21}\text{H}_{43} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{NO} \cdot \text{O} \cdot \text{NO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CBr} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Ж. 24 , 503 (92) B. 8 , 620 (75) A. 245 , 271 (88) Soc. 35 , 790 (79) B. 29 , 908 (96)	I, 447 (160) II, 329 (150) III, 528 II, 879 I (302)

²⁾ Zersetzt sich bei etwa 130°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
84—85			—	—	α, α -Dimethyl-glutarsäure . .
84—85			—	—	Dipalmityl-carbinol
84—85			—	—	β -Chlor-acrylsäure
84—85			—	—	Naphtalin-1-sulfinsäure . . .
85			285—286	100	1,4-Benzyl-diphenyl
85 (vgl. 154—155)			—	—	Acetyl-cumarinsäure
85			300—302	—	Kessyl-alkohol
—			155—156	11	" "
85 ¹⁾			—	—	Melißsylv-alkohol
85		G.	—	—	Indoxyl
85 ²⁾ (vgl. 87)			265—268	—	3-Dimethylamino-phenol . .
85			dest. u. Z.	—	Acet-essigsäure-anilid
85		H.-G.	—	—	4-Chlor-1-nitro-naphtalin . .
85—86			275—277	—	Pentachlor-benzol
85—86			—	—	Diphenyl-brom-essigsäure- anilid
85—87 (vgl. 93—94)			dest. u. Z.	—	1,2-Benzoyl-benzoesäure + H ₂ O
85—90			—	—	α -Naphtalin-sulfonsäure . . .
85,5 (vgl. 83,5)			—	—	1-Brom-4-jod-naphtalin . . .
85,8 ³⁾		G.	—	—	3,5-Dinitro-1,2-kresol
86 (vgl. 82)		W.	subl. teilw. b. 100 ⁰	—	Saligenin
86			302	teilw. Zersetz.	β, γ -Phenyl-crotonsäure . . .
86			—	—	Stearoxylsäure
86			—	—	Camphersäure-dimethylester
86		fast fbl.	—	—	2,5-Dimethyl-benzaldehyd- phenylhydrazon
86 (vgl. 91)			—	—	4-Chlor-1,3-phenylen-diamin

¹⁾ Vgl. Beilstein I (78), Schmelzpunkt des Myricyl-alkohols = 88⁰ (Gascard, Privatmitteilung).

²⁾ Frdl. II, 11 (87/90): 83—85⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{31} > \text{CH} \cdot \text{OH}$ $\text{CHCl} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{SO}_2\text{H}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	Bl. (3) 19 , 284 (98) Soc. 57 , 987 (90) A. 239 , 266 (87) J. pr. (2) 47 , 96 (93) M. 2 , 436 (81)	I (302) I, 241 I, 502 II, 200 (101) II, 288
$(\text{CH}_3 \cdot \text{CO})\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{14}\text{H}_{24}\text{O}_2$ $\text{C}_{30}\text{H}_{61} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{NH} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{CH}_2$	B. 46 , 268 (13) Ar. 228 , 488 (90) A. 183 , 345 (76) B. 35 , 1702 (02)	— — I, 241 (78) II, 1613 (944)
$(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CCl} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H} \cdot \text{Cl}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 > \text{CBr} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	J. pr. (2) 54 , 222 (96) A. 236 , 75 (86) B. 9 , 927 (76) A. 172 , 344 (74) A. 390 , 266 (12)	II (394) II, 405 (205) II, 197 II, 44 (26) —
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{SO}_3\text{H} + \text{H}_2\text{O}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CBr} : \text{CH} \\ \text{CJ} = \text{CH} \end{cases}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{CH}_3) \cdot \text{OH}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	B. 7 , 987 (74) J. pr. 12 , 107 (75) B. 29 , 1408 (96) B. 13 , 1946 (80) J. pr. (2) 50 , 225 (94)	II, 1703 (999) II, 201 (102) II, 194 (98) II, 740 (425) II, 1108 (679)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_8\text{H}_{17} \cdot \text{CO} \cdot \text{CO} \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_8\text{H}_{14} < \begin{matrix} \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19} \\ \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19} \end{matrix} >$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2$	A. 216 , 114 (82) A. 140 , 63 (66) C. 1903 , II, 307 Frdl. V, 97 (97/00) A. 197 , 77 (79)	II, 1424 (858) I, 695 (320) — IV (488) IV, 569 (369)

³⁾ Cazeneuve gibt den Schmelzpunkt von 3,5-Dinitro-1,2-kresol zu 86 bis 87° an, Bl. (3) **17**, 201 (1897).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkor.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
86			149	0	1,4-Xylol-2-sulfonsäure + 2 H ₂ O
86—87			—	—	Aceto-phenon-alkohol
86—87			287—288	i. D.	Biphenylen-oxyd
86—87		G.	—	—	2-Nitro-4-chlor-phenol
86—87,5 (vgl. 93—94,5)			210—212	14,5	β-Methyl-adipinsäure
86—88 u. Z.		G.	—	—	Zingiberen-nitrosat
86,5	k.	G.	—	—	3-Nitro-brenzkatechin
86,5—87 (vgl. 95)			—	—	Benzyl-diphenylamin
87			260	—	β-Isorcin
87 (vgl. 85)			265—268	—	3-Dimethylamino-phenol
etwa 87			—	—	2-Monoäthylamino-1,4-kresol
87			—	—	Phellandral-oxim
87			—	—	Dihydro-terpinen-bisnitroso- chlorid
87—87,5 (vgl. 89,3)			219	—	1,4-Dibrom-benzol
87—88			—	—	β,β-Dimethyl-adipinsäure . . .
87—88			—	—	Aceto-piperon
87—88			—	—	1-Phenyl-isochinolin
87—88			—	—	1,2-Chlor-acetanilid
87,4			—	—	1,2,3-Tribrom-benzol
87,8			—	—	Stearon
88 (vgl. 96)			—	—	Diphenyl-diacetylen
88 (vgl. 77,5)		G.	—	—	2-Nitro-1,4-toluidin
88			—	—	Propionyl-hexahydro-anilin . .
88		W.	—	—	2,4'-Diamino-diphenyl-methan
88—89			—	—	8-Nitro-chinolin
88—89			—	destil- lierbar b. 24 mm	4,4'-Diamino-diphenyl-methan
88,5		fbl.	265	—	1-Toluylen-3,4-diamin
88,5		G.	—	—	1-Nitro-2-jod-naphtalin
89			—	—	Arabonsäure
89		G.	—	—	2-Methyl-1-naphtol

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{O} \end{array}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{Cl}) \cdot \text{NO}_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 34 , 1352 (01) B. 16 , 1292 (83) A. 264 , 189 (91) B. 7 , 1601 (74) A. ch. (6) 7 , 456 (86)	II, 146 (81) III, 132 (102) II, 991 (602) II, 693 (383) I. 680 (301)
$\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_4$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{N} \begin{array}{l} \diagup \text{C}_6\text{H}_5 \\ \diagdown \text{C}_6\text{H}_5 \end{array}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_2$ $(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$	C. 1902 , I, 41 J. pr. (2) 78 , 257 (08) B. 11 , 1761 (78) A. 164 , 132 (72) Frdl. II, 14 (87/90)	III (404) II, 911 (558) II, 518 II, 966 II (394)
$\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{18} \cdot \text{NOCl})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Br}_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Frdl. III, 60 (90/94) A. 340 , 13 (06) B. 40 , 2961 (07) Z. Kr. 32 , 362 (00) B. 31 , 2074 (98)	II (437) — — II, 58 (30) I (306)
$\begin{array}{l} \text{CH}_2 \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{O} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{CH}=\text{CH} \\ \\ \text{C}(\text{C}_6\text{H}_5) : \text{N} \end{array}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{Br}_3$ $\text{C}_{17}\text{H}_{35} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_{17}\text{H}_{35}$	A. 389 , 68 (12) M. 18 , 5 (97) A. 182 , 100 (76) G. 4 , 409 (74) J. 1855 , 516	— IV, 430 (258) II, 363 (170) II, 58 (30) I, 1006
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_{11} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{CH}_2(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{CH} \\ \diagdown \text{N} : \text{CH} \end{array}$	B. 20 , 3081 (87) Frdl. III, 49 (90/94) B. 30 , 2865 (97) A. 283 , 162 (94) B. 14 , 100 Anm. 4 (81)	II, 283 (125) II, 482 I (702) IV, 973 (648) IV, 263 (182)
$\text{CH}_2(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CJ} \\ \\ \text{CH}=\text{CH} \end{array}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \\ \text{CH}=\text{CH} \end{array}$	B. 27 , 1811 (94) B. 33 , 254 (00) Soc. 47 , 521 (85) J. pr. (2) 34 , 49 (86) A. 255 , 264 (89)	IV, 973 (646) IV, 610 (405) II, 200 I, 784 (391) II, 893 (536)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
89		G.	mit H ₂ O-D. fl.	—	1-Nitroso-naphtalin
89			—	—	1,3-Chlor-diphenyl
89—90			—	—	1,3-Phtal-aldehyd
89—90			255	—	Glyoxalin
89—90		r.	zerfällt	—	N-Phenyl-azimino-benzol . .
89—90			—	—	3,4'-Diamino-diphenyl-methan
89—90			—	—	α-Jonon-oxim
89,3 (vgl. 87—87,5)			219	—	1,4-Dibrom-benzol
89,72 (vgl. 91)		fbl.-g.	302,8	770,5	1,3-Dinitro-benzol
—			188	33	„ „
90			—	—	Weinsäure-monoäthylester . .
90			250 (subl.)	—	Terebentilsäure
90 ¹⁾ (vgl. 57)			zerfällt	—	Terpenylsäure, aq.-fr.
90 ²⁾		fbl.	—	—	Gallussäure-äthylester+2½H ₂ O
90			teilw. Zersetz.	—	Sycoceryl-alkohol
90 (vgl. 91)			—	—	Melissinsäure
90 (vgl. 93,5)			349,5—350 (i. D.)	721	β-Naphto-chinolin
90		W.	—	—	2,3,4-Trichlor-benzaldehyd . .
90			—	—	2,3,5,6-Tetrachlor-anilin . .
90			teilw. Zersetz.	—	Terpen-hydrobromid
90		G.	dest. u. Z.	—	Amino-thiazol
90			n. unz. fl.	—	Äthylen-rhodanid
90—91		fbl.	—	—	Tanacetyl-essigsäure (Thujol- essigsäure)
90—91			—	—	3,5-Dinitro-toluol
90—91		fbl.	—	—	Limonen-β-nitroso-cyanid . .

1) Subl. b. 130—140°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$ \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{C}(\text{NO})\text{:CH} \\ \diagdown \text{CH}\text{:CH} \end{array} \\ \text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CHO})_2 \\ \text{N} \begin{array}{l} \diagup \text{CH} \cdot \text{NH} \\ \diagdown \text{CH}\text{:CH} \end{array} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \text{N} \begin{array}{l} \diagup (\text{C}_6\text{H}_5) \\ \diagdown \end{array} \right\rangle \text{N} \end{array} $	<p>B. 8, 616 (75)</p> <p>J. pr. (2) 6, 106 (73)</p> <p>B. 20, 2005 (87)</p> <p>B. 15, 645 (82)</p> <p>B. 23, 1843 (90)</p>	<p>II, 194</p> <p>II, 223 (108)</p> <p>III, 92 (68)</p> <p>IV, 500 (316)</p> <p>IV, 1143 (787)</p>
$ \begin{array}{l} \text{CH}_2(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_2 \\ \text{C}_{13}\text{H}_{20} \text{: N} \cdot \text{OH} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Br}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NO}_2)_2 \\ \text{”} \end{array} $	<p>B. 27, 2294 (94)</p> <p>B. 31, 875 (98)</p> <p>B. 10, 1356 (77)</p> <p>R. 13, 113 (94)</p> <p>”</p>	<p>IV, 973 (648)</p> <p>III (89)</p> <p>II, 58 (30)</p> <p>II, 81 (49)</p> <p>”</p>
$ \begin{array}{l} \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_8\text{H}_{10}\text{O}_2 \\ (\text{CH}_3)_2\text{C} \begin{array}{l} \diagup \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{COO} \\ \diagdown \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ (\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_{18}\text{H}_{30}\text{O} \end{array} $	<p>A. 22, 240 (37)</p> <p>A. 100, 254 (56)</p> <p>A. 259, 319 (90)</p> <p>A. 159, 29 (71)</p> <p>J. 1861, 640</p>	<p>I, 794 (396)</p> <p>I, 536</p> <p>I, 757 (366)</p> <p>II, 1921</p> <p>II, 1067</p>
$ \begin{array}{l} \text{C}_{29}\text{H}_{59} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{13}\text{H}_{19}\text{N} \\ \text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CHO} \\ \text{Cl}_4 \cdot \text{C}_6\text{H} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{HBr} \end{array} $	<p>A. 223, 296 (84)</p> <p>B. 20, 3156 (87)</p> <p>A. 237, 150 (87)</p> <p>Z. 1868, 227</p> <p>A. 239, 7 (87)</p>	<p>I, 449 (161)</p> <p>IV, 408 (247)</p> <p>III, 14</p> <p>II, 315 (141)</p> <p>III, 521</p>
$ \begin{array}{l} \text{NH}_2 \cdot \text{C} \begin{array}{l} \diagup \text{S} \cdot \text{CH} \\ \diagdown \text{N} \cdot \text{CH} \end{array} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{S} \cdot \text{CN} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{S} \cdot \text{CN} \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} \begin{array}{l} \diagup \text{OH} \\ \diagdown \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ (\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{array}{l} \diagup \text{CN} \\ \diagdown \text{N} \cdot \text{OH} \end{array} \end{array} $	<p>A. 249, 36 (88)</p> <p>A. 100, 231 (56)</p> <p>A. 314, 166 (01)</p> <p>B. 20, 2419 (87)</p> <p>Soc. 85, 931 (04)</p>	<p>IV, 504 (317)</p> <p>I, 1279</p> <p>—</p> <p>II, 93 (56)</p> <p>—</p>

2) Wasserfrei schmilzt der Ester bei 160° (vgl. d. Tab.).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name	
			Temperatur °C	Druck mm Hg.		
90—92 (vgl. 120—121)		H.-g.	teilw. Zersetz.	—	Stilben-diamin	
90,5			—	—	1, 2-Dimethyl-4-benzaldehyd- phenylhydrazon	
90,5 u. Z.			—	—	Limonen-nitrosylbromid (Li- monen-bisnitrosobromid)	
91 u. Z. (vgl. 80)			mit H ₂ O-D. fl.; dest. u. Anh.	—	Citraconsäure	
91 (vgl. 94)			265—267	—	1, 4-Tolyl-essigsäure	
91 (vgl. 90)		fbl.	288	—	Guajol	
91 (vgl. 89, 72)			297 (k.)	unz.	1, 3-Dinitro-benzol	
91 (vgl. 86)			—	—	4-Chlor-1, 3-phenylendiamin	
91—92 (vgl. 182—183)			—	—	1, 2-Cumarinsäure-methyläther	
91—92				dest. unz.	—	γ-Naphto-chinaldin
91,3		G.	zerfällt	—	Tribenzyl-amin	
91,5			—	—	6-Nitro-1, 2-toluidin	
92		W.	—	—	2-Methyl-4-naphtol	
92			358—359	754	Triphenyl-methan	
92		fbl.	—	—	β-Dinaphtyl-methan	
92			g.	—	—	Äthyl-harnstoff
92			G.	—	—	1, 4-Nitro-benzyl-alkohol
92			G.	—	—	6-Amino-1, 3-toluyaldehyd
92 (vgl. 78)			G.	—	—	1, 2-Nitro-acetanilid
92 (vgl. 96)			subl.	—	2, 4, 6-Tribrom-phenol	
92			—	—	Silico-benzoessäure	
92—93		G.	265—275	teilw. Zersetz.	Acenaphtylen	
92—93			—	—	Rhamnose	
92—93			255	—	1, 4-Amyl-phenol, iso-	

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot CH(NH_2) \cdot CH(NH_2) \cdot C_6H_5$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_3 \cdot CH : N \cdot NH \cdot C_6H_5$ $(C_{10}H_{16} \cdot NOBr)_2$ $CO_2H \cdot C(CH_3) : CH \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$	B. 27, 25 (94) Frdl. V, 97 (97/00) A. 245, 258 (88) A. 304, 147 (99) B. 18, 1281 (85)	IV, 978 (651) IV (488) III, 525 I, 708 (325) II, 1373 (839)
$C_{15}H_{26}O$ $C_{29}H_{59} \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \cdot (NO_2)_2$ $Cl \cdot C_6H_3 \cdot (NH_2)_2$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$	A. 279, 396 (94) A. ch. (7) 7, 148 (96) B. 25, 609 (92) M. 21, 270 (00) B. 46, 267 (13)	III, 513 I, 449 (161) II, 81 (49) IV, 569 (369) II, 1628
$C_{10}H_6 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$ $N(C_6H_5 \cdot CH_2)_3$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $C_6H_4 \begin{cases} \text{CH} = \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \end{cases}$ $(C_6H_5)_3CH$	B. 17, 544 (84) J. 1856, 582 Soc. 59, 1017 (91) A. 255, 272 (89) B. 5, 907 (72)	IV, 412 (250) II, 521 (239) II, 456 (246) II, 893 (536) II, 287 (127)
$(C_{10}H_7)_2CH_2$ $NH_2 \cdot CO \cdot NH \cdot C_2H_5$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$ $NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot CHO$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$	B. 13, 1728 (80) J. pr. (2) 21, 11 (80) B. 16, 2715 (83) Frdl. IV, 138 (94/97) A. 209, 352 (81)	II, 296 I, 1298 (728) II, 1059 (643) III (40) II, 365 (173)
$OH \cdot C_6H_2 \cdot Br_3$ $C_6H_5 \cdot SiO_2H$ $C_{10}H_{16} \begin{cases} \text{CH} \\ \text{CH} \end{cases}$ $CH_3 \cdot (CHOH)_4 \cdot CHO + H_2O$ $CH_3 > CH \cdot (CH_2)_2 \cdot C_6H_4 \cdot OH$	A. 205, 66 (80) A. 173, 156 (74) B. 6, 753 (73) A. 196, 326 (79) B. 14, 1844 (81)	II, 674 (373) IV, 1701 II, 244 I, 290 (104) II, 775

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
92—93		W.	—	—	Pikropertusarsäure
92,5		fbf.	189	teilw. Zersetz.	Tetrabrom-kohlenstoff
92,7 (vgl. 93,4)		fbf.	—	—	d, π -Brom-campher
93			—	—	Atro-lactinsäure, H ₂ O-fr. (α -Phenyl- α -milchsäure)
93			—	—	4,6-Dinitro-1,3-xylol
93 ¹⁾ (vgl. 123,6)			—	—	2,3-Dinitro-1,4-xylol
93			—	—	i-Caroxim
93		G.	zerfällt	—	Benzal-azin
93			—	—	Limonen- α -nitrol-benzylamin
93—94			zerfällt	—	β -Phenyl- β -milchsäure
93—94			—	—	β -Cyclo-geraniumsäure
93—94 ²⁾ (vgl. 85—87)			dest. u. Z.	—	1,2-Benzoyl-benzoessäure + H ₂ O
93—94			—	—	Limonen- α -nitrol-piperidid
93—94 (vgl. 102)			dest. unz.	—	Tetramethyl-diamino-tri- phenyl-methan
93—94			—	—	Cadinen-nitrosochlorid
93—94,5 (vgl. 84—85)			210—212	14,5	β -Methyl-adipinsäure
93,4 ³⁾ (vgl. 92,7)		fbf.	—	—	d, π -Brom-campher
93,5			—	—	2-Nitro-4'-nitro-biphenyl
93,5 (vgl. 90)			349,5—350 (i. D.)	721	β -Naphto-chinolin
93,5			unz. fl.	—	5,8-Dichlor-chinolin
94 (vgl. 91)			265—267	—	1,4-Tolyl-essigsäure
94 (vgl. 96)			278—280	—	α -Naphtol
94			—	—	Matico-campher
94		fbf.	—	—	Menthon-pinakon
94	u.		—	—	α -Dichlor-naphtalin

¹⁾ Vgl. hierzu auch B. 14, 1146 (81); 15, 2302 (82).

²⁾ Verliert bei 100° das Kristallwasser und schmilzt dann bei 127° (siehe dort).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{21}H_{32}O_7$ CBr_4 $C_{10}H_{15}OBr$ $\begin{matrix} CH_3 \\ C_6H_5 \end{matrix} > C < \begin{matrix} OH \\ CO_2H \end{matrix}$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_2 \cdot (NO_2)_2$	B. H. VII, 41 A. 240, 237 (87) Soc. 67, 388 (95) B. 14, 1980 (81) A. 148, 5 (68)	— I, 166 (41) III, 490 II, 1578 II, 100
$(CH_3)_2 \cdot C_6H_2 \cdot (NO_2)_2$ $C_{10}H_{14} : N \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CH : N : N : CH \cdot C_6H_5$ $C_{10}H_{15} (\cdot NH \cdot CH_2 \cdot C_6H_5) : N \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CHO \cdot CH_2 \cdot CO_2H$	B. 15, 2303 (82) A. 281, 133 (94) J. pr. (2) 39, 44 (89) A. 252, 122 (89) Soc. 47, 254 (85)	II, 101 III, 113 III, 38 (29) III, 526 II, 1576 (932)
$C_{10}H_{16}O_2$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_{10}H_{15} \begin{matrix} N \\ \parallel \\ N \end{matrix} : C_5H_{10} \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CH < \begin{matrix} C_6H_4 \cdot N(CH_3)_2 \\ C_6H_4 \cdot N(CH_3)_2 \end{matrix}$ $C_{15}H_{24} \cdot NOCl$	B. 33, 3722 (00) B. 11, 839 (78) A. 252, 115 (89) B. 12, 798 (79) C. 1899, II, 1119	— II, 1703 (999) IV, 23 IV, 1042 (700) III, 402
$CH_3 \cdot CH < \begin{matrix} CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H \\ CH_2 \cdot CO_2H \end{matrix}$ $C_{10}H_{15}BrO$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_4 \cdot NO_2$ $C_{13}H_{19}N$ $Cl_2 \cdot C_6H_2 \begin{cases} CH : CH \\ \\ N : CH \end{cases}$	B. 27, 1642 (94) Soc. 67, 386 (95) A. 124, 287 (62) B. 20, 3155 (87) J. pr. (2) 48, 260 (93)	I, 680 (301) III, 490 II, 224 (109) IV, 408 (247) IV, 256
$CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{cases} C(OH) : CH \\ \\ CH : CH \end{cases}$ $C_{15}H_{26}O$ $C_{20}H_{36}(OH)_2$ $C_{10}H_6Cl_2$	B. 22, 1230 (89) A. 152, 281 (69) Ar. 242, 329 (04) J. pr. (2) 55, 23 (97) B. 15, 315 (82)	II, 1374 (839) II, 856 (502) III, 513 III (348) II, 187 (97)

3) Existiert in zwei isomeren Modifikationen. Die andere Modifikation schmilzt bei 60—63° und wird durch langsames Erkalten des auf 95° erhitzten Brom-campfers erhalten; vgl. auch diese Tab. unter 92,7°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
94		W.	—	—	1-Brom-2-jod-naphtalin . . .
94		W.	—	—	6-Chlor-1-naphtol
94			143—144	11	Pinol-dibromid
94			—	—	Triäthyl-phosphin-sulfid . . .
94—94,5			206—211	—	β -Chlor-crotonsäure
94—95 ¹⁾			—	—	α -Propyl-glutarsäure, iso- . .
94,5 (vgl. 98)			233—234	745	Dichlor-acetamid
94,5			—	—	1-Jod-2-naphtol
94,5		g.	—	—	Myricyl-mercaptan
94,6—95 (vgl. 79—85)		H.-G.	kaum mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Nitro-1,2-kresol
95 (vgl. 80—82)			dest. u. Z.	—	β -Oxy-glutarsäure
95		W.	—	—	Fructose
95 u. Z.			—	—	Trichinoyl
95			subl.	—	α, α, α' -Trimethyl-glutarsäure
95			—	—	α -Methyl- β -phenyl- β -oxy- propionsäure
95 (vgl. 105—106)			260	—	Campholsäure
95 (vgl. 102,9—103)			277,5	i. D.	Acenaphten
95 ?		W.	—	—	Benzoin-äthyläther
95		W.	—	—	Betol (β -Naphto-salol)
95			265—266 (i. D.)	755	Skatol (β -Methyl-indol) . . .
95			276 mit H ₂ O-D. fl.	—	Isocyanursäure-triäthylester .
95			n. unz. fl.	—	Orexin
95 (vgl. 86,5—87)			—	—	Diphenyl-benzylamin
95 ²⁾ (vgl. 92)			subl.	—	2,4,6-Tribrom-phenol
95 (vgl. 98,5)	u.		294,5 (i. D.)	720	4-Chlor-phtalsäure-anhydrid .

¹⁾ Perkin, Soc. 69, 1495 (1896): 96⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CBr} : \text{CJ} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases} \\ \text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} \text{OBr}_2 \\ (\text{C}_2\text{H}_6)_3 \text{PS} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C} \text{Cl} : \text{CH} \cdot \text{C} \text{O}_2 \text{H} \end{array}$	<p>Soc. 47, 523 (85)</p> <p>A. 247, 377 (88)</p> <p>A. 253, 253 (89)</p> <p>J. 1857, 237</p> <p>Z. 1871, 237</p>	<p>II, 194 (98)</p> <p>II, 859</p> <p>II, 507 (381)</p> <p>I, 1501</p> <p>I, 507 (189)</p>
$\begin{array}{l} \text{CH}_2 \begin{cases} \text{CH}(\text{C}_3\text{H}_7) \cdot \text{CO}_2 \text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{cases} \\ \text{CHCl}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CJ} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_{80}\text{H}_{61} \cdot \text{SH} \\ \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>B. 36, 1752 (03)</p> <p>J. 1864, 317</p> <p>Soc. 47, 525 (85)</p> <p>A. 183, 349 (76)</p> <p>B. 15, 2978 (82)</p>	<p>I (306)</p> <p>I, 1240 (701)</p> <p>II, 880</p> <p>I, 350</p> <p>II, 740 (425)</p>
$\begin{array}{l} \text{OH} \cdot \text{CH} \begin{cases} \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{cases} \\ \text{CH}_2 \text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \text{OH} \\ (\text{CO})_6 + 8 \text{H}_2 \text{O} \\ \text{CH}_2 \begin{cases} \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2 \text{H} \\ \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \begin{matrix} \text{O} \\ \text{H} \end{matrix} > \text{CH} \cdot \text{C}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{array}$	<p>B. 24, 3251 (91)</p> <p>J. Th. 1887, 67</p> <p>B. 18, 505 (85)</p> <p>B. 7, 322 (74)</p> <p>A. 389, 76 (12)</p>	<p>I, 746 (359)</p> <p>I, 1053 (576)</p> <p>III, 356 (330)</p> <p>I, 684 (305)</p> <p>—</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_{18} \text{O}_2 \\ \text{C}_{10}\text{H}_6 \begin{cases} \text{CH}_2 \\ \text{CH}_2 \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}(\text{OC}_2\text{H}_5) \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{CH}_3) \\ \text{NH} \end{cases} \geq \text{CH} \end{array}$	<p>A. 162, 261 (72)</p> <p>A. 290, 207 (96) Anm.</p> <p>A. 155, 97 (70)</p> <p>J. pr. (2) 61, 550 (00)</p> <p>J. pr. (2) 20, 468 (79)</p>	<p>I, 521 (203)</p> <p>II, 227 (109)</p> <p>III, 222 (164)</p> <p>II (888)</p> <p>IV, 221 (159)</p>
$\begin{array}{l} (\text{CO})_3(\text{N} \cdot \text{C}_2\text{H}_5)_3 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH}_2 \cdot \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{N} = \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_5 \\ > \text{N} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix} \\ \text{Br}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{OH} \\ \text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CO} \\ \text{CO} \end{cases} > \text{O} \end{array}$	<p>B. 19, 2076 (86)</p> <p>B. 22, 2689 (89)</p> <p>B. 8, 1196 (75)</p> <p>A. 161, 340 (72)</p> <p>B. 15, 320 (82)</p>	<p>I, 1269 (720)</p> <p>IV, 872 (584)</p> <p>II, 518</p> <p>II, 674 (373)</p> <p>II, 1818</p>

²⁾ Z. Kr. **32**, 359 (00): 96^o.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
95			dest. u. Zers. 1)	—	Methyl-arsenoxyd
95—96 (vgl. 110—112)			200	20	1, 4, 8-Trioxy-terpan + 1 H ₂ O
95—96			346—348	k.	Benzil
—			188	12	„
—			104—105	0	„
95—96		G.	—	—	Excretin
95—96			—	—	1, 2-Naphtylen-diamin
95—97		fb.	—	—	Glycol-aldehyd
95—97 (u. Z.)		fb.	—	—	8-Amino-1-naphtol
95,5—98,5			—	—	Homo-atropin
96 (vgl. 94)			278—280	—	α-Naphtol
96			278—289	—	Caryophyllen-hydrat, iso- . .
96 (vgl. 88)			—	—	Diphenyl-diacetylen
96	u.	fb.	—	—	Semicarbazid
96			—	—	3, 4, 6-Trinitro-phenol
96		G.	194	70	1, 3-Nitro-phenol
96			—	—	Pinen-nitrol-propylamin . . .
96			—	—	Tetramethyl-diamino-benz- hydrol
96—97 ²⁾ (vgl. 99)		W.	—	—	Benzoyl-acrylsäure
96—97 (vgl. 115,5)			—	—	a, b-Allyl-phenyl-harnstoff . .
96—97 (u. Z.)		W.	—	—	Zingiberen-nitroso-chlorid . .
97			unz. fl.	—	Flavanilin
97		Or.-G.	—	—	3-Nitro-1, 2-tolidin
97—98			127	13	Pinol-glycol-diacetat
97—98 (vgl. 105)			—	—	Zingiberen-nitrosit
97—98 (vgl. 102)		W.	—	—	β, β'-Phellandren-nitrit
97—98	k.	fastW.	mit Wasserd. destillierb.	—	4-Brom-2-nitro-benzaldehyd.
97—99 (vgl. 116)		W.	—	—	1, 3-Xylylsäure (2)
97,5			302—304	teilw. Zersetz.	Glutarsäure
—			200	20	„

1) Mit H₂O-D. etwas flüchtig.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
OAs . CH ₃ C ₁₀ H ₁₇ (OH) ₃ C ₆ H ₅ . CO . CO . C ₆ H ₅ " " " " " "	A. 107, 284 (58) B. 28, 2296 (95) B. 29, 1326 (96) " " " "	I, 1510 I (101) III, 280 (221) " "
C ₂₀ H ₃₆ O C ₆ H ₄ $\begin{cases} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{C} . \text{NH}_2 \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ CH ₂ OH . CHO NH ₂ . C ₆ H ₃ $\begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ C ₁₆ H ₂₁ O ₃ N	J. 1854, 713 B. 22, 1376 (89) Soc. 75, 575 (99) Frdl. II, 281 (87/90) A. 217, 84 (83)	III, 631 IV, 917 (607) I, 963 (483) II (507) III, 788 (606)
C ₁₀ H ₇ . OH C ₁₅ H ₂₄ . OH C ₆ H ₅ . C : C . C : C . C ₆ H ₅ NH ₂ . CO . NH . NH ₂ (NO ₂) ₃ . C ₆ H ₂ . OH	Z. 1869, 216 A. 271, 289 (92) G. 22, II, 91 (92) B. 27, 56 (94) A. 215, 331 (82)	II, 856 (502) III, 513 (386) II, 283 (125) I (822) II, 692 (380)
NO ₂ . C ₆ H ₄ . OH C ₁₀ H ₁₅ (NH . C ₃ H ₇) : N . OH CH(OH) $\begin{cases} \text{C}_6\text{H}_4 . \text{N}(\text{CH}_3)_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 . \text{N}(\text{CH}_3)_2 \end{cases}$ C ₆ H ₅ . CO . CH : CH . CO ₂ H CO $\begin{cases} \text{NH} . \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{NH} . \text{C}_3\text{H}_5 \end{cases}$	B. 11, 2100 (78) A. 268, 217 (92) B. 9, 1900 (76) B. 15, 885 (82) Z. 1869, 263	II, 681 (378) IV, 57 II, 1079 (658) II, 1678 (984) II, 378 (185)
C ₁₅ H ₂₄ . NOCl C ₁₆ H ₁₂ N . NH ₂ NO ₂ . C ₆ H ₃ (CH ₃) . NH ₂ C ₁₀ H ₁₆ (CH ₃ . CO ₂) ₂ C ₁₅ H ₂₄ . N ₂ O ₃	C. 1902, I, 41 B. 15, 1500 (82) A. 228, 242 (85) A. 259, 311 (90) C. 1901, II, 544	III (404) IV, 1029 (691) II, 456 (246) III, 506 III (404)
(C ₁₀ H ₁₆ . N ₂ O ₃) ₂ NO ₂ . C ₆ H ₃ (Br) . CHO (CH ₃) ₂ . C ₆ H ₃ . CO ₂ H CO ₂ H . (CH ₂) ₃ . CO ₂ H " " " " " "	A. 336, 44 (04) B. 36, 3302 (03) B. 11, 21 (78) A. 182, 341 (76) " " " "	III, 530 (396) — II, 1375 (839) I, 666 (292) " "

²⁾ Siehe diese Tabelle bei 64⁰ (Fußnote).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
97,5—98 98 ¹⁾ (vgl. 101,5)			149—150	750	Bornylen
98 (u. Z.)			—	—	Oxalsäure, wasserhaltig . . .
98 (vgl. 124—125)			zerfällt > 130	—	Dioxy-weinsäure
98			—	—	β-Phenyl-α-milchsäure . . .
98			—	—	1,4-Tolylen-cyanid
98		G.	—	—	Diazo-amino-benzol
98		fbl.	—	—	1-Cocain
98 (vgl. 94,5)			233—234	745	Dichlor-acetamid
98		fbl.	—	—	Thio-hydrochinon
98—98,4		G.-R.	—	—	5-Nitro-1,3-toluidin
98—99			178—180	12	1-Pinonsäure
98,5			390	—	Reten
98,5			zerfällt > 200	—	Methyl-äther-salicylsäure . .
98,5			—	—	Azimino-benzol
98,5			329	u.	1,3,4,5-Tetrabrom-benzol . .
98,5 (vgl. 95)			294,5 (i. D.)	720	4-Chlor-1,2-phtalsäure- anhydrid
99		G.	—	—	2,5-Dioxy-benzaldehyd . . .
99 [vgl. 96—97] ²⁾		W.	—	—	Benzoyl-acrylsäure
99			—	—	1,2-Oxy-hydro-anthranol . .
99		g.	280	—	2,4-Toluylen-diamin
99		Or.-R.	—	—	2,4-Dinitro-1,3-kresol
99—100 (vgl. 242)			—	—	Allo-piperonyl-acrylsäure . .
99—100 (vgl. 114—115)			195—205	20	i-Pinolsäure
99—100		fbl.	—	—	Diphenyl-methoxy-essigsäure
99—100 (vgl. 100—102)		W.	—	—	Silvatsäure
99,5 (vgl. 101—102)		fbl.	subl.	—	Diphenyl-acetamid
99,5			212	—	α-Chlor-crotonsäure
< 100			gegen 340	—	1,2,4-Triamino-benzol
> 100 ³⁾			zerf. bei 160 ⁰	—	2,3,6-Pyridin-tricarbonsäure .
100		fbl.	340	i. D.	Phenanthren

¹⁾ Sublimiert langsam bereits einige Grade unter 100⁰ [Siegfried, J. pr. (2) 31, 543 (1885)], schnell und unzersetzt bei 150—160⁰ [Lorin, B. 9, 638 (76)].

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{16}$ $CO_2H \cdot C \cdot CO_2H + 2H_2O$ $CO_2H \cdot C(OH)_2 \cdot C(OH)_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot CH(OH) \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \cdot (CH_2 \cdot CN)_2$	B. 33 , 2123 (00) A. 1 , 20 (32) B. 22 , 2016 (89) A. 209 , 248 (81) B. 9 , 1767 (76)	III, 1400 I, 639 (276) I, 851 (435) II, 1576 (932) II, 1852
$C_6H_5 \cdot N : N \cdot NH \cdot C_6H_5$ $C_{17}H_{21}O_4N$ $CHCl_2 \cdot CO \cdot NH_2$ $C_6H_4 \cdot (SH)_2$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$	B. 17 , 641 (84) B. 21 , 3337 (88) B. 10 , 1066 (77) J. pr. (2) 41 , 205 (90) B. 15 , 2985 (82)	IV, 1560 (1132) III, 866 (645) I, 1240 (701) II, 951 (574) II, 476 (260)
$C_{10}H_{16}O_3$ $C_{18}H_{18}$ $CH_3O \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{matrix} \text{N} \\ \text{H} \\ \text{N} \end{matrix}$ $C_6H_2 \cdot Br_4$	B. 29 , 3016 (96) A. 229 , 115 (85) A. 139 , 139 (66) B. 9 , 222 (76) A. 137 , 228 (66)	I (261—262) II, 276 (124) II, 1493 (889) IV, 1142 (787) II, 58 (30)
$Cl \cdot C_6H_3 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{O} \end{matrix}$ $(OH)_2 \cdot C_6H_3 \cdot CHO$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{matrix} \text{CH}_2 \\ \text{CH(OH)} \end{matrix} \text{C}_6H_3 \cdot OH$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (NH_2)_2$	B. 25 , 2116 (92) B. 14 , 1987 (81) B. 15 , 885 (82) A. 212 , 16 (82) B. 17 , 268 (84)	II, 1818 III, 98 (72) II, 1678 (984) II, 1111 IV, 601 (397)
$CH_3 \cdot C_6H_2(NO_2)_2 \cdot CH_3$ $CH_2 \begin{matrix} \text{O} \\ \text{O} \end{matrix} \text{C}_6H_3 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $C_{10}H_{18}O_3$ $C_6H_5 \begin{matrix} \text{O} \\ \text{O} \end{matrix} \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot CO_2H$ $C_{18}H_{34}O_3 \begin{matrix} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$	B. 23 , 3479 (90) B. 46 , 269 (13) B. 33 , 2664 (00) A. 390 , 372 (12) J. pr. (2) 76 , 32 (07)	II, 746 — — — —
$(C_6H_5)_2N \cdot CO \cdot CH_3$ $CH_3 \cdot CH : CCl \cdot CO_2H$ $C_6H_3 \cdot (NH_2)_3$ $CH \begin{matrix} \text{CH} \\ \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \end{matrix} \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \text{N} + 2H_2O$ $C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot C_6H_4$	B. 6 , 1512 (73) A. 248 , 317 (88) B. 19 , 1254 (86) B. 24 , 1917 (91) A. 167 , 136 (73)	II, 367 I, 507 (189) IV, 1121 (775) IV, 179 II, 266 (122)

²⁾ Vgl. diese Tabelle, Fußnote zu 64⁰.

³⁾ Schmilzt im Kristallwasser und verliert von 130⁰ ab CO₂.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
100			zerfällt u. Z.	—	Tetraterpen
100			teilw. n. unz. fl.	—	l-Äpfelsäure
100 ¹⁾			—	—	Mannitan, amorph
100 (u. Z.)		G.	—	—	Aloin
100			—	—	Kreatin
100 ²⁾		G.	—	—	Nitranilsäure, wasserhaltig . .
100		G.	—	—	1, 2; 4-Amino-1-azo-3-toluol .
100		W.	—	—	Leukanilin
100 ³⁾ (vgl. 130—131)			—	—	Amarin + ½ H ₂ O
100			240—250	—	1, 4-Tolylen-chlorid
100			—	—	β, l-Limonen-bisnitroso-chlorid
100—101			—	—	Nitro-campher
100—102 ⁴⁾ (vgl. 99—100)		W.	—	—	Silvatsäure
100—103			—	—	Homoterpenylsäure
100—105 ⁵⁾			—	—	Mukolaktensäure
101		W.	—	—	Hydro-hämatommin
101	u.	fbf.	—	—	8-Chlor-2-naphtol
101—102			—	—	Hexacontan, normal
101—102 (vgl. 133—134)			—	—	2(α)-Äthyl-1-cumarsäure . .
101—102			253 (i. D.)	712	Methyl-acetanilid
101—102 (vgl. 103)		fbf.	subl.	—	Diphenyl-acetamid
101—102,5			—	—	Pinsäure
101,12			—	—	l-Bornyl-phtalat, neutral . .
101,12			—	—	d-Bornyl-phtalat, neutral . .
101,5 ⁶⁾ (vgl. 98 u. 189)			—	—	Oxalsäure + 2 H ₂ O

1) Fließt bei 100⁰ wie Öl.2) Im Kristallwasser; die wasserfreie Säure verpufft, ohne zu schmelzen, bei 170⁰.

3) Im Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(C_{10}H_{16})_4$ $CO_2H \cdot CH(OH) \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_{12}O_5$ $C_{17}H_{18}O_7 + \frac{1}{2} aq.$ $NH: C \begin{cases} \text{NH}_2 \\ \text{N}(CH_3) \end{cases} \cdot CH_2 \cdot CO_2H + H_2O$	A. ch. (5) 6 , 44 (75) B. 12 , 1611 (79) A. ch. (3) 47 , 306 (56) A. 77 , 209 (51) A. 42 , 283 (42)	III, 540 I, 741 (354) I, 285 III, 617 (452) I, 1189 (657)
$CO < \begin{matrix} C(OH) : C(NO_2) \\ C(NO_2) : C(OH) \end{matrix} > CO$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot N : N \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $HC \begin{cases} \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2 \end{cases}$ $C_6H_5 \cdot CH \cdot NH \begin{matrix} \\ \text{C} \cdot C_6H_5 \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot CH \cdot N$ $C_6H_4 \cdot (CH_2 \cdot Cl)_2$	A. 215 , 139 (82) B. 10 , 663 (77) J. 1862 , 350 B. 18 , 1678 (85) Z. 1867 , 381	III, 353 (264) IV, 1377 (1019) IV, 1197 (854) III, 22 (17) II, 53 (28)
$(C_{10}H_{16} \cdot NOCl)_2$ $C_{10}H_{15}O(NO_2)$ $C_{18}H_{34}O_3 \begin{cases} \text{CO}_2 \cdot CH_3 \\ \text{CO}_2H \end{cases}$ $C_9H_{14}O_4$ $CH_2 \cdot CO \cdot O$ $CH: C \cdot CH_2 \cdot CO_2 \cdot H$	A. 252 , 113 (89) Bl. (2) 47 , 923 (87) J. pr. (2) 76 , 32 (07) B. 29 , 1928 (96) Soc. 57 , 943 (90)	III, 524 III, 492 (358) — I (370) I, 730
$C_{40}H_{72}O_4$ $Cl \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH: C \cdot OH \\ CH: CH \end{cases}$ $CH_3 \cdot (CH_2)_{68} \cdot CH_3$ $C_2H_5O \cdot C_6H_4 \cdot CH: CH \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot N(CH_3) \cdot CO \cdot CH_3$	J. pr. (2) 73 , 164 (06) B. 18 , 3157 (85) B. 22 , 504 (89) B. 46 , 267 (13) B. 10 , 329 (77)	— II, 879 I, 107 II, 1629 II, 366 (174)
$(C_6H_5)_2N \cdot CO \cdot CH_3$ $C_7H_{12} \cdot (CO_2H)_2$ $C_6H_4 \cdot (CO_2 \cdot C_{10}H_{17})_2$ $C_6H_4 \cdot (CO_2 \cdot C_{10}H_{17})_2$ $CO_2H \cdot CO_2H$	A. 214 , 235 (82) B. 29 , 25 (96) C. r. 108 , 457 (89) C. r. 108 , 457 (89) B. 21 , 1901 (88)	II, 367 I (340) III, 471 III, 471 I, 640 (276)

⁴⁾ Aus Äther; aus Ligroin: 99—100°.

⁵⁾ Der Schmelzpunkt steigt bei wiederholtem Umkristallisieren auf 122—125°.

⁶⁾ Zerfällt bei hoher Temperatur glatt in CO und CO₂; vgl. auch S. 42, Fußnote 1.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
102 (vgl. 105—106)			—	—	i-Arabit
102 (vgl. 103,5—104)			258,5—259,5 (i. D.)	751	1,2-Toluylsäure
102 (vgl. 104—106)			—	—	Rangiformsäure, H ₂ O-frei . . .
102			zerfällt	—	Methyl-harnstoff
102 (vgl. 105)			—	—	β-Phellandren-α-nitrit
102 ¹⁾ (vgl. 93—94)			dest. unz.	—	Tetramethyl-diamino-triphenyl-methan
102 (vgl. 108)			subl. teilw. Zersetz.	—	Thio-urethan
102 ²⁾			146—147	—	1,4-Toluol-sulfonsäure
102—102,5 ³⁾			345—346	i. D.	β-Phenyl-naphtalin
102—102,5			subl.	—	Mekonin
102—103			—	—	Allyl-malonsäure
102—103			256—258	i. D.	1,2-Phenylen-diamin
102—103		G.	—	—	3-Nitro-4-dimethylamino-benzaldehyd
102—103			155	0	4-Brom-1-benzolsulfonsäure . . .
102—103			—	—	a, b-Äthyl-benzyl-thioharnstoff
102—105 (vgl. 103—104)	u.		258,5	—	Terpin, cis-
102,9—103 (vgl. 95)			277,5	i. D.	Acenaphten
103	k.	fbl.	—	—	d-Arabit
103		fbl.	336	k.	1,2,3-Triamino-benzol
103		G.	—	—	1-Nitro-2-naphtol
103		fbl.	314—317	—	Benzenyl-amino-phenol
103 (vgl. 99,5)		fbl.	subl.	—	Diphenyl-acetamid
103			—	—	β-Jonon-oxim-essigsäure . . .
103		G.	—	—	4-Chlor-3-nitranilin
103 (vgl. 116—120)			—	—	Pinol-bisnitroso-chlorid

1) Die Substanz ist dimorph. Sie kristallisiert aus Benzol in triklinen Nadeln vom Smp. 102⁰, aus Alkohol in triklinen Tafeln vom Smp. 93—94⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{17}\text{H}_{31} \begin{matrix} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{---} \\ (\text{CO}_2\text{H})_2 \end{matrix}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_3$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2$	B. 21 , 1234 (88) A. 156 , 243 (70) J. pr. (2) 57 , 277 (98) A. 215 , 260 (82) A. 336 , 4 (04)	I, 282 (103) II, 1329 (822) II (1158) I, 1297 (728) III, 530 (396)
$\text{C}_{23}\text{H}_{26}\text{N}_2$ $\text{CO} \begin{matrix} \text{S} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{---} \\ \text{NH}_2 \end{matrix}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{O})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{---} \\ \text{CH}_2 \end{matrix} > \text{O}$	B. 12 , 798 (79) B. 14 , 1083 (81) B. 34 , 1352 (01) B. 12 , 1397 (79) M. 3 , 304 (82) Anm. 3	IV, 1042 (700) I, 1259 (717) II, 131 (76) II, 280 (124) II, 1927 (1113)
$\text{C}_3\text{H}_5 \cdot \text{CH} \begin{matrix} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{---} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{CS} \begin{matrix} \text{NH} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{---} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$	A. 216 , 52 (82) A. 209 , 361 (81) Frdl. IV, 141 (94/97) B. 33 , 3208 (00) B. 25 , 819 (92)	I, 716 (328) IV, 553 (361) III (14) II, 119 (73) II, 527
$\text{C}_{10}\text{H}_{18} \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \begin{matrix} \text{CH}_2 \\ \text{---} \\ \text{CH}_2 \end{matrix}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_3$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{---} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{matrix}$	B. 26 , 2866 (93) A. 223 , 262 (84) B. 32 , 555 (99) A. 163 , 24 (72) B. 14 , 806 (81)	III, 519 II, 227 (109) I (103) IV, 1121 (775) —
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{O} \\ \text{---} \\ \text{N} \end{matrix} \geq \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{N} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{13}\text{H}_{20} : \text{NO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3\text{Cl} \cdot \text{NH}_2$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O} \cdot \text{NOCl})_2$	B. 9 , 1526 (76) B. 14 , 2366 (81) B. 31 , 872 (98) B. 33 , 3062 (00) A. 258 , 260 (90)	II, 1176 (739) II, 367 III (89) II (144) III, 508

²⁾ F. Krafft und W. Wilke haben bei einer sorgfältig getrockneten Säure den Smp. 35⁰ gefunden, siehe B. **33**, 3208 (00).

³⁾ Smp. 95—96⁰: B. **12**, 2051 (1879).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
103			—	—	Terpineol-bisnitroso-chlorid .
103—104			269—270	—	2, 4 - Kresorcin
103—104 (vgl. 102-105 u.)			258,5	k.	Terpin, cis-
103—104			zerfällt	—	Benzoyl-essigsäure
103—104			—	—	6, 8-Dichlor-chinolin
103—104			—	—	α -Limonen-bisnitroso-chlorid
103—104			—	—	α -Dipenten-bisnitroso-chlorid
103—105			180—187	14	α -Pinonsäure
103—105			schwer mit H ₂ O-D. fl.	—	3-Phenyl-isochinolin
103,5			138	11	α -Cyclo-geraniumsäure . . .
103,5			verpufft	—	Benzoyl-hyperoxyd
103,5—104 ¹⁾ (vgl. 105)	u.		258—259	751	1, 2-Toluylsäure
103,5—105			—	—	2, 6-Toluylen-diamin
104 (vgl. 105)			245,5	—	Brenzkatechin
104 (vgl. 108)			191	50	1, 3-Oxy-benzaldehyd
104			—	—	Phenyl-angelikasäure
104			—	—	Phloroglucin-tricarbonsäure- triäthylester
104			146	—	Piperazin
104		g.	—	—	3, 4, 6-Trinitro-toluol
104 ²⁾	k.		—	—	1, 2-Äthan-disulfonsäure . . .
104—105			subl.	—	Physciol (Atranorinsäure) . .
104—105 (vgl. 70)			—	—	d- α , α' -Dimethyl-adipinsäure .
104—105			305—307	—	Kessylketon
—			162—163	11	"
104—105 ³⁾			282—283	—	Ledum-campher

¹⁾ Mit H₂O-Dämpfen leicht flüchtig.

²⁾ Verliert bei 100⁰ das Kristallwasser, schmilzt bei 104⁰ wasserfrei.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$(C_{10}H_{18}O \cdot NOCl)_2$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$ $C_{10}H_{18} \cdot (OH)_2$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $Cl_2 \cdot C_6H_2 \begin{cases} CH:CH \\ N:CH \end{cases}$	B. 35 , 2149 (02) A. 215 , 94 (82) B. 38 , 723 (05) Am. 45 , 177 (11) J. pr. (2) 49 , 371 (94)	III (352) II, 954 (577) III, 519 II, 1642 (958) IV, 256 (181)
$(C_{10}H_{16} \cdot NOCl)_2$ $(C_{10}H_{16} \cdot NOCl)_2$ $C_{10}H_{16}O_3$ $C_6H_4 \begin{cases} CH:C \cdot C_6H_5 \\ CH:N \end{cases}$ $C_{10}H_{16}O_2$	A. 252 , 111 (89) A. 252 , 125 (89) B. 29 , 23 (96) B. 25 , 3573 (92) B. 26 , 2725 (93)	III, 523 III, 529 I (262) IV, 431 (259) I, 534
$O \cdot CO \cdot C_6H_5$ $O \cdot CO \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (NH_2)_2$ $C_6H_4 \cdot (OH)_2$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CHO$	B. 27 , 1511 (94) Ph. Ch. 24 , 222 (97) A. 172 , 227 (74) B. 8 , 365 (75) A. 286 , 6 (95)	II, 1158 (726) II, 1329 (822) IV, 610 (405) II, 907 (545) III, 79 (57)
$C_6H_5 \cdot CH : C(C_2H_5) \cdot CO_2H$ $(OH)_3 \cdot C_6 \cdot (CO_2 \cdot C_2H_5)_3$ $NH < \begin{matrix} CH_2 \cdot CH_2 \\ CH_2 \cdot CH_2 \end{matrix} > NH$ $(NO_2)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CH_3$ $H O_3 S \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot S O_3 H$	A. 227 , 54 (85) B. 18 , 3457 (85) B. 23 , 3300 (90) A. 215 , 366 (84) A. 262 , 66 (91)	II, 1431 (860) II, 2089 I, 1154 (628) II, 94 (56) I, 375 (137)
$CH_3 \cdot C_6H_2 \cdot (OH)_3$ [?] $CH_2 \cdot CH(CH_3) \cdot CO_2H$ $CH_2 \cdot CH(CH_3) \cdot CO_2H$ $C_{14}H_{22}O_2$ $C_{15}H_{26}O$	J. pr. (2) 57 , 285 (98) Am. Soc. 32 , 1061 (10) Ar. 228 , 491 (85) B. 28 , 3087 (95)	II, 2083 (1220) — — — III, 514

³⁾ Sublimiert leicht.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
104—105 (vgl. 107)		G.	—	—	4-Nitro-1,2-toluidin
104—105			—	—	Amino-dekylsäure
104—105			182—185	10	d-Santalol-oxim
104—105			—	—	β -Jonon-ketazin
104—105			—	—	2,3-Dichlor-chinolin
104—106 (teilw. Zersetz.)			—	—	Dihydro-resorcin
104—106 (vgl. 84)			—	—	Rangiformsäure, H ₂ O-frei
105	k.		70	9	Milchsäure-aldehyd
105 (vgl. 104)			245,5	—	Brenzkatechin
105 (vgl. 102)			258,5—259	751	1,2-Toluylsäure
105		fbl.	—	—	Lecasterid
105			—	—	Jonegen - dicarbonsäure- anhydrid
105 (vgl. 120—121)			—	—	Zingiberen-nitrosit
105 (vgl. 113—114)			—	—	α -Phellandren- β -nitrit
105		H.-G.	—	—	2-Chlor-4-nitranilin
105			—	—	Naphtalin-2-sulfinsäure
105		fbl.	dest. u. Z.	—	Thio-anilin
105	k.		teilw. Zersetz.	—	Methyl-phosphinsäure
105—106 (vgl. 102)			—	—	i-Arabit
105—106 (vgl. 95)			260	—	Campholsäure
105—106			—	—	Eserin
105—106			—	—	Pinen-nitrol-isoamyl-amin
105—106			—	—	β ,d-Limonen-bisnitroso-chlorid
105—106 (u. Z.)			—	—	Cadinen-dihydrojodid
105—107			—	—	Geranyl-di- β -naphtyl-urethan

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $\text{NH}_2 \cdot (\text{CH}_2)_9 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{22} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{13}\text{H}_{20} : \text{N} : \text{N} : \text{C}_{13}\text{H}_{20}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{CCl} \\ \text{N} : \text{CCl} \end{cases}$	B. 19, 2162 (86) A. 312, 200 (00) B. 40, 1129 (07) B. 31, 872 (98) B. 12, 1321 (79)	II, 456 (246) — III, 549 III, 89 IV, 255 (181)
$\text{C}_6\text{H}_6 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_{17}\text{H}_{31} \begin{cases} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ (\text{CO}_2\text{H})_2 \end{cases}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 278, 29 (94) G. 12, 259 (82) B. 41, 3609 (08) J. pr. (2) 78, 257 Frdl. IV, 147 (94/97)	II, 906 (544) II (1158) — II, 908 (545) II, 1329 (822)
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \begin{cases} \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO} \\ \text{CO} - \text{O} \end{cases}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3\text{Cl} \cdot \text{NH}_2$	J. pr. (2) 58, 495 (98) B. 26, 2695 (93) C. 1901, II, 544 A. 336, 15 (04) Frdl. V, 69 (97/00)	II (1236) II, 1858 III (404) III (396) II, 320 (143)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{SO}_2\text{H} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_2\text{S}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{PO}(\text{OH})_2$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}_2$	J. pr. (2) 47, 96 (93) B. 4, 387 (71) J. pr. (2) 78, 257 (08) B. 32, 556 (99) A. ch. (5) 14, 100 (78)	II, 200 (101) II, 803 (476) I, 1498 (849) I, 282 (103) I, 521 (203)
$\text{C}_{15}\text{H}_{21}\text{O}_2\text{N}_3$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{cases} \text{NH} \cdot \text{C}_5\text{H}_{11} \\ \text{N} \cdot \text{OH} \end{cases}$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{NOCl})_2$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot 2\text{HJ}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{17}\text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{N} : (\text{C}_{10}\text{H}_7)_2$	Bl. (3) 9, 1008 (93) A. 268, 217 (92) A. 252, 113 (89) A. 238, 86 (87) J. pr. (2) 56, 13 (97)	III, 882 (657) IV, 57 III, 523 III, 537 III, 477

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
105—110			—	—	Cadinen-nitrosat
105—110 (vgl. 115—118)			—	—	β -Trichlor- α -milchsäure . . .
106			> 360	—	Lepargylsäure
—			237	15	„
106			—	—	Benzoyl-diphenyl
106 ¹⁾ (vgl. 112,5)			263	k.	a, b-(α)-Diäthyl-harnstoff . .
106 (vgl. 107)			—	—	1,4-Nitro-benzaldehyd
106			—	—	Furfurin
106—107			202—204	75	Atropasäure
106—107		fb.	—	—	Proto- α -lichesterinsäure . . .
106—107 (vgl. 108)			241—243	—	Pseudo-tropin
106—107			—	—	1,3-Tolidin
106—107			—	—	Sylvestren-nitroso-chlorid . .
106—107 ²⁾			—	—	1,8-Naphtol-sulfosäure + H ₂ O .
106,5—108 (vgl. 58)			287—290 (fast unz.)	—	Orcin, aq.-fr.
107 [vgl. 83,5] ³⁾			—	—	Syringasäure-methylester . .
107			280—281	—	α -Pyridon (α -Oxy-pyridin). .
107 (vgl. 106)			—	—	1,4-Nitro-benzaldehyd
107 ²⁾ (vgl. 109)		g.	—	—	4-Nitro-1,2-toluidin
107			—	—	Dihydro-terpinen-nitrol- benzylamin
107			subl.	—	1,5-Dichlor-naphtalin
107—108			—	—	1,3-Benzyl-benzoesäure
107,5—108,5			—	—	Thio-acetamid
108 (vgl. 104)			240	—	1,3-Oxy-benzaldehyd
etwa 108			—	—	2-Methylamino-1,4-kresol . .

1) Zotta gibt den Schmelzpunkt zu 107,5—110° an, A. 179, 102 (1875).

2) Verliert erst bei 180° das Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{15}H_{24} \cdot N_2O_4$ $CCl_3 \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $CO_2H \cdot (CH_2)_7 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot C_6H_4 \cdot CO \cdot C_6H_5$	C. 1899, II, 1119 A. 179, 81 (75) B. 22, 818 (89) B. 14, 2032 (81)	III (402) I, 556 (223) I, 684 (308) III, 257
$CO(NH \cdot C_2H_5)_2$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $C_{15}H_{12}O_3N_2$ $C_6H_5 \cdot C \begin{matrix} \diagup CO_2H \\ \diagdown CH_2 \end{matrix}$ $C_{18}H_{30}O_5$	A. 109, 106 (59) L.-B. B. 10, 1188 (77) A. 195, 148 (79) J. pr. (2) 68, 30 (03)	I, 1298 III, 15 (10) III, 722 (518) II, 1402 (849) —
$C_8H_{15}ON$ $NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $C_{10}H_{16} \cdot NOCl$ $SO_3H \cdot C_6H_3 \begin{matrix} \diagup C(OH):CH \\ \diagdown CH=CH \end{matrix}$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$	B. 24, 2339 (91) B. 28, 2554 (95) A. 245, 272 (88) A. 247, 348 (88) B. 15, 2988 (82)	III, 795 (616) IV, 980 (653) III, 531 II, 872 (511) II, 960 (581)
$CH_3 \cdot O \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} C_6H_2 \begin{matrix} \diagdown OH \\ \diagup CO_2 \cdot CH_3 \end{matrix}$ $CH \begin{matrix} \diagup CH:CH \\ \diagdown CH \cdot CO \end{matrix} > NH$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $C_{10}H_{18} \begin{matrix} \diagup N \cdot OH \\ \diagdown NH \cdot CH_2 \cdot C_6H_5 \end{matrix}$	B. 36, 217 (03) B. 24, 3146 (91) B. 19, 1061 (86) B. 17, 265 (84) B. 40, 2961 (07)	— IV, 115 (94) III, 16 (10) II, 456 (246) —
$Cl \cdot C_6H_3 \begin{matrix} \diagup CCl:CH \\ \diagdown CH:CH \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot CH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot CS \cdot NH_2$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $CH_3 \cdot NH \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$	B. 9, 317 (76) A. 220, 244 (83) A. 192, 47 (78) Soc. 77, 709 (00) Frdl. III, 60 (90/94)	II, 186 (96) II, 1466 (869) I, 1243 (702) III, 79 (57) II (437)

³⁾ Schmilzt wasserhaltig bei 83,5° im Kristallwasser.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
108 (vgl. 106—107)			241—243	—	Pseudo-tropin
108		W.	395	—	Phenyl- β -naphtylamin
108	u.		—	—	Acetyl-chinin
108 (vgl. 70—80)			—	—	Acet-brom-amid
108 (vgl. 102)			subl. teilw. Zersetz.	—	Thio-urethan
108—109 (vgl. 110,5)			263	—	1,3-Toluylsäure
108—109 (vgl. 158—160)			—	—	Phloridzin
108—109			—	—	α -Santalen-nitrol-piperid . .
108,5			313	—	Dihydro-anthracen
108,5			—	—	Hyoscyamin
108,5—109			269,9	k.	Dehydracetsäure
108,5—109		fb.	—	—	1,8-Dibrom-naphtalin
109 ¹⁾ (vgl. 76)			—	—	Imperatorin
109		W.	—	—	Norsilvatsäure
109			> 360	—	α -Dinaphtyl-methan
109 (vgl. 111)			315	745	Benzhydrol-äther
109 ²⁾			subl. b. 100 ⁰	—	Isobuturyl-formamid
109		G.	—	—	1,2-Nitro-benzonitril
109	u.	G.	—	—	4-Nitro-1,3-toluidin
109 (vgl. 104—105)	u.	G.	—	—	4-Nitro-1,2-toluidin
109		fb.	dest. unz.	—	Phenyl-azimino-benzol
109 (vgl. 113—114)			—	—	Hydrochlor-limonen-bis-nitroso-chlorid
109—110			250—251	60	Fluoranthen
109—110			202	—	d-Fencho-camphoron
109—110			—	—	Dipenten- α -nitrol-benzyl-amin

1) Beginnt bereits etwas über 100⁰ zu sintern.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{C}_8\text{H}_{15}\text{NO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{20}\text{H}_{23}\text{O}_3\text{N}_2(\text{C}_2\text{H}_3\text{O})$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NHBr}$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{S} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{NH}_2 \end{matrix}$	B. 29 , 942 (96) B. 16 , 2077 (83) A. 205 , 317 (80) B. 15 , 409 (82) B. 9 , 991 (76)	III, 795 (616) II, 602 (333) III, 815 (627) I, 1237 (698) I, 1259 (717)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{21}\text{H}_{24}\text{O}_{10} + 2\text{H}_2\text{O}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{23} < \begin{matrix} \text{N} \cdot \text{H} \\ \text{C}_5\text{H}_{10} \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{CH}_2 \\ \text{CH}_2 \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{17}\text{H}_{23}\text{O}_3\text{N}$	Ph. Ch. 24 , 222 (97) A. 30 , 196 (39) C. r. 130 , 1326 (00) B. 20 , 3076 (87) A. 206 , 285 (80)	II, 1335 (825) III, 600 (447) III (415) II, 250 III, 794 (615)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C} \begin{matrix} \text{O} \\ \parallel \\ \text{CH} \end{matrix} \text{CO} \begin{matrix} \text{O} \\ \parallel \\ \text{CH} \end{matrix} \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}_2$ $\text{C}_{15}\text{H}_{14}\text{O}_4$ $\text{C}_{18}\text{H}_{34}\text{O}_3(\text{CO}_2\text{H})_2$ $(\text{C}_{10}\text{H}_7)_2\text{CH}_2$	A. 273 , 200 (93) Soc. 63 , 1059 (93) Ar. 236 , 666 (98) J. pr. (2) 76 , 33 (07) B. 7 , 1606 (74)	II, 1755 (1032) II, 192 III, 640 (470) — II, 296
$(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{CH}(\text{C}_6\text{H}_5)_2$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CN}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$	A. 184 , 174 (76) Soc. 97 , 290 (10) B. 18 , 1495 (85) A. 259 , 225 (90) A. 259 , 225 (90)	II, 1078 (657) — II, 1231 (771) II, 476 II, 476 (260)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \diagup \text{N} \\ \diagdown \text{N} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_4$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{HCl} \cdot \text{NOCl})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{CH} \\ \diagdown \text{CH} \end{matrix} \text{CH}$ $\text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \text{CH} \\ \diagdown \text{CH} \end{matrix} \text{CH}$ $\text{C}_9\text{H}_{14}\text{O}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{NO}) \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	B. 21 , 1634 (88) A. 245 , 257 (88) M. 2 , 7 (81) A. 300 , 315 (98) A. 252 , 127 (89)	IV, 1143 (787) III, 525 II, 278 I (527) III, 529

²⁾ Im zugeschmolzenen Röhren.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
109—110			—	—	α , d-Benzoyl-limonen-nitroschlorid
109—110			—	—	Limonen-tribromid
110 (vgl. 111,5)			276,5	759	Resorcin
110 ¹⁾ (vgl. 190—200)		W.	—	—	2, 3, 4-Pyrogallol-carbonsäure, wasserhaltig
110 (vgl. 124,5—125,5)			—	—	4-Oxy-benzyl-alkohol
110			—	—	Phtalsäure-monomethylester .
110			296	—	1, 2-Acet-toluid
110		G.	—	—	α -Nitroso- β -naphtol
110			bei 130° in Amarin übergeh.	—	Hydro-benzamid
110 (vgl. 146)			—	—	4-Nitro-2-sulfo-benzoesäure + 2 H ₂ O
110—111			subl.	—	α -Oxy-isocaprylsäure
110—111			—	—	2, 6-Dimethyl-naphtalin . . .
110—111			343—344	—	1, 2-Phenyl-benzoesäure . . .
110—111		R.	—	—	6-Nitro-2-amino-phenol . . .
110—111			260	77	6-Phenyl-chinolin
110—111			—	—	Limonen- β -nitrol-piperidid .
110—111		W.	etwas mit H ₂ O-D. fl.	—	4-Nitro-2-chlor-phenol . . .
110—111	k.	fast W.	mit Wasser- dampf destillier- bar (u. Z.)	—	4-Jod-2-nitro-benzaldehyd .
110—120			—	—	1-Naphtol-5-sulfosäure . . .
110,5 ²⁾ (vgl. 108—109)			263	—	1, 3-Toluylsäure
111			—	—	Hexahydro-salicylsäure . . .
111			—	—	1, 3-Hydro-cumarsäure . . .
111			—	—	γ -Pentacetyl-glykose
111 (vgl. 109)			315	745	Benzhydrol-äther
111		fbf.	> 360 unz.	—	Acridin

¹⁾ Verliert bei 110° das Kristallwasser. Sublimiert im CO₂-Strome unzersetzt.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_{10}H_{15}(NOCl) \cdot CO \cdot C_6H_5$ $C_{10}H_{17}Br_3$ $C_6H_4 \cdot (OH)_2$ $(OH)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2H$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$	A. 270 176 (92) A. 264, 26 (91) B. 7, 1178 (74) Bl. (3) 29, 681 (03) B. 27, 2411 (94)	III, 524 III, 528 II, 914 (564) II, 1917 (1109) II, 1110 (682)
$CO_2H \cdot C_6H_4 \cdot CO_2 \cdot C_{10}H_{19}$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $C_6H_4 \begin{cases} C(NO) : C \cdot OH \\ CH : CH \end{cases}$ $(C_6H_5 \cdot CH)_3N_2$ $NO_2 \cdot C_6H_3(SO_3H) \cdot CO_2H$	A. ch. (6) 7, 488 (86) A. 252, 319 (89) B. 8, 1026 (75) A. 21, 131 (37) Am. 11, 180 (89)	III, 467 II, 461 (251) II, 880 (523) III, 20 (17) II, 1305
$(CH_3)_2CH \begin{cases} > C(OH) \cdot CO_2H \\ > CH : C(CH_3) \end{cases}$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH : C(CH_3) \\ CH : CH \end{cases}$ $C_6H_5 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $NO_2 \cdot C_6H_3(OH) \cdot NH_2$ $C_6H_5 \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH : CH \\ N : CH \end{cases}$	Z. 1870, 516 B. 32, 2444 (99) A. 193, 121 (78) A. 205, 86 (80) A. 230, 12 (85)	I, 576 (230) II, 219 (107) II, 1461 (868) II, 732 (420) IV, 429 (258)
$C_{10}H_{15} \cdot NC_5H_{10} (: N \cdot OH)$ $NO_2 \cdot C_6H_3(OH) \cdot Cl$ $NO_2 \cdot C_6H_3(J) \cdot CHO$ $SO_3H \cdot C_6H_3 \begin{cases} C(OH) : CH \\ CH : CH \end{cases}$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	A. 252, 116 (89) A. 234, 2 (86) B. 36, 3303 (03) A. 247, 343 (88) B. 14, 2349 (81)	IV, 23 II, 694 (383) — II, 872 (511) II, 1335 (825)
$OH \cdot C_6H_{10} \cdot CO_2H$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $(CH_3 \cdot CO \cdot OCH)_4 \begin{cases} < CH_2O \cdot CO \cdot CH_3 \\ < CHO \end{cases}$ $(C_6H_5)_2CH \cdot O \cdot CH(C_6H_5)_2$ $C_6H_4 \begin{cases} < N > \\ < CH > \end{cases} C_6H_4$	B. 27, 2472 (94) B. 15, 2050 (82) B. 22, 1465 (89) A. 133, 15 (65) M. 18, 124 (97)	II, 1483 (881) II, 1564 (928) I, 1048 (573) II, 1078 (657) IV, 405 (245)

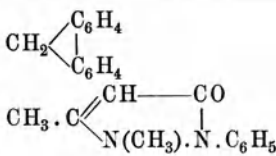
2) Mit H₂O-Dämpfen leicht flüchtig.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
111		W.	—	—	Phenyl-menthyl-urethan
111			—	—	Tribrom-resorcin
111—112			160 (u. Z.)	—	Äthyl-malonsäure
111—112			—	—	Lepranthasäure
111—112 (vgl. 95—96)			200	20	Trioxy-terpan, aq.-fr.
111—112		fbl.	306,1	—	β -Naphthylamin
111—112			—	—	Dihydro-carboxyd-hydroxylamin
111—112			199—200	subl. schon b. gew. Temp.	Diäthylendisulfid
111,41 (vgl. 114)			nicht mit H ₂ O-D. fl.	—	
111,5 (vgl. 119)			280	—	4-Nitro-phenol
111,5		dest. unz.	—	—	3-Methyl-zimtsäure
111,5			—	—	Hämaminsäure
112 (vgl. 126)			—	—	Erythrit
112			—	—	Methyl-bernsteinsäure
112			—	—	Benzoyl-milchsäure
112		u. B. fluor.	—	—	Triäthyl-gallussäure
112 (vgl. 114)			—	—	Brassylsäure
112			—	—	Phenanthrol
112			G.	dest. teilw. unz.	Cinnamon
112			—	—	β -Trinitro-toluol
112		fbl.	subl.	—	3-Äthylamino-benzoesäure
112—113			—	—	1,4-Tolylen-alkohol
112—113			—	—	4-Äthyl-benzoesäure
112—113 (vgl. 114)			303,8 (i. D.)	760	Acet-anilid
112—113			—	—	Limonen- α -nitrol-anilid

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_{10}H_{19}O \cdot CO \cdot NH \cdot C_6H_5$ $(OH)_2 \cdot C_6H_4 \cdot Br_3$ $C_2H_5 \cdot CH < \begin{matrix} CO_2H \\ CO_2H \end{matrix}$ $C_{20}H_{32}O_2$ $C_{10}H_{20}O_3$	B. 20 , 115 (87) B. 11 , 2168 (78) A. 165 , 93 (73) A. 336 , 51 (04) B. 28 , 2296 (95)	III, 467 II, 921 (567) I, 668 (292) — I (101)
$C_6H_4 < \begin{matrix} CH : C \cdot NH_2 \\ \\ CH : CH \end{matrix}$ $C_{10}H_{16}O \cdot NH_2 \cdot OH$ $CH_2 \cdot S \cdot CH_2$ $ \quad $ $CH_2 \cdot S \cdot CH_2$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $C_6H_4 \cdot (OH)_2$	A. 211 , 41 (82) A. 279 , 386 (94) B. 19 , 700 (86) Phil. Mag. (5) 14 , 27 (82) Bull. Belg. 25 , 313 (11)	II, 592 (330) — I, 363 II, 682 (378) II, 914 (564)
$CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $C_8H_9O_4N$ $CH_2OH \cdot (CHOH)_2 \cdot CH_2OH$ $CH_3 \cdot CH \cdot CO_2H$ $ $ $CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot O \cdot CH < \begin{matrix} CH_3 \\ CO_2H \end{matrix}$	B. 23 , 1899 (90) A. 390 , 209 (12) A. ch. (3) 35 , 140 (52) A. 188 , 228 (77) A. 91 , 361 (54)	II, 1427 — I, 280 I, 663 (290) II, 1153 (722)
$(C_2H_5 \cdot O)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2H$ $CO_2H \cdot (CH_2)_{11} \cdot CO_2H$ $C_{14}H_9 \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CH : CH > CO$ $C_6H_5 \cdot CH : CH > CO$ $(NO_2)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CH_3$	B. 17 , 2100 (84) B. 26 , 645 (93) B. 10 , 1253 (77) B. 14 , 2470 (81) A. 215 , 366 (82)	II, 1921 I, 688 (314) II, 903 (542) III, 252 II, 93
$C_2H_5 \cdot NH \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \cdot (CH_2OH)_2$ $C_9H_5 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_6H_5 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $C_{10}H_{15} \cdot (NH \cdot C_6H_5) : N \cdot OH$	B. 5 , 1039 (72) A. 155 , 343 (70) A. 216 , 218 (82) A. 87 , 166 (53) A. 252 , 120 (89)	II, 1258 II, 1097 (671) II, 1373 (839) II, 361 (169) III, 525

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
112—113 ¹⁾		W.	mit H ₂ O-D. fl.	—	2, 4, 5-Trichlor-benzaldehyd .
112—114 ²⁾		G.	285	—	3-Nitro-anilin
112,5 (vgl. 106)			263	k.	a, b-(α)-Diäthyl-harnstoff . .
112,5			—	—	Benz-hydrazid
113			95—98	9	Teresantalol
113	k.		295	—	Fluoren
113		W.	319 (k.)	174	Antipyrin
—			141—142	0	"
113			340	i. D.	4-Nitro-diphenyl
113		B.	—	—	i-Caryophyllen-nitrosit . . .
113		W.	—	—	Terpinyl-phenyl-urethan . . .
113 (vgl. 117—118)			—	—	Menthen-bisnitroso-chlorid .
113—114		fbf.	—	—	Diphenyl-äthoxyl-essigsäure .
113—114 (vgl. 120—121)			—	—	α,α-Phellandren-nitrit
113—114 (vgl. 109)			—	—	Hydrochlor-limonen-bisnitroso- chlorid
113,5 (vgl. 115,7)	k.	G.	subl.	—	1,4-Benzo-chinon
114 (vgl. 112)			—	—	Brassylsäure
114	u.		subl.	—	1,2-Benzyl-benzoessäure . . .
114		fbf.	subl. unz.	—	Laserpitin
114			—	—	Formamid-oxim
114 (vgl. 111,41)		fbf.	dest. fast unz.	mit H ₂ O-D. n. fl.	4-Nitro-phenol
114 (vgl. 116—117)		R.	—	—	3-Nitro-1,4-toluidin
114 (vgl. 115—116)	k.	W.	295	—	Acet-anilid
114			304,8	—	γ-Dipyridyl
114	u.		—	—	Methyl-äthyl-anilin-chlorhydrat

¹⁾ Nach Beilstein und Kuhlberg: 110—111⁰; A. 152, 238 (69).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CHO}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{CO}(\text{NH} \cdot \text{C}_2\text{H}_5)_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}$	A. 237, 147 (87) A. 208, 298 (81) Rep. 4, 202 J. pr. (2) 50, 297 (94) B. 40, 3103 (07)	III, 14 (8) II, 318 (143) I, 1298 (729) II, 1308 (808) —
 $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3$	J. pr. (2) 78, 256 (08) B. 17, 549 (84) B. 29, 2241 (96) A. 209, 340 (81) C. 1899, II, 944	II, 244 (117) IV, 509 (324) " " II, 224 (109) III (402)
$\text{CO} < \begin{matrix} \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{O} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \end{matrix} >$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{18} \cdot \text{NOCl})_2$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \geq \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{O} \geq \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2$ $(\text{HCl} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{NOCl})_2$	A. 275, 104 (93) Am. 16, 395 (94) A. 390, 373 (12) A. 336, 15 (04) A. 245, 257 (88)	— II (11) — III, 530 (396) III, 525
$\text{CO} < \begin{matrix} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{matrix} > \text{CO}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_{11} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{24}\text{H}_{36}\text{O}_7$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$	J. pr. (2) 78, 257 (08) G. 23, II, 394 (93) J. 1875, 598 A. 135, 238 (65) A. 280, 320 (94)	III, 328 (255) I, 688 (314) II, 1465 (869) III, 635 I (838)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_5\text{H}_4\text{N} \cdot \text{C}_5\text{H}_4\text{N}$ $\text{CH}_6 > \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{HCl}$ $\text{C}_2\text{H}_5 > \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{HCl}$	B. 7, 77 (74) A. 155, 24 (70) J. pr. (2) 56, 212 (97) M. 3, 857 (82) B. 19, 2789 (86)	II, 682 (378) II, 483 (263) II, 361 (169) IV, 857 (547) II, 334

²⁾ Nach Körner, J. 1875, 345: 109,9⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
114			—	—	2,7-Dichlor-naphtalin
114—115 (vgl. 99—100)			198—200	25	l-Pinolsäure
114—115			—	—	Myrtenyl-phtalester-säure
114—115		W.	—	—	Leiphämsäure
114—115			—	—	Oxam-äthan
114—115		g.-W.	mit H ₂ O-D. fl.	—	2,4-Dinitro-phenol
114—115 (u. Z.)			—	—	Hydrochlor-limonen-nitrosat
115			nicht dest.	—	Vanillyl-alkohol
115 ¹⁾			subl.	—	1,4-Cuminsäure
115			419—428	teilw. Zersetz.	Phtalo-phenon
115		fbf.	—	—	Saxatsäure
115			216	—	Butyr-amid
115			—	—	l-Campher-oxim
115			dest. unz.	—	Benzilam
115	u.	fbf.	subl.	—	6-Chlor-2-naphtol
115		fbf.	—	—	1-Chlor-5-brom-naphtalin
115			360	—	Benzenyl-amino-thiophenol
115—115,5			—	—	Atropin
115—116			subl.	—	4-Oxy-benzaldehyd
115—116		fbf.	—	—	d-β-Oxy-β-phenyl-propionsäure
—			—	—	l-β-Oxy-β-phenyl-propionsäure
115—116 ²⁾			—	—	β-Erythrin
115—116 (vgl. 112—113)		W.	303,8 (i. D.)	760	Acet-anilid
115—116 (vgl. 144—146)			—	—	β-Glykose-phenylhydrazon
115—117 ³⁾		W.	—	—	Hamamelitannin

1) Nach B. 12, 1516 (79): 116,5⁰.2) Das Kristallwasser entweicht bei 100⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$C_{10}H_6Cl_2$ $C_9H_{17}O \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{matrix} \diagup CO \cdot O \cdot C_{10}H_{15} \\ \diagdown CO_2H \end{matrix}$ $C_{22}H_{46}O_5$ $NH_2 \cdot CO \cdot CO \cdot O \cdot C_2H_5$	B. 20 , 1432 (87) B. 33 , 2662 (00) B. 40 , 1366 (07) A. 327 , 350 (03) A. 184 , 8 (76)	II, 187 — — — I, 1362 (758)
$(NO_2)_2 \cdot C_6H_3 \cdot OH$ $HCl \cdot C_{10}H_{16} \cdot N_2O_4$ $CH_3O \cdot C_6H_3(OH) \cdot CH_2OH$ $\begin{matrix} CH_3 \\ \\ CH_3 \end{matrix} > CH \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $\begin{matrix} C_6H_5 \\ \\ C_6H_5 \end{matrix} > C < \begin{matrix} C_6H_4 \\ \\ O \end{matrix} > CO$	Z. Kr. 32 , 381 (00) G. 13 , 99 (83) B. 18 , 1599 (85) A. 44 , 312 (42) B. 14 , 1866 (81)	II, 684 (380) III, 525 II, 1112 (695) II, 1384 (843) II, 1722 (1019)
$C_{25}H_{40}O_8$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO \cdot NH_2$ $C_{10}H_{16} : N \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot C \cdot O \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} C \cdot C_6H_5$ $C_6H_5 \cdot C \cdot N \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} C \cdot C_6H_5$ $Cl \cdot C_6H_5 \begin{matrix} \diagup CH : C \cdot OH \\ \diagdown CH : CH \end{matrix}$	J. pr. (2) 68 , 41 (03) A. 52 , 294 (44) A. 250 , 355 (89) B. 16 , 2638 (83) B. 14 , 1485 (81)	— I, 1246 (703) III, 502 IV, 474 II, 879
$Cl \cdot C_{10}H_6 \cdot Br$ $C_6H_4 \begin{matrix} \diagup N \\ \diagdown S \end{matrix} > C \cdot C_6H_5$ $C_{17}H_{23}O_3N$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $\begin{matrix} C_6H_5 \\ \\ OH \end{matrix} > CH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$	Ö. K. 1876 , 9 (72) A. 259 , 301 (90) A. 208 , 204 (81) B. 9 , 826 (76) Soc. 97 , 123 (10)	II, 193 II, 1176 (739) III, 783 (604) III, 81 (59) II, 1572 (931)
$\begin{matrix} C_6H_5 \\ \\ OH \end{matrix} > CH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_{21}H_{24}O_{10} + 1 H_2O$ $CH_3 \cdot CO \cdot NH \cdot C_6H_5$ $CH_2OH \cdot (CHOH)_4 \cdot CH : N \cdot NH \cdot C_6H_5$ $C_{14}H_9O_4(OH)_5 + 5 H_2O$	Soc. 97 , 123 (10) A. 134 , 245 (65) B. 31 , 661 (98) M. 10 , 406 (89) Ar. 236 , 305 (98)	II, 1572 (931) II, 1752 II, 361 (169) IV, 791 (521) III (496)

³⁾ Die bei 100° getrocknete Substanz schmilzt bei 203° (unter Gasentwicklung).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
115—118 (vgl. 105—110)			—	—	β -Trichlor- α -milchsäure . . .
115—120 (u. Z.)		R.	—	—	1,2-Naphto-chinon
115,5 ¹⁾ (vgl. 96—97)			—	—	a, b-Allyl-phenyl-harnstoff . .
115,7 (vgl. 113,5)		G.	subl.	—	1,4-Benzo-chinon
116			245—248	—	Terephtalsäure-aldehyd . . .
116 (vgl. 97—99)		W.	—	—	1,3-Xylylsäure (2)
116		fbf.	—	—	Lecasterinsäure
116		Or.-R.	—	—	4-Chlor-2-nitranilin
116 (teilw. Zersetz.)			—	—	Terpinolen-tetrabromid
116		W.	subl.	—	4-Chlor-1-naphtol
116—117			—	—	β -Tanaceton-dicarbonensäure .
116—117 (vgl. 114)		R.	—	—	3-Nitro-1,4-toluidin
116—117			—	—	5,7-Dichlor-chinolin
116—118			—	—	Terpinen-nitrol-amin
116—118,5			—	—	4-Menthanol-1,8,9
116—120 ²⁾ (vgl. 103)			—	—	Pinol-bisnitroso-chlorid
116,5 (vgl. 117,9)			319	773,5	1,2-Dinitro-benzol
117			—	—	3-Nitro-benzo-nitril
117		G.	350 (u. Z.)	—	2-Methyl-phenazin
117—118		fbf.	nicht mit H ₂ O-D. fl.	—	Tropasäure
117—118			360	teilw. Zersetz.	Azelainsäure, normal
—			237	15	„ „
117—118		W.	—	—	2,3,6-Trinitro-phenol
117—118			—	—	Terpinen-nitrol-diäthylamin .
117—118		G.	—	—	2-Chlor-5-nitranilin

¹⁾ Aus Essigester kristallisiert, schmilzt der Körper bei 132°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CCl}_3 \cdot \text{CH}(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \cdot \text{CO} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{CO} \begin{cases} \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{NH} \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_4\text{O}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CHO})_2$	A. 253 , 132 (89) A. 211 , 50 (82) B. 33 , 661 (00) A. 114 , 300 (60) M. 9 , 1153 (88)	I, 556 (223) III, 389 (281) II (185) III, 328 (255) III, 92 (68)
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_9\text{H}_{19}\text{O}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3\text{Cl} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{Br}_4$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \text{C} \text{---} \text{C} \text{---} \text{CH} \\ \text{C} \text{---} \text{C} \text{---} \text{CH} \end{cases}$	Am. 20 , 813 (98) J. pr. (2) 58 , 496 (98) B. 33 , 3059 (00) A. 239 , 23 (87) B. 28 , 3052 (95)	II (840) II (1236) II, 320 (144) III, 533 II, 859 (504)
$\text{C}_7\text{H}_{12} \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{NO}_2 \\ \text{NH}_2 \end{cases}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \begin{cases} \text{NH}_2 \\ \text{N} \cdot \text{OH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{20}\text{O}_3$	J. pr. (2) 69 , 181 (04) B. 26 , 579 (93) J. pr. (2) 51 , 415 (95) A. 241 , 321 (87) B. 36 , 2105 (03)	— II, 483 (263) IV, 255 (181) III, 532 —
$(\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O} \cdot \text{NOCl})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CN}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{N} \\ \text{N} \end{cases} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} \begin{cases} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2\text{OH} \end{cases}$	A. 306 , 278 (99) R. 13 , 11 (94) A. 146 , 357 (68) B. 19 , 726 (86) A. 195 , 147 (79)	III (381) II, 81 (48) II, 1234 (773) IV, 1008 (674) II, 1578 (933)
$\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ " " $(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{OH}$ $\text{HO} \cdot \text{N} : \text{C}_{10}\text{H}_{15} \cdot \text{N}(\text{C}_2\text{H}_5)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3\text{Cl} \cdot \text{NH}_2$	B. 12 , 1202 (79) B. 22 , 818 (89) A. 215 , 333 (82) A. 241 , 319 (87) B. 33 , 3062 (00)	I, 684 (308) — II, 693 (380) III, 532 II, 320 (143)

²⁾ Bei raschem Erhitzen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
117—118 117—118			—	—	Cadinen-dihydrochlorid . . . Hydrochlor - limonen - nitrol- anilid, aktiv.
117—118 (vgl. 127) 117,5 117,5—118		G.	— 204—206	— teilw. Zersetz.	Menthen-bisnitroso-chlorid . Chrysoidin Methyl-camphenilol
117,9 (vgl. 116,5) 118 118 118 118			319 — — — —	773,5 — — — —	1, 2-Dinitro-benzol Mandelsäure Camphenilansäure, iso- . . . (d + l)-Bornyl-phtalat, neutral 2, 3, 4, 5-Tetrachlor-anilin . .
118 118 ¹⁾ 118—119 (vgl. 119,6) 118—119 118—119	u. k.	W.	— — 261 — —	— — — — —	Methyl-thio-carbamid 1, 3-Kresol-4-sulfonsäure, aq.-fr. Bernsteinsäure-anhydrid . . . Terpinen-nitrol-iso-amylamin Neryl-tetrabromid
118,7 119 119 (vgl. 110) 119 119		G. W.	subl. zerfällt 276,5 — —	— — 759 — —	Jodoform Citramalsäure Resorcin Norrangiformsäure Rhizoplacsäure
119 119 119—120 (u. Z.) 119—120 119,5	u.	G. fbl.	— — — — —	— — — — —	2, 4, 6-Trinitro-benzaldehyd. . Tetramethyl-diamino-diphenyl- amin Mesoxalsäure 4 - Amino - benzyl - 6 - nitro - 3 - toluol Iso-hydro-benzoin

1) + 1½ H₂O: Smp. = 95—96° (u.).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{15}H_{24} \cdot 2HCl$ $HCl \cdot C_{10}H_{15} \cdot (NH \cdot C_6H_5) : N \cdot OH$ $(C_{10}H_{18} \cdot NOCl)_2$ $C_6H_5 \cdot N : N \cdot C_6H_5(NH_2)_2$ $C_{10}H_{17} \cdot OH$	G. 5, 471 (75) A. 270, 194 (92) B. 37, 1377 (04) B. 10, 656 (77) B. 37, 1037 (04)	III, 537 III, 525 II (11) IV, 1360 (1013) —
$C_6H_4 \cdot (NO_2)_2$ $C_6H_5 \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $C_9H_{15} \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{cases} CO_2 \cdot C_{10}H_{17} \\ CO_2 \cdot C_{10}H_{17} \end{cases}$ $Cl_4 \cdot C_6H \cdot NH_2$	G. 4, 357 (74) B. 6, 625 (73) A. 310, 127 (00) C.r. 108, 457 (89) A. 196, 237 (79)	II, 81 (48) II, 1550 (922) — III, 473 II, 315 (141)
$NH_2 \cdot CS \cdot NH \cdot CH_3$ $OH \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot SO_3H$ $CH_2 \cdot CO \begin{cases} O \\ O \end{cases}$ $CH_2 \cdot CO \begin{cases} O \\ O \end{cases}$ $C_{10}H_{15} \begin{cases} NH \cdot C_5H_{10} \\ N \cdot OH \end{cases}$ $C_{10}H_{18}OBr_4$	M. 2, 277 (81) B. 20, 3089 (87) J. pr. (2) 78, 257 (08) A. 241, 316 (87) B. 39, 911 (06)	I, 1319 (738) II, 843 I, 657 (284) III, 532 —
CHJ_3 $CO_2H \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CH(OH) \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \cdot (OH)_2$ $C_{20}H_{36}O_6$ $C_{21}H_{40}O_5$	Ph. Ch. 3, 351 (89) J. pr. (2) 46, 288 (92) Bl. (2) 29, 234 (78) J. pr. (2) 57, 280 (98) B. H. VII, 45	I, 189 (53) I, 748 (360) II, 915 (564) — —
$(NO_2)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CHO$ $(CH_3)_2N \cdot C_6H_4 > NH$ $(CH_3)_2N \cdot C_6H_4 > NH$ $CO < \begin{cases} CO_2H \\ CO_2H \end{cases}$ $NH_2 \cdot (C_6H_5 \cdot CH_2)C_6H_2(CH_3) \cdot NO_2$ $C_6H_5 \cdot (CHOH)_2 \cdot C_6H_5$	B. 35, 1236 (02) B. 16, 867 (83) A. 215, 283 (82) A. 390, 187 (12) A. 168, 70 (73)	III (11) IV, 1169 I, 787 (394) — II, 1101 (674)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
119,5			—	—	2,3-Dichlor-naphtalin
119,6 (vgl. 118—119)		W.	261	—	Bernsteinsäure-anhydrid
119,6			278	—	1,3,5-Tribrom-benzol
120 (u. Anh.)			—	—	2-Oxymethyl-benzoessäure . . .
120 (u. Anh.)			—	—	<i>A</i> -Tetrahydro-phtalsäure . . .
120			—	—	Glykolsäure-amid
120		fbl.	dest. unz.	—	Oxindol
120			249—250	teilw. Zersetz.	d-Campher-oxim
120			295	—	1-Iso-menthon-oxim
120		G.	subl.	—	2,6-Dichlor-chinon
120			—	—	2,3-Dichlor-naphtalin
120			—	—	5-Sulfo-salicylsäure
120 (vgl. 125—126)			weit > 300	teilw. Zersetz.	Quecksilber-phenyl
120—120,5		fbl.	260	—	1,2,4-Triazol
120—121 ¹⁾		fbl.	—	—	Lecanorolsäure, H ₂ O-fr. . . .
120—121			—	—	β , β -Phenyl-amino-propionsäure
120—121 (vgl. 90—92)			teilw. Zersetz.	—	Stilben-diamin
120—121		B.	—	—	α -Humulen-nitrosit
120—121 (vgl. 97—98)			—	—	Zingiberen-nitrosit
120—121		W.	—	—	α -Iso-pulegon-oxim
120—121 (vgl. 113—114)			—	—	α , α -Phellandren-nitrit
120,8—121			—	—	1,4-Ditolyl
121			teilw. Zersetz.	—	Rhamnitol
121 ²⁾			—	—	β -Brom-zimtsäure
121—121,5		W.	—	—	4-Oxy-phenyl-4-tolyl-amin . .

¹⁾ Silbriggänzende Blättchen (Zopf, Flechtenstoffe, Jena 1907, S. 285).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{Cl} \\ \text{CH} : \text{C} \cdot \text{Cl} \end{cases} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{O} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{O} \\ \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{Br}_3 \\ \text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_8 \begin{cases} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{cases} \end{array}$	<p>B. 24 (2), 712 (91)</p> <p>A. 137, 255 (66)</p> <p>G. 4, 411 (74)</p> <p>B. 25, 524 (92)</p> <p>A. 258, 204 (90)</p>	<p>II, 186 (97)</p> <p>I, 657 (284)</p> <p>II, 58 (30)</p> <p>II, 1555 (926)</p> <p>II, 1732 (1025)</p>
$\begin{array}{l} \text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{NH} \\ \text{CH}_2 \end{cases} > \text{CO} \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{C}_{10}\text{H}_{18} : \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{CO} \begin{cases} \text{CCl} : \text{CH} \\ \text{CCl} : \text{CH} \end{cases} > \text{CO} \end{array}$	<p>J. 1861, 446</p> <p>A. 140, 30 (66)</p> <p>C. 1901, I, 1002</p> <p>A. 289, 382 (96)</p> <p>A. 234, 14 (86)</p>	<p>I, 1341 (753)</p> <p>II, 1320 (818)</p> <p>III, 499 (365)</p> <p>III, 479</p> <p>III, 333 (258)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Cl}_2 \\ \text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{Hg}(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \\ \text{N} : \text{CH} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{NH} \\ \text{CH} : \text{N} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{NH} \\ \text{C}_{27}\text{H}_{30}\text{O}_9 \end{array}$	<p>B. 15, 2162 (82)</p> <p>A. 103, 51 (57)</p> <p>A. 154, 95 (70)</p> <p>B. 25, 745 (92)</p> <p>—</p>	<p>II, 186</p> <p>II, 1515 (901)</p> <p>IV, 1703 (1209)</p> <p>IV, 1099 (743)</p> <p>—</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3 \\ \text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>A. 195, 144 (79)</p> <p>B. 22, 2299 (89)</p> <p>Soc. 67, 780 (95)</p> <p>C. 1901, II, 544</p> <p>B. 32, 3370 (99)</p>	<p>II, 1364 (836)</p> <p>IV, 978 (651)</p> <p>III, 338</p> <p>III (404)</p> <p>III (384)</p>
$\begin{array}{l} (\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \cdot (\text{CHOH})_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CBr} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>C. 1901, II, 544</p> <p>B. 4, 514 (71)</p> <p>B. 23, 3103 (90)</p> <p>J. 1883, 1176</p> <p>A. 390, 189 (12)</p>	<p>III (396)</p> <p>II, 237 (141)</p> <p>I, 282 (104)</p> <p>II, 1412 (853)</p> <p>—</p>

²⁾ Wandelt sich bei der Destillation in die α -Säure um.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
121—122		H.-G.	170—180	11	1,2,8-Trioxo-4-menthan . . .
121—122			subl.	—	1,3,5-Trinitro-benzol, symm. .
121—122			—	—	2,4-Dichlor-6-nitro-phenol .
121,4 ¹⁾ 2)			249,2 (k.)	760	Benzoesäure
122			285—286	—	β-Naphtol.
122		W.	—	—	1,3,5-Trinitro-naphtalin . . .
122	(vgl. 127,5—128)		360	—	1,4-Benzidin
122	(vgl. 124,5—125,5)		—	—	3-Chlor-phtalsäure-anhydrid .
122			—	—	α-Santalen-nitroso-chlorid . .
122—123			fbl.	—	—
122—123		W.	—	—	3-Amino-phenol
122—123 u. Z.	(vgl. 49)		—	—	2-Nitro-benzoyl-ameisensäure, aq.-fr.
122—123		Br.-G.	—	—	2-Chlor-5-nitro-4-dimethyl- amino-benzaldehyd
122—125	(vgl. 100—105)		—	—	Muko-laktonsäure
122,5 ³⁾		G.	subl.	(expl.)	2,4,6-Pikrinsäure
123		W.	—	—	1,2-Thymotinsäure
123			—	—	α-Biphenol
123			—	—	7-Chlor-1-naphtol
123—124		G.	158—159	12	Pinol-glycol.
123,5	(vgl. 125)		subl.	—	1,4-Dimethyl-2,5-chinon . .
123,5		fbl.	—	—	1,3-Biphenol
123,6	(vgl. 93)		—	—	2,6-Dinitro-1,4-xylol
124			306—307	i. D.	Stilben
124			subl.	—	Hydro-toluchinon
124			zerfällt	—	Eugetinsäure

1) Über die Herabsetzung des Schmelzpunktes durch geringe Beimengungen siehe Beilstein, Reichenbach, A. 132, 318 (1864).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_{17}(OH)_3$ $C_6H_3 \cdot (NO_2)_3$ $NO_2 \cdot C_6H_2Cl_2 \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{cases} CH : C \cdot OH \\ CH : CH \end{cases}$	A. 275 , 152 (93) B. 16 , 1597 (83) A. Spl. 7 , 185 (70) A. 94 , 303 (55) A. 183 , 268 (76)	I (101) II, 82 (49) II, 695 (383) II, 1136 (712) II, 875 (519)
$NO_2 \cdot C_6H_3 \begin{cases} C(NO_2) : CH \\ CH = C \cdot NO_2 \end{cases}$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $Cl \cdot C_6H_3 \begin{cases} CO \\ CO \end{cases} > O$ $C_{15}H_{24} \cdot NOCl$ $C_{18}H_{30}O_5$	B. 5 , 898 (72) B. 10 , 139 (77) B. 18 , 1759 (85) C. r 130 , 1326 (00) J. pr. (2) 62 , 350 (00)	II, 196 (100) IV, 959 (638) II, 1817 III (415) —
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CO \cdot CO_2H$ $(CH_3)_2N \begin{matrix} \diagup \\ NO_2 \end{matrix} C_6H_2 \begin{matrix} \diagdown \\ Cl \end{matrix} CHO$ $C_6H_6O_4$ $OH \cdot C_6H_2 \cdot (NO_2)_3$	Frdl. 2 , 14 (87—90) B. 12 , 1945 Anm. (79) Frdl. IV, 141 (94/97) Soc. 57 , 942 (90) J. 1867 , 616	II, 714 (393) II, 1600 III (14) I, 730 II, 687 (380)
$C_3H_7 \cdot (CH_3)C_6H_2(OH) \cdot CO_2H$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $Cl \cdot C_6H_3 \begin{cases} C(OH) : CH \\ CH = CH \end{cases}$ $C_{10}H_{16}O(OH)_2$ $CO \begin{matrix} \diagup \\ C(CH_3) : CH \\ \diagdown \\ CH : C(CH_3) \end{matrix} > CO$	B. 16 , 2101 (83) B. 11 , 1334 (78) A. 247 , 374 (88) B. 32 , 2067 (99) J. pr. (2) 23 , 423 (81)	II, 1589 (936) II, 987 II, 859 III, 508 III, 363 (270)
$HO \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_2 \cdot (CH_3)_2$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$ $C_3H_5 \cdot (CH_3O)C_6H_2(OH) \cdot CO_2H$	B. 27 , 2107 (94) B. 15 , 2304 (82) B. 8 , 1314 (75) A. 215 , 160 (82) A. 125 , 18 (63)	II, 987 (600) II, 101 II, 247 (117) II, 954 (577) II, 1782
²⁾ Mit H ₂ O-Dämpfen flüchtig (Sch. I, 270), sublimiert stark schon bei etwa 100°.		
³⁾ Mills [Phil. Mag. (5) 14 , 27 (1882)] gibt den Smp. 121,08° an.		

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
124			—	—	Diphenylen-methoxyl-essigsäure-methylester
124		G.	—	—	Isovalpensäure
124		W.	zerfällt	—	Benz-hydroxamsäure
124			—	—	Geranyl-urethan
124			—	—	1,4-Benzoyl-anilin
124		fbl.	zerfällt	—	4-Hydrazo-toluol
124 (u. Z.)		W.	—	—	Chinon-dichlor-diimid
124—125 (vgl. 98)			—	—	d-β-Phenyl-α-milchsäure
"			—	—	l-β-Phenyl-α-milchsäure
124—125		G.	mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Chlor-2-nitranilin
124—125			—	—	Cadinen-dihydrobromid
124,5			255	757	Lactid
124,5—125			276—279	—	1,3,4,6-Xylorcin
124,5—125,5 (vgl. 110)		fbl.	—	—	1,4-Oxy-benzyl-alkohol
124,5—125,5 (vgl. 140—143)			—	—	3-Chlor-phtalsäure-anhydrid
125 (vgl. 123,5)		G.	subl.	—	1,4-Dimethyl-2,5-chinon
125			n. fl.	—	Cubebin
125			267	—	Pentamethyl-phenol
125 (vgl. 144)			—	—	3-Nitro-salicylsäure + H ₂ O
125			subl. leicht	—	Salicyl-amin
125	u.		n. unz. fl.	—	Äthyliden-urethan
125			—	—	Terpineol-nitrosat
125			—	—	Iso-benzidin
125			293 (u.)	teilw. Zersetz.	3,3'-Dimethyl-bipyridyl
125			210	—	Pinen-hydrochlorid

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \rangle \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{18}\text{H}_{11}\text{O}_5 \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{array}{l} \nearrow \text{N} \cdot \text{OH} \\ \searrow \text{OH} \end{array}$ $\text{CO} \begin{array}{l} \nearrow \text{NH}_2 \\ \searrow \text{O} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$	<p>A. 390, 374 (12)</p> <p>A. 219, 15 (83)</p> <p>B. 22, 1272 (89)</p> <p>Frdl. 3, 851 (91)</p> <p>B. 23, 1627 (90)</p>	<p>—</p> <p>II, 2030</p> <p>II, 1196 (751)</p> <p>III (345)</p> <p>III, 183 (147)</p>
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{ClN} : \text{C} \begin{array}{l} \nearrow \text{CH} : \text{CH} \\ \searrow \text{CH} : \text{CH} \end{array} \text{C} : \text{NCl}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \overset{\text{''}}{\text{C}_6\text{H}_3\text{Cl}} \cdot \overset{\text{''}}{\text{NH}_2}$	<p>B. 3, 554 (70)</p> <p>B. 12, 48 (79)</p> <p>Soc. 97, 1357 (10)</p> <p>—</p> <p>A. 182, 109 (76)</p>	<p>IV, 1502 (1092)</p> <p>III, 330 (256)</p> <p>II, 1576 (932)</p> <p>—</p> <p>II, 320</p>
$\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot 2\text{HBr}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CH} \cdot \text{CO}$ $\begin{array}{c} \diagdown \\ \text{O} \\ \diagup \end{array}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \nearrow \text{CO} \\ \searrow \text{CO} \end{array} \text{O}$	<p>A. 238, 86 (87)</p> <p>A. 167, 313 (73)</p> <p>B. 16, 1138 (83)</p> <p>B. 32, 3375 (99)</p> <p>G. 17, 120 (87)</p>	<p>III, 537</p> <p>I, 555 (222)</p> <p>II, 968</p> <p>II, 1110 (682)</p> <p>II, 1817</p>
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{O}_2$ $\text{CH}_2 \begin{array}{l} \nearrow \text{O} \\ \searrow \text{O} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $(\text{CH}_3)_5 \cdot \text{C}_6 \cdot \text{OH}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$	<p>A. 215, 169 (82)</p> <p>J. 1877, 932</p> <p>B. 18, 1826 (85)</p> <p>—</p> <p>B. 23, 3017 (90)</p>	<p>III, 363 (270)</p> <p>II, 1113</p> <p>II, 776</p> <p>II, 1507 (895)</p> <p>II, 741 (426)</p>
$\text{CH}_3 \cdot \text{CH} \begin{array}{l} \nearrow \text{NH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \searrow \text{NH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \end{array}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{17}\text{OH} \cdot \text{N}_2\text{O}_4$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $(\text{C}_5\text{H}_3\text{N})_2 \cdot (\text{CH}_3)_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{HCl}$	<p>J. pr. (2) 24, 124 (81)</p> <p>A. 345, 128 (07)</p> <p>B. 19, 422 (86)</p> <p>J. pr. (2) 48, 2 (93)</p> <p>B. 12, 1131 (79)</p>	<p>I, 1257</p> <p>—</p> <p>IV, 970</p> <p>IV, 971</p> <p>III, 520 (392)</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
125		fbl.	—	—	2-Naphtol-6-sulfonsäure
125—126			—	—	β -Methyl-cumarin
125—126			287—288	—	Succin-imid
125—126			—	—	α -Dipenten-nitrol-anilin
125—126 (vgl. 120)			weit > 300	teilw. Zersetz.	Quecksilber-phenyl
125—130 ¹⁾ (vgl. 200)		W.	—	—	Amygdalin, amorph
125,5 (vgl. 164,5)			unz. fl.	—	β, β -Dinaphtyl-keton
125,5	u.		—	—	Dipenten-tetrabromid
126 (vgl. 129)			305	k.	Hexaäthyl-benzol
126 (vgl. 112)			329—331	u.	Erythrit
—			294—296	200	Erythrit
126	k.	G.	267	727	1, 3-Xylylsäure (4)
126			subl.	—	1, 4-Naphto-chinon
126			dest. u. Z.	i. Vak.	Dioxy-stearinsäure
126—127 ²⁾			—	—	Nopinol-glykol
126—127		G.	—	—	Phenyl-glykokoll
126—127			—	—	Isophono-pyrrol-carbonsäure .
126—127			255—256	—	1, 4-Nitro-brom-benzol
126—128			—	—	Nopinsäure
126—128			230—232	—	Valeramid, iso-
126—129			—	—	Homoterpenoyl-ameisensäure .
126,5 (vgl. 129)			—	—	(o-) 3, 4-Tolidin
126,5			260 (k.)	teilw. Zersetz.	α -Thiophen-carbonsäure
127			—	—	1,3-Acetoxy-benzoessäure . . .
127 (vgl. 85—87)			dest. u. Z.	—	1,2-Benzoyl-benzoessäure, aq.-fr.

¹⁾ Verliert bei 120° alles Kristallwasser (3 H₂O), schmilzt bei 214—216°, erstarrt amorph glasig und schmilzt dann wieder bei 125—130°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{O} \text{---} \text{CO} \\ \text{C}(\text{CH}_3) : \text{CH} \end{cases}$ $\begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \\ \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \end{matrix} \begin{matrix} \\ \searrow \\ \text{NH} \end{matrix}$ $\text{NO} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{Hg}(\text{C}_6\text{H}_5)_2$	$\left. \begin{matrix} \text{A. 152, 296 (69)} \\ \text{B. 9, 611 (76)} \end{matrix} \right\}$ B. 16, 2127 (83) Z. 1869, 175 A. 252, 126 (89) Soc. 73, 791 (98)	II, 889 (531) II, 1656 (971) I, 1379 (770) III, 529 IV, 1703 (1209)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}(\text{CN}) \cdot \text{O} \cdot \text{C}_{12}\text{H}_{21}\text{O}_{10}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{Br}_4$ $\text{C}_6 \cdot (\text{C}_2\text{H}_5)_6$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_2 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	A. 41, 155 (42) B. 6, 1242 (73) A. 225, 305 (84) B. 16, 1747 (83) B. 17, 873 Anm. (84)	III, 569 (430) III, 262 (201) III, 528 II, 39 (23) I, 280 (102)
$\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_2 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \text{CO} \cdot \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{17}\text{H}_{33}(\text{OH})_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}_3$	B. 17, 873 Anm. (84) B. 12, 1968 (79) J. pr. (2) 78, 257 (08) A. 140, 126 (66) B. 23, 2083 (90)	— II, 1376 (839) III, 370 (274) I, 635 (274) III, 382
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} \begin{cases} \text{NH}_2 \\ \text{CO}_2\text{H} \end{cases}$ $\text{C}_9\text{H}_{13}\text{O}_2\text{N}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Br}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_3$ $\text{CH}_3 \begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{matrix} \begin{matrix} < \\ > \end{matrix} \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$	B. 8, 1156 (75) A. 390, 207 (12) B. 7, 1175 (74) B. 29, 1923 (96) B. 5, 673 (72)	II, 427 (225) — II, 86 (52) I (262) I, 1247 (704)
$\text{C}_9\text{H}_{13}\text{O}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{matrix} > \text{S} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{matrix}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 29, 1917 (96) B. 23, 3225 (90) B. 17, 2646 (84) A. 153, 340 (70) B. 11, 839 (78)	I (387) IV, 980 (654) III, 753 (592) II, 1517 (889) II, 1703 (999)

²⁾ Sintert bereits bei 105°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
127			287 (i. D.)	205	1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolon
127	u.	G.	—	—	4-Amino-azo-2-toluol(4) . . .
127	k.	W.	—	—	2,4-Dinitro-benzaldoxim . . .
127			—	—	Triphenyl-amin
127 (vgl. 132,5)			—	—	Menthen-bisnitroso-chlorid . .
127—128	u.	G.	—	—	5-Nitro-1,2-toluidin
127—128	k.	G.	—	—	4-Amino-azo-3-toluol(4). . .
127—128 (vgl. 130—131)			300	teilw. Zersetz.	Sulfonal
127,5—128 (vgl. 122)		W.	400—401	740	1,4-Benzidin
128			284,5 (i. D.)	760	Phtalsäure-anhydrid
128 (vgl. 129—130)		fbl.	—	—	Roccellsäure
128 ¹⁾		fbl.	—	—	Oxy-roccellsäure
128			teilw. Zersetz.	—	Benzamid
128		Gr.-G.	—	—	2-Nitro-1-naphtol
128			—	—	β -Caryophyllen-nitrol-benzyl-amin
128	u.	fbl.	Leicht flüchtig	—	Äthoxyl-amin-hydrochlorid .
128			subl.	—	5-Chlor-2-naphtol
128			subl.	—	Senfö-essigsäure
128			—	—	Benzoyl-disulfid
128—129 (vgl. 129)			—	—	1,4-Hydro-cumarsäure . . .
128—129		W.	187—193	17	Pinononsäure
128—129			—	—	Ketocampfersäure, iso- . . .
128—129 (vgl. 163—165)		fbl.	—	—	1-Triphenyl-glycol
128—129			216—220	—	Butyr-amid, iso-
128—129		fbl.	—	—	1,4-Tolidin

¹⁾ Geht bei 160° unter H₂O-Abscheidung in ihr Anhydrid über.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} \begin{cases} \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \\ \\ \text{N} : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{N}(\text{C}_6\text{H}_5)_3$ $(\text{C}_{10}\text{H}_{18} \cdot \text{NOCl})_2$	<p>B. 29, 1656 (96)</p> <p>B. 10, 1156 (77)</p> <p>B. 35, 1234 (02)</p> <p>B. 18, 2157 (85)</p> <p>B. 32, 3335 (99)</p>	<p>IV, 507 (323)</p> <p>IV, 1377 (1013)</p> <p>III (38)</p> <p>II, 342 (158)</p> <p>II (11)</p>
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{NO}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2$ $(\text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2)_2 : \text{C}(\text{CH}_3)_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \\ \text{CO} \end{cases} \text{O}$	<p>A. 158, 346 (71)</p> <p>B. 10, 665 (77)</p> <p>J. pr. (2) 78, 259 (08)</p> <p>J. pr. (2) 60, 186 (99)</p> <p>A. 144, 76 (67)</p>	<p>II, 456 (246)</p> <p>IV, 1378 (1020)</p> <p>I, 994 (506)</p> <p>IV, 960 (639)</p> <p>II, 1794 (1048)</p>
$\text{C}_{17}\text{H}_{32}\text{O}_4$ $\text{C}_{17}\text{H}_{32}\text{O}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{NO}_2 \\ \\ \text{CH} = \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{23} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{cases}$	<p>A. 313, 317 (00)</p> <p>J. pr. (2) 57, 259 (98)</p> <p>B. 10, 1785 (77)</p> <p>A. 183, 246 (76)</p> <p>C. 1899, II, 1119</p>	<p>I, 690 (315)</p> <p>I (371)</p> <p>II, 1158 (726)</p> <p>II, 862</p> <p>III (402)</p>
$\text{CH}_2(\text{OH}) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH}_2 \cdot \text{HCl}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{CO} \begin{cases} \text{S} - \text{CH}_2 \\ \\ \text{NH} \cdot \text{CO} \end{cases}$ $(\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO})_2 \text{S}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>A. 205, 275 (80)</p> <p>J. pr. (2) 39, 317 (89)</p> <p>A. 136, 234 (65)</p> <p>Z. 1868, 358</p> <p>A. 225, 62 (84)</p>	<p>I, 1139</p> <p>II, 879</p> <p>I, 1229</p> <p>II, 1291 (796)</p> <p>II, 1565 (928)</p>
$\text{C}_8\text{H}_{15}\text{O} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_5$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \text{C} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2)_2$	<p>B. 29, 882 (96)</p> <p>B. 28, 1347 (95)</p> <p>Soc. 97, 480 (10)</p> <p>B. 5, 672 (72)</p> <p>Z. 1870, 265</p>	<p>I (259)</p> <p>I (382)</p> <p>II (675)</p> <p>I, 1246 (704)</p> <p>IV, 983</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
128—129 —			376,4 232,5	722,1 18	Sulfobenzid "
128—129,5			—	—	Piperin
128—130			—	—	Fenchon-camphorol
128—130 ¹⁾			—	—	β -Benzaldoxim
128,5 129 (vgl. 126)		fbl.	teilw. Zersetz. 298	— i. D.	a, b-Acetyl-phenylhydrazin . Hexaäthyl-benzol
129 129 (vgl. 128—129)		W.	subl. — —	— — —	Methyl-pyrogallol 3-Oxy-phenyl-essigsäure . . Phloretinsäure (1,4-Hydro- cumarsäure)
129 —			281—282 157—158	760 12	Pinol-glykol, trans "
129			dest. unz.	—	3-Oxy-pyridin
129 129 (vgl. 126,5)		W.	mit H ₂ O-D. nicht fl. —	— — —	6-Nitro-1,3-kresol (o-)3,4-Tolidin
129 129 129—130 (vgl. 132)		fbl.	— — —	— — —	4-Diamino-phenyl-3-tolyl-meth. 2,3,4-Trichlor-benzoessäure . . Roccellsäure
129—130		G.	—	—	Dibenzyliden-menthenon . . .
129—130			—	—	Diphenylen-äthoxyl-essigsäure- anilid
129,4 130 (vgl. 135)	k.		285	k.	1,4-Dijod-benzol
130 u. Z. 130 130 (vgl. 135) ²⁾		W.	160 — — —	teilw. Zersetz. — — —	Maleinsäure Bernsteinsäure, iso- Oxy-jonon-lakton Zimtsäure-anhydrid

¹⁾ F. K. Cameron veröffentlichte [J. Ph. Ch. 2, 159; 2, 409—416 (1898)] eine Arbeit über β -Benzaldoxim und dessen je nach Erhitzen verschiedene Schmelzpunkte.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(C_6H_5)_2 : SO_2$ $C_{17}H_{19}O_3N$ $C_9H_{16}O$ $C_6H_5 \cdot CH : N \cdot OH$	A. 136, 160 (65) " " B. 15, 1391 (82) A. 300, 316 (98) B. 20, 2768 (87)	II, 812 (479) " " III, 926 (688) I (87) III, 43 (34)
$C_6H_5 \cdot NH \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $C_6 \cdot (C_2H_5)_6$ $CH_3 \cdot C_6H_2 \cdot (OH)_3$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$	A. 190, 130 (78) B. 21, 2817 (88) B. 12, 1376 (79) B. 17, 507 (84) A. 227, 270 (85)	IV, 664 (424) II, 39 (23) II, 1023 (619) II, 1543 (916) II, 1570 (930)
$C_{10}H_{18}O_3$ $CH \begin{matrix} \nearrow CH=CH \\ \searrow C(OH) \cdot CH \end{matrix} N$ $NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $(CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot NH_2)_2$	B. 32, 2067 (99) " " M. 16, 754 (95) A. 217, 52 (83) B. 20, 2017 (87)	III, 508 " " IV, 116 (95) II, 745 IV, 980 (654)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $Cl_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2H$ $C_{17}H_{32}O_4$ $C_{10}H_{12}O(C_6H_5 \cdot CH)_2$ $C_6H_4 \begin{matrix} \nearrow \\ \searrow \end{matrix} C(O_2C_6H_5) \cdot CO_2 \cdot NH \cdot C_6H_5$	B. 27, 1812 (94) A. 237, 150 (87) J. pr. (2) 57, 262 (98) A. 305, 273 (99) A. 390, 376 (12)	IV, 977 II, 1220 I, 690 (315) III (199) —
$C_6H_4 \cdot J_2$ $CO_2H \cdot CH$ $CO_2H \cdot \overset{\parallel}{C}H$ $CH_3 \cdot CH \begin{matrix} \nearrow CO_2H \\ \searrow CO_2H \end{matrix}$ $C_{10}H_{16}O_3$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot CO > O$ $C_6H_5 \cdot CH : CH \cdot CO > O$	J. 1875, 357 A. 11, 266 (34) B. 12, 1112 (79) B. 31, 858 (98) B. 21, 3373 (88)	II, 73 (36) I, 701 (323) I, 662 (288) I (313) II, 1407

²⁾ B. 27, 284 (1894) gibt Liebermann den Smp. 132—133⁰ an.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
130		G.	225	12	4-Amino-azobenzol
130 (u. Z.)		B.	—	—	1,2-Diamino-anthrachinon . .
130		R.-Br.	—	—	Pentamethyl-rosanilin
130			325—326	—	1,5-Dibrom-naphtalin
130 (vgl. 134)			—	—	2-Sulfo-benzoesäure, aq.-frei .
130 (vgl. 133,5)		G.	—	—	4-Nitro-toluol-2-sulfonsäure, aq.-frei
130 (vgl. 133)			—	—	Benzyl-oxy-sulfid
130—131 (u. Anh.)			—	—	Jonegen-dicarbonsäure
130—131			—	—	Terpinen-nitrol-äthylamin . .
130—131 ¹⁾ (vgl. 100)			—	—	Amarin, aq.-fr.
130—131			—	—	3-Nitro-4-sulfo-benzoesäure + 2 H ₂ O
130—131 (vgl. 127—128)			300	teilw. Zersetz.	Sulfonal
130—133			176	14	β-Dihydro-cuminsäure
130—133			—	—	Oxy-homopinsäure
130,5—131 (vgl. 150)			270—271	—	i-Pinol-hydrat
131			—	—	i-Pinol-hydrat
131			—	—	Äthylen-harnstoff
131		fbf.	—	—	Hydrazo-benzol
131		R.	240	u. Z.	1,2-Azo-phenäthol
131			—	—	β-Triphenyl-guanidin, unsymm.
131			—	—	Trichlor-benzophenon
131—132 ²⁾ (vgl. 144—145)		fbf.	229	—	Pleopsidsäure
131—132			—	—	Äthenyl-diphenyl-amidin . . .
131—132			—	—	Pinolhydrat-dibromid
131,5 (vgl. 134)		G.	—	—	2-Methyl-acridin

¹⁾ Eine allotrope Modifikation, bei 126° schmelzend [Claus, B. 18, 1678 (1885)], existiert nicht. Kristallwasser haltend, schmilzt das Amarin bei 100°.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{CO} \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C} \end{matrix} \text{O} > \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $\text{C}(\text{OH}) \begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_3 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C} \end{matrix} \begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C} \end{matrix}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}_2$ $\text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Z. 1866 , 133 J. pr. (2) 18 , 138 (78) B. 16 , 2007 (83) P. Ch. S. 1891 , 183 Am. 11 , 333 (89)	IV, 1354 (1010) III, 414 (297) II, 1087 II, 191 II, 1294 (797)
$\text{NO}_2 \cdot (\text{CH}_3)\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2)_2 : \text{SO}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{matrix} \text{NH} \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{N} \cdot \text{OH} \end{matrix}$ $\text{C}_{21}\text{H}_{18}\text{N}_2$	A. 172 , 231 (74) A. 136 , 90 (65) B. 26 , 2695 (93) A. 241 , 317 (87) C. r. 125 , 179 (97)	II, 139 (80) II, 1055 II, 1858 III, 532 III, 22 (17)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{SO}_3\text{H}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{C} : (\text{SO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5)_2$ $\begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \diagup \\ \text{CH}_3 \end{matrix} > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_6 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_8\text{H}_{14}\text{O} \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2$	Am. 1 , 343 (79/80) B. 19 , 2808 (86) B. 29 , 1926 (96) B. 29 , 2789 (96) Soc. 59 , 318 (91)	II, 1306 I, 994 (506) II (711) I (383) III, 508
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2$ $\begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{NH} \\ \\ \text{CH}_2 \cdot \text{NH} \end{matrix} \begin{matrix} \\ \\ \end{matrix} \text{CO}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{NH} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{N}_2(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OC}_2\text{H}_5)_2$ $\text{NH} : \text{C} \begin{matrix} \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{N}(\text{C}_6\text{H}_5)_2 \end{matrix}$	A. 259 , 314 (90) A. 232 , 227 (85) J. 1863 , 424 Ж. 17 , 370 (85) B. 8 , 295 (75)	— I, 1301 (730) IV, 1495 (1088) IV, 1405 II, 351
$\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_{17}\text{H}_{28}\text{O}_4$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C} \begin{matrix} \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}_2\text{Br}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{CH} \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{N} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_3$	Soc. 73 , 128 (98) A. 327 , 318 (03) B. 7 , 540 (74) A. 291 , 353 (96) J. pr. (2) 36 , 265 (87)	III (146) II, 2039 II, 346 III, 508 IV, 415 (251)

²⁾ Beginnt bei 129⁰ zu erweichen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
131,5		fb.	—	—	1,2-Dianisidin
131,5		g.	—	—	5-Chlor-1-naphtol
132			zerfällt	—	Malonsäure
132			—	—	Glycerin-aldehyd
132 (vgl. 133)			—	—	Brenzschleimsäure
132		W.	—	—	Acetyl-äpfelsäure
132			268	i. D.	2,4-Dimethyl-benzoessäure . .
132			—	—	1-Äthyl-4-naphtoesäure . . .
132 (vgl. 128)		fb.	teilw. Anh.	—	Roccellsäure
132		fast fb.	—	—	Caperatsäure
132 ¹⁾			zerfällt	—	Harnstoff
132			subl.	—	Nitroso-pinen
132			—	—	β-Acet-naphtalid
132			subl. teilw. Zers.	—	1,4-Diamino-dibenzyl
132 ²⁾		W.	—	—	Hydrastin
132			teilw. Zersetz.	—	α-Brom-zimtsäure
132—133 (vgl. 133,4)			subl. b. 108	0	Zimtsäure
132—133		W.	—	—	7-Nitro-chinolin
132—133 (vgl. 136)		G.	—	—	Humulen-nitrol-benzylamin .
132,5 (vgl. 138)		W.	> 300	—	Hydro-benzoin
132,5 (vgl. 146)			—	—	Menthen-bisnitroso-chlorid .
132,5—133,5		W.	292—294 (teilw. Zersetz.)	730	Pyrogallol
133 (vgl. 132)			230—232	—	Brenzschleimsäure
133			—	—	1,2-Cumar-aldehyd
133		W.	—	—	Plicatsäure

¹⁾ Sublimiert im Vakuum fast unzersetzt; vgl. Bl. (3) 7, 45 (1892).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{CH}_3)_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C(OH):CH} \\ \text{CH}=\text{CH} \end{cases}$ $\text{CH}_2 \begin{cases} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{cases}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CHO}$ $\text{CH}—\text{CH}$ \parallel $\text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>J. pr. (2) 59, 211 (99)</p> <p>A. 247, 372 (88)</p> <p>A. 139, 132 (66)</p> <p>B. 31, 2395 (98)</p> <p>A. 261, 380 (91)</p>	<p>II (601)</p> <p>II, 859</p> <p>I, 648 (280)</p> <p>I (487)</p> <p>III, 697 (503)</p>
$(\text{CH}_3 \cdot \text{CO})\text{O} \cdot \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\quad\quad\quad $ $\quad\quad\quad \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\quad\quad\quad $ $\quad\quad\quad \text{C(C}_2\text{H}_5\text{):CH}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C(CO}_2\text{H):CH} \\ \text{C(CO}_2\text{H):CH} \end{cases}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{30}(\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{18}\text{H}_{33}\text{O}_2 \begin{cases} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{(CO}_2\text{H)}_2 \end{cases}$	<p>A. 254, 165 (89)</p> <p>B. 14, 2111 (81)</p> <p>A. 244, 57 (88)</p> <p>A. 117, 336 (61)</p> <p>J. pr. (2) 57, 428 (98)</p>	<p>I, 743</p> <p>II, 1380</p> <p>II, 1460</p> <p>I, 690 (315)</p> <p>II (1233)</p>
$\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{14} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{21}\text{H}_{21}\text{O}_6\text{N}$	<p>B. 3, 305 (70)</p> <p>B. 24, 1547 (91)</p> <p>B. 14, 59 (81)</p> <p>A. 137, 263 (66)</p> <p>B. 19, 2798 (86)</p>	<p>I, 1291 (725)</p> <p>III, 521</p> <p>II, 615 (337)</p> <p>IV, 977 (656)</p> <p>II, 2050 (1201)</p>
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CBr} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{18}\text{H}_{23} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{cases}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	<p>Am. 5, 385 (83)</p> <p>B. 46, 267 (13)</p> <p>J. pr. (2) 48, 170 (93)</p> <p>B. 32, 3184 (99)</p> <p>A. 168, 70 (73)</p>	<p>II, 1411 (852)</p> <p>II, 1404 (849)</p> <p>IV, 263 (182)</p> <p>III (403)</p> <p>II, 1100 (674)</p>
$(\text{C}_{10}\text{H}_{18} \cdot \text{NOCl})_2$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_3$ $\text{CH}—\text{CH}$ \parallel $\text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CHO}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_{18}\text{H}_{31}\text{O}_4(\text{CO}_2\text{H})_2$	<p>C. 1893, I, 982</p> <p>—</p> <p>C. r. 133, 167 (01)</p> <p>B. 18, 1962 (85)</p> <p>J. pr. (2) 62, 435 (00)</p>	<p>II (11)</p> <p>II, 1010 (611)</p> <p>III, 697 (503)</p> <p>III, 93</p> <p>II (1238)</p>
<p>2) Destilliert im H_2-Strome unter Zersetzung. — J. 1863, 455: Smp. 135°.</p>		

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
133			—	—	Phtalsäure-dimethylester . . .
133	k.	G.	—	—	2,4-Dinitro-benzyliden-anilin
133 (vgl. 130)			—	—	Benzyl-sulfoxyd
133—133,5			243,5	15	Sebacinsäure
133—134 (vgl. 101—102)			—	—	2 (β)-Äthyl-1-cumarsäure . .
133—134		w.-G.	—	—	2,2',6'-Trioxy-benzophenon (Salicyl-resorcin)
133—135 133,4 ¹⁾ (vgl. 132—133)		fbl.	—	—	Divaricatsäure
133,5 (vgl. 130)		G.	300	760	Zimtsäure
134		fbl.	—	—	4-Nitro-toluol-2-sulfonsäure + 2 $\frac{1}{2}$ H ₂ O
134			—	—	3,4-Dinitro-phenol
134 (vgl. 131,5)	k.		—	—	2-Methyl-acridin
134		G.	subl.	—	2,3,5-Trichlor-hydrochinon .
134 (vgl. 68—69)			—	—	2-Sulfo-benzoesäure, aq.-frei.
134—134,5		W.	—	—	Phtalidyl-benzoyl-aceton . .
134—135			—	—	α-Amyrilen
134—135	k.		—	—	d-Manno-heptose
134—135		H.-G.	—	—	2,4-Dioxy-benzaldehyd . . .
134—135	u.	fbl.	—	—	1,6-Naphtho-hydrochinon . .
134,5			228	u. Z.	Sorbinsäure
134,5—136			subl.	—	Picolinsäure
135 (vgl. 130)	u.	W.	—	—	Maleinsäure
135 (u. Z.)			—	—	Aceton-dicarbonssäure
135			—	—	Oxy-pyroweinsäure
135		fbl.	subl.	—	Pyro-tritarsäure
135	u.		—	—	Methyl-atropasäure

1) Mit H₂O-Dämpfen flüchtig.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CO} \cdot \text{OC}_{10}\text{H}_{19} \\ \text{CO} \cdot \text{OC}_{10}\text{H}_{19} \end{array} \\ (\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{SO} \begin{array}{l} \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_8 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_2\text{H}_5\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>A. ch. (6) 7, 486 (86)</p> <p>B. 35, 1233 (02)</p> <p>B. 13, 1284 (80)</p> <p>B. 22, 818 (89)</p> <p>B. 46, 267 (13)</p>	<p>III, 467</p> <p>III (22)</p> <p>II, 1055</p> <p>I, 686 (310)</p> <p>II, 1629</p>
$\begin{array}{l} \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_2 \\ \text{C}_{22}\text{H}_{26}\text{O}_7 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{NO}_2 \cdot (\text{CH}_3)\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{SO}_3\text{H} \\ (\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>Am. 5, 90 (83/84)</p> <p>A. 297, 298 (97)</p> <p>A. 133, 93 (65)</p> <p>A. 172, 230 (74)</p> <p>B. 11, 2104 (78)</p>	<p>III, 200 (155)</p> <p>II (1234)</p> <p>II, 1404 (849)</p> <p>II, 139 (80)</p> <p>II, 683 (380)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CH} \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{N} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{OH})_2 \\ \text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{18}\text{H}_{14}\text{O}_4 \\ \text{C}_{30}\text{H}_{48} \end{array}$	<p>A. 279, 273 (94)</p> <p>A. 146, 26 (68)</p> <p>B. 33, 3486 (00)</p> <p>A. 389, 146 (12)</p> <p>B. 20, 1244 (87)</p>	<p>IV, 415 (251)</p> <p>II, 942 (573)</p> <p>II, 1294 (797)</p> <p>—</p> <p>III, 540</p>
$\begin{array}{l} \text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_5 \cdot \text{CHO} \\ (\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH} \cdot \text{CH} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \begin{array}{l} \parallel \\ \text{CH} \cdot \text{CH} : \text{N} \end{array} \end{array}$	<p>B. 23, 2230 (90)</p> <p>B. 10, 2213 (77)</p> <p>J. pr. (2) 39, 316 (89)</p> <p>A. 110, 134 (59)</p> <p>B. 12, 1994 (79)</p>	<p>I, 1058</p> <p>II, 97 (71)</p> <p>II, 983 (596)</p> <p>I, 531 (209)</p> <p>IV, 141 (107)</p>
$\begin{array}{l} \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO} \begin{array}{l} \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ \text{CHOH} \begin{array}{l} \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{array}{l} \text{—CH} \\ \parallel \quad \parallel \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C} \cdot \text{O} \cdot \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{array} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{array}{l} \text{CH} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{—CO}_2\text{H} \end{array} \end{array}$	<p>B. 39, 3725 (06)</p> <p>A. 261, 157 (91)</p> <p>A. 133, 77 (65)</p> <p>A. 201, 148 (80)</p> <p>G. 15, 514 (85)</p>	<p>I, 701 (323)</p> <p>I, 763 (374)</p> <p>I, 747</p> <p>III, 707 (507)</p> <p>II, 1425</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
135 (vgl. 130)			—	—	Zimtsäure-anhydrid
135			unz. fl.	—	α, β-Dinaphtyl-keton
135			—	—	2-Nitro-β-hydroxylamino- hydrozimt-hydroxamsäure .
135 (vgl. 136)	u.		285	u.	2, 6-Dichlor-naphtalin
135			250	u. Z.	Tribrom-essigsäure
135—136		fbl.	—	—	m-Terpin
135—136			—	—	Diffusinsäure
135—136 (vgl. 142)			—	—	Menthenon-semicarbazon. . .
135—136			—	—	1, 4-Hydrazino-biphenyl . . .
135—136	u.	G.	—	—	Sylvestren-tetrabromid. . . .
135—136,5			—	—	Hydrochlor-carvoxim
135—137			—	—	Sabinen-semicarbazon
136			250	—	Methenyl-diphenylamin
136 (u. Z.)			—	—	Nitroso-limonen-β-nitrol-anilid
136			—	—	Auramin
136 (vgl. 132—133)		G.	—	—	Humulen-nitrol-benzylamin .
136 (vgl. 135)			285	u.	2, 6-Dichlor-naphtalin
136			mit H ₂ O-D. leicht fl.	—	β-Thiophen-carbonsäure
136—137		W.	subl.	—	Phenyl-propioisäure
136—137 (teilw. Zersetz.)			—	—	Camphoronsäure
136—137 ¹⁾		fbl.	—	—	Hirtasäure
136—137		g.-W.	—	—	2, 3, 6-Trinitro-tetrahydro- cymol
137		fbl.	u. Anh.-Bildg.	—	2-Oxy-phenyl-essigsäure . . .
137			343—344	—	Benzoin
—			194	12	„

1) Sintert gegen 130°.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO} > \text{O} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO} > \text{O} \\ \text{CO} < \begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_7 \\ \text{C}_{10}\text{H}_7 \end{array} \end{array}$	Bulet. 3, 84 (93)	II, 1407 (851)
$\text{CH}_2 < \begin{array}{l} \text{CH}(\text{NH} \cdot \text{OH}) \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2 \\ \text{C}(\text{N} \cdot \text{OH}) \cdot \text{OH} \end{array}$	A. 389, 39 (12)	—
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{CH} : \text{CCl} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array}$	B. 14, 1484 (81)	II, 186 (96)
Br ₃ C · CO ₂ H	A. 129, 57 (64)	I, 479 (172)
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_{18}(\text{OH})_2 \\ \text{C}_{25}\text{H}_{30}\text{O}_8 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{Br}_4 \end{array}$	A. 357, 73 (07) A. 306, 312 (99) C. 1903, II, 1373 B. 27, 3106 (94) A. 239, 30 (87)	— — — IV, 970 III, 531
$\begin{array}{l} \text{HCl} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{14} : \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{C}_9\text{H}_{14} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{array}{l} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{N}(\text{NO}) \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} \\ \text{C}_{17}\text{H}_{21}\text{N}_3 \end{array}$	B. 29, 19 (96) B. 35, 2047 (02) B. 31, 1250 (98) A. 270, 185 (92) J. pr. (2) 66, 387 (02)	III, 525 III (401) IV (481) III, 526 IV, 1172 (830)
$\begin{array}{l} \text{C}_{15}\text{H}_{23} \begin{array}{l} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} \\ \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Cl}_2 \\ \text{CH} \text{---} \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \begin{array}{l} \parallel \\ \text{CH} \cdot \text{S} \cdot \text{CH} \\ \parallel \end{array} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} > \text{C} < \begin{array}{l} \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \end{array}$	Soc. 67, 781 (95) B. 20, 81 (87) B. 18, 3003 (85) A. 154, 141 (70) A. 226, 252 (84)	III, 538 II, 186 III, 754 II, 1438 (861) I, 813 (408)
$\begin{array}{l} \text{C}_{15}\text{H}_{21}\text{O}_5(\text{O} \cdot \text{CH}_3) \\ \text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 < \begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ (\text{NO}_2)_3 \end{array} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{''} \end{array}$	J. pr. (2) 73, 130 (06) A. 336, 20 (04) B. 17, 974 (84) A. 155, 89 (70) '' ''	— — II, 1543 (916) III, 221 (163) '' ''

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
—			108	0	Benzoin
137 ¹⁾		fbl.	—	—	Erythrin
137		Or.	—	—	2, 5-Dinitro-anilin
137			—	—	Terpinen-nitrol-benzylamin .
137 (vgl. 139,5—140)		W.	subl.	—	2-Chlor-benzoesäure
137—138			zerfällt	—	α-Benzil-oxim
137—138 (vgl. 140—141)			243—246	i. D.	Tetrachlor-benzol, symm. . .
137—138		g.	—	—	2, 5-Dichlor-terephthalsäure- dimethylester
137—139			dest. unz.	—	Benzfuroin
137—139			—	—	Benzil-imid
137,5			—	—	Glykosoxim
138 (vgl. 132,5)		W.	subl.	—	Hydro-benzoin
138 ²⁾		fbl.	—	—	Norcaperatsäure
138			—	—	Cholesterin, iso-
138		G.	—	—	2, 6-Dinitro-anilin
138		G.-Br.	—	—	6-Nitro-1,3-toluidin
138		G.	—	—	2,4-Dinitro-1-naphtol
138—139			165—170	u. Anh.	Dimethyl-bernsteinsäure, as. .
138—139			—	—	Phenyl-carbaminsäure- isobornylester
138—140 (vgl. 178,5)			—	—	3-Brom-phtalsäure
138,5			—	—	4-Nitro-zimtsäure-äthylester
139			zerfällt	—	α-Trimethylen-dicarbonensäure
139			—	—	4,4'-Diamino-triphenyl-methan
139—140 ³⁾			—	—	2,3,6-Trinitro-1,4-xylo . . .
139—141		fbl.	—	—	Dibrom-diphenyl-trichlor- äthan

¹⁾ Verliert zunächst bei 100° das Kristallwasser (1½ H₂O).

²⁾ Verliert bei 110° das Kristallwasser (2 H₂O).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_5 \cdot CHOH \cdot CO \cdot C_6H_5$ $CH_3 \cdot C_6H_2(OH)_2 \cdot CO_2 \cdot CH \cdot CH_2OH$ $CH_3 \cdot C_6H_2(OH)_2 \cdot CO_2 \cdot CH \cdot CH_2OH$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_3 \cdot NH_2$ $C_{10}H_{15} \begin{matrix} \diagup NH \\ \diagdown N \end{matrix} \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	A. 155 , 89 (70) A. 117 , 306 (61) G. 19 , 232 (89) A. 252 , 135 (89) A. 117 , 157 (61)	III, 221 (163) II, 1752 (1032) II, 319 (143) III, 532 II, 1217 (763)
$C_6H_5 \cdot CO \cdot C(:N \cdot OH) \cdot C_6H_5$ $C_6H_2 \cdot Cl_4$ $Cl_2 \cdot C_6H_2 \cdot (CO_2 \cdot CH_3)_2$ $C_{12}H_{10}O_3$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot C(:NH) \cdot C_6H_5$	B. 22 , 542 (89) A. 192 , 236 (78) Z. Kr. 32 , 411 (00) A. 211 , 229 (82) A. 228 , 348 (85)	III, 288 (222) II, 44 (25) II, 1837 (1064) III, 726 III, 283 (222)
$CH_2OH \cdot (CHOH)_4 \cdot CH:N \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CHOH \cdot CHOH \cdot C_6H_5$ $C_{18}H_{33}O_2 \cdot (CO_2H)_3$ $C_{26}H_{43} \cdot OH$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_3 \cdot NH_2$	B. 26 , 730 (93) B. 16 , 637 (83) J. pr. (2) 57 , 430 (98) J. pr. (2) 7 , 165 (73) A. 174 , 273 (74)	I, 1047 (571) II, 1100 (674) II (1234) II, 1075 (655) II, 319 (143)
$NO_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot NH_2$ $C_6H_4 \begin{matrix} / C(OH) : C(NO_2) \\ \backslash C(NO_2) : CH \end{matrix}$ $CH_3 \begin{matrix} / C \\ \backslash C \end{matrix} \begin{matrix} CH_2 \cdot CO_2H \\ CO_2H \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot NH \cdot CO \cdot OC_{10}H_{17}$ $Br \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$	B. 24 , 564 (91) A. 208 , 332 (81) B. 18 , 2350 (85) J. pr. (2) 49 , 12 (94) B. 12 , 2126 (79)	II, 476 II, 863 (505) I, 674 (295) III, 473 II, 1820 (1060)
$NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$ $\begin{matrix} CH_2 \\ \\ CH_2 \end{matrix} \begin{matrix} / \\ \backslash \end{matrix} C(CO_2H)_2$ $C_6H_5 \cdot CH \begin{matrix} / C_6H_4 \cdot NH_2 \\ \backslash C_6H_4 \cdot NH_2 \end{matrix}$ $(NO_2)_3 \cdot C_6H \cdot (CH_3)_2$ $CCl_3 \cdot CH(C_6H_4 \cdot Br)_2$	A. 163 , 128 (72) A. 227 , 15 (85) A. 206 , 150 (80) B. 19 , 145 (86) B. 7 , 1180 (74)	II, 1414 (854) I, 711 (327) IV, 1042 (700) II, 101 (61) II, 231

³⁾ Fittig u. Glinzer [A. **136**, 307, (1865)] geben den Schmelzpunkt zu 137° an.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
139,5			290	—	Thymo-hydrochinon
139,5—140 (vgl. 137)		W.	subl.	—	2-Chlor-benzoesäure
140		W.	—	—	1, 8-Naphto-hydrochinon. . .
140			267	—	1, 4-Phenylen-diamin
140		g.	—	—	4-Nitro-β-hydroxylamino- hydrozimt-hydroxamsäure .
140			—	—	Benzoyl-phenylen-diamin . .
140			—	—	Dibenzyl-hydrazin-chlorhydrat
> 140 (u. Z.)		G.	—	—	α(?) -Cyan-propionsäure . . .
140—141 (vgl. 137—138)			243—246	i. D.	1, 2, 4, 5-Tetrachlor-benzol, symm.
140—141			—	—	Hydrochlor-dipenten-nitrol- anilid
140—143			—	—	Mesoweinsäure
140—143 (vgl. 122)			—	—	3-Chlor-1,2-phtalsäure-anhydrid
140—145 (vgl. 207—208)			—	—	Jonegenon-tricarbonsäure . .
140—150 (u. Z.)		G.	—	—	Tetraiod-pyrrol
140,5 ¹⁾		W.	—	—	4-Oxy-hydrochinon
140,5			—	—	2,7-Dibrom-naphtalin
141		G.	—	—	N-Acetyl-isatin
141			—	—	Terpinen-nitrol-methylamin .
141			—	—	Benzenyl-α-naphtyl-amidin .
141			238—239	—	Trichlor-acetamid
141—142 ²⁾			—	—	1, 3-Nitro-benzoesäure
141—142		W.	—	—	Caryophyllen-nitrol-piperidid
141—143 (vgl. 150—150,5)		W.	—	—	1, 3-Nitro-acet-anilid
141,5			—	—	α-Tanacetogen-dicarbonsäure
141,5—142 (vgl. 145—146)			mit H ₂ O-D. flüchtig		6-Oxy-1, 2-toluylsäure

¹⁾ Destilliert, im H₂-Strome, teilweise unzersetzt und zerfällt teilweise unter Bildung von Hydrochinon. Die wässrige Lösung färbt sich an der Luft rasch braun.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \leq \begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{(OH)}_2 \end{array} \\ \text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{C(OH):CH} \\ \text{CH=CH} \end{array} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NH}_2)_2 \\ \text{CH}_2 < \begin{array}{l} \text{CH(NH.OH) \cdot C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2 \\ \text{C(:N.OH).OH} \end{array} \end{array}$	<p>J. pr. (2) 3, 54 (71) Ph. Ch. 24, 222 (97) A. 247, 357 (88) B. 5, 920 (72) A. 389, 43 (12)</p>	<p>II, 970 (586) II, 1217 (763) II, 983 (596) IV, 579 (377) —</p>
$\begin{array}{l} \text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5, \text{HCl} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5, \text{HCl} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CH}(\text{CN}) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Cl}_4 \\ \text{HCl} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{15} \leq \begin{array}{l} \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{N.OH} \end{array} \end{array}$	<p>Am. 6, 27 (84/85) J. pr. (2) 39, 48 (89) Phil. Mag. (5) 7, 360 (79) Z. Kr. 32, 365 (00) A. 270, 195 (92)</p>	<p>IV, 561 IV, 979 I, 1219 (679) II, 44 (25) —</p>
$\begin{array}{l} \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} > \text{O} \\ \text{CO}_2\text{H} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C} \leq \begin{array}{l} \text{(CH}_3)_2 \\ \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ \text{JC} \text{---} \text{CJ} \\ \text{JC} \text{---} \text{NH} \text{---} \text{CJ} \\ \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_3 \end{array}$	<p>B. 22, 1816 (89) J. 1880, 862 B. 26, 2698 (93) B. 15, 2584 (82) M. 5, 592 (84)</p>	<p>I, 801 (399) II, 1817 II, 2048 IV, 65 (67) II, 1016 (613)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{Br}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{N}(\text{CO} \cdot \text{CH}_3) \end{array} > \text{CO} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{15} : \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}(:\text{NH}) \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7 \\ \text{CCl}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \end{array}$	<p>Bl. (2) 28, 517 (77) B. 11, 585 (78) A. 241, 319 (87) B. 11, 1757 (78) B. 23, 241 (90)</p>	<p>II, 192 II, 1604 (943) III, 532 IV, 845 I, 1240 (701)</p>
$\begin{array}{l} \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{15}\text{H}_{23} \leq \begin{array}{l} \text{N.OH} \\ \text{C}_5\text{H}_{10}\text{N} \end{array} \\ \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{CH}_3)_2 \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} \cdot \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>A. 133, 205 (65) C. 1899, I, 108 A. 165, 183 (73) J. pr. (2) 69, 181 (04) Frdl. IV, 149 (94/97)</p>	<p>II, 1231 (771) III (403) II, 365 (137) II, 1732 (1024) II, 1545 (918)</p>

²⁾ Die 1,3-Nitro-benzoessäure existiert nach Bodewig (J. **1879**, 677) in drei monoklinen, bei 141⁰ schmelzenden Modifikationen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
142		G.	subl.	—	2,4-Dinitro-resorcin
142		g.	—	—	4-Oxy-3-nitro-benzaldehyd .
142			—	—	Menthenon-semicarbazon. . .
(vgl. 135—136)					
142			—	—	Nitroso-limonen- α -nitrol- anilid
(u. Z.)					
142		G.	—	—	1,5-Dichlor-4-nitro-naphtalin
142—143		Or.	—	—	4-Nitro-2-amino-phenol. . .
(vgl. 80—90)			—	—	1,2-Benzoyl-toluid.
142—143 ¹⁾			u. Anh.	—	Aceton-diessigsäure
143			—	—	β -Pulegon-oxim, iso.
143			zerfällt	—	α -Triphenyl-guanidin
143			—	—	4,5-Dichlor-phtalsäure- anhydrid
143—144 ²⁾			—	—	Tetrahydro-cuminsäure . . .
143—144			—	—	1,2-Dioxy-benzophenon . . .
143—144 ³⁾			—	—	Glomellifersäure
143—144		W.	—	—	Hämatommin
143—145			subl.	—	α -Chinit
143—147 ⁴⁾		Or.-R.	—	—	Colchicin
143,5			—	—	Vesuvium
144			—	—	Benzoyl-resorcin
144		G.	—	—	2,3-Dinitro-phenol
144			mit H ₂ O-D. schwer fl.	—	2-Nitro-benzoesäure
(vgl. 147)			—	—	3-Nitro-salicylsäure, H ₂ O-frei
144		G.	subl.	—	1,3-Dinitro-naphtalin
(vgl. 125)					
144		R.-G.	—	—	2-Nitro-1-naphtylamin . . .
(vgl. 158)			—	—	Pulegon-semicarbazon
144 ⁵⁾					

¹⁾ Gudemann gibt als Schmelzpunkt 131⁰ an [B. 21, 2553 (1888)].

²⁾ Vgl. F. W. Semmler, Die ätherischen Öle, II, 458 (Veit & Comp., Leipzig, 1906).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{matrix} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{N}(\text{NO}) \end{matrix} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \text{---} \text{CCl} : \text{CH} \\ \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \end{matrix}$	M. 2, 324 (81) Frdl. III, 65 (90/94) A. 362, 276 (08) A. 270, 183 (92) B. 9, 928 (76)	II, 924 (568) III, 83 (60) — III, 525 II, 197
$\text{NH}_2 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{NO}_2 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{N} : \text{C}(\text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$	A. 205, 73 (80) A. 205, 130 (80) A. 253, 212 (89) B. 32, 3361 (99) Bl. (2) 46, 506 (86)	II, 731 (419) II, 1164 (731) I, 766 (377) III (384) II, 349 (160)
$\text{Cl} > \text{C}_6\text{H}_2 < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{O}$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_8 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_8 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH} \end{matrix}$ $\text{C}_{19}\text{H}_{22}\text{O}_6$ $\text{C}_{40}\text{H}_{64}\text{O}_4$	J. pr. (2) 43, 61 (91) — Am. 5, 84 (83/84) — J. pr. (2) 65, 560 (02)	II, 1818 — III, 197 (154) — III (465)
$\text{OH} \cdot \text{CH} < \begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \end{matrix} > \text{CH} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{22}\text{H}_{25}\text{O}_6\text{N}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_2$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$	B. 25, 1038 (92) M. 7, 581 (86) B. 30, 2205 (97) B. 27, 1998 (94) B. 11, 2104 (78)	I, 270 (94) III, 873 (648) IV, 1363 (1014) III, 199 II, 683
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{C} \cdot \text{NO}_2 \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{C} \cdot \text{NO}_2 \\ \text{CH} = \text{CH} \end{matrix}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$	Ph. Ch. 24, 222 (97) A. 195, 31 (79) A. 183, 275 (76) B. 19, 802 (86) A. 300, 269 (98)	II, 1229 (770) II, 1507 (895) II, 196 (99) II, 596 III (384)

³⁾ Zopf, Flechtenstoffe, Jena 1907, S. 262.

⁴⁾ Schmilzt unter vorhergehendem Erweichen.

⁵⁾ Eine Abart des Semicarbazons schmilzt bei 70—85°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
144—145 (vgl. 131—132)		fb.	229	—	Pleopsidsäure
144—145			zerfällt	subl.	Anthranilsäure
144—145		G.	—	—	8-Nitro-2-naphtol
144—145		fb.	—	—	Diphenyl-amino-essigsäure- amid
144—145		Or.	—	—	4-Azo-toluol
144—145			—	—	4-Brom-campher
144—145			—	—	Menthyl-xanthogen-amid
144—146 (vgl. 115—116)			—	—	α -Glykose-phenylhydrazon
144,5	k.		zerfällt	—	Phtalonsäure
144,5			subl.	—	2-Amino-1,4-kresol
145 (vgl. 150)		W.	b. 160 Anh.	—	Opiansäure
145			—	—	Benzoyl-brenzcatechin
145			—	—	Lactyl-harnstoff
145 (vgl. 150)			—	—	Leukanilin, pseudo-
145 ¹⁾ (u. Z.)		R.-G.	—	—	Berberin
145			190	—	Cyanur-chlorid
145			—	—	Brom-camphenilansäure
145			—	—	Äthylen-sulfid
145—146 (vgl. 148,5)			gegen 360	—	Cholesterin
145—146 (vgl. 141,5—142)			mit H ₂ O-D. flüchtig	—	6-Oxy-1,2-toluylsäure
145—146			—	—	Hydrochlor-dipenten-nitrol- 4-toluidid
145,2 ²⁾ (vgl. 170)	k.	W.	—	—	Narcein
146 (vgl. 148)			—	—	Diphenyl-essigsäure
146			—	—	4-Amino-acetyl-phenylhydrazin
146 (vgl. 113)			—	—	Menthen-bisnitroschlorid

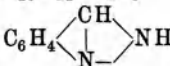
¹⁾ Verliert nach Gaze bei 100° das Kristallwasser (6 H₂O).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{17}H_{28}O_4$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \begin{cases} CH : C \cdot OH \\ \\ CH : CH \end{cases}$ $(C_6H_5)_2 \begin{matrix} NH_2 \\ \searrow \\ C \cdot CO \cdot NH_2 \end{matrix}$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot N : N \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$	A. 284, 119 (95) A. 149, 143 (69) J. pr. (2) 45, 614 (92) A. 390, 369 (12) B. 6, 556 (73)	II, 2039 II, 1245 (779) II, 883 — IV, 1378 (1020)
$C_{10}H_{15}OBr$ $C_{10}H_{19}O \cdot CS \cdot NH_2$ $CH_2OH \cdot (CHOH)_4 \cdot CH : N \cdot NH \cdot C_6H_5$ $CO_2H \cdot C_6H_4 \cdot CO \cdot CO_2H$ $NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$	Bl. (3) 2, 712 (89) B. 35, 2476 (02) M. 10, 408 (89) B. 31, 370 (98) B. 17, 610 (84)	III, 490 — IV, 791 (521) II, 1960 (1129) II, 752 (436)
$CH_3 \cdot O \begin{matrix} \searrow \\ C_6H_2 \\ \swarrow \end{matrix} \begin{matrix} CHO \\ CO_2H \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$ $CO \begin{cases} NH \cdot CH \cdot CH_3 \\ \\ NH \cdot CO \end{cases}$ $CH(C_6H_4 \cdot NH_2)_3$ $C_{20}H_{17}O_4N$	A. 162, 323 (72) A. 210, 262 (81) B. 6, 1114 (73) B. 13, 673 (80) —	II, 1939 (1119) III, 199 (155) I, 1311 (735) IV, 1193 (852) III, 799 (621)
$C_3N_3Cl_3$ $C_9H_{14}Br \cdot CO_2H$ $\begin{matrix} CH_2 \\ \\ CH_2 \end{matrix} \begin{matrix} \searrow \\ S \\ \swarrow \end{matrix}$ $C_{27}H_{45} \cdot OH$ $CH_3 \cdot C_6H_3(OH) \cdot CO_2H$	A. 141, 124 (67) A. 310, 127 (00) B. 19, 697 (86) A. 192, 177 (78) A. 311, 52 (00)	I, 1433 (799) — I, 363 (133) II, 1071 (654) II, 1545 (918)
$HCl \cdot C_{10}H_{15}(:N \cdot OH) \cdot NH \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_{23}H_{27}O_8N$ $\begin{matrix} C_6H_5 \\ \searrow \\ C_6H_5 \end{matrix} \begin{matrix} \searrow \\ CH \cdot CO_2H \end{matrix}$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $(C_{10}H_{18} \cdot NOCl)_2$	A. 245, 264 (88) A. 129, 251 (64) A. 155, 85 (70) B. 26, 1320 (93) B. 26, 2561 (93)	— II, 2079 (1219) II, 1464 (869) IV, 1126 II (11)

2) Wasserfrei.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
146 (vgl. 110)			—	—	4-Nitro-2-sulfo-benzoesäure, aq.-fr.
146—147			—	—	Thujyl-camphersäure
146—148			—	—	β -Caryophyllen-nitrosit
146,5 ¹⁾		W.	269—270 (i. D.)	743	Indazol
146,6 ²⁾ (vgl. 150—151)	k.		—	—	Cholesterin-benzoat
147			zerfällt	—	Dimethyl-tricarballylsäure
147		G.	—	—	4-Nitro-anilin
147			—	—	4-Nitro-benzo-nitril
147 (vgl. 144)			mit H ₂ O-D. schwer fl.	—	2-Nitro-benzoesäure
147			zerf. b. 150	—	Phenyl-harnstoff
147 (vgl. 154)		H.-G.	—	—	1, 4, 5-(γ)-Trinitro-naphtalin
147	u.		—	—	Papaverin
147		g.	—	—	2-Chlor-4-amino-benzaldehyd
147—147,5		W.	zerf. b. 200	—	Benzyl-harnstoff
147—148			—	—	2, 3, 4, 5-Tetraoxy-benzoesäure- dimethyläther
147—148 (vgl. 149)			—	—	Benzol-sulf-amid
147,5—148			145	12	Dehydro-camphenylsäure
148			dest. u. Z.	—	Diglykolsäure
148			unz. fl.	—	4-Oxy-phenyl-essigsäure
148 (vgl. 146)			—	—	Diphenyl-essigsäure
148			subl.	—	Phen-ox-azin
148		fb.	—	—	1, 4-Leukanilin
148			subl.	—	3, 4, 6-Trichlor-phtalsäure- anhydrid
148 (vgl. 150—150,5)	u.		subl. u. Anh.	—	4-Chlor-phtalsäure
148			315	—	4,4'-Dichlor-biphenyl

¹⁾ Sublimiert bereits bei 100°. — ²⁾ Cholesterin-benzoat schmilzt bei Kristalle, vgl. Lehmann, Ph. Ch. 4, 468 (1889); 5, 426 (1890)], die bei 180,6°

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{SO}_3\text{H}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_4$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3$  $\text{C}_{27}\text{H}_{45}\text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	Bl. (3) 6, 395 (91) J. pr. (2) 69, 181 (04) C. 1899, II, 944 A. 221, 281 (83) M. 9, 436 (88)	II, 1305 — III (402) IV, 865 (579) II, 1144 (716)
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CH} < \begin{matrix} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CN}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	B. 28, 1349 (95) A. 208, 300 (81) B. 7, 1322 (74) A. 193, 206 (78) B. 8, 519 (75)	I (407) II, 319 (143) II, 1237 (775) II, 1230 (770) II, 376 (183)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{matrix} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \end{matrix}$ $\text{C}_{21}\text{H}_{21}\text{O}_4\text{N}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{O})_2 \text{C} \gg \text{C}_6\text{H} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 169, 99 (73) J. pr. (2) 78, 259 (08) Frdl. IV, 137 (94/97) B. 4, 412 (71) G. 22 (1), 562 (92)	II, 196 (100) IV, 439 (261) III (13) II, 525 (296) II, 1991
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{14}\text{O}_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 > \text{O}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 > \text{O}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 159, 11 (71) C. 1897, I, 1056 J. 1861, 441 B. 12, 1439 (79) Bl. (2) 33, 590 (80)	II, 114 (68) I (218) I, 550 II, 1543 (916) II, 1464 (869)
$\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{NH} \\ \text{O} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{CH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_3$ $\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H} < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{O}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$	B. 20, 943 (87) B. 15, 678 (82) B. 34, 2107 (01) B. 15, 320 (82) A. 189, 145 (77)	II, 713 IV, 1194 (853) II, 1819 II, 1817 II, 223 (109)

146,6° zu einer trüben Flüssigkeit [kristallinische Flüssigkeit, fließende plötzlich in eine klare Flüssigkeit übergeht.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
148—149			360	—	Pyren.
148—149			—	—	Caryophyllen-nitrosat
148,5 (vgl. 145—146)	k.		gegen 360	—	Cholesterin
148,5 (vgl. 62)	k.		> 350	teilw. Zersetz.	γ-Pyridon [4-(γ)-Oxy-pyridin], aq.-fr.
149			—	—	Dipenten-β-nitrol-anilid
149 (vgl. 150)			—	—	Benzol-sulf-amid
149—149,5 (vgl. 153—153,5)			265	100	Adipinsäure
—			216,5	15	„
149—150			subl.	—	2,4-Dioxy-1,3-xylo
149—150			274,5—275,5	k.	Mesorcin
149—150			—	—	Durylsäure
149—150			—	—	Isophtalsäure-monofenchylester
149—150 (vgl. 153—154)			subl. unz.	—	6-Nitro-chinolin
149—150		G.	zerfällt	—	Phospho-benzol
149—151			—	—	Hydro-1,3-xylo-chinon (2,5) .
149—151			—	—	Dichlor-cafein
149—153			—	—	d-Mannonsäure-lacton
150 (vgl. 153—154)			—	—	Protocatechu-aldehyd (3,4) . .
150		fbl.	—	—	1,2-Phylen-diessigsäure . .
150 (vgl. 130,5—131)			—	—	l-Pinol-hydrat
150 (vgl. 130,5—131)			—	—	d-Pinol-hydrat
150 (vgl. 145)	u.	W.	b. 160° Anh.	—	Opiansäure
150 ¹⁾		W.	zerf. b. 180	—	Benzilsäure
150		g.	—	—	3-Nitro-zimtsäure-hydroxyl- amin
150 ²⁾ (vgl. 145)			—	—	Leukanilin, pseudo-

¹⁾ Färbt sich bei 110° rötlich.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{c} \diagup \text{CH:CH} \\ \diagdown \text{CH:CH} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3$ $\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_4$ $\text{C}_{27}\text{H}_{45} \cdot \text{OH}$ $\text{NH} \begin{array}{c} \diagup \text{CH:CH} \\ \diagdown \text{CH:CH} \end{array} \text{CO}$ $\text{NO} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{16} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	<p>B. 10, 2143 (77)</p> <p>C. 1899, I, 108</p> <p>M. 9, 422 (88)</p> <p>M. 6, 302 (85)</p> <p>A. 252, 126 (89)</p>	<p>II, 284 (125)</p> <p>III, 538</p> <p>II, 1071 (654)</p> <p>IV, 117 (95)</p> <p>III, 529</p>
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{OH})_2 \cdot \overset{\text{''}}{\text{C}_6\text{H}_2} \cdot (\text{CH}_3)_2$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{CH}_3)_3$	<p>A. 141, 374 (67)</p> <p>B. 22, 818 (89)</p> <p>J. pr. (2) 46, 153 (92)</p> <p>A. 215, 100 (82)</p>	<p>II, 114 (68)</p> <p>I, 669 (293)</p> <p>II, 967</p> <p>II, 970</p>
$(\text{CH}_3)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{17}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{c} \diagup \text{CH:CH} \\ \diagdown \text{N:CH} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{P:P} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$	<p>A. 237, 3 (87)</p> <p>J. pr. (2) 61, 302 (00)</p> <p>B. 16, 670 (83)</p> <p>B. 10, 813 (77)</p> <p>B. 18, 1151 (85)</p>	<p>II, 1390 (843)</p> <p>III (343)</p> <p>IV, 263 (182)</p> <p>IV, 1646</p> <p>II, 967 (584)</p>
$\text{C}_8\text{H}_8\text{O}_2\text{N}_4\text{Cl}_2$ $\text{C}_6\text{H}_{10}\text{O}_6$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{c} \diagup \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \diagdown \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2$	<p>B. 39, 429 (06)</p> <p>B. 22, 3221 (89)</p> <p>A. 159, 149 (71)</p> <p>B. 17, 448 (84)</p> <p>Soc. 59, 317 (91)</p>	<p>—</p> <p>I, 827</p> <p>III, 100 (74)</p> <p>II, 1851 (1070)</p> <p>III, 508 (381)</p>
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{O})_3 \cdot \text{C}_6\text{H} \begin{array}{c} \diagup \text{CHO} \\ \diagdown \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \begin{array}{c} \diagup \text{OH} \\ \diagdown \text{CO}_2\text{H} \end{array} \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{c} \diagup \text{CH:CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{NH}_3 \cdot \text{OH} \\ \diagdown \text{NO}_2 \end{array}$ $\text{CH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2)_3$	<p>Soc. 59, 317 (91)</p> <p>M. 3, 350 (82)</p> <p>A. 155, 79 (70)</p> <p>A. 389, 40 (12)</p> <p>B. 13, 673 (80)</p>	<p>III, 508 (381)</p> <p>II, 1939 (1119)</p> <p>II, 1696 (993)</p> <p>—</p> <p>IV, 1193 (852)</p>

2) Aus Benzollösung kristallisiert es mit 1 Mol. C_6H_6 und zeigt dann den Smp. 145° .

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkor.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
150			—	—	Hydrochlor-dipenten-nitrol-benzylamin
150			—	—	2-Brom-benzoessäure
150 (vgl. 153)			—	—	Benzol-sulf-amid
150		fb.	—	—	Benzyl-sulfon
150—150,5 (vgl. 141—143)		W.	—	—	3-Nitro-acet-anilid
150—150,5 (vgl. 148)			subl. u. Anh.	—	4-Chlor-phtalsäure
150—151 (vgl. 146,6)			—	—	Cholesterin-benzoat
151			mit H ₂ O-D. leicht fl.	—	4-Oxy-1,3-toluylsäure
151 ¹⁾		R.-Br.	subl. teilw. Zersetz.	—	5-Oxy- α -naphto-chinon
151—152			—	—	Propyl-tricarballylsäure
151—152		fb.	277—278	—	Pentamethyl-amino-benzol
152 ²⁾			—	—	Trioxy-methylen
152 (vgl. 154)			—	—	Dipenten- β -nitrol-piperidid
152		G.-Br.	—	—	α -Amino- β -azo-naphtalin
152 ³⁾ (vgl. 154—155)		u. W.	subl.	—	3-Chlor-benzoessäure
152—153			—	—	Sabinol-glycerin
152—153		Lsg.: B.Fluor.	417	—	Phenyl-anthracen
153 ⁴⁾			zerfällt	—	Citronensäure, H ₂ O-frei
153			—	—	2-Amino-4,6-dimethyl-pyrimidin
153 (u. Z.)			—	—	α -Methyl- β -phenyl- β -ureidopropionsäure
153 (vgl. 155)			—	—	Codein
153			—	—	Humulen-nitrol-piperidid
153 (vgl. 156)			—	—	Benzol-sulf-amid
153			zerfällt	—	a,b-Diphenyl-thioharnstoff
153—153,5 (vgl. 149—149,5)		k.	216,5	15	Adipinsäure

1) Der Schmelzpunkt des α -Oxy-naphto-chinons wurde, je nach dem Lösungsmittel, aus dem es kristallisiert wurde, verschieden gefunden.

2) Sublimiert unt. 100°. Das subl. Trioxy-methylen schmilzt bei 171—172°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{HCl} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{matrix} \leftarrow \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 > \text{SO}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 > \text{SO}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$	A. 270 , 193 (92) A. 198 , 103 (79) B. 24 , 3695 (91) B. 13 , 1278 (80) Soc. 53 , 778 (88)	III, 529 II, 1221 (766) II, 114 (68) II, 1055 II, 365 (173)
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{27}\text{H}_{45}\text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_2 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} > \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \parallel \\ \text{CO} \cdot \text{CH} \end{matrix}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \parallel \\ \text{CO} \cdot \text{CH} \end{matrix}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 > \text{CH} \cdot \text{CH} < \text{C}_3\text{H}_7$ $\text{CO}_2\text{H} > \text{CH} \cdot \text{CH} < \text{CO}_2\text{H}$	B. 25 , 2116 (92) J. pr. (2) 7 , 171 (73) B. 14 , 2354 (81) B. 18 , 205 (85) B. 24 , 311 (91)	II, 1817 II, 1144 (716) II, 1546 III, 380 (277) I, 812
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6 \cdot (\text{CH}_3)_5$ $(\text{H} \cdot \text{CHO})_3$ $\text{C}_{15}\text{H}_{26}\text{ON}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 18 , 1823 (85) B. 16 , 919 (83) A. 252 , 126 (89) B. 20 , 612 (87) A. 117 , 14 (61)	II, 564 I, 911 (467) IV, 23 IV, 1390 (1027) II, 1218 (764)
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}_3$ $\text{C}_{14}\text{H}_9 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{OH} > \text{C} \begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{CO}_2\text{H} > \text{C} \begin{matrix} \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C} \begin{matrix} \text{CH} = \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \parallel \\ \text{N} \cdot \text{C}(\text{NH}_2) : \text{N} \end{matrix}$ $\text{C}_{11}\text{H}_{14}\text{O}_3\text{N}_2$	B. 33 , 1460 (00) A. 202 , 62 (80) B. 25 , 1159 (92) Bl. (3) 7 , 792 (92) A. 389 , 74 (12)	III (385) II, 294 I, 835 (428) IV, 1127 —
$\text{C}_{18}\text{H}_{21}\text{O}_3\text{N}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{23} \begin{matrix} \leftarrow \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{N} \cdot \text{C}_5\text{H}_{10} \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\text{CS}(\text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CH}_2)_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. ch. (5) 27 , 274 (82) Soc. 67 , 62 (95) A. 140 , 294 (66) B. 14 , 2638 (81) Anm. B. 29 , 485 (96)	III, 902 (671) IV, 23 II, 114 (68) II, 394 I, 669 (293)

³⁾ Beilstein u. Schlun geben den Smp. 153° an [A. **133**, 244 (1865)].

⁴⁾ Verliert zunächst bei 130° 1 Mol. H₂O.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
153—154 (vgl. 150)			—	—	Protocatechu-aldehyd (3,4-) .
153—154 (vgl. 149—150)			subl. unz.	—	6-Nitro-chinolin
153—154			—	—	Terpinen-nitrol-piperidid . .
153—154			—	—	d-Limonen-β-nitrol-anilid . .
153—154			—	—	l-Limonen-β-nitrol-anilid . .
154			> 360 unz.	—	α,α-Dinaphtyl
154			zerf. b. 160	—	Äthyliden-harnstoff
154		G.	—	—	3,4-Dinitro-anilin
154 (vgl. 161)		G. ¹⁾	—	—	4-Nitro-1,3-phenylen-diamin
154 (vgl. 69)			—	—	4-Amino-chinolin, wasserfrei.
154 (vgl. 147)		H.-G.	—	—	1,4,5-(γ)-Trinitro-naphtalin .
154 (vgl. 152)			—	—	α-Dipenten-nitrol-piperidid .
154			—	—	Pinol-nitrol-piperidid
154			—	—	Phenyl-thioharnstoff
154—155 (vgl. 85)			—	—	2-Acetyl-cumarsäure
154—155	u.		—	—	1,4-Benzyl-benzoesäure
154—155 ²⁾			zerfällt	—	Photosantonsäure, aq.-fr. . . .
154—155 (vgl. 158)		W.	subl.	—	3-Chlor-benzoesäure
154—156			etwa 193	—	Methyl-borneol
155			—	—	Lauroxylsäure
155 (vgl. 157)			—	—	Codein
155			> 280 (dest. unz.)	—	3-Brom-benzoesäure
155—155,5			—	—	Campher-chlorid
155—156			subl.; mit H ₂ O-D. fl.	—	Salicylsäure
155—156			—	—	Benzyl-phenanthren

1) Mit violettem Glanz.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{C}_5\text{H}_{10} \\ \text{N} \cdot \text{OH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{cases} \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{N} \cdot \text{OH} \end{cases}$ "	M. 14, 383 (93) M. 10, 645 (89) A. 241, 320 (87) A. 270, 180 (92) "	III, 100 (74) IV, 263 (182) IV, 23 III, 525 "
$\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{CO} \begin{cases} \text{NH} \\ \text{NH} \end{cases} \text{CH} \cdot \text{CH}_3$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NH}_2)_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{NH}_2) : \text{CH} \\ \text{N} = \text{CH} \end{cases}$	A. 144, 79 (67) A. 151, 207 (69) G. 19, 233 (89) B. 3, 220 (70) R. 10, 146 (91)	II, 294 (130) I, 1313 II, 319 (143) IV, 569 (370) IV, 909
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{N} \cdot \text{C}_5\text{H}_{10} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \text{O} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{N} \cdot \text{C}_5\text{H}_{10} \end{cases}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CS} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$	B. 5, 903 (72) A. 252, 125 (89) A. 253, 264 (89) B. 9, 446 (76) B. 46, 268 (13)	II, 197 (100) IV, 23 IV, 23 II, 390 (194) II, 1629
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{13}\text{H}_{18} (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_9\text{H}_{16} \text{C} \begin{cases} \text{CH}_3 \\ \text{OH} \end{cases}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 161, 106 (72) B. 18, 2859 (85) Ph. Ch. 24, 222 (97) B. 34, 2883 (01) A. 145, 151 (68)	II, 1466 (869) II, 1931 II, 1218 (764) — II, 1380
$\text{C}_{18}\text{H}_{12}\text{O}_3\text{N}$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{Cl}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{cases} \text{CH}$	A. 222, 211 (83) A. 158, 19 (71) A. 200, 361 (80) A. 162, 74 (72) M. 2, 445 (81)	III, 902 (671) II, 1222 (766) III, 488 II, 1488 (885) II, 297

²⁾ Verliert zunächst bei 100° 1 Mol. H₂O.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
155—156 (u. Z.)		fbf.	—	—	2-Nitro-phenyl-propionsäure .
155—157 (vgl. 156)			subl.	—	β-Methyl-hydantoin
155,5—156			—	—	Sobrerithrit, trans-
156		fbf.	subl.	—	Tetrazol
156 ¹⁾ (vgl. 155—157)			subl.	—	β-Methyl-hydantoin
156 (vgl. 158—159)		fbf.	subl.	—	Isophthalsäure-nitril
156		fbf., im Licht Or.-G.	dest. unz.	—	α-Benzaldehyd-phenylhydrazon
156 (vgl. 159—160)		fbf.	—	—	α-Benzoyl-naphtalid
156			301	—	2,5-Dichlor-benzoesäure . . .
156 (vgl. 147—148)		W.	—	—	Benzol-sulf-amid
156—157 ²⁾ (u. Z.)			—	—	2-Oxy-1-naphtoesäure
156—157		G.	Zers. b. 195	—	2-Nitro-3-amino-benzoesäure
156—157		fbf.	—	—	Aceto-piperon-oxim
156—157		G.-R.	—	—	2,4-Dinitro-diphenylamin . .
156—157		G.	—	—	3-Chlor-4-nitranilin
156—158			263—265	—	Terpin, trans-
156—158 (u. Z.)		G.	zerf. b. 160—180	—	Euxanthinsäure
157			—	—	Everninsäure
157		W.	—	—	1,4-Thymotinsäure
157			—	—	Atranorinsäure, H ₂ O-frei . .
157		W.	—	—	Echicerin
157		W.	—	—	Benz-az-imidol
157		fbf.	—	—	β-Benzoyl-naphtalid
157 (vgl. 153)	k.		—	—	Codein
157			> 320	—	Benzyl-cyanurat

¹⁾ An einem Geissler-Thermometer, bis 80° in die H₂SO₄ tauchend, wurde der Schmelzpunkt zu 157—158° abgelesen.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO} \begin{cases} \text{N}(\text{CH}_3) \cdot \text{CH}_2 \\ \text{NH} \text{---} \text{CO} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_4$ $\text{N} \begin{cases} \text{CH} \cdot \text{NH} \\ \text{N} = \text{N} \end{cases}$ $\text{CO} \begin{cases} \text{N}(\text{CH}_3) \cdot \text{CH}_2 \\ \text{NH} \text{---} \text{CO} \end{cases}$	B. 13, 2258 (80) B. 32, 2748 (99) B. 27, 1648 (94) A. 287, 242 (95) B. 7, 119 (74)	II, 1439 (862) I, 1310 (735) I (102) IV, 1231 (894) I, 1310 (735)
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CN})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{SO}_2 \cdot \text{NH}_2$	J. 1876, 374 A. 257, 227 (90) A. 208, 324 (81) A. 187, 268 (77) A. 221, 206 (83)	II, 1827 IV, 748 (480) II, 1167 (732) II, 1219 (765) II, 114 (68)
$\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NH}_2 \begin{matrix} \text{NO}_2 \\ \text{N} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2 < \text{O} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C} : (\text{N} \cdot \text{OH}) \cdot \text{CH}_3$ $\text{NH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3\text{Cl} \cdot \text{NH}_2$	B. 20, 2701 (87) B. 18, 2951 (85) A. 389, 67 (12) B. 9, 978 (76) A. 182, 106 (76)	II, 1690 (989) II, 1284 — II, 339 (157) II, 320
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}(\text{OH})_2$ $\text{C}_{19}\text{H}_{16}\text{O}_{10}$ bzw. $\text{C}_{19}\text{H}_{18}\text{O}_{11}$ $\text{C}_8\text{H}_7(\text{OH})_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{matrix} > \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{CH}_3) < \begin{matrix} \text{OH} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{C}_{18}\text{H}_{18}\text{O}_9$	B. 26, 2866 (93) A. 254, 475 (89) A. 68, 86 (48) B. 16, 2102 (83) J. pr. (2) 57, 293 (98)	III, 519 II, 2102 (1231) II, 1765 (1036) II, 1589 (936) —
$\text{C}_{30}\text{H}_{48}\text{O}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{N}(\text{OH}) \\ \text{N} \end{matrix} > \text{N}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{C}_{18}\text{H}_{12}\text{O}_3\text{N}$ $(\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{N} : \text{CO})_3$	A. 178, 63 (75) A. 311, 332 (00) B. 18, 1585 (85) J. pr. (2) 78, 259 (08) B. 5, 93 (72)	III, 629 IV, 656 (422) II, 1168 (732) III, 901 (671) II, 525

²⁾ Bei raschem Erhitzen; bei langsamem Erhitzen entweicht bereits bei 124—128° regelmäßig CO_2 .

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
157	k.		288 u. Z.	—	Benzol-hexachlorid, trans- . . .
157			—	—	1, 4-Diäthyl-toluidin-chlorhydr.
157		H.-G.	—	—	Tetrabrom-lecanorsäure
157—158 (u. Anh.)			—	—	δ-Amino-valeriansäure
158 (vgl. 160)		fbf.	—	—	Gallussäure-äthylester, aq.-fr.
158			—	—	1, 4-Isopropyl-phenyl-glycol- säure
158		W.	subl.	—	4-Dioxy-diphenyl-methan . . .
158		fbf.	232	—	1, 4-Benzoyl-toluid
158			—	—	Rhodeoretin
158			n. unz. fl.	—	4-Diamino-diphenyl-amin . . .
158		W.	subl. unz.	—	2, 4-Dichlor-benzoesäure
158 (vgl. 152)		W.	subl.	—	3-Chlor-benzoesäure
158		fbf.	mit H ₂ O-D. fl.	—	2, 6-Dibrom-naphtalin
158—159 ¹⁾ (vgl. 156)		fbf.	subl.	—	Isophtalsäure-nitril
158—159 (u. Z.)		G.	—	—	2-Amino-zimtsäure
158—159 (vgl. 144)		R.-G.	—	—	2-Nitro-1-naphtylamin
158—160 ²⁾ (vgl. 170—171)		W.	200	u. Z.	Phloridzin, aq.-fr.
158—160			—	—	Caryophyllen-bisnitroso-chlorid
158,5—159,5	k.		—	—	l-Arabinose
158,5—159,5	k.		—	—	d-Arabinose
159 (u. Z.)		fbf.	—	—	Äthenyl-tricarbonsäure
159			—	—	Phenyl-salicylsäure
159 (vgl. 162,5)			> 360 unz.	—	Triphenyl-carbinol
159		G.	—	—	3, 5-Dinitro-anilin
159			—	—	α-Acet-naphtalid
159—160		fbf.	zerfällt b. 160	—	Diform-hydrazid, symm.
159—160			199—200	—	Bornyl-amin
159—160 (vgl. 161—162)		fbf.	—	—	α-Benzoyl-naphtalid
159—161		fbf.	subl.	—	4-Amino-1, 2-kresol
160 ³⁾ (vgl. 158)		fbf.	—	—	Gallussäure-äthylester, aq.-fr.

¹⁾ Die sublimierte Substanz schmilzt bei 160—161⁰.

²⁾ Nach Schiff schmilzt das Phloridzin aq.-fr. bei 170—171⁰ unter Zerfall [B. 14, 303 (1881)].

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_6Cl_6$ $(C_2H_5)_2N \cdot C_6H_4 \cdot CH_3 \cdot HCl$ $C_{16}H_{10}O_7Br_4$ $NH_2 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $(OH)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$	Soc. 59, 166 (91) J. pr. (2) 48, 48 (93) A. 139, 28 (66) B. 21, 2240 (88) Bl. (2) 2, 95 (64)	II, 42 (24) II, 485 II, 1754 I, 1200 (660) II, 1921
$\begin{matrix} CH_3 \\ \\ CH_3 \end{matrix} > CH \cdot C_6H_4 \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $CH_2(C_6H_4 \cdot OH)_2$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot NH \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $C_{31}H_{50}O_{16}$ $NH(C_6H_4 \cdot NH_2)_2$	B. 14, 1316 (81) A. 194, 320 (78) A. 214, 217 (82) R. 13, 194 (94) B. 12, 1402 (79)	II, 1592 II, 992 (604) II, 1164 (731) III, 578 (435) IV, 1168 (822)
$Cl_2 \cdot C_6H_3 \cdot CO_2H$ $Cl \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_{10}H_6 \cdot Br_2$ $C_6H_4 \cdot (CN)_2$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$	A. 231, 316 (85) R. 19, 52 (00) B. 22, 1401 (89) A. 174, 236 (77) B. 13, 2063 (80)	II, 1219 (765) II, 1218 (764) II, 192 II, 1827 II, 1417 (855)
$C_6H_4 \begin{cases} C(NH_2) : C \cdot NO_2 \\ \\ CH = CH \end{cases}$ $C_{21}H_{24}O_{10}$ $(C_{15}H_{24} \cdot NOCl)_2$ $CH_2OH \cdot (CHOH)_3 \cdot CHO$ "	B. 7, 242 (74) A. 30, 193 (39) C. 1899, I, 108 B. 32, 553 (99) "	II, 596 III, 600 (447) III (402) I, 1036 (565) "
$CO_2H \cdot CH_2 \cdot CH \begin{cases} CO_2H \\ \\ CO_2H \end{cases}$ $C_6H_5 \cdot O \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $(C_6H_5)_3C \cdot OH$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_3 \cdot NH_2$ $C_{10}H_7 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$	B. 12, 752 (79) B. 28, 112 (95) A. 194, 271 (78) B. 24, 1654 (91) B. 6, 342 (73)	I, 807 (404) II, 1695 (992) II, 1083 (663) II, 319 (143) II, 605 (333)
$H \cdot CO \cdot NH \cdot NH \cdot CO \cdot H$ $C_{10}H_{17} \cdot NH_2$ $C_{10}H_7 \cdot NH \cdot CO \cdot C_6H_5$ $NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $(OH)_3 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2 \cdot C_2H_5$	J. pr. (2) 51, 184 (95) A. 269, 347 (92) B. 20, 1798 (87) B. 15, 2832 (82) Soc. Am. 35, 96 (13)	I (820) IV, 56 II, 1167 (732) II, 741 (426) II, 1921

³⁾ Mit Kristallwasser ($2\frac{1}{2}$ Mol.) schmilzt der Ester, rasch erhitzt, bei 90^0 . (Vgl. diese Tabelle.)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name	
			Temperatur °C	Druck mm Hg.		
160		W.	—	—	α -Naphthoesäure	
160 ¹⁾ (u. Z.)			zerfällt b. 230	—	Äsculin	
160			186—187	12	Cedren-glycol	
160		W.	—	—	Phenacyl-isoamyl-malonsäure	
160		G.	—	—	1,2- α -Dinaphtyl-äthan . . .	
160		G.	teilw. Zersetz.	—	4-Azo-phen-äthol	
160			—	—	2,4,6-Trichlor-benzoessäure . .	
160 ²⁾			—	—	Pinol-tribromid	
> 160 (u. Z.)			—	—	Äthyl-glycin	
160—161			—	—	2,3-Naphto-hydrochinon . .	
160—161			—	—	Terpinen-nitrol-dimethylamin	
160—161			dest. unz.	—	Benz-anilid	
160—163			—	—	α -Chlor-camphen-hydrochlorid	
161		W.	—	—	Itaconsäure	
161		W.	342	—	2,4-(<i>d</i>)-Biphenol	
161		fbl.	—	—	Benz-hydryl-phenol	
161			g.	—	—	4-Nitro-1,2-phtalsäure
161 (vgl. 154)		G.-R.	—	—	4-Nitro-1,3-phenylen-diamin	
161 ³⁾			281—286	—	4-Nitro-zimtsäure-methylester	
161		G.	—	—	2,5-Dichlor-chinon	
161—162		u.	—	—	Isopropyl-tricarballylsäure . .	
161—162 (vgl. 156)			fbl.	—	—	α -Benzoyl-naphtalid
161—162 (vgl. 164)			—	—	—	Benzyl-thioharnstoff
161—163 (vgl. 168)			—	—	—	d-Galaktose
161,5		H.-G.	—	—	1,6-Dinitro-naphtalin	

¹⁾ Verliert bei 120—130° sein Kristallwasser ($1\frac{1}{2}$ H₂O); Zwenger, A. 90, 65 (54).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{10}H_7 \cdot CO_2H$ $C_{15}H_{16}O_9$ $C_{15}H_{26}O_2$ $\begin{array}{c} C_6H_5 \cdot CO \cdot CH_2 \\ (CH_3)_2CH \cdot (CH_2)_2 \end{array} > C(CO_2H)_2$ $C_{10}H_7 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot C_{10}H_7$	B. 1, 40 (65) C. 1911, II, 1384 B. 40, 3523 (07) B. 23, 1501 (90) B. 21, 54 (88)	II, 1445 (864) III, 566 (428) III (403) II, 1968 II, 298
$C_2H_5 \cdot O \cdot C_6H_4 \cdot N : N \cdot C_6H_4 \cdot O \cdot C_2H_5$ $Cl_2 \cdot C_6H_2 \cdot CO_2H$ $C_{10}H_{17}OBr_3$ $CH_3 \cdot CH_2 \cdot NH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \begin{cases} CH : C \cdot OH \\ CH : C \cdot OH \end{cases}$	J. pr. (2) 18, 199 B. 27, 3152 (94) A. 281, 153 (94) A. 129, 37 (64) Frdl. 3, 495 (90/94)	IV, 1406 (1032) II, 1220 (765) III, 508 I, 1187 II, 984 (598)
$C_{10}H_{15} \begin{matrix} N(CH_3)_2 \\ \backslash \\ N \cdot OH \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot NH \cdot C_6H_5$ $C_{10}H_{15}Cl \cdot HCl$ $CH_2 : C \cdot CO_2H$ $\begin{array}{c} \\ CH_2 \cdot CO_2H \end{array}$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot C_6H_4 \cdot OH$	A. 241, 319 (87) A. 184, 80 (76) A. 314, 385 (01) A. 188, 73 (77) A. 207, 357 (81)	III, 532 II, 1162 (729) III (355) I, 707 (325) II, 990
$C_6H_5 \cdot CH(OH) \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (NH_2)_2$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2 \cdot CH_3$ $CO \begin{cases} CCl : CH \\ CH : CCl \end{cases} CO$	A. 210, 253 (81) A. 208, 230 (81) B. 7, 1259 (74) A. 184, 80 (76) A. 143, 316 (67)	II, 1111 II, 1822 (1061) IV, 569 (370) II, 1414 III, 333 (258)
$CO_2H \cdot CH_2 > CH \cdot CH < \begin{matrix} CH(CH_3)_2 \\ CO_2H \end{matrix}$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot NH \cdot C_{10}H_7$ $NH_2 \cdot CS \cdot NH \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$ $CH_2OH \cdot (CHOH)_4 \cdot CHO$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \begin{cases} C(NO_2) : CH \\ CH = CH \end{cases}$	B. 24, 311 (91) B. 18, 1477 (85) Soc. 59, 553 (91) J. 1882, 1125 B. 17, 1172 (84)	I, 813 II, 1167 (732) II, 527 I, 1040 (567) II, 196 (99)

²⁾ Unter Schäumen.

³⁾ Sublimiert bei 200°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
161,6	k.		dest. u. Z.	—	Chinasäure
162			—	—	3-Dioxy-benzo-phenon
162			subl.	—	3-Benzoyl-benzoesäure
162 (vgl. 178)		G.	subl. teilw. Zersetz.	—	Chrysophansäure (Dioxy- methyl-anthrachinon)
162		W.	—	—	Akromelidin
162			subl. unz.	—	1,2-Triphenyl-methan-carbon- säure
162 (vgl. 163,5)		G.	verpufft > 162	—	Trinitro-orcin
162 (vgl. 163)			—	—	Epicyanhydrin
162—163 (u. Z.)			—	—	Humulen-nitrosat
162—163			—	—	d-Arabinose-phenyl-osazon
162—164 ¹⁾			—	—	α -Oxy-hydro-4-cumarsäure
162,5 (vgl. 169)			unz. > 360	—	Triphenyl-carbinol
163			279	—	β -Orcin
163 (vgl. 162)			—	—	Epicyanhydrin
163		g.	—	—	1,4-Nitro-dimethyl-anilin
163		fbl.	dest. unz.	—	Hydro-carbostyryl
163 (u. Z.)		G.	—	—	3-Nitro- β -hydroxylamino- hydrozimt-hydroxamsäure
163		W.	subl.	—	2,4,5-Trichlor-benzoesäure
163—164			mit H ₂ O-D. fl.	—	2-Oxy-1,3-toluylsäure
163—165 (vgl. 128—129)			—	—	(d,l)-Triphenyl-glycol
163,5 (vgl. 162)		G.	—	—	Trinitro-orcin
163,5—164,5	k.		—	—	Arabinose, rac.
164			263	—	Hexamethyl-benzol
164			—	—	Akonsäure
164			—	—	1,2-Xylylsäure (4)

¹⁾ Unter Bräunung.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{OH})_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{10}\text{O}_4$ $\text{C}_{19}\text{H}_{20}\text{O}_9$	A. 114, 292 (60) A. 283, 175 (94) J. 1875, 600 A. 212, 37 (82) J. pr. (2) 76, 43 (07)	I, 804 (400) III, 198 II, 1705 (999) III, 452 (323) —
$(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6(\text{OH})_2 \cdot \text{CH}_3$ $\begin{array}{c} \text{O} \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN} \end{array}$ $(\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_4)_2$ $\text{C}_6\text{H}_8\text{O}_3 (\text{N} \cdot \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$	B. 24, 2573 (91) Z. 1871, 228 J. pr. (2) 1, 98 (70) Soc. 67, 782 (95) B. 31, 1576 (98)	II, 1481 (879) II, 964 I, 1474 III, 538 IV, 790 (520)
$\text{HO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_3\text{C} \cdot \text{OH}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\begin{array}{c} \text{O} \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CN} \end{array}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2$	H. 6, 256 (81/82) A. ch. (6) 1, 500 (84) A. 203, 290 (80) J. pr. (2) 7, 298 (73) B. 10, 761 (77)	II, 1764 II, 1083 (663) II, 968 I, 1474 II, 330 (152)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \\ \text{NH} \cdot \text{CO} \end{cases}$ $\text{CH}_2 \begin{cases} \text{CH}(\text{NH} \cdot \text{OH}) \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2 \\ \text{C}(\text{N} \cdot \text{OH}) \cdot \text{OH} \end{cases}$ $\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_2\text{C} \cdot \text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} \cdot \text{OH}$	J. pr. (2) 38, 300 (88) Anm. A. 389, 41 (12) A. 152, 235 (69) B. 7, 1007 (74) B. 37, 2762 (04)	II, 1363 (835) — II, 1220 (765) II, 1545 (919) II (675)
$(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6(\text{OH})_2 \cdot \text{CH}_3$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_3 \cdot \text{CHO}$ $\text{C}_6 \cdot (\text{CH}_3)_6$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{cases} \text{CH} \cdot \text{O} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO} \end{cases}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 12, 2039 (79) B. 32, 554 (99) A. ch. (6) 1, 467 (84) A. 174, 160 (74) B. 17, 2374 (84)	II, 964 I, 1036 (565) II, 37 I, 729 (347) II, 1375 (839)

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
164 u. Z. (vgl. 169—170)			—	—	Evernsäure
164		G.	—	—	4-Nitro-1-naphtol
164 (vgl. 161—162)			—	—	Benzyl-thioharnstoff
164—165		fbl.	305—308	—	4-Oxy-biphenyl
164—165	u.		n. unz. fl.	—	1,4-Benz-hydril-benzoesäure
164—165		H.-G.	—	—	1,3,5-Trinitro-2-jod-benzol .
164—165			—	—	Humulen-nitroso-chlorid . . .
164—168		W.	—	—	Camphersäure-1-bornylester .
164,5 (vgl. 166—167)			subl.	—	Camphoronsäure, iso-
164,5			teilw. Zersetz.	—	d-Bornyl-phtalat, sauer
164,5			—	—	1-Bornyl-phtalat, sauer
164,5 (vgl. 125,5)			—	—	β,β -Dinaphtyl-keton.
164,5		G.	subl.	—	2,4-Dinitro-orcin
165 ¹⁾			zerfällt > 200	—	Menthyl-urethan
165			—	—	Isophtal-aldoxim-diäthyläther
165 ²⁾			zerfällt	—	1,2-Hydrazo-toluol
165		W.-br.	—	—	1,2-Leukanilin
165			—	—	Acetyl-thioharnstoff
165—166		G.	—	—	Trichlor-chinon
165—168			—	—	Tricyclen-dichlorid
165,73			subl.	—	d-Mannit
166		fbl.	—	—	1,3-Mesitylsäure (5)
166 (u. Z.)		W.	—	—	Lecanorsäure, H ₂ O-fr.
166		g.	—	—	Porin
166			—	—	2,3-Dichlor-benzoesäure
166—167 (vgl. 164,5)			subl.	—	Camphoronsäure, iso-
166—167		W.	teilw. Zersetz.	—	1-Methyl-anthrachinon
166—168 u. Z. (vgl. 172)		fbl.	—	—	β -Humulen-nitrosit
166—168 u. Z. (vgl. 169—170)		G.	—	—	i-Arabinose-phenyl-osazon. . .
166,5 (u. Z.)			—	—	Methyl-äthyl-carboxy-glutar- säure

1) Sublimiert schon bei 100°.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{17}H_{16}O_7$ $C_6H_4 \begin{cases} C(OH) : CH \\ C(NO_2) : CH \end{cases}$ $NH_2 \cdot CS \cdot NH \cdot CH_2 \cdot C_6H_5$ $C_6H_5 \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CHOH \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	A. 117, 298 (61) B. 6, 343 (73) B. 24, 2727 (91) A. 257, 101 (90) A. 161, 103 (72)	II, 1766 (1036) II, 863 (505) II, 527 II, 895 (537) II, 1698 (994)
$(NO_2)_3 \cdot C_6H_2 \cdot J$ $C_{15}H_{24} \cdot NOCl$ $C_{10}H_{17}O \cdot CO \cdot C_8H_{14} \cdot CO_2H$ $CO_2H \geq C \cdot CH < \begin{matrix} CH_2 \cdot CO_2H \\ CH_2 \cdot CO_2H \end{matrix}$ $C_{10}H_{17}O \cdot CO \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	Z. Kr. 32, 384 (00) Soc. 67, 780 (95) C. r. 110, 582 (90) A. 191, 148 (78) C. r. 109, 31 (89)	II, 90 (53) III, 538 III, 471 I, 815 (410) III, 471
$C_{10}H_{17}O \cdot CO \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$ $C_{10}H_7 \cdot CO \cdot C_{10}H_7$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H(OH)_2 \cdot CH_3$ $C_{10}H_{19}O \cdot CO \cdot NH_2$ $C_6H_4 \cdot (CH : N \cdot O C_2H_5)_2$	C. r. 109, 31 (89) B. 6, 1243 (73) A. 188, 359 (77) A. ch. (6) 7, 464 (86) B. 20, 508 (87)	III, 471 III, 262 (201) II, 964 (582) III, 467 (334) III, 92
$CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot NH \cdot C_6H_4 \cdot CH_3$ $CH(C_6H_4 \cdot NH_2)_2$ $NH_2 \cdot CS \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $CO < \begin{matrix} CCl : CCl \\ CCl : CH \end{matrix} > CO$ $C_{10}H_{16}Cl_2$	B. 6, 557 (73); 35, 1968 (02) B. 16, 1305 (83) B. 6, 905 (73) A. 210, 175 (81) Ж. 30, 675 (98); C. 1899, I, 50	IV, 1502 (1092) IV, 1193 (852) I, 1326 III, 334 (258) III (392)
$CH_2OH \cdot (CHOH)_4 \cdot CH_2OH$ $(CH_3)_2 \cdot C_6H_3 \cdot CO_2H$ $\begin{matrix} CH_3 \\ (OH)_2 \end{matrix} > C_6H_2 \cdot CO_2 \cdot C_6H_2(OH) < \begin{matrix} CO_2H \\ CH_3 \end{matrix}$ $C_{42}H_{67}O_9 \cdot OCH_3$ $Cl_2 \cdot C_6H_3 \cdot CO_2H$	Ph. Ch. 4, 367 (89) A. 202, 310 (80) J. pr. (2) 57, 265 (98) J. pr. (2) 68, 62 (03) A. 237, 162 (87)	I, 284 (104) II, 1378 (841) II, 1754 (1032) — II, 1219 (765)
$C_9H_{14}O_6$ $C_6H_4 < \begin{matrix} CO \\ CO \end{matrix} > C_6H_3 \cdot CH_3$ $(C_{15}H_{24} \cdot N_2O_3)_2$ $C_5H_8O_3 : (N \cdot NH \cdot C_6H_5)_2$ $CO_2H \geq CH \cdot CH_2 \cdot C(C_2H_5) < \begin{matrix} CO_2H \\ CO_2H \end{matrix}$	B. 28, 1348 (95) B. 20, 2070 (87) Soc. 67, 783 (95) B. 33, 2050 (00) B. 24, 1053 (91)	I, 814 (410) III, 449 (323) III, 538 IV, 790 (520) I, 813

²⁾ Sintert bereits bei 148°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
166,5	k.	R.	—	—	2, 4 - Nitramino - benzaldehyd-phenylhydrazon
167		g.-W.	—	—	Oxanthron
167			—	—	α -Caryophyllen-nitrol-benzylamin
167		W.	subl.	—	Benzimid
167 ¹⁾ (vgl. 172)			—	—	Thio-harnstoff
167—168 ²⁾ (vgl. 177)			subl.	—	Hemipinsäure
167—168 (u. Z.)		fbf.	—	—	1-Naphtaldehyd-8-carbonsäure
167—168 —			150—160 344—345	30 —	Bornyl-methylen-äther . . . "
167—168 (u. Z.)			—	—	α -Nitro-hydrastin
167—168			—	—	Dihydro-cuminsäure-dibromid
167—169			—	—	Trimethyläther-gallussäure .
168		W.	—	—	Nephrin
168 (vgl. 161—163)			—	—	d-Galaktose
168			mit H ₂ O - D. fl.	—	3-Oxy-1, 2-toluylsäure
168 (u. Z.)			—	—	Benzo-pinakon
168			—	—	Äthyl-carbostyryl
168 (vgl. 176)			zerfällt	—	2-Diamino-stilben, trans- . .
168 (vgl. 170,5)			—	—	4-Brom-phtalsäure
168—169			—	—	Ferulasäure
168—169		W.	—	—	Zingiberen-dihydrochlorid . .
168—170			dest. u. Zerf.	—	l-Weinsäure
168—170			dest. u. Zerf.	—	d- "
169 ³⁾ (vgl. 172)		W.	285	—	Hydrochinon
169		G.-Gr.	—	—	8-Oxy-naphtoesäure(1) . . .

¹⁾ Geschmolzener und wieder erstarrter Thio-harnstoff zeigt den konstanten Smp. 149°.

²⁾ Unter Aufbrausen; verliert bei 100° das Kristallwasser (meist 2 H₂O).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot (\text{NH}_2) \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CH}(\text{OH}) \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{15} \text{H}_{23} \left\langle \begin{array}{c} \text{N} \cdot \text{OH} \\ \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_{23} \text{H}_{18} \text{O}_2 \text{N}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C} \cdot \text{S} \cdot \text{N} \cdot \text{H}_2$	B. 35 , 1235 (02) (u. Dissert.) A. 379 , 43 (11) C. 1899 , II, 1119 Berz. 16 , 246 (37) J. pr. (2) 16 , 364 (77)	— III, 242 (178) III, 402 III, 36 I, 1316 (737)
$\text{CH}_3 \cdot \text{O} \left\langle \begin{array}{c} \text{O} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{C}(\text{CHO}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} \right\rangle$ $(\text{C}_{10} \text{H}_{17} \text{O})_2 \text{CH}_2$ $\text{C}_{21} \text{H}_{20} \text{O}_8 \text{N}_2$	M. 18 , 78 (97) A. 276 , 14 (93) B. 24 , 3379 (91) C. r. 128 , 612 (99) Ch. Z. 36 , Rep. 513 (12)	II, 1994 (1159) II, 1694 III, 470 (337) —
$\text{C}_{10} \text{H}_{14} \text{O}_2 \text{Br}_2$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{O})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{20} \text{H}_{32}$ $\text{CH}_2 \text{OH} \cdot (\text{CHOH})_4 \cdot \text{CHO}$ $\text{OH} \left\langle \begin{array}{c} \text{O} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Ch. Z. 28 , 1143 (04) Soc. 95 , 253 (09) J. pr. (2) 57 , 443 (98) B. 18 , 3335 (85) B. 16 , 1936 (83)	— II, 1921 (1111) III (469) I, 1040 (567) II, 1544 (917)
$\text{C}_6\text{H}_5 \left\langle \begin{array}{c} \text{O} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}(\text{OH}) \cdot \text{C}(\text{OH}) \left\langle \begin{array}{c} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} \right\rangle$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{NH} \cdot \text{CO} \end{array} \right\rangle$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \left\langle \begin{array}{c} \text{O} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Ж. 12 , 426 (80) B. 13 , 121 (80) B. 28 , 1413 (95) B. 20 , 1017 (87) B. 9 , 416 (76)	II, 1105 IV, 326 IV, 994 (667) II, 1820 (1060) II, 1776 (1039)
$\text{C}_{15} \text{H}_{24} \cdot 2\text{HCl}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CHOH})_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} \right\rangle$	C. 1902 , I, 41 B. 22 , 1814 (89) A. 175 , 68 (74) J. pr. (2) 38 , 279 (88)	III (404) I, 789 (394) II, 938 (571) II, 1689

³⁾ Die alkalische Lösung bräunt sich an der Luft unter Sauerstoff-Adsorption.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
169			—	—	2-Methyl-zimtsäure
169		fbl.	—	—	Diphenylen-äthoxyl-essigsäure
169		fbl.	subl. unz.	—	Dihydro-acridin
169—170			—	—	Anhydro-oxy-camphen-glycol
169—170 (vgl. 172)		W.	subl.	—	α-Phenyl-zimtsäure
169—170		fbl.	dest. u. Z.	—	Santonin
169—170 (vgl. 164)		fbl.	—	—	Evernsäure
169—170			300	—	Triphenyl-benzol, symm.
169—170 u. Z. (vgl. 166—168)	k.	G.	—	—	i-Arabinose-phenyl-osazon
169—170		fbl.-W.	—	—	2, 5-Dichlor-hydrochinon
169—170			subl. i. Vak.	—	Pinen-dibromid
169—170 (vgl. 171)	u.	fbl.	—	—	Benzoyl-thioharnstoff
170 ¹⁾ (u. Z.)			—	—	β-Isobrenzweinsäure
170			teilw. Zersetz.	—	1, 3-Phenylen-diessigsäure
170 ²⁾			—	—	1, 4-Methoxy-zimtsäure
170		H.-G.	—	—	β-Naphto-cumarsäure
170		W.	—	—	Echitin
170 (vgl. 174)		W.	subl.	—	1, 2-Amino-phenol
170		G.	—	—	Nitro-1, 4-amino-benzaldehyd.
170 ³⁾ (u. Z.)			—	—	Leucin, aktiv
170			> 360	—	Benz-imidazol
170			—	—	1, 8-Dinitro-naphtalin
170		fbl.	446	—	Anthra-chinolin
170 (vgl. 145,2)		W.	—	—	Narcein
170		W.	—	—	Dichlor-stilben

1) Sublimiert bei 120°.

2) Flüssige Kristalle (vgl. Fußnote zu 146,6°); Klärpunkt: 185°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{c} \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \text{C}(\text{OC}_2\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH}_2 \\ \text{NH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{C}(\text{C}_6\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>B. 25, 2103 (92)</p> <p>A. 390, 375 (12)</p> <p>A. 158, 279 (71)</p> <p>B. 37, 1034 (04)</p> <p>J. 1878, 820</p>	<p>II, 1427</p> <p>—</p> <p>IV, 396</p> <p>—</p> <p>II, 1473 (872)</p>
$\text{C}_{15}\text{H}_{18}\text{O}_3$ $\text{C}_{17}\text{H}_{16}\text{O}_7$ $(\text{C}_6\text{H}_5)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3$ $\text{C}_5\text{H}_8\text{O}_3 (: \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Cl}_2$	<p>Z. 1865, 320</p> <p>A. 297, 301 (97)</p> <p>B. 7, 1124 (74)</p> <p>B. 27, 2492 (94)</p> <p>Z.Kr. 32, 365 (00)</p>	<p>II, 1785 (1044)</p> <p>II, 1766 (1036)</p> <p>II, 300 (131)</p> <p>IV, 790 (520)</p> <p>II, 942 (573)</p>
$\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{Br}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CS} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\begin{array}{c} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} \text{C} \begin{array}{c} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>A. 264, 8 (91)</p> <p>B. 6, 755 (73)</p> <p>A. 182, 337 (76)</p> <p>B. 21, 43 (88)</p> <p>B. 46, 269 (13)</p>	<p>III, 521</p> <p>II, 1172</p> <p>I, 667 (292)</p> <p>II, 1852 (1070)</p> <p>II, 1636 (952)</p>
$\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{32}\text{H}_{52}\text{O}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{CHO}$ $\text{CH}_3 \cdot (\text{CH}_2)_3 \cdot \text{CH} \left\langle \begin{array}{c} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{NH}_2 \end{array} \right\rangle$	<p>B. 16, 686 (83)</p> <p>A. 178, 67 (75)</p> <p>B. 28, 251 (95)</p> <p>Frdl. IV, 140 (94/97)</p> <p>A. 102, 224 (57)</p>	<p>II, 1694</p> <p>III, 630</p> <p>II, 702 (385)</p> <p>—</p> <p>I, 1202 (661)</p>
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{NH} \\ \text{N} \end{array} \right\rangle \text{CH}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CH} \\ \\ \text{CH} \end{array} \text{C}_6\text{H}_2 \begin{array}{l} \text{CH} : \text{CH} \\ \\ \text{N} : \text{CH} \end{array}$ $\text{C}_{23}\text{H}_{27}\text{O}_8\text{N}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$	<p>G. 25 (1), 226 (95)</p> <p>B. 5, 372 (72)</p> <p>A. 201, 346 (80)</p> <p>A. 277, 31 (93)</p> <p>J. pr. (2) 19, 466 (79)</p>	<p>IV, 868 (581)</p> <p>II, 196 (99)</p> <p>IV, 461 (279)</p> <p>II, 2079 (1219)</p> <p>II, 248</p>

³⁾ Vgl. diese Tabelle bei 270⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
170 (u. Z.) > 170 ¹⁾			—	—	1-Naphtol-4-sulfosäure . . .
170-171 u. Z. (vgl. 108-109)			—	—	Äthylmorphin-hydrochlorat .
170-171 (vgl. 173-174)		G.	—	—	Phloridzin, aq.-fr.
170-172			—	—	3, 3'-Diamino-benzophenon . .
			—	—	Oxy-camphenilansäure
170-180 (u. Z.)		W.	—	—	Nitro-coccusäure
170,5 (vgl. 168)			—	—	4-Brom-phtalsäure
171			—	—	Pinen-nitroso-cyanid
171		H.-G.	> 360	subl.	Phenazin
171		G.	subl.	—	1, 2-Azo-phenol
171 (vgl. 169-170)		fbf.	—	—	Benzoyl-thioharnstoff
171-172 ²⁾			subl.	—	Trioxy-methylen
171,5	k.		—	—	Conchinin
171,5-172,5			147	14	Camphenylsäure
171,5-172,5 (vgl. 172,8)			—	—	Chinin
172 (vgl. 169)	k.	W.	285	—	Hydrochinon
172 ³⁾ (vgl. 177-178)		fbf.	subl. unz.	—	5-Oxy-1,2-toluylsäure + 1/2 H ₂ O
172 (vgl. 169-170)		W.	subl.	—	α-Phenyl-zimtsäure
172		fbf.	299	777	1, 4-Dinitro-benzol
172 (vgl. 166-168)		fbf.	subl. leicht	—	β-Humulen-nitrosit
172 (vgl. 167)			—	—	Sulfo-carbamid (Thioharnstoff)
172-172,5 (vgl. 174)		W.	> 360	u. Z.	4,4'-Tetramethyldiamino-benzo- phenon
172-173 ⁴⁾			mit H ₂ O - D. fl.	—	6-Oxy-1,3-toluylsäure
172-173		G.	—	—	4-Nitro-acetophenon-oxim . .
172,5			—	—	4-Acet-chlor-anilid

1) Nach dem Trocknen bei 120-125°.

2) Vgl. die Fußnote 2 zu 152° dieser Tabelle.

3) Verliert bei 100° das Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{---C(OH):CH} \\ \text{C(SO}_3\text{H):CH} \end{cases}$ $\text{C}_{19}\text{H}_{23}\text{O}_3\text{N} \cdot \text{HCl}$ $\text{C}_{21}\text{H}_{24}\text{O}_{10}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_3$	<p>A. 247, 342 (88)</p> <p>P. J. (4) 36, 99 (13)</p> <p>B. 14, 303 (81)</p> <p>A. 283, 170 (94)</p> <p>A. 310, 131 (00)</p>	<p>II, 872 (511)</p> <p>III, 898 (669)</p> <p>III, 600 (447)</p> <p>III, 185 (149)</p> <p>—</p>
$\begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \text{(NO}_2\text{)}_3 \end{matrix} > \text{C}_6 < \begin{matrix} \text{OH} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix}$ $\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15} \begin{matrix} \text{CN} \\ \text{N} \end{matrix} \begin{matrix} \text{N} \\ \text{OH} \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{N} \\ \text{N} \end{matrix} < \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$	<p>A. 163, 101 (72)</p> <p>B. 25, 2115 (92)</p> <p>P. Ch. S. 18, 162 (03)</p> <p>B. 8, 39 (75)</p> <p>A. 196, 345 (78)</p>	<p>II, 1548</p> <p>II, 1820 (1060)</p> <p>III (393)</p> <p>IV, 1000 (670)</p> <p>IV, 1404 (1032)</p>
$\text{NH}_2 \cdot \text{CS} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{H} \cdot \text{CHO})_3$ $\text{C}_{20}\text{H}_{24}\text{O}_2\text{N}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O}_2$ $\text{C}_{20}\text{H}_{24}\text{O}_2\text{N}_2$	<p>A. ch. (5) 11, 313 (77)</p> <p>B. 16, 919 (83)</p> <p>Fr. 27, 571 (88) Anm.</p> <p>Ж. 28, 73 (96)</p> <p>J. pr. (2) 78, 259 (08)</p>	<p>II, 1172</p> <p>I, 911 (467)</p> <p>III, 823 (630)</p> <p>I (261)</p> <p>III, 807 (626)</p>
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{OH})_2$ $\begin{matrix} \text{OH} \\ \text{CH}_3 \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : \text{C}(\text{C}_6\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $(\text{C}_{15}\text{H}_{24} \cdot \text{N}_2\text{O}_3)_2$	<p>J. pr. (2) 78, 256 (08)</p> <p>B. 14, 41 (81)</p> <p>B. 26, 659 (93)</p> <p>B. 20, 615 (87)</p> <p>B. 32, 3184 (99)</p>	<p>II, 938 (571)</p> <p>II, 1545 (918)</p> <p>II, 1473 (872)</p> <p>II, 82 (49)</p> <p>III (403)</p>
$\text{NH}_2 \cdot \text{CS} \cdot \text{NH}_2$ $(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2$ $\begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \text{OH} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C} \begin{matrix} \text{CH}_3 \\ \text{N} \end{matrix} \begin{matrix} \text{OH} \\ \text{OH} \end{matrix}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{Cl}$	<p>J. pr. (2) 21, 141 (80)</p> <p>B. 20, 2845 (87)</p> <p>B. 12, 819 (79)</p> <p>A. 389, 42 (12)</p> <p>A. 182, 99 (76)</p>	<p>I, 1316 (737)</p> <p>III, 185 (149)</p> <p>II, 1548 (921)</p> <p>—</p> <p>II, 363 (171)</p>

4) Verliert bei 100° das Kristallwasser. Die erstarrte und wieder geschmolzene Säure zeigt den Smp. 157—158°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
172,8 (vgl. 174,4—175) 173 173 (vgl. 176) 173 ¹⁾ 173—174 ²⁾	k.	W.	— — — — subl.	— — — — —	Chinin Phtalacen 1, 4-Hydro-naphtochinon . . . 3, 5-Dinitro-salicylsäure . . . Norpinsäure
173—174 173—174 173—174 (u. Z.) 173—174 (vgl. 170—171) 173—175 u. Z. (vgl. 183—184)		W. G.	349—350 — — —	730 — — —	Xanthon 1, 4-Nitroso-anilin α -Pulegon-semicarbazon, iso- 3, 3'-Diamino-benzophenon . . 1, 2-Zimt-carbonsäure
173—175 (vgl. 180) 173—175 (vgl. 183) 174 ³⁾ 174 (vgl. 170) 174		fbf. R.-Br. W. r.	— teilw. Zersetz. zerfällt subl. subl. teilw. Zersetz.	— — — — —	Fluoran α -Amino-azo-naphtalin . . . Terebinsäure 2-Amino-phenol 1, 3-Amino-benzoesäure
174 (u. Z.) 174 (vgl. 172—172,5) 174 (vgl. 176,5) 174—175 ⁴⁾ 174,4—175 (vgl. 57 und 171,5—172,5)	k.	H.-Gruu W. W.	— > 360 — — —	— teilw. Zersetz. — — —	6-Amino-1, 3-kresol 4, 4'-Tetramethyldiamino- benzophenon 9-Methyl-2, 6, 8-trichlor-purin 5-Amino-1, 2-kresol Chinin
174,5 (teilw. Zersetz.) 175 (u. Anh.) 174,5 (vgl. 176) 175 ⁵⁾ 175		G. fbf.	— — verpufft bei rasch. Erh. — —	— — — — —	Oxy-terpenylsäure 1, 2-Naphtalin-dicarbonensäure . Styphninsäure (2, 4, 6-Trinitro- resorcine) Homo-phtalsäure Jonegenalid

¹⁾ Verliert bei 100⁰ das Kristallwasser. Die erstarrte und wieder geschmolzene Säure zeigt den Smp. 157—158⁰.

²⁾ Destilliert in kleinen Mengen unzersetzt.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{20}H_{24}O_2N_2$ $C_{21}H_{16}$ $C_6H_4 \begin{cases} C(OH):CH \\ C(OH):CH \end{cases}$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_2 \begin{cases} OH \\ CO_2H \end{cases}$ $\begin{matrix} CH_3 \\ CH_3 \end{matrix} > C \begin{matrix} CH(CO_2H) \\ CH(CO_2H) \end{matrix} > CH_2$	Fr. 27, 559 (88) B. 17, 1390 (84) Soc. 37, 635 (80) A. 195, 47 (79) B. 29, 882 (96)	III, 807 (626) II, 297 II, 982 (595) II, 1510 (896) I (338)
$C_6H_4 \begin{matrix} CO \\ O \end{matrix} > C_6H_4$ $NO \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $C_{10}H_{16} : N \cdot NH \cdot CO \cdot NH_2$ $CO(C_6H_4 \cdot NH_2)_2$ $CO_2H \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$	B. 14, 192 (81) B. 20, 2475 (87) B. 32, 3371 (99) B. 27, 2296 (94) B. 10, 2203 (77)	III, 195 (154) II, 318 (142) III (384) III, 185 (149) II, 1864 (1075)
$O \begin{matrix} C_6H_4 \\ C_6H_4 \end{matrix} > C \begin{matrix} C_6H_4 \\ O \cdot CO \end{matrix}$ $C_{10}H_7 \cdot N : N \cdot C_{10}H_6 \cdot NH_2$ $\begin{matrix} CH_3 \\ CH_3 \end{matrix} > C \begin{matrix} O \\ CH(CO_2H) \end{matrix} \begin{matrix} CO \\ CH_2 \end{matrix}$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$ $NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	A. 212, 349 (82) B. 7, 1292 (74) A. 180, 51 (76) B. 39, 3563 (06) A. 193, 231 (79)	II, 1983 (1154) IV, 1390 (1027) I, 754 (362) II, 702 (385) II, 1256 (787)
$NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $(CH_3)_2N \cdot C_6H_4 \cdot CO \cdot C_6H_4 \cdot N(CH_3)_2$ $C_6H_3N_4Cl_3$ $NH_2 \cdot C_6H_3(CH_3) \cdot OH$ $C_{20}H_{24}O_2N_2$	A. 259, 217 (90) B. 20, 3262 (87) B. 17, 331 (84) B. 17, 365 (84) A. 258, 135 (90)	II, 746 III, 185 (149) I, 1336 (749) II, 741 (426) III, 807 (626)
$O \text{---} C(CH_3)_2$ $\begin{matrix} CO \cdot CH_2 \\ C_10H_6(CO_2H)_2 \end{matrix} \begin{matrix} CH \\ CH \end{matrix} \begin{matrix} CHOH \\ CO_2H \end{matrix}$ $(OH)_2 \cdot C_6H \cdot (NO_2)_3$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \begin{matrix} C(CH_3)_2 \cdot CH \cdot OH \\ CO \text{---} O \end{matrix}$	C. 1899, I, 1241 B. 25, 2477 (92) B. 12, 2038 (79) A. 233, 106 (86) B. 26, 2696 (93)	I (402) II, 1878 II, 926 (568) II, 1842 (1067) II, 1684

³⁾ Beginnt schon bei 100° sich zu verflüchtigen.

⁴⁾ Nach dem Sublimieren; vorher: 172—173°.

⁵⁾ Unter Abgabe von H₂O.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
175			—	—	Helicin (Salicylaldehyd-glucose)
175			verdampft b.220	—	Lepiden (Tetraphenyl-furan) .
175 (vgl. 178—179)	u.	Or.	—	—	(d, l)-Methoxy-succin-diamid
175			—	—	3, 3'-Diamino-2, 2'-dimethyl-azobenzol
175			—	—	Benzilsäure-anilid
175			—	—	
175 (u. Z.)		fbl.	—	—	Brom - tetrahydro - cuminsäure
175—176 ¹⁾ (vgl. 176)			—	—	4, 6-Dioxy-1, 2-toluylsäure (Orsellinsäure)
175—176 ²⁾			—	—	Glabratsäure
175—176			—	—	Methyl-arbutin, aq.-fr.
175—176			274	—	Isocyanursäure-trimethylester.
175—176 (u. Z.)	k.	G.	—	—	4-Amino-zimtsäure
175—177 ³⁾		fbl.	—	—	Catechin-b
175—178		—	—	—	d-β-Amyrilen
175,5		—	—	—	4-Nitro-brenzcatechin
175,5 ⁴⁾		u.	400	teilw. Zersetz.	α-Dichinolylin.
176 u. Z. (vgl. 175—176)		fbl.	—	—	Orsellinsäure
176 (vgl. 173)		fbl.	—	—	1, 4-Hydro-naphtochinon. . .
176 (vgl. 174,5)		G.	verpufft bei rasch. Erh. zerfällt	—	2, 4, 6-Trinitro-resorcin . . .
176 (vgl. 168)		W.	—	—	2-Diamino-stilben, trans. . .
176		W.	—	—	Narkotin
176	k.	W.	—	—	Äthyl-anilin-chlorhydrat. . .
176—177 (vgl. 178-178,5)			274—275	k.	1, 4-Toluylsäure
176—177			—	—	Coccellinsäure
176,3—176,5 (vgl. 178,5—179)			209,1	759,0	Campher (Rechts-).
176,5 (vgl. 177)			—	—	9-Methyl-2, 6, 8-trichlor-purin

¹⁾ Schmilzt unter CO₂-Entwicklung.

²⁾ Unter Gasentwickel.; Zopf, Flechtenstoffe (G. Fischer, Jena) 1907, S.157.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_{11}O_5 \cdot O \cdot C_6H_4 \cdot CHO$ $C_6H_5 \cdot C \begin{array}{c} \text{---} \\ \parallel \\ \text{---} \end{array} C \cdot C_6H_5$ $C_6H_5 \cdot C \begin{array}{c} \parallel \\ \text{---} \end{array} O \cdot C \begin{array}{c} \parallel \\ \text{---} \end{array} C_6H_5$ $CH_3 \cdot O \cdot CH \cdot CO \cdot NH_2$ $\quad \quad \quad $ $\quad \quad \quad CH_2 \cdot CO \cdot NH_2$	A. 56, 66 (45) G. 19, 270 (89) Soc. 59, 471 (91) Soc. 59, 1016 (91)	III, 68 (50) III, 695 I, 1395 IV, 1376 (1019)
$C_6H_5 > C(OH) \cdot CO \cdot NH \cdot C_6H_5$	A. 390, 366 (12)	—
$CH_3 > CH \cdot C \begin{array}{c} \leftarrow CH \cdot CH_2 \\ \leftarrow CH_2 \cdot CH_2 \end{array} > CBr \cdot CO_2H$	B. 29, 1925 (96)	II (711)
$\begin{array}{c} OH \\ \\ OH \end{array} > C_6H_2 \begin{array}{c} \leftarrow CO_2H \\ \leftarrow CH_3 \end{array} + H_2O$	A. 300, 334 (98)	II, 1751 (1032)
$C_{13}H_{14}O_6$	—	—
$C_{13}H_{18}O_7$	B. 16, 800 (83)	III, 572
$C_3O_3N_3(CH_3)_3$	A. ch. (3) 42, 62 (54)	I, 1269 (720)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$	B. 13, 2066 (80)	II, 1419 (857)
$C_6H(OH)_2 \begin{array}{c} \leftarrow O \\ \leftarrow CH_2 \end{array} > CH_2$	Soc. 81, 1163 (02)	—
$CHOH \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$	B. 20, 1245 (87)	III, 540
$C_{30}H_{48}$	J. pr. (2) 78, 257 (08)	II, 911 (558)
$NO_2 \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$	M. 2, 494 (81)	IV, 1066
$C_6H_4 \begin{array}{c} \leftarrow N : C \\ \leftarrow CH : CH \\ \leftarrow C : CH \end{array} > C_6H_4$		
$\begin{array}{c} CH_3 \\ \parallel \\ (OH)_2 \end{array} > C_6H_2 \cdot CO_2H + H_2O$	A. 117, 312 (61)	II, 1751 (1032)
$C_{10}H_6(OH)_2$	A. 167, 359 (73)	II, 982 (595)
$(OH)_2 \cdot C_6H \cdot (NO_2)_3$	A. 215, 341 (82)	II, 926 (568)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot C_6H_4 \cdot NH_2$	B. 21, 2079 (88)	IV, 994 (667)
$C_{22}H_{23}O_7N$	A. Spl. 8, 284 (72)	III, 914 (679)
$C_2H_5 \cdot NH \cdot C_6H_5 \cdot HCl$	B. 30, 3178 (97)	II, 332 (153)
$CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	A. 137, 303 (66)	II, 1340 (826)
$C_{10}H_{12}O_4$	J. pr. (2) 62, 448 (00)	II (1207)
$C_{10}H_{16}O$	B. 23, 2983 (90)	III, 485 (354)
$C_6H_3N_4Cl_3$	B. 31, 2569 (98)	I, 1336 (749)

³⁾ Nach dem Trocknen bei 100°, sintert bei 140°.

⁴⁾ Sublimiert schmilzt das Dichinolylin bei 176—177°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
177	k.		subl., mit H ₂ O-D. fl.	—	3-Oxy-1,4-toluylsäure . . .
177 ¹⁾ (vgl. 167—168)	k.		subl.	—	Hemipinsäure
177 (vgl. 182—183)		W.	subl.	—	2-Methyl-anthrachinon. . . .
177			—	—	2,5-Dinitro-benzoesäure . . .
177 (vgl. 174)	k.		—	—	9-Methyl-2,6,8-trichlor-purin .
177 (u. Z.)		G.	—	—	1,4-Nitroso-dimethyl-anilin- chlorhydrat
177—178 (vgl. 179—180)		fbf.	subl. unz.	—	5-Oxy-1,2-toluylsäure
177—178			—	—	Butylamin-chlorhydrat, iso- . .
178		W.	—	—	1,7-Dioxy-naphtalin
178 (vgl. 180,7)	u.		zerf. u. Anh.	—	d-Camphersäure
178		G.-Or.G.	—	—	Curcumin
178 (vgl. 190—191)		G.	subl., teilw. Zersetz.	—	Chrysophansäure.
178 ²⁾ (vgl. 184—185)			—	—	Coccellsäure
178		W.	—	—	Trinitro-1,2-xylof.
178 (vgl. 179—180)		g.	—	—	4,4'-Dinitro-bibenzyl.
178	u.		—	—	Brucin
178-178,5 ³⁾ (vgl. 180)			274—275	k.	1,4-Toluylsäure
178—179			300	—	Apo-camphersäure-anhydrid .
178—179 (vgl. 175)			—	—	1-Methoxy-succin-diamid . .
178—179 (u. Z.)		fbf.	—	—	β -Ureido-piperonyl-propion- säure
178—180 ⁴⁾		W.	—	—	Cetratasäure
178,5 u. Anh. (vgl. 138—140)			—	—	3-Brom-phtalsäure
178,5—179 (vgl. 176,3-176,5)	k.		205	—	d-Campher
179 (vgl. 183—184)		W.	mit H ₂ O-D. fl.	—	4-Oxy-1,2-toluylsäure
179			—	—	3-Aldehydo-salicylsäure . . .

1) Rasch erhitzt!

2) Unter Gasentwicklung und Bildung eines weißen Sublimates.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\begin{array}{l} \text{OH} \\ \\ \text{CH}_3 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} > \text{C}_6\text{H}_2 < \begin{array}{l} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_4 \\ (\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_3\text{N}_4\text{Cl}_3 \end{array}$	<p>B. 8, 889 (75)</p> <p>B. 32, 3411 (99)</p> <p>Soc. 65, 843 (94)</p> <p>B. 7, 1224 (74)</p> <p>B. 30, 2224 (97)</p>	<p>II, 1549 (922)</p> <p>II, 1994 (1159)</p> <p>III, 448</p> <p>II, 1238 (776)</p> <p>I, 1336 (749)</p>
$\begin{array}{l} \text{NO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{HCl} \\ \text{OH} \\ \\ \text{CH}_3 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_3 > \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH}_2 \cdot \text{HCl} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{C}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{C}(\text{C}_3\text{H}_7) \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>B. 7, 963 (74)</p> <p>B. 17, 164 (84)</p> <p>B. 44, 3723 (11)</p> <p>A. 241, 371 (87)</p> <p>A. 197, 92 (79)</p>	<p>II, 329</p> <p>II, 1545</p> <p>—</p> <p>II, 983 (596)</p> <p>I, 723 (341)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{21}\text{H}_{20}\text{O}_6 \\ \text{C}_{15}\text{H}_{10}\text{O}_4 \\ \text{C}_{20}\text{H}_{22}\text{O}_7 \\ (\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{NO}_2)_3 \\ \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2 \end{array}$	<p>A. 4, 80 (32)</p> <p>A. 284, 193 (95)</p> <p>A. 284, 175 (95)</p> <p>B. 19, 2519 (86) Anm.</p> <p>B. 9, 15 (76)</p>	<p>III, 659 (485)</p> <p>III, 452 (323)</p> <p>II, 2059 (1207)</p> <p>II, 99</p> <p>II, 234 (113)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{23}\text{H}_{26}\text{O}_4\text{N}_2 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_9\text{H}_{12}\text{O}_3 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{CH} \cdot \text{CONH}_2 \\ \quad \quad \quad \\ \quad \quad \quad \text{CH}_2 \cdot \text{CONH}_2 \\ \text{C}_{11}\text{H}_{12}\text{O}_5\text{N}_2 \end{array}$	<p>B. 14, 773 (81)</p> <p>Ph. Ch. 24, 222 (97)</p> <p>Soc. 59, 650 (91)</p> <p>Soc. 97, 1520 (10)</p> <p>A. 389, 70 (12)</p>	<p>III, 944 (695)</p> <p>II, 1340 (826)</p> <p>I, 723</p> <p>I, 1395</p> <p>—</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{29}\text{H}_{24}\text{O}_{14} \\ \text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16}\text{O} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{CHO} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array} \end{array}$	<p>J. pr. (2) 68, 44 (03)</p> <p>B. 25, 2114 (92)</p> <p>J. pr. (2) 78, 259 (08)</p> <p>Frdl. IV, 149 (94/97)</p> <p>B. 10, 1565 (77)</p>	<p>—</p> <p>II, 1820</p> <p>III, 485 (354)</p> <p>II, 1544 (918)</p> <p>II, 1771 (1038)</p>

3) Mit H₂O-Dämpfen leicht flüchtig.

4) Schmilzt unter Aufschäumen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder ankorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische	
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name	
179 (u. Z.)	k.	fbf.	—	—	Ramalsäure	
179		W.	—	—	Dibrom-lecanorsäure	
179—180 (vgl. 172)		W.	subl. unz.	—	5-Oxy-1,2-toluylsäure	
179—180			zerfällt	—	a, b-Methyl-acetyl-harnstoff	
179—180 (vgl. 178)		G.	—	—	4,4'-Dinitro-bibenzyl.	
179—180		fbf.	—	—	1,4-Chlor-acetanilid	
179—180			—	—	Äthylen-phenyl-sulfon	
179—181 (vgl. 184)			—	—	3-Chlor-phthalsäure	
179,5 (vgl. 181)			subl.	—	Veratrumsäure	
180 (vgl. 176—177)			274—275 (k.)	mit H ₂ O-D. l. fl.	—	1,4-Toluylsäure
180		W.	—	—	Benzyläther-3,3-dicarbonensäure	
180 (vgl. 173—175)		fbf.	—	—	Fluoran	
180 ¹⁾		W.	—	—	Populin (Benzoyl-salicin)	
180		fbf.	195 (u. Z.)	—	Diox-indol	
180			—	—	Isophthal-aldoxim	
180 ²⁾ (vgl. 214)			—	—	Bebeerin	
180 (u. Z.)			—	—	Isatin-chlorid	
180			G.	—	—	4-Chlor-1,8-dinitro-naphtalin
180			fbf.	371	—	Thio-diphenylamin
180—181 (vgl. 183)			subl.	—	—	Kyan-methin
180—181	k.	G.	—	—	3-Amino-zimtsäure	
180—181			—	—	1, 2, 4, 5-Tetrabrom-benzol, (symm.)	
180—181		R.-Br.	—	—	4-Chlor-2-nitro-benzaldehyd- phenylhydrazon	
180—200 (u. Z.)		Or.-R.	—	—	Azo-dicarbon-amid	
180,7 (vgl. 178)		k.	zerf. u. Anh.	—	d-Campfersäure	

¹⁾ Verliert zunächst bei 100° das Kristallwasser (2 H₂O).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{17}H_{16}O_7$ $C_{16}H_{12}O_7Br_2$ $CH_3 \cdot C_6H_3(OH) \cdot CO_2H$ $CO \begin{matrix} \diagup NH \cdot CO \cdot CH_3 \\ \diagdown NH \cdot CH_3 \end{matrix}$ $(NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH_2)_2$	J. pr. (2) 57 , 254 (98) A. 139 , 28 (66) Frdl. IV, 150 (94/97) Soc. 73 , 364 (98) B. 30 , 1053 (97)	II (1036) II, 1754 II, 1545 I, 1303 (732) II, 234 (113)
$Cl \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $C_6H_5 \cdot SO_2 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot SO_2 \cdot C_6H_5$ $Cl \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $(CH_3 \cdot O)_2 \cdot C_6H_3 \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	Z. Kr. 32 , 407 (00) J. pr. (2) 40 , 531 (89) B. 18 , 1759 (85) J. 1876 , 601 B. 12 , 615 (79)	II, 363 (170) II, 783 II, 1817 II, 1742 (1028) II, 1340 (826)
$O \cdot (CH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H)_2$ $O \begin{matrix} \diagup C_6H_4 \\ \diagdown C_6H_4 \end{matrix} > C \begin{matrix} \diagup C_6H_4 \\ \diagdown O \end{matrix} > CO$ $C_{20}H_{22}O_8$ $C_6H_4 \begin{matrix} \diagup CH(OH) \\ \diagdown NH \end{matrix} > CO$ $C_6H_4 \cdot (CH : N \cdot OH)_2$	B. 24 , 2421 (91) B. 24 , 1417 (91) A. 96 , 376 (55) A. 140 , 11 (66) B. 20 , 2005 (87)	II, 1561 II, 1983 (1154) III, 608 II, 1612 (944) III, 92
$C_{16}H_{14}O(OH)(O \cdot CH_3)(N \cdot CH_3)$ $C_6H_4 \begin{matrix} \diagup CO \\ \diagdown N \end{matrix} \geq C \cdot Cl$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \begin{matrix} \diagup C(NO_2) : CH \\ \diagdown CCl = CH \end{matrix}$ $S \begin{matrix} \diagup C_6H_4 \\ \diagdown C_6H_4 \end{matrix} > NH$ $CH_3 \cdot C \begin{matrix} \diagup N \cdot C(CH_3) \\ \diagdown N : C(NH_2) \end{matrix} \geq CH$	B. 29 , 2056 (96) B. 12 , 456 (79) B. 9 , 928 (76) B. 19 , 3255 (86) B. 2 , 322 (69)	III, 797 (621) II, 1605 II, 197 II, 805 (476) IV, 1127 (777)
$NH_2 \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $C_6H_2 \cdot Br_4$ $NO_2 \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown Cl \end{matrix} > C_6H_3 \cdot CH : N \cdot NH \cdot C_6H_5$ $NH_2 \cdot CO \cdot N : N \cdot CO \cdot NH_2$ $C_{10}H_{16}O_4$	B. 13 , 2064 (80) Z. Kr. 32 , 364 (00) B. 36 , 3301 (03) A. 270 , 42 (92) A. 197 , 92 (79)	II, 1419 (857) II, 58 (30) — I, 1495 (846) I, 723-(341)

²⁾ In seiner amorphen Modifikation schmilzt es bei 180°. Aus $CH_3 \cdot OH$ kristallisiert es in Prismen, die bei 214° schmelzen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
181 ¹⁾ 181 181 ²⁾ (vgl. 179,5) 181		fbl.	— subl. subl.	— — —	4-Oxy-phtalsäure 1,4-Oxymethyl-benzoesäure Veratrumsäure
181 (u. Z.) (vgl. 198)		fbl.	—	—	Diphenyl-methoxyl-essigsäure 1,4-Nitro-phenyl-propionsäure
181 181—182 182 182 (vgl. 184—185) 182 (vgl. 188)		G.	403—404 — —	— — —	9-Phenyl-acridin 4-Fluor-benzoesäure 1,4-Acrylaldehydo-phenoxy-essigsäure α-Methyl-hydantoin 2,4-Dinitro-anilin
182 182 (u. Z.) 182 182—182,5 182—183 (vgl. 91—92)		Br. fbl.	— — — —	— — — —	2,4,6-Trinitro-1,3-xylo β-Amino-hydro-ferulasäure 2-Benzoylamino-benzoesäure 3,5-Dichlor-benzoesäure 2-Methyl-cumarsäure
182—183 (vgl. 177) 182—183 182—183 182,5—183 183	k.	W.	subl. — — subl. 287—288	— — — — 2,5	2-Methyl-anthrachinon Paralichesterinsäure β-Isopulegon-semicarbazon 2,4-Dinitro-benzoesäure Dulcit
183 (vgl. 180—181) 183 183 (vgl. 173—175) 183 ³⁾ 183—184 (vgl. 179)	k.	W. R.-Br. W.	subl. — teilw. Zersetz. — mit H ₂ O-D. fl.	— — — — —	Kyan-methin Lepranthin α-Amino-azo-naphtalin 4,5-Dichlor-phtalsäure 4-Oxy-1,2-toluylsäure

1) Schmilzt unter Anhydridbildung.

2) Erweicht gegen 179⁰ und schmilzt vollends bei 181⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{O})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{array}{c} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 208 , 237 (81) A. 231 , 373 (85) M. 7 , 493 (86) A. 390 , 373 (12) A. 212 , 139 (82)	II, 1935 (1117) II, 1561 (927) II, 1742 (1028) — II, 1439 (862)
$\begin{array}{c} \text{N} \\ / \quad \backslash \\ \text{C}_6\text{H}_4 \quad \text{C}(\text{C}_6\text{H}_5) \\ \backslash \quad / \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array}$ $\text{Fl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CHO}$ $\begin{array}{c} \text{CO} \\ \backslash \quad / \\ \text{NH} \text{---} \text{CH}_2 \\ \\ \text{N}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO} \end{array}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$	B. 20 , 1553 (87) A. 235 , 263 (86) B. 19 , 3049 (86) R. 8 , 290 (89) B. 12 , 1345 (79)	IV, 467 (284) II, 1216 III, 94 I, 1310 (735) II, 319 (143)
$(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{CH}_3)_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{13}\text{O}_4\text{N}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Soc. 45 , 416 (84) A. 389 , 65 (12) A. 205 , 130 (80) A. 231 , 324 (85) B. 46 , 267 (13)	II, 99 (60) — II, 1254 (786) II, 1220 (765) II, 1628
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \begin{array}{c} \text{CO} \\ \backslash \quad / \\ \text{C} \end{array} \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{20}\text{H}_{34}\text{O}_5$ $\text{C}_{10}\text{H}_{16} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot (\text{CHOH})_4 \cdot \text{CH}_2\text{OH}$	J. pr. (2) 78 , 257 (08) J. pr. (2) 58 , 549 (98) B. 32 , 3361 (99) J. pr. (2) 78 , 257 (08) B. 28 , 2587 (95)	III, 448 (323) — III (484) II, 1238 (776) I, 288 (104)
$\text{C}_6\text{H}_9\text{N}_3$ $\text{C}_{25}\text{H}_{40}\text{O}_{10}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{NH}_2$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 35 , 1577 (02) A. 336 , 48 (04) B. 17 , 477 (84) B. 18 , 1370 (85) A. 311 , 57 (00)	IV, 1127 (777) — IV, 1390 (1027) II, 1818 II, 1545 (918)

³⁾ Sublimiert teilweise schon bei 130⁰, dabei in das Anhydrid (Smp. 143⁰) übergehend.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
183—184 u. Z. (vgl. 173—175)			—	—	1,2-Zimt-carbonsäure
183—185		g.	subl. u. Anh.	—	3,6-Dichlor-phtalsäure
183,5—184,5			—	—	β -Chlor-camphen-sulfo-lacton
184 u. Anh. (vgl. 196—199)			—	—	Phtalsäure
184 (u. Z.)		fbf.	subl. teilw. unz.	—	1,4-Amino-phenol
184 (vgl. 187)		R.	—	—	1,4-Methyl-isatin
184			—	—	Anilido-phtalimid
184 (vgl. 179—181)		fbf.	—	—	3-Chlor-phtalsäure
184—185 ¹⁾ (u. Z.) (vgl. 178)		fbf.	—	—	Coccellsäure
184—185	k.	Or.	—	—	2,4-Nitramino-benzaldoxim
184—185 (vgl. 182)	k.		—	—	α -Methyl-hydantoin
184,2	k.		275—280	—	1,4-Anissäure
184,5 (teilw. Zersetz.)			—	—	Filixsäure
185	k.		235	—	Bernsteinsäure
185 (u. Z.)			—	—	1,2,3-Hemi-mellithsäure
185	k.		> 300	—	β -Naphtoesäure
185 ²⁾	u.		—	—	Coniferin
185			—	—	1,2-Acetyl-amino-benzoesäure
185		fbf.	—	—	4-Phenyl-5-methyl-dihydro-uracil
185—186			—	—	1-Naphtol-2-carbonsäure
185—187 ³⁾ (u. Z.)			—	—	Tartronsäure
186			—	—	α -Oxy-iso-camphoronensäure-lacton
186			subl. unz.	—	Rhizoninsäure
186		fbf.	zerfällt	—	Barbatinsäure
186		W.	—	—	Alectorsäure

¹⁾ Schmilzt unter Gasentwicklung (Zopf, Flechtenstoffe, Jena 1907, S. 245); vgl. auch: Ber. d. deutsch. botan. Ges. 26, 51 (1908).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Cl}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_{15}\text{O}_3\text{ClS}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$	M. 9, 528 (88) A. 160, 64 (71) Soc. 69, 1564 (96) A. 144, 76 (67) A. 175, 296 (74)	II, 1864 (1075) II, 1818 (1058) III (400) II, 1792 (1047) II, 715 (397)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{matrix} \text{NH} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{CO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{20}\text{H}_{22}\text{O}_7$ $\text{NO}_2 \cdot (\text{NH}_2)\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$	J. pr. (2) 33, 58 (86) Soc. 99, 2258 (11) G. 17, 120 (87) C. 1908, I, 2183 B. 35, 1234 (02)	II, 1650 (960) — II, 1817 II, 2059 (1207) III (39)
$\text{CO} \begin{matrix} \text{NH} - \text{CH}_2 \\ \\ \text{N}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO} \end{matrix}$ $\text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{14}\text{H}_{18}\text{O}_5$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_3$	B. 32, 2746 (99) B. 8, 893 (75) B. 21, 3467 (88) B. 19, 407 (86) A. Spl. 7, 31 (70)	I (734) II, 1525 (906) II, 1967 (1136) I, 654 (282) II, 2010 (1167)
$\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{16}\text{H}_{22}\text{O}_8 + 2\text{H}_2\text{O}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}$ $\begin{matrix} \text{NH} - \text{CO} - \text{NH} \\ \\ \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{CH} = \text{CH} \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{CH} = \text{CH} \end{matrix}$	B. 17, 1530 (84) B. 7, 610 (74) B. 15, 3078 (82) A. 389, 74 (12) A. 152, 291 (69)	II, 1453 (865) III, 577 (435) II, 1250 (782) — II, 1687 (987)
$\text{OH} \cdot \text{CH} < \begin{matrix} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{matrix} >$ $(\text{CH}_3)_2 : \text{C} - \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{CO}$ $\text{CO}_2\text{H}^{(1)} \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{CH}_3^{(2)} \\ \\ \text{C}_6\text{H} < \begin{matrix} \text{O} \\ \text{OH}^{(4)} \end{matrix} > \end{matrix}$ $(\text{CH}_3)_{(3,6)} \begin{matrix} \text{O} \cdot \text{CH}_3^{(2)} \\ \\ \text{C}_6\text{H} < \begin{matrix} \text{O} \\ \text{OH}^{(4)} \end{matrix} > \end{matrix}$ $\text{CO} < \begin{matrix} \text{O} \cdot (\text{OH}) \text{C}_6\text{H}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ (\text{OH}) \text{C}_6\text{H}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{O} \cdot \text{CH}_3 \end{matrix} >$ $\text{C}_{28}\text{H}_{24}\text{O}_{15}$	A. 209, 222 (81) B. 29, 2793 (96) J. pr. (2) 58, 531 (98) A. 203, 304 (80) J. pr. 62, 438 (00)	I, 740 (354) I (430) II (1036) II, 2054 (1202) II (1233)

2) Sublimiert bei vorsichtigem Erhitzen auf 110—120°.

3) Verliert bei 100° das Kristallwasser.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
186		G.	—	—	Pikramid
186—187 (u. Z.)			—	—	α -Keto-iso-camphoronsäure
186—187		fb.	—	—	γ -Oxy-naphtoesäure
186—187		r. od. G.	—	—	1,4-Amino-benzoesäure
186—188			—	—	α -Carbo-naphtolsäure
187 (vgl. 190)			452	753	Iso-dinaphtyl (β, β' -)
187			—	—	2-Thymotinsäure-anhydrid
187 ¹⁾		W.	—	—	Arbutin
187 (vgl. 192)		fb.	—	—	α -Usninsäure
187 (vgl. 184)		R.	—	—	4-Methyl-isatin
187			—	—	Arabinose-diacetamid
187		fb.	—	—	Bilinsäure
187		G.	subl.	—	3-Brom-anthrachinon
187—188			b. 300 Anh.	—	Podo-carpinsäure
187—188 (u. Z.)		fb.	—	—	β -Hydroxyl-imino-bis-m-oxyhydrozimt-hydroxamsäure
187—188 ²⁾		W.	—	—	1,4-Kresol-2-sulfosäure, aq.-fr.
187,5			zerf. b. 240—250	—	Hippursäure
187,71—188,75			185	(k.)	Hexachlor-äthan
188 (vgl. 200)			dest. unz.	—	3-Oxy-benzoesäure
188		D.-G.	—	—	2,4,6-Trinitranilin (Pikramid)
188 (vgl. 182)		G.	—	—	2,4-Dinitranilin
188			—	—	8-Chlor-kaffein
188		G.	subl.	—	2-Brom-anthrachinon
188—189 ³⁾ (u. Z.)	u.		—	—	Kynursäure
189 (u. Z.)		W.	—	—	Dirhizoninsäure, H ₂ O-frei
189	u.		zerfällt	—	a,a-(β)-Diphenyl-harnstoff
189,5 ⁴⁾ (u. Z.)			subl.	—	Oxalsäure, aq.-fr.
189,5		W.	subl.	—	1,5-Naphtylen-diamin
190 ⁵⁾ (vgl. 187)			452	753	Iso-dinaphtyl (β, β' -)
190		W.	subl., teilw. Zersetz.	—	2,7-Naphto-hydrochinon

1) Verliert bei 110—115⁰ das Kristallwasser.2) + 5 H₂O: Smp. 98,5⁰.3) Bei raschem Erhitzen; verliert bei 100⁰ das Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{NO}_2)_3$ $\begin{array}{c} (\text{CH}_3)_2 \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \cdot \text{O} \end{array} \begin{array}{c} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C} \cdot \text{CH} \\ \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 215, 350 (82) Anm. B. 29, 2791 (96) A. 188, 8 (77) A. 193, 234 (78) A. 152, 278 (69)	II, 319 (143) I (432) II, 1692 II, 1271 (789) II, 1687 (987)
$\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\begin{array}{c} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} \begin{array}{c} \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{CH}_3) \\ \text{O} \end{array} \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{O} \end{array}$ $\text{C}_{12}\text{H}_{16}\text{O}_7$ $\text{C}_{18}\text{H}_{16}\text{O}_7$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{c} \text{NH} \\ \text{CO} \end{array} \text{CO}$	Soc. 35, 227 (79) Bl. (2) 4, 96 (65) B. 16, 800 (83) A. 284, 174 (95) B. 16, 2266 (83)	II, 295 (130) II, 1589 III, 571 II, 2056 (1202) II, 1650 (960)
$\text{C}_5\text{H}_{10}\text{O}_4 \cdot (\text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3)_2$ $\text{C}_{17}\text{H}_{26}\text{O}_3\text{N}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3\text{Br}$ $\text{C}_{17}\text{H}_{22}\text{O}_3$ $\text{C}_{18}\text{H}_{21}\text{O}_7\text{N}_3$	B. 26, 736 (93) A. 390, 203 (12) A. Spl. 7, 290 (70) A. 170, 218 (73) A. 389, 52 (12)	I (565) — III, 409 (294) II, 1685 —
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Cl}_3\text{C} \cdot \text{C} \cdot \text{Cl}_3$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{NH}_2$	A. 172, 237 (74) J. pr. (2) 15, 246 (77) B. 17, 38 (84) Ph. Ch. 24, 223 (97) B. 8, 378 (75)	II, 844 II, 1183 (744) I, 148 (34) II, 1516 (902) II, 319 (143)
$(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_8\text{H}_9\text{O}_2\text{N}_4\text{Cl}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3\text{Br}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{20}\text{H}_{22}\text{O}_7$	J. pr. (2) 34, 427 (86) A. 215, 263 (82) B. 12, 2127 (79) M. 5, 30 (84) J. pr. (2) 73, 121 (06)	II, 319 (143) III, 959 (705) III, 409 (294) II, 1252 —
$\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{N} \begin{array}{c} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6(\text{NH}_2)_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{c} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array}$	B. 9, 397 (76) B. 21, 1901 (88) B. 7, 307 (74) A.ch.(6) 12, 294 (87) B. 23, 520 (90)	II, 381 (188) I, 640 (275) IV, 923 (610) II, 295 (130) II, 984 (598)

4) Wasserhaltig schmilzt Oxalsäure etwa bei 101⁰; vgl. diese Tabelle unter 98 und 101,5⁰.

5) Schwach blau fluoreszierende Tafeln; sublimierbar.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
190 (u. Z.)		G.	subl.	—	β -Oxy-naphtochinon
190 (vgl. 193—194)		W.	subl. unz.	—	Äthyl-vanillinsäure
190			—	—	β -Biphenol (1, 3?)
190		fbf.	u. unz. fl.	—	Hydro-coerulignon
190—190,5	k.	Or.-R.	subl.	—	Erythro-oxy-anthrachinon . .
190—191 (vgl. 192—193)		W.	310—315	teilw. Zersetz.	1, 2-Cumarilsäure
190—191 (vgl. 162)		G.	subl., teilw. Zersetz.	—	Chrysophansäure
190—191			—	—	Isocholesterin-benzoat
190—191 ¹⁾			u. Z.	—	Allophansäure-äthylester . . .
190—191	k.	fbf.	subl.	—	Pr.-3-Acetyl-indol
190—191			—	—	Pentachlor-phenol
190—200 (u. Z.) (vgl. 110)		W.	subl.	—	2, 3, 4-Pyrogallol-carbonsäure
191 (u. Z.)			—	—	Aconitsäure
191			—	—	1, 3-Cumarsäure
191			—	—	Pyro-camphensäure, trans. . .
191	k.	W.	subl. i. Vak.	—	Veronal
191 (vgl. 192,5)		fbf.	subl.	—	7, 2'- β -Dichinolylin
191		fbf.	subl., teilw. Zersetz.	—	Solanidin
191	k.		—	—	3, 6-Dichlor-phtalsäure-anhydr.
191—192		R.-Br.	—	—	Chrysazin
191,5 ²⁾ (teilw. Zersetz.) (vgl. 208,5)			subl.	—	Pyrrrol- α -carbonsäure
191,5—192			—	—	Limonetrit
192 (teilw. Zersetz.)			subl. >100	—	Camphen-glycol
192—193 ³⁾ (vgl. 190—191)		W.	310—315	teilw. Zersetz.	Cumarilsäure
192—193 ⁴⁾ (vgl. 194—195)	u.	R.	subl., teilw. Zersetz.	—	Chinizarin

1) Sublimiert zum Teil unzersetzt.

2) Sublimiert beim Erhitzen auf 190° unter Luftabschluß.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \cdot \text{C}(\text{OH}) \\ \text{CO} \cdot \text{CH} \end{cases} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} \\ \text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{O} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH} \\ (\text{CH}_3 \cdot \text{O})_4 \text{C}_{12}\text{H}_4(\text{OH})_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \\ \text{CO} \end{cases} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>A. 211, 801 (82)</p> <p>A. 179, 380 (75)</p> <p>B. 11, 1337 (78)</p> <p>A. 169, 227 (73)</p> <p>J. pr. (2) 78, 257 (08)</p>	<p>III, 380 (277)</p> <p>II, 1742</p> <p>II, 987</p> <p>II, 1041 (634)</p> <p>III, 418 (300)</p>
$\begin{array}{l} \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{15}\text{H}_{10}\text{O}_4 \\ \text{C}_{26}\text{H}_{43} \cdot \text{O} \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{N} \text{H} \end{cases} \end{array}$	<p>A. 216, 164 (82)</p> <p>—</p> <p>J. pr. (2) 7, 174 (73)</p> <p>J. 1873, 749</p> <p>B. 22, 1978 (89)</p>	<p>II, 1675 (980)</p> <p>III, 452 (323)</p> <p>II, 1144</p> <p>I, 1306</p> <p>IV, 242</p>
$\begin{array}{l} \text{Cl}_5 \cdot \text{C}_6 \cdot \text{OH} \\ (\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} : \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_9\text{H}_{14}\text{O}_4 \end{array}$	<p>Z. Kr. 32, 369 (00)</p> <p>M. 10, 622 (89)</p> <p>B. 24, 126 (91)</p> <p>B. 15, 2049 (82)</p> <p>Soc. 69, 80 (96)</p>	<p>II, 671 (371)</p> <p>II, 1917 (1109)</p> <p>I, 817 (414)</p> <p>II, 1634 (952)</p> <p>I (339)</p>
$\begin{array}{l} \text{CO} < \begin{matrix} \text{N} \cdot \text{CO} \\ \text{N} \cdot \text{CO} \end{matrix} > \text{C} < \begin{matrix} \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_2\text{H}_5 \end{matrix} \\ \text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{C} \end{cases} \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases} \\ \text{C}_{25}\text{H}_{41}\text{ON} \\ \text{Cl} > \text{C}_6\text{H}_2 < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{O} \\ \text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>J. pr. (2) 78, 259 (08)</p> <p>Soc. 39, 174 (81)</p> <p>M. 10, 557 (89)</p> <p>B. 33, 2022 (00)</p> <p>B. 12, 186 (79)</p>	<p>I, 1387 (767)</p> <p>IV, 1068</p> <p>III, 612</p> <p>II, 1818 (1059)</p> <p>III, 427 (307)</p>
$\begin{array}{l} \text{CH} \begin{cases} \text{CH} \cdot \text{CH} \\ \text{NH} \cdot \text{C} \end{cases} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_4 \\ \text{C}_{10}\text{H}_{16}(\text{OH})_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{O} \\ \text{CH} \end{matrix} \geq \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_4 < \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{matrix} > \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2 \end{array}$	<p>M. 1, 286 (80)</p> <p>B. 23, 2316 (90)</p> <p>B. 23, 2313 (90)</p> <p>Z. 1871, 178</p> <p>B. 6, 508 (73)</p>	<p>IV, 79 (74)</p> <p>I, 282</p> <p>I, 271</p> <p>II, 1675 (980)</p> <p>III, 426 (304)</p>

³⁾ Schwer flüchtig mit Wasserdämpfen.

⁴⁾ Das sublimierte Chinizarin schmilzt bei 194—195⁰ (u.).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
192—193			—	—	Brom-vanillinsäure
192,5 (vgl. 191)	u.	fbl.	subl.	—	7, 2'- β -Dichinolylin
193	u.		u. Anh.	—	γ -Amino-valeriansäure
193 (u. Z.)		W.	—	—	α -Benzoylamino- β -amino- hydro-zimtsäure
193 (vgl. 196,2)		fbl.	nicht subl.	—	Thebain
193		W.	303 (i. D.)	722,5	Äthyl-naphtylamin-chlorhydrat
193—194			—	—	1- α -Amyrilen
193—194			—	—	Oxy-pinsäure
193—194 (vgl. 190)	u.	W.	subl.	—	Äthyl-vanillinsäure
193—194 (u. Z.)			sehr schwer mit H ₂ O-D. fl.	—	4-Nitroso- α -naphtol
193—194 ¹⁾ (u. Z.)			—	—	Aconitin
194 ²⁾ (u. Z.)	u.	fbl.	—	—	3,4-Dioxy-benzoesäure + 1H ₂ O
194 ³⁾ (vgl. 201)	u.		> 300 teilw. Zersetz.	subl. schwer	4-Oxy-chinolin (Kynurin)
194—195 (vgl. 192—193)	u.	R.	subl.	—	Chinizarin
194—195		G.	—	—	1, 3, 5, 8-Tetranitro-naphtalin
195 (vgl. 200)	u.	W.	—	—	Betulinsäure
195	u.	W.	—	—	Echitein
195		g.	—	—	6-Nitro-2-methyläther-salicyl- säure-amid
195 (u. Z.)		W.	—	—	β -Hydroxylamino- α -benzoyl- amino-hydro-zimtsäure
195	u.	Br.	—	—	Alstonin, aq.-fr.
195—196		v.	—	—	Diphenylen-methoxyl-essig- säureanilid
195—197 (u. Z.)			—	—	Atranorin
196 (u. Z.)			—	—	1,3-Xylorcin-carbonsäure (1,3- Dimethyl-4,6-dioxy-benzoe- säure)
196			—	—	Dibenzilsäure
196 ⁴⁾ (vgl. 206—207)			—	—	β -Alanin

¹⁾ Schmilzt, rasch erhitzt, bei 197—198° [Freund, Beck, B. 27, 721 (1894)].

²⁾ Verliert bei 105° sein Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{HO} \\ \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} > \text{C}_6\text{H}_2\text{Br} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{18}\text{H}_{12}\text{N}_2 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot (\text{CH}_2)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{16}\text{H}_{16}\text{O}_3\text{N}_2 \\ \text{C}_{19}\text{H}_{21}\text{O}_3\text{N} \end{array}$	<p>B. 11, 139 (78) M. 2, 502 (81) B. 19, 2415 (86) A. 389, 103 (12) A. 153, 62 (70)</p>	<p>II, 1744 IV, 1068 I, 1199 — III, 909 (675)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_2\text{H}_5, \text{HCl} \\ \text{C}_{30}\text{H}_{48} \\ \text{C}_9\text{H}_{14}\text{O}_5 \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_2\text{H}_5 \cdot \text{O} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{NO} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{OH} \end{array}$	<p>B. 11, 1761 (78) B. 24, 3865 (91) B. 29, 329 (96) B. 8, 1130 (75) B. 27, 240 (94)</p>	<p>II, 598 III, 540 I (381) II, 1742 II, 861 (505)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{33}\text{H}_{44}\text{O}_{12}\text{N} \\ (\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_9\text{H}_7\text{ON} \\ \text{C}_6\text{H}_4 < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2 \\ (\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 < \begin{array}{l} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{C} \cdot \text{NO}_2 \end{array} \end{array}$	<p>J. pr. (2) 45, 605 (92) B. 12, 1265 (79) M. 4, 697 (83) B. 6, 508 (73) B. 28, 368 (95)</p>	<p>III, 772 (599) II, 1739 (1027) IV, 269 (184) III, 426 (304) II (100)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_{36}\text{H}_{54}\text{O}_6 \\ \text{C}_{42}\text{H}_{70}\text{O}_2 \\ \text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \\ \text{C}_{16}\text{H}_{16}\text{O}_4\text{N}_2 \\ \text{C}_{21}\text{H}_{20}\text{O}_4\text{N}_2 \end{array}$	<p>A. 182, 379 (75) A. 178, 71 (76) R. 2, 217 (83) A. 389, 100 (12) A. 205, 365 (80)</p>	<p>III, 621 III, 630 II, 1510 — III, 777</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 > \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_4 > \text{C}(\text{OCH}_3) \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \\ (\text{CH}_3)_2 > \text{C}_6\text{H} < \begin{array}{l} \text{CO}_2 \cdot \text{CH}_3 \\ \text{O} \cdot \text{C}_8\text{H}_7\text{O}_2 \end{array} < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{O} \end{array} \end{array}$ $\begin{array}{l} (\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}(\text{OH})_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_{28}\text{H}_{22}\text{O}_5 \\ \text{NH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>A. 390, 374 (12) A. 288, 63 (95) B. 19, 2323 (86) B. 2, 385 (69) R. 10, 5 (91)</p>	<p>— II, 2083 (1219) II, 1765 II, 1697 I, 1196 (659)</p>

³⁾ Schmilzt zunächst bei 60—70° im Kristallwasser (3H₂O).

⁴⁾ Schmilzt nicht bei 220° [Kwisda, M. 12, 422 (1891)].

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
196 (u. Z.)		H.-g.	—	—	β -Amino-hydro-caffeesäure
196—197 (u. Z.)			—	—	Cineolsäure
196—197 (vgl. 232)		G.	—	—	3-Nitro-zimtsäure
196—197		G.	—	—	4-Nitro-benzyl-harnstoff. . .
196—199 (vgl. 203)			—	—	Phtalsäure
196,2 (vgl. 193)	k.	fbf.	nicht subl.	—	Thebain
197 (vgl. 199—200)			zerfällt	—	2,5-Dioxy-benzoesäure . . .
197—198		fbf.	—	—	Benzenyl-diphenyl-amidin .
197—199		W.	—	—	Acet-protocatechusäure . . .
198 (u. Z.) (vgl. 213)			—	—	i-Glutaminsäure
198 (u. Z.) (vgl. 181)		W.	—	—	1,4-Nitro-phenyl-propionsäure
198 (u. Z.)			—	—	4-Oxy- β -amino-hydro-zimtsäure
198 ¹⁾ (vgl. 205)			—	—	Ecgonin
198 (u. Z.)			—	—	α -Cyan-naphtalin
198—200 ²⁾		W.	—	—	Evernursäure
199			langsam mit H ₂ O-D. fl.	—	5-Oxy-1,2-xylylsäure (4) . .
199			—	—	4-Acet-benzidin
199—199,5			—	—	γ -Diphenyl-isoxazolidon . . .
199—200 (vgl. 197)			zerfällt	—	2,5-Dioxy-benzoesäure . . .
199—200		W.	subl.	—	Carbostyryl
199—200		W.	—	—	α -Methyl-anthracen
199—200 (u. Z.)			—	—	1,4-Amino-toluylsäure.
< 200 (u. Z.)		fbf.	—	—	4-Sulfo-benzoesäure
200 (vgl. 188)			dest. unz.	—	1,3-Oxy-benzoesäure
200			subl.	—	1,4-Acetyl-benzoesäure . . .

1) Schmilzt unter Bräunung.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3)_2\text{C} \begin{array}{l} \text{---} \text{O} \\ \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	A. 389 , 64 (12) A. 246 , 270 (88) B. 13 , 2060 (80) B. 23 , 339 (90) B. 34 , 995 (01)	— I, 771 (381) II, 1414 (854) II, 526 II, 1792 (1047)
$\text{C}_{19}\text{H}_{21}\text{O}_3\text{N}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{array}{l} \text{NH} \\ \text{N} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{OH} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH} \begin{array}{l} \text{NH}_2 \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	J. pr. (2) 78 , 259 (08) J. pr. (2) 19 , 372 (79) A. 209 , 347 (81) B. 25 , 1477 (92) A. 260 , 122 (90)	III, 909 (675) II, 1737 (1027) IV, 1072 II, 1744 I, 1214 (668)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C} : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_9\text{H}_{15}\text{O}_3\text{N} + \text{H}_2\text{O}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{C} : \text{NH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{C} : \text{NH}$ $\text{C}_{24}\text{H}_{26}\text{O}_9$	A. 212 , 155 (82) A. 389 , 54 (12) B. 21 , 2351 (88) — J. pr. (2) 76 , 20 (07)	II, 1441 — III, 864 (644) II, 624 II (1235)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_3$ $\text{C}_{15}\text{H}_{13}\text{O}_2\text{N}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CH} : \text{CH} \\ \\ \text{NH} \cdot \text{CO} \end{array}$	B. 12 , 436 (79) A. 207 , 332 (81) A. 389 , 97 (12) A. 220 , 124 (83) Chem. N. 36 , 269 (77)	II, 1571 IV, 964 — II, 1737 (1027) IV, 268 (183)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CH} \\ \text{CH} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}_3$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{SO}_3\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 20 , 2070 (87) Soc. 37 , 92 (80) A. 178 , 286 (75) A. 127 , 148 (63) A. 219 , 263 (83)	II, 272 II, 1323 II, 1300 II, 1516 (902) II, 1650

²⁾ Schmilzt unter schwachem Schäumen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
200			—	—	Elaterin
200 (u. Z.)		Or.	—	—	Eupithonsäure
200 (vgl. 195)	k.	W.	—	—	Betulinsäure
200 (vgl. 215)			zerfällt	—	Benzoyl-harnstoff
200 (vgl. 203)			—	—	1, 3, 6, 8-Tetranitro-naphtalin .
200 ¹⁾			—	—	7-Amino-2-naphtol
200 (vgl. 204)		Br.	—	—	4-Azo-phenol
200 ²⁾ (u. Z.) (vgl. 216)		W.	—	—	Amygdalin
200 (u. Z.)			—	—	Glykolyl-thioharnstoff
200		W.	—	—	Kakodylsäure
200—201		fbf.	—	—	2-Acetylamino-phenol
200—202 (u. Z.) (vgl. 207—208)		g.	nicht mit H ₂ O-D. fl.	subl.	1, 2-Cumarsäure
200—209 (vgl. 217—219)			subl.	—	Phloroglucin, aq.-fr.
201			zerfällt bei 230—240	—	Salicin
201 ³⁾ (vgl. 194)			> 300	teilw. Zersetz.	Kynurin
201		W.	—	—	2-Methoxy-β-benzoylamino- hydro-zimtsäure
201—202			dest. unz.	—	3, 4-Dichlor-benzoesäure
202			subl. unz.	—	Mesaconsäure
202			—	—	Syringasäure
202 ⁴⁾ (vgl. 205)		G.-R.	dest. unz. > 360	—	Phenanthren-chinon

¹⁾ Bei 200⁰ sintert es und sublimiert unter Zersetzung.

²⁾ Das geschmolzene Amygdalin erstarrt amorph glasig und schmilzt dann wieder bei 125—130⁰.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{20}H_{28}O_5$ $C_{19}H_8(O \cdot CH_3)_6O_3$ $C_{36}H_{54}O_6$ $NH_2 \cdot CO \cdot NH \cdot CO \cdot C_6H_5$ $(NO_2)_2 \cdot C_6H_2 \begin{cases} C(NO_2) : CH \\ \\ CH = C \cdot NO_2 \end{cases}$	A. 43, 360 (42) B. 11, 1457 (78) A. 182, 379 (76) A. 92, 405 (54) Bl.(2) 3, 262 (65)	III, 630 (463) II, 2092 (1225) III, 621 II, 1171 (735) II, 197
$NH_2 \cdot C_{10}H_6 \cdot OH$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot N : N \cdot C_6H_4 \cdot OH$ $C_6H_5 \cdot CH(CN) \cdot O \cdot C_{12}H_{21}O_{10}$ $CS \begin{cases} NH \cdot CO \\ \\ NH \cdot CH_2 \end{cases}$ $\begin{matrix} CH_3 \\ >AsO \cdot OH \\ CH_3 \end{matrix}$	Frdl. II, 279 (87/90) B. 17, 275 (84) A. 41, 156 (42) B. 8, 1264 (75) A. 46, 11 (43)	II, 885 (525) IV, 1406 (1032) III, 569 (430) I, 1327 (743) I, 1511 (851)
$OH \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $C_6H_3 \cdot (OH)_3$ $C_6H_{11}O_5 \cdot O \cdot C_6H_4 \cdot CH_2OH$ $C_6H_4 \begin{cases} C(OH) : CH \\ \\ N = CH \end{cases}$	B. 9, 1524 (76) A. 216, 146 (82) B. 19, 2187 (86) B. 14, 304 (81) M. 2, 70 (81)	II, 705 (388) II, 1627 (951) II, 1018 (614) III, 608 (449) IV, 269 (184)
$C_{17}H_{17}O_3N$ $Cl_2 \cdot C_6H_5 \cdot CO_2H$ $CO_2H \cdot C \cdot CH_3$ $\begin{matrix} \\ H \cdot C \cdot CO_2H \end{matrix}$ $\begin{matrix} CH_3 \cdot O \\ CH_3 \cdot O \end{matrix} > C_6H_2 < \begin{matrix} OH \\ CO_2H \end{matrix}$ $C_6H_4 \cdot CO$ $C_6H_4 \cdot CO$	A. 389, 60 (12) A. 152, 226 (69) J. 1873, 579 B. 36, 217 (03) A. 167, 184 (73)	— II, 1220 (765) I, 710 (326) II, 1921 (1111) III, 440 (315)

³⁾ Das wasserhaltige Kynurin schmilzt bei 52° und verliert bei 110° das Kristallwasser; sublimiert bei 205°.

⁴⁾ Sublimiert in orangefarbenen Nadeln.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
202		W.	u. Z.	—	2, 6-Dinitro-benzoesäure . . .
202 (vgl. 204—205)			—	—	3, 5-Dinitro-benzoesäure . . .
202 (u. Z.)		G.	—	—	Isatoxim
202		fbf.	subl., teilw. Zersetz.	—	Benzenyl-amino-phenanthrol .
202—203 ¹⁾ (u. Z.)		W.	—	—	Gyrophorsäure, H ₂ O-fr. . . .
202—203		W.	—	—	Farinacinsäure
etwa 203 (vgl. 213)			zerfällt	—	Phtalsäure
203			—	—	Trehalose, wasserfrei
203	k.		—	—	C-Amino-tetrazol
203 (vgl. 200)			—	—	1, 3, 6, 8-Tetranitro-naphtalin .
203			subl.	—	3, 4, 5-Trichlor-benzoesäure .
203—204 (vgl. 208,4)			212	—	Borneol (Rechts-)
203—204	k.	fast W.	—	—	2, 4-Diamino-benzaldoxim . . .
204			u. Z.	—	2, 3-Dioxy-benzoesäure
204		G.	—	—	3-Nitro-2-amino-benzoesäure
204 (u. Z.) (vgl. 200)		Br.	—	—	4-Azo-phenol
204—205 (vgl. 202)			—	—	3, 5-Dinitro-benzoesäure . . .
204—206 ²⁾ (u. Z.)			—	—	2, 4-Dioxy-benzoesäure
205 (vgl. 206,5—207,5)		Or.	dest. unz. >360	—	Phenanthren-chinon
205			250	45	Diphenyl-benzol

¹⁾ Unter Gasentwicklung.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{N} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \\ \text{C} : \text{N} \cdot \text{OH} \end{cases}$ $\text{C}_{14}\text{H}_8 < \overset{\text{O}}{\text{N}} = \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{OH})_2 > \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{OH}) < \text{CO}_2\text{H}$ CH_3	B. 7 , 1225 (74) B. 3 , 224 (70) B. 16 , 1706 (83) Soc. 37 , 669 (80) A. 300 , 332 (98)	II, 1238 II, 1239 (777) II, 1611 (944) III, 446 II, 1754 (1032)
$\text{C}_{26}\text{H}_{32}\text{O}_8$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{cases} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{cases}$ $\text{C}_{12}\text{H}_{22}\text{O}_{11}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C} \begin{cases} \text{N} \cdot \text{N} \\ \text{N} \cdot \text{N} \end{cases}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} = \text{C} \cdot \text{NO}_2 \end{cases}$	A. 352 , 43 (07) L.-B. B. 45 , 3431 (12) A. 270 , 55 (92) B. 28 , 370 (95)	— II, 1792 (1047) I, 1070 (582) I, 1496 (847) II, 197 (100)
$\text{Cl}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$ $(\text{NH}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{OH}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ NH_2	B. 20 , 1626 (87) B. 39 , 1135 (06) B. 35 , 1235 (02) A. 220 , 126 (83) A. 195 , 37 (79)	II, 1220 III, 469 (537) III (38) II, 1735 II, 1281
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{cases} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{cases}$	A. 196 , 344 (79) Z. 1870 , 641 B. 13 , 2359 (80) A. 167 , 140 (73) A. 203 , 124 (80)	IV, 1406 (1032) II, 1239 (777) II, 1736 (1026) III, 440 (315) II, 286 (125)

²⁾ Wasserfrei und schnell erhitzt, schmilzt die Säure bei 213° [B. **18**, 1985 (1885)].

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
205			—	—	Lithofellinsäure
205		fbl.	zerfällt	—	Dicyan-diamid
205 ¹⁾ (vgl. 198)			—	—	Ecgonin
205		W.	—	—	α -Methyl- β -phenyl- β -benzoyl- amino-propionsäure
205			—	—	α -Benzoyl-amino- β -ureido- β -phenyl-propionsäure
205 (u. Z.)	u.	G.	—	—	d-Phenyl-glukosazon
205			—	—	γ -Propyl-pyridin-chlorhydrat- platinchlorid
205—206 ²⁾			—	—	Traubensäure
205—207 (vgl. 210)		W.	dest. unz.	—	4, 4'-Dioxy-benzophenon
205—210 (teilw. Zersetz.)		fbl.	218	120	Cumalinsäure
206	u.	W.	—	—	1, 4-Cumarsäure
206 (u. Z.)		G.	—	—	α -Anthracen-carbonsäure
206 ³⁾			—	—	β -Iso-atropasäure
206			—	—	Acetyl-glycin (Acetursäure)
206—207	k.		mit H ₂ O-D. fl.	—	2-Oxy-1,4-toluylsäure
206—207			—	—	3-Acet-iso-vanillinsäure
206—207 ⁴⁾ (vgl. 196)			—	—	β -Alanin
206,5—207,5 (vgl. 202)	k.	Or.	dest. unz. >360	—	Phenanthren-chinon
207			subl.	—	Vanillinsäure
207 ⁵⁾ (u. Z.)			—	—	α -Oxy- α' , α' -dimethyl-tricarb- allylsäure-anhydrid, cis-
207			—	—	Pyro-camphensäure, cis-
207			—	—	4-Nitro-acetanilid
207—208 (vgl. 200—202)			subl., dest. u. Zersetz.	—	2-Cumarsäure
207—208 ⁶⁾ (vgl. 140—145)			—	—	Jonegenon-tricarbonsäure
208			subl. unz.	mit H ₂ O-D. n. fl.	5-Oxy-1, 3-toluylsäure

1) Nach dem Trocknen bei 140⁰.2) Wasserfreie Säure; wasserhaltige Säure schmilzt bei 203—204⁰.3) Wird die Säure längere Zeit über ihren Schmelzpunkt bis 220—225⁰ erhitzt, so wandelt sie sich in die α -Säure vom Smp. 237—237,5⁰ um.

4) Rasch erhitzt!

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{20}H_{36}O_4$ $NH_2 \cdot C \cdot N$ $\begin{array}{c} \text{H} \quad \text{H} \\ \quad \\ N \cdot C \cdot N \\ \quad \\ H \quad H \end{array}$ $C_9H_{15}O_3N$	A. 41 , 152 (42) A. 122 , 22 (62) B. 21 , 2351 (88)	I, 695 (320) I, 1440 (800) III, 864 (644)
$C_{17}H_{17}O_3N$ $C_{17}H_{17}O_4N_3$	A. 389 , 73 (12) A. 389 , 103 (12)	— —
$C_{18}H_{22}O_4N_4$ $(C_3H_7 \cdot C_5H_4N \cdot HCl)_2 \cdot PtCl_4$ $CO_2H \cdot CHOH \cdot CHOH \cdot CO_2H$ $CO(C_6H_4 \cdot OH)_2$ $O \cdot CH : C \cdot CO_2H$ $\begin{array}{c} \text{O} \quad \text{O} \\ \quad \\ \text{C} \cdot \text{O} \cdot \text{C} \cdot \text{H} \end{array}$	B. 17 , 579 (84); 41 , 75 (08) A. 247 , 26 (88) B. 22 , 1815 (89) B. 11 , 1435 (78) A. 264 , 275 (91)	IV, 792 (522) IV, 134 I, 799 (399) III, 198 I, 773 (385)
$OH \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $\begin{array}{c} \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array}$ $C_6H_4 < \begin{array}{c} \\ \text{C} \\ \\ \text{CH} \end{array} > C_6H_4$ $C_{18}H_{16}O_4$ $CH_3 \cdot CO \cdot NH \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $\begin{array}{c} \text{OH} \\ \\ \text{CH}_3 \end{array} > C_6H_3 \cdot CO_2H$	B. 10 , 66 (77); 46 , 268 (13) B. 2 , 679 (69) A. 206 , 39 (80) B. 17 , 1667 (84) B. 11 , 1587 (78)	II, 1635 (452) II, 1477 II, 1404 (849) I, 1188 (657) II, 1549 (922)
$CH_3O \cdot C_6H_3(O \cdot CO \cdot CH_3) \cdot CO_2H$ $NH_2 \cdot CH_2 \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $C_6H_4 \cdot CO$ $\begin{array}{c} \text{O} \\ \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{array} \cdot \begin{array}{c} \text{O} \\ \\ \text{C} \end{array}$ $\begin{array}{c} \text{OH} \\ \\ \text{CH}_3 \end{array} > C_6H_3 \cdot CO_2H$ $C_8H_{10}O_6$	B. 11 , 130 (78) Am. 15 , 508 (93) J. pr. (2) 78 . 256 (08) B. 9 , 414 (76) B. 29 , 2795 (96)	II, 1744 I, 1196 (659) III, 440 (315) II, 1740 (1027) I (430)
$C_9H_{14}O_4$ $NO_2 \cdot C_6H_4 \cdot NH \cdot CO \cdot CH_3$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH : CH \cdot CO_2H$ $\begin{array}{c} \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{CO}_2\text{H} \end{array} > C_6H_3 \cdot C \leq \begin{array}{c} (\text{CH}_3)_2 \\ \\ \text{CO} \end{array} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{array}{c} \text{OH} \\ \\ \text{CH}_3 \end{array} > C_6H_3 \cdot CO_2H$	Soc. 73 , 278 (98) Z. 1871 , 202 Anm. A. 147 , 232 (68) B. 26 , 2698 (93) B. 14 , 2358 (81)	I (339) II, 365 (173) II, 1627 (951) II, 2048 II, 1548 (921)

⁵⁾ Bei schnellem Erhitzen; bei langsamem Erhitzen wurde als Smp. 196° gefunden.

⁶⁾ Die Säure schmilzt zuerst, je nach Erhitzen, bei 140—145°, erstarrt dann bei 150°, sintert bei nochmaligem Erhitzen zwischen 199—201°, um bei 207—208° zu schmelzen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
208 (vgl. 212)			subl.	—	Hydro-phloron (2,5-Dimethylhydrochinon)
208		G.	—	—	5-Nitro-3-amino-benzoesäure
208			—	—	β, β -Diphenyl- β -amino-propionsäure
208 etwa 208—210 ¹⁾	u.		> 300 unter Zersetz.	—	Myristicinsäure
208,4 (vgl. 203—204)			211—212	—	d-Borneol
208,5 ²⁾ (vgl. 191,5)			subl.	—	Pyrrrol- α -carbonsäure
209			379—383	k.	Tetraphenyl-äthan, symm.
209		fb.	dest. unz.	—	Barbatin
209		G.	—	—	9,10-Dichlor-anthracen
209—210 (u. Z.)		W.	—	—	2-Methoxy- β -amino-hydrozimtsäure
210 ³⁾ (teilw. Zersetz.) (vgl. 213—214)		fb.	zerfällt	—	4-Oxy-benzoesäure
210 (vgl. 205—207)		W.	dest. unz.	—	4,4'-Dioxy-benzophenon
210 (u. Z.)		Or.	—	—	Catechon-trimethyläther
210 ⁴⁾			—	—	Hirtellsäure
210 (u. Z.)			subl. ⁵⁾	—	2,4,6-Trinito-benzoesäure
210 ⁶⁾			—	—	Apochinin
210—211			—	—	α -Oxy- β -naphtoesäure
210—211			dest. i. Vak.	teilw. Zersetz.	Pimarsäure (Dextro-)
210—215 (u. Z.)			—	—	Sarkosin (Methyl-glycin)

¹⁾ Die Säure läßt sich selbst im Vakuum nicht unzersetzt destillieren.

²⁾ Schmilzt unter Aufschäumen.

³⁾ Das Kristallwasser entweicht bei 100°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\begin{array}{l} \text{NO}_2 \\ \text{NH}_2 \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} > \text{C}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2 \cdot \text{HCl}$ $\text{CH}_2 < \text{O} > \text{C}_6\text{H}_2 < \text{O} > \text{C}_6\text{H}_3$	J. pr. (2) 23 , 430 (81) A. 222 , 81 (83) A. 389 , 97 (12) Z. F. 1 , 315 (02) B. 24 , 3821 (91)	II, 969 (584) II, 1284 — IV (398) II, 1921 (1111)
$\text{C}_{10}\text{H}_{18}\text{O}$ $\begin{array}{l} \text{CH} \cdot \text{NH} \\ \\ \text{CH} \cdot \text{CH} \end{array} > \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} > \text{CH} \cdot \text{CH} < \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array}$ $\text{C}_{36}\text{H}_{56}\text{O}_4$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{array}{l} \text{C Cl} \\ \text{C Cl} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_4$	A. ch. (6) 27 , 395 (92) B. 33 , 541 (00) A. 184 , 178 (76) A. 284 , 170 (95) A. 160 , 137 (71) Anm.	III, 469 (537) IV, 79 (74) II, 300 (132) III, 620 II, 262 (121)
$\text{CH}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH})_2$ $\begin{array}{l} \text{CH}_3 \cdot \text{O} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{O} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{C}_6 < \begin{array}{l} \text{O}_2 \\ \text{O} \end{array} \cdot \text{CH}_3$ $\text{O} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2$ $\text{C}_{19}\text{H}_{18}\text{O}_{10}$	A. 389 , 59 (12) A. 127 , 131 (63) A. 194 , 335 (78) B. 35 , 1869 (02) A. 327 , 353 (03)	— II, 1523 (906) III, 198 — —
$(\text{NO}_2)_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{19}\text{H}_{22}\text{O}_2\text{N}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 < \begin{array}{l} \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array}$ $\text{C}_{20}\text{H}_{30}\text{O}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	Frđl. IV, 34 (94/97) M. 16 , 40 (95) A. 188 , 11 (77) B. 20 , 3252 (87) B. 17 , 286 (84)	II (777) III, 818 II, 1690 (989) II, 1437 I, 1185 (656)

⁴⁾ Schmilzt unter Gasentwicklung.

⁵⁾ Über Sublimationen im Vakuum: R. Kempf, J. pr. (2) **78**, 257 (1908).

⁶⁾ Schmilzt unter Braunfärbung.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
210—220		fb.	n. unz. fl.	—	Cyan-anilin
211 (u. Z.)			—	—	3, 4-Diamino-benzoesäure . .
211			—	—	3-Methyl-iso-carbostyryl . . .
211—212 (vgl. 216)			—	—	1, 5-(α -)Dinitro-naphtalin . .
211,5 (vgl. 219—220)		R.	—	—	2-Dinitro-diphenylamin, symm.
212 (vgl. 208)	u.		subl.	—	Hydro-phloron
212			subl. unz.	—	1, 2-Benzophenon-dicarbon- säure-anhydrid
212			u. Z.	—	Acetyl-harnstoff
212—213 (vgl. 216—217)		g.	subl., teilw. Zersetz.	—	Piperinsäure
213¹⁾ (u. Z.)		W.	—	—	Schleimsäure
213²⁾ (u. Anh.) (vgl. 184)	k.		—	—	Phtalsäure
213³⁾ (u. Z.) (vgl. 198)	k.		—	—	l-Glutaminsäure
"	k.		—	—	d-Glutaminsäure
213 (vgl. 218)			—	—	1, 3, 8-Trinitro-naphtalin . .
213		fb.	teilw. Zersetz.	—	6-Oxy-chinaldin
213 (vgl. 229)		fb.	340	i. D.	4, 4'-Dinitro-diphenyl
213—214 (vgl. 210)		fb.	zerf.	—	4-Oxy-benzoesäure
213—215 (u. Z.)			—	—	2-Diäthylamino-4-amino-toluol- chlorhydrat
214 (vgl. 216)		G.	—	—	4-Dinitro-diphenylamin, symm.
214		fb.	—	—	Benzenyl-naphtylen-amidin .

¹⁾ Schmilzt bei sehr langsamem Erhitzen bei 206°.

²⁾ Ganze Kristalle schmelzen bei 213°, das Pulver derselben bei 203°
(vgl. diese Tabelle bei 184°).

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{HN} : \text{C} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{HN} : \text{C} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $(\text{NH}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{CO} \cdot \text{NH} \end{cases}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{NH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2)_2$	<p>A. 66, 136 (48)</p> <p>A. 173, 57 (74)</p> <p>B. 25, 3569 (92)</p> <p>A. 202, 220 (80)</p> <p>B. 11, 759 (78)</p>	<p>II, 448 (239)</p> <p>II, 1274</p> <p>II, 1427</p> <p>II, 196 (99)</p> <p>II, 339</p>
$(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{CO}_2 \cdot \text{C} \cdot \text{CO}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C} \cdot \text{CO}_2 \\ \text{C}_6\text{H}_4 \end{cases}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{CH}_2 < \overset{\text{O}}{\text{C}} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CH} : \text{CH})_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot (\text{CHOH})_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>A. 215, 169 (82)</p> <p>A. 242, 246 (87)</p> <p>A. 229, 30 (85)</p> <p>A. 152, 28 (69)</p> <p>A. 227, 230 (85)</p>	<p>II, 969 (584)</p> <p>II, 1975</p> <p>I, 1302</p> <p>II, 1869</p> <p>I, 855 (437)</p>
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ <p style="text-align: center;">”</p> $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C}(\text{NO}_2) : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{C} \cdot \text{NO}_2 \end{cases}$ <p style="text-align: center;">”</p> $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$	<p>A. 164, 220 (72)</p> <p>B. 32, 2468 (99)</p> <p>B. 32, 2470 (99)</p> <p>A. 169, 96 (73)</p> <p>B. 17, 1708 (84)</p>	<p>II, 1792 (1047)</p> <p>I, 1213 (669)</p> <p>”</p> <p>II, 197 (100)</p> <p>IV, 311 (199)</p>
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{C}_2\text{H}_5)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CH}_3) \cdot \text{NH}_2 \cdot \text{HCl}$ $\text{NH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2)_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \leq \overset{\text{NH}}{\text{N}} > \text{C}_{10}\text{H}_6$ <p style="text-align: center;">³⁾ Rasch erhitzt.</p>	<p>A. 124, 277 (62)</p> <p>Z. Kr. 32, 391 (99)</p> <p>Z. F. 1, 321 (02)</p> <p>B. 11, 759 (78)</p> <p>A. 263, 314 (91)</p>	<p>II, 224 (109)</p> <p>II, 1523 (906)</p> <p>IV (399)</p> <p>II, 339 (157)</p> <p>IV, 1061</p>

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
214 (vgl. 180) etwa 214 214 (u. Z.) 214—216¹⁾		G.	—	—	Bebeerin
			—	—	Anhydro-derrid
			—	—	3,5-Dibrom-2,4-dioxybenzoesäure
		W.	—	—	Anhydro-1,4-amino-benzylalkohol
215²⁾			—	—	<i>M</i> ² -Tetrahydro-phtalsäure . .
215 (vgl. 222)		W.	—	—	Terephtalsäure-nitril
215 (vgl. 200)			zerfällt	—	Benzoyl-harnstoff
215		W.	—	—	2,7,9,9-Tetrachlor-fluoren . .
215—216		r.	subl.	—	2,6-Naphto-hydrochinon . .
215—216			—	—	Hydantoin
216³⁾			dest. u. Z.	—	1,2,4-Trimellithsäure
216			—	—	2-Oxy-naphtoesäure(3) . . .
216 (vgl. 211—212)			—	—	1,5-(α -)Dinitro-naphtalin . .
216 (u. Z.)		W.	—	—	3-Methoxy- β -amino-hydrozimtsäure
216 (vgl. 214)		G.	—	—	4-Dinitro-diphenylamin, symm.
216 (vgl. 126—130)		W.	subl. unz.	—	Formyl-sulfaldehyd
216—217	k.		—	—	Amygdalin
216—217⁴⁾ (vgl. 212—13)		g.	subl.	—	Piperinsäure
216—217			subl.	—	4-Diphenyl-carbonsäure . . .

1) Färbt sich am Licht gelb.
2) Bei raschem Erhitzen; geht bei 220⁰ in das Anhydrid der *M*¹-Säure über.
3) Unter Anhydridbildung; bei der Destillation entstehen Phtalsäure bzw. Phtalsäure-anhydrid.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_{16}H_{14}O(OH)(O \cdot CH_3)(N \cdot CH_3)$ $C_{30}H_{19}O_6(O \cdot CH_3)_2$ $(OH)_2 \cdot C_6HBr_2 \cdot CO_2H$ $\left(\begin{array}{c} \text{NH} \\ \diagup \quad \diagdown \\ C_6H_4 \quad CH_2 \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{CH}_2 \end{array} \right)_x$ $C_6H_8 \cdot (CO_2H)_2$	B. 29 , 2056 (96) Ar. 237 , 602 (99) M. 2 , 475 (81) Frdl. IV, 51 (94/97) A. 258 , 200 (90)	III, 797 (621) III (463) II, 1737 (1027) II (646) II, 1732 (1025)
$C_6H_4 \cdot (CN)_2$ $C_6H_5 \cdot CO \cdot NH \cdot CO \cdot NH_2$ $Cl \cdot C_6H_3 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} CCl_2$ $Cl \cdot C_6H_3 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} CH : C \cdot OH \\ CH : CH \end{array}$ $CO \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} NH \cdot CH_2 \\ NH \cdot CO \end{array}$	A. 180 , 89 (76) B. 28 , 256 (95) A. 390 , 222 (12) A. 241 , 369 (87) A. 254 , 260 (89)	II, 1833 II, 1171 (735) — II, 984 (598) I, 1309 (734)
$C_6H_3 \cdot (CO_2H)_3$ $C_6H_4 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} CH : C \cdot OH \\ CH : C \cdot CO_2H \end{array}$ $NO_2 \cdot C_6H_3 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} C(NO_2) : CH \\ CH : CH \end{array}$ $C_6H_4 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} O \cdot CH_3 \\ CH(NH_2) \end{array} \cdot CH_2 \cdot CO_2H$ $NH(C_6H_4 \cdot NO_2)_2$	A. Spl. 7 , 41 (70) B. 20 , 2702 (87) B. 5 , 372 (72) A. 389 , 61 (12) B. 15 , 828 (82)	II, 2010 (1167) II, 1691 (989) II, 196 (99) — II, 339 (157)
$(H \cdot CHS)_3$ $C_6H_5 \cdot CH(CN) \cdot O \cdot C_{12}H_{21}O_{10}$ $C_6H_4 \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \end{array} \begin{array}{l} CH \\ CH \end{array} C_6H_4$ $C_{12}H_{10}O_4$ $C_6H_5 \cdot C_6H_4 \cdot CO_2H$	B. 2 , 155 (69) B. 32 , 2701 (99) J. pr. (2) 78 , 256 (08) A. 152 , 28 (69) A. 174 , 213 (74)	I, 913 (470) III, 569 (430) II, 256 (121) II, 1869 II, 1462 (868)

⁴⁾ Die erstarrte und nochmals erhitzte Substanz schmilzt konstant bei 212—213°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische	
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name	
216—217	k.	fbf.	teilw. Zersetz.	—	Purin	
217			—	—	Catechin, wasserfrei	
217		fbf.	subl. bei 180	—	β -Amino-valeriansäure, iso-	
217¹⁾ (u. Z.)		W.	—	—	β -Äthyl- β -phenyl- β -amino- propionsäure	
217—218		W.	dest. u. Z.	i.Vak.	Benzamaron	
217—219²⁾ (vgl. 200—209)	k.		subl.	—	1,3,5-Phloroglucin, H ₂ O-fr.	
218			subl. leicht	—	Cantharidin	
218			W.	—	Cuspidatsäure	
218³⁾ (u. Anh.) (vgl. 219—220)			H.-G.	—	3-Nitro-phtalsäure	
218 (vgl. 213)				—	—	1,3,8-Trinitro-naphtalin
219—220 (vgl. 211,5)	u.	R.	—	—	2-Dinitro-diphenylamin, symm.	
219—220³⁾ (vgl. 218)		g.	—	—	3-Nitro-phtalsäure	
219—220				—	—	Citronellyl-phtalamid
220				—	—	Glykolid
220 (vgl. 228)			G.	subl.	—	1-Nitro-anthrachinon
220 (teilw. Zersetz.) (vgl. 227,5—228,5)	u.	W.	subl.	i.Vak.	Saccharin (Benzoessäure- sulfid).	
> 220⁴⁾ (u. Z.)		G.	—	—	Chrysozol(1,8-Dioxy-anthracen)	
> 220 (u. Z.)		D.-R.	—	—	Aurin	
220—221		W.	—	—	4,4-Äthyl-phenyl-dihydro- uracil	
220—223		W.	—	—	Caryophyllen-oxim	

¹⁾ Manche Präparate zeigen schon bei niedrigerer Temperatur beginnendes Schmelzen, erstarren dann aber wieder und schmelzen nun bei 217° vollständig unter Zersetzung.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{c} \text{HC}=\text{N} \\ \text{CH} \begin{array}{l} \text{NH}-\text{C} \quad \text{C} \text{H} \\ \text{N}-\text{C} \quad \text{C}-\text{N} \end{array} \end{array}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{14}\text{O}_6$ $\text{CH}_3 \begin{array}{l} \text{CH}_3 \\ \text{CH}_3 \end{array} > \text{C}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_2\text{H}_5 \begin{array}{l} \text{C}_2\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{array} > \text{C}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH} : [\cdot \text{CH}(\text{C}_6\text{H}_5) \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5]_2$	<p>B. 31, 2566 (98)</p> <p>Bl. (2) 4, 5 (65)</p> <p>A. 198, 56 (79)</p> <p>A. 389, 86 (12)</p> <p>B. 26, 444 (93)</p>	<p>IV, 1246 (916)</p> <p>III, 685 (496)</p> <p>I, 1201</p> <p>—</p> <p>III, 313 (241)</p>
$\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{OH})_3$ $\text{C}_{10}\text{H}_{12}\text{O}_4$ $\text{C}_{16}\text{H}_{20}\text{O}_{10}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_5(\text{NO}_2)_3$	<p>B. 19, 2187 (86)</p> <p>B. 10, 1504 (77)</p> <p>J. pr. (2) 62, 440 (00)</p> <p>A. 208, 240 (81)</p> <p>B. 5, 905 (72)</p>	<p>II, 1018 (614)</p> <p>III, 622 (460)</p> <p>II (1234)</p> <p>II, 1821 (1061)</p> <p>II, 197 (100)</p>
$\text{NH}(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2)_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CO}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_{19} \\ \text{CO} \cdot \text{NH}_2 \end{array}$ $\begin{array}{l} \text{CH}_2 \\ \\ \text{CO} \end{array} > \text{O}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NO}_2$	<p>B. 15, 829 (82)</p> <p>B. 14, 1330 (81)</p> <p>J. pr. (2) 56, 42 (97)</p> <p>Bl. (2) 30, 104 (78)</p> <p>B. 15, 1789 (82)</p>	<p>II, 339</p> <p>II, 1821 (1061)</p> <p>—</p> <p>I, 548 (220)</p> <p>III, 410 (295)</p>
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{SO}_2 \end{array} > \text{NH}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{CH} \\ \\ \text{CH} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C} \\ \\ \text{O} \end{array} \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \\ \text{C} \\ \\ \text{O} \end{array} \text{C}_6\text{H}_4$ $(\text{C}_6\text{H}_5)(\text{C}_2\text{H}_5)\text{C} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}$ $\quad \quad \quad \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}$ $\text{C}_{15}\text{H}_{22} : \text{N} \cdot \text{OH}$	<p>B. 12, 470 (79)</p> <p>B. 12, 185 (79)</p> <p>A. 166, 281 (73)</p> <p>A. 389, 90 (12)</p> <p>C. 1899, I, 108</p>	<p>II, 1296 (799)</p> <p>II, 999</p> <p>II, 1119 (700)</p> <p>—</p> <p>—</p>

²⁾ Bei raschem Erhitzen; bei langsamem Erhitzen schmilzt es viel niedriger, bei 200—209°. — ³⁾ Im zugeschmolzenen Röhrchen. — ⁴⁾ Zersetzt sich, ohne zu schmelzen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
220—230 (u. Z.)			—	—	Nitro-isatosäure
220—240 (u. Z.) (vgl. 248)			—	—	i-Tropinsäure
221 (teilw. Zersetz.)		W.	—	—	Hydro-1,2-xylo-chinon (3,6) .
221			415—425	—	Tetraphenyl-äthylen
221		G.	subl.	—	9,10-Dibrom-anthracen . . .
222 (vgl. 215)		W.	—	—	Terephtalsäure-nitril
222 (u. Z.)			—	—	2-Nitro- β -amino-hydro-zimt- säure
222		G.	—	—	Tetraacetyl - 2, 7 - diamino- fluoren
222 (u. Z.)			—	—	β -Cyan-naphtalin
222—240 (u. Z.) (vgl. 239—240)			—	—	Gallussäure
223¹⁾			—	—	3-Methyl-pyridin-5,6-dicarbon- säure
223—224 (vgl. 240)		W.	subl.	—	Umbelliferon
223—224			—	—	Pentabrom-phenol
223—226²⁾		W.	—	—	β -Tribenzoyl-methan
224³⁾			—	—	β -Oxy-chinolin
224			—	—	Benzoyl-4-nitro-naphtalid . .
224—225			—	—	Dimethyl-cumarinsäure . . .
225 (vgl. 234)			—	—	Quercit
225	k.		319	i. Vak.	Inosit
225			—	—	Phenol-phtalin

¹⁾ Bei langsamem Erhitzen.

²⁾ Rasch erhitzt.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{NH} \cdot \text{CO} \\ \text{CO} \cdot \text{O} \end{cases}$ $\text{C}_8\text{H}_{13}\text{O}_4\text{N}$ $(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix} > \text{C} : \text{C} < \begin{matrix} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CBr} \\ \text{CBr} \end{cases} \text{C}_6\text{H}_4$	<p>J. pr. (2) 30, 478 (84)</p> <p>A. 216, 351 (82)</p> <p>B. 18, 2673 (85)</p> <p>A. 194, 311 (78)</p> <p>A. Spl. 7, 276 (70)</p>	<p>II, 1283 (794)</p> <p>III, 793 (614)</p> <p>II, 967</p> <p>II, 302 (133)</p> <p>II, 263 (121)</p>
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CN})_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{CO})_2 : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \\ \text{CO} \end{cases}$ $(\text{CH}_3 \cdot \text{CO})_2 : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \\ \text{CO} \end{cases}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{C} : \text{NH}$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{NH} \cdot \text{C} : \text{NH}$ $(\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>J. 1876, 374</p> <p>A. 389, 40 (12)</p> <p>A. 390, 228 (12)</p> <p>—</p> <p>B. 11, 1882 (78)</p>	<p>II, 1833</p> <p>—</p> <p>—</p> <p>II, 624</p> <p>II, 1919 (1110)</p>
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \cdot \text{CH} : \text{C} \cdot \text{CH}_3$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{cases} \parallel \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{O} - \text{CO} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{cases}$ $\text{Br}_5 \cdot \text{C}_6 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}(\text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_3$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CH} : \text{C} \cdot \text{OH} \\ \text{N} : \text{CH} \end{cases}$	<p>B. 23, 688 (90)</p> <p>B. 12, 994 (79)</p> <p>Z. Kr. 32, 369 (00)</p> <p>A. 291, 91 (96)</p> <p>J. pr. (2) 47, 432 (93)</p>	<p>IV, 167</p> <p>II, 1773 (1038)</p> <p>II, 675 (374)</p> <p>III, 321</p> <p>IV, 270</p>
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{NO}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{C}(\text{CH}_3) \\ \text{O} \end{cases} \text{C} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_2 \begin{cases} \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \\ \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \end{cases} \text{CHOH}$ $\text{CHOH} \begin{cases} \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \\ \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \end{cases} \text{CHOH}$ $(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH})_2 \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	<p>A. 208, 325 (81)</p> <p>B. 19, 1300 (86)</p> <p>A. ch. (5) 15, 1 (78)</p> <p>A. ch. (6) 12, 89 (87)</p> <p>A. 202, 81 (80)</p>	<p>II, 1168</p> <p>II, 1679</p> <p>I, 282 (104)</p> <p>I, 1051 (575)</p> <p>II, 1911 (1106)</p>

³⁾ Bräunt sich bei 210°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrt.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
225 (u. Z.)		W.	—	—	β -Methyl- β -phenyl- β -amino-propionsäure
225 (u. Z.)			—	—	α , β -Diphenyl- β -amino-propionsäure
225—228 (u. Z.)		Or.-R.	—	—	Hydrochlor-2-oxy-chinaldin-platinchlorid
226		G.	—	—	Frangulin
226 ¹⁾ (u. Z.)			—	—	2, 6-Dipikolinsäure
226 ²⁾	k.		—	—	d-Serin-anhydrid (B)
226 ³⁾		g.	—	—	4-Nitro- β -amino-hydrozimtsäure
226 (vgl. 227, 6)			326	k.	Perchlor-benzol
226—227 (vgl. 232—234)	u.		—	—	Hydrochinon-phtalein
226—228 (u. Z.)		fbf.	—	—	Armorsäure, H ₂ O-fr.
226—230		G.	—	—	Nitro-isatin
227 (vgl. 232—233)			u. Z.	—	3, 5-Dioxy-benzoesäure
227 (u. Z.)		W.	—	—	α -Äthyl- β -phenyl- β -amino-propionsäure
227 ⁴⁾ (u. Z.)			—	—	Iregenon-tricarbonsäure
227			—	—	Iregenon-dicarbonsäure
227 ⁴⁾ (u. Z.)			subl. u. Z.	—	2, 4, 6-Trimesitinsäure
227—232		G.	subl.	—	Chrysazin-diacetat
227,5—228,5 (vgl. 220)	k.	W.	subl.	i. Vak.	Saccharin
227,6 (vgl. 226)	k.		322,2	—	Perchlor-benzol
228			—	—	Piperonylsäure

¹⁾ Bräunt sich bei 225⁰ und zersetzt sich bei 227⁰.

²⁾ Rasch erhitzt.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_3 > \text{C}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{C}_6\text{H}_5 > \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{C}_6\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{NH}_2 \\ (\text{C}_{10}\text{H}_9\text{ON} \cdot \text{HCl})_2\text{PtCl}_4 \\ \text{C}_{21}\text{H}_{20}\text{O}_9 \\ \text{HC} \cdot \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{array}{l} \parallel \\ \text{O} \end{array} \cdot \text{N} : \text{C} \begin{array}{l} \\ \text{O} \end{array} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>A. 389, 76 (12)</p> <p>A. 389, 92 (12)</p> <p>M. 16, 357 (95)</p> <p>A. 165, 231 (73)</p> <p>A. 247, 38 (88)</p>	<p>—</p> <p>—</p> <p>IV, 310</p> <p>III, 455 (325)</p> <p>IV, 163 (123)</p>
$\begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_{10}\text{O}_4\text{N}_2 \\ \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{Cl}_6 \\ \text{O} < \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \\ \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \end{array} > \text{C} < \begin{array}{l} \text{C}_6\text{H}_4 \\ \text{O} \end{array} > \text{CO} \\ \text{C}_{18}\text{H}_{18}\text{O}_7 \end{array}$	<p>B. 38, 4195 (05)</p> <p>A. 389, 44 (12)</p> <p>A. ch. (4) 15, 289 (68)</p> <p>B. 11, 714 (78)</p> <p>J. pr. (2) 76, 9 (07)</p>	<p>—</p> <p>—</p> <p>II, 45 (26)</p> <p>II, 2065 (1211)</p> <p>—</p>
$\begin{array}{l} \text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{NH} \\ \text{CO} \end{array} > \text{CO} \\ (\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{C}_6\text{H}_5 > \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{C}_2\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{NH}_2 \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} > \\ \text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{C}(\text{CH}_3)_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array} > \end{array}$	<p>B. 12, 1313 (79)</p> <p>M. 14, 698 (93)</p> <p>A. 389, 84 (12)</p> <p>B. 26, 2685 (93)</p> <p>B. 26, 2684 (93)</p>	<p>II, 1607</p> <p>II, 1746 (1030)</p> <p>—</p> <p>II, 2048</p> <p>II, 1967</p>
$\begin{array}{l} \text{HC} \cdot \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) : \text{CH} \\ \text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{array}{l} \parallel \\ \text{O} \end{array} \text{---} \text{N} = \text{C} \begin{array}{l} \\ \text{O} \end{array} \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 < \begin{array}{l} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{O} \\ \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \qquad \qquad \qquad \text{CO} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{C}_6\text{H}_4 < \begin{array}{l} \text{SO}_2 \\ \text{CO} \end{array} > \text{NH} \\ \text{C}_6\text{Cl}_6 \\ \text{CH}_2 < \begin{array}{l} \text{O} \\ \text{O} \end{array} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$	<p>A. 228, 35 (85)</p> <p>B. 12, 186 (79)</p> <p>J. pr. (2) 78, 259 (08)</p> <p>A. 150, 310 (69)</p> <p>M. 8, 468 (87)</p>	<p>IV, 179</p> <p>III, 427</p> <p>II, 1296 (799)</p> <p>II, 45 (26)</p> <p>II, 1743 (1028)</p>

³⁾ Bräunt sich bei etwa 215°.

⁴⁾ Verliert zunächst bei 110° das Kristallwasser.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
228		W.	—	—	Hesperetinsäure
228 ¹⁾		W.	—	—	Cetrarinin
228 (vgl. 230)		fbl.-g.	—	—	5-Nitro-salicylsäure
228		g.	—	—	3, β -Diamino-hydrozimtsäure .
228 (vgl. 230)	k.	G.	subl.	—	1-Nitro-anthrachinon
228			—	—	α, β -Diphenyl- β -amino-propion- säure-hydrochlorid
228—229			subl.	—	Diphensäure
228—229 (vgl. 232)			subl.	—	Nicotinsäure
228—230 (vgl. 235)	k.		—	—	Toluol-2, 6-dicarbonensäure . .
229 (vgl. 233)		fbl.	340	(i. D.)	4, 4'-Dinitro-diphenyl
229—230			—	—	Dimethylanilin-2-sulfonsäure .
230 (vgl. 228)		fbl.-g.	—	—	5-Nitro-salicylsäure
230 (u. Z.)			—	—	Isatosäure-anhydrid
230 (vgl. 220)	u.	G.	subl.	—	1-Nitro-anthrachinon
230 (u. Z.)		bronze farben	—	—	2, 7-Diamino-fluorenon-pikrat
230—231 ²⁾			> 360	u. Z.	4-Oxy-chinaldin
231 ³⁾ (u. Z.)			zerfällt	—	Chinolinsäure
232 (vgl. 238)			—	—	Piperonyl-acrylsäure
232 (vgl. 228—229)		W.	—	—	Nicotinsäure
232 (vgl. 196—197)		G.	—	—	3-Nitro-zimtsäure
232 (u. Z.)		W.	subl. im CO ₂ -Strom	—	Rhoeadin
232		fbl.	subl.	—	Tetrachlor-hydrochinon
232		W.	—	—	Pentachlor-anilin
232—233 (vgl. 227)			u. Z.	—	3, 5-Dioxy-benzoesäure
232—234 (vgl. 226—227)	u.		—	—	Hydrochinon-phthalein

¹⁾ Abderhalden, Biochem. Handlexikon, VII, 51 (Berlin 1910, Jul. Springer).

²⁾ Verliert zunächst bei 110° das Kristallwasser.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{cases} \text{O} \cdot \text{CH}_3 \\ \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{cases}$	B. 14, 955 (81)	II, 1776
$\text{C}_{28}\text{H}_{48}\text{O}_4$	—	—
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 195, 10 (79)	II, 1508 (895)
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 389, 47 (12)	—
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \\ \text{CO} \end{cases} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NO}_2$	B. 30, 1118 (97)	III, 410 (295)
$\text{HCl} \cdot \text{N} \begin{cases} \text{C}_6\text{H}_5 \\ \text{H}_2 \end{cases} > \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{C}_6\text{H}_5) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 389, 92 (12)	—
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 103, 97 (57)	II, 1883 (1092)
$\text{C}_6\text{H}_4\text{N} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 12, 2004 (79)	IV, 143 (108)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	A. 290, 213 (96)	II, 1846 (1068)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$	B. 29, 166 (96)	II, 224 (109)
$(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H}$	B. 32, 1894 (99)	II (323)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NO}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 33, 3240 (00)	II, 1508 (895)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C} \cdot \text{O} \\ \text{NH} \cdot \text{CO} \end{cases}$	B. 16, 2228 (83)	II, 1251 (783)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{CO} \\ \text{CO} \end{cases} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NO}_2$	B. 14, 978 (81)	III, 410 (295)
$\text{C}_{25}\text{H}_{16}\text{O}_{15}\text{N}_8$	A. 390, 226 (12)	—
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{cases} \text{C}(\text{OH}) : \text{CH} \\ \text{N} = \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{cases}$	B. 20, 949 (87)	IV, 310 (199)
$\text{CH} \begin{cases} \text{CH} \\ \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \end{cases} = \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \begin{cases} \text{CH} \\ \text{CH} \end{cases} \begin{cases} \text{CH} \\ \text{N} \end{cases}$	M. 2, 148 (81)	IV, 160 (122)
$\text{CH}_2 \begin{cases} \text{O} \\ \text{O} \end{cases} > \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 13, 757 (80)	II, 1777 (1039)
$\text{CH} \begin{cases} \text{CH} \\ \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \end{cases} = \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \begin{cases} \text{CH} \\ \text{CH} \end{cases} \begin{cases} \text{CH} \\ \text{N} \end{cases}$	Ar. 240, 353 (02)	IV, 143 (108)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 163, 130 (72)	II, 1414 (854)
$\text{C}_{21}\text{H}_{21}\text{O}_6\text{N}$	A. 140, 146 (66)	III, 931
$\text{Cl}_4 \cdot \text{C}_6 \cdot (\text{OH})_2$	B. 19, 2316 (86)	II, 942 (574)
$\text{Cl}_5 \cdot \text{C}_6 \cdot \text{NH}_2$	A. 215, 120 (82)	II, 315
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 8, 375 (75)	II, 1746 (1030)
$\text{C}_{20}\text{H}_{12}\text{O}_5$	B. 6, 507 (73)	II, 2065 (1211)

³⁾ Sintert gegen 190—195° unter merklicher Gasentwicklung und Braunfärbung, schmilzt auch zuweilen bei dieser Temperatur, wird dann gegen 200° wieder fest und schmilzt vollkommen bei 231°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
232—234 ¹⁾			teilw. Zersetz.	—	7-Oxy-chinaldin
232—236 ²⁾ (u. Z.)	k.	W.	—	—	Amino-essigsäure
233 (u. Z.)		fb.	—	—	β -Amino-piperonyl-propion- säure
233 (vgl. 213)		fb.	340	i. D.	4,4'-Dinitro-biphenyl
233			—	—	Amaron
233,5	k.		subl.	—	Phtalimid
234 (vgl. 225)			—	—	Quercit
234			—	—	4-Aldehydo-3-oxy-benzoesäure
234	u.	fb.	—	—	Ketopinsäure, inaktiv
234—237			subl.	—	α -(α , α -)Oxy-naphtoesäure . .
235 (vgl. 228—230)			—	—	Toluol-2,6-dicarbonensäure . .
235			—	—	Dioxy- β -methyl-cumarin (β -Methyl-daphnetin)
235		Or.-R.	subl.	—	Chrysochinon
235		fb.	unz. dest.	—	Pertusarin
235 (u. Z.)		—	—	—	3-Amino-salicylsäure
235 (vgl. 243)			zerfällt b. 243	—	Berberonsäure
235		G.	—	—	γ -Keto-hydro-chinolin
235 (vgl. 238—239)			260	—	Carbanilid
235—236		fb.	—	—	3-Oxy- β -amino-hydrozimtsäure
235—236			zerfällt	—	Stilben-dibromid (α -)
235—238 ³⁾	u.		subl. unz.	—	7-Oxy-chinolin
236 u. Z. (vgl. 240—241)		W.	—	—	1,4-Phenylen-diessigsäure . .
236		W.	subl.	—	Cinchomeronsäure, iso-
236 ⁴⁾			n. unz. fl.	—	3,5-Diamino-benzoesäure . .
236 (u. Z.)		G.	—	—	3-Nitro- β -amino-hydrozimtsäure

¹⁾ Erweicht gegen 200⁰ und schmilzt vollends bei 232—234⁰.

²⁾ Bräunt sich bei 228⁰.

³⁾ Unter vorhergeh. Schwärzung, die eine genaue Bestimmung verhindert.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \\ \diagdown \end{array}$ $\text{NH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 17, 1709 (84) J. pr. (2) 26, 157 (82)	IV, 312 (199) I, 1183 (655)
$\text{CH}_2 \begin{array}{l} \diagup \text{O} \\ \diagdown \text{O} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{C}_{16}\text{H}_{11}\text{N}$	A. 389, 67 (12) A. 174, 221 (74) Berz. 25, 635 (46)	— II, 224 (109) III, 37
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{CO} \\ \diagdown \text{CO} \end{array} \text{NH}$ $\text{CHOH} \begin{array}{l} \diagup \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \\ \diagdown \text{CHOH} \cdot \text{CHOH} \end{array} \text{CH}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{CHO}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_{14}\text{O}_3$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 247, 294 (88) B. 14, 1598 (81) B. 12, 1335 (79) Soc. 69 1401 (96) A. 188, 4 (77)	II, 1798 (1050) I, 282 (104) II, 1773 I (266) II, 1690
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \begin{array}{l} \diagup \text{O} \text{---} \text{CO} \\ \diagdown \text{C}(\text{CH}_3) : \text{CH} \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{CO}$ $\text{C}_{30}\text{H}_{50}\text{O}_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{OH}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 26, 1798 (93) B. 16, 2128 (83) J. pr. (2) 9, 284 (74) J. pr. (2) 58, 505 (98) J. pr. (2) 61, 533 (00)	II, 1846 (1068) II, 1953 (1124) III, 462 (328) III (470) II, 1512 (896)
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \\ \diagdown \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \cdot \text{CH} \end{array} \text{N}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \diagup \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \diagdown \text{NH} \cdot \text{CH} \end{array}$ $\text{CO}(\text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CHBr} \cdot \text{CHBr} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$	M. 13, 346 (92) B. 20, 3109 (87) B. 9, 821 (76) A. 389, 52 (12) A. 389, 91 (12)	IV, 179 IV, 269 II, 379 (186) — II, 234 (113)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{CH} \\ \text{N} : \text{CH} \\ \diagdown \end{array}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CH} \begin{array}{l} \diagup \text{CH} : \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \\ \diagdown \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \cdot \text{CH} \end{array} \text{N}$ $(\text{NH}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	M. 3, 559 (82) B. 5, 703 (72) M. 1, 5 (80) A. 225, 85 (84) A. 389, 41 (12)	IV, 272 II, 1852 IV, 162 II, 1276 (792) —

4) Schmilzt langsam erhitzt bei 228°, plötzlich in erhitztes Paraffin getaucht bei 236°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
236		R.	subl.	—	α -(1, 8 ²)-Diamino-anthrachinon
236—237 (vgl. 243)		fb.	subl.	—	4-Chlor-benzoesäure
236,5	k.		subl. unz.	—	Kaffein
236,5 (vgl. 245)	u.	G.	teilw. Zersetz.	—	α -Dibrom-anthrachinon . . .
237		W.	—	—	Jongenogonsäure
237 (vgl. 240)			subl.	—	2-Nitro-zimtsäure
237 (vgl. 244)		H.-G.	—	—	4, 4'-Diamino-benzophenon . .
237 (u. Z.)		D.-G.	—	—	2-Azo-benzoesäure
237		G.	mit H ₂ O-D. fl.	—	Anthramin
237—237,5	u.		zerfällt	—	Iso-atropasäure, α -
237—238 (u. Z.)			subl. u. Z.	—	Aldehydo-4-oxy-3,5-isophtal- säure
237—238			—	—	Homo-terephthalsäure
237—250¹⁾			—	—	1,2,3,4-Prehnitsäure
238²⁾			—	—	1,2,3,5-Mellophansäure
238 (vgl. 242)			—	—	Piperonyl-acrylsäure
238			—	—	1,4-Nitro-benzoesäure
238			358	subl.	Carbazol
238—239 (vgl. 235)			260	—	Carbanilid
239 (vgl. 243—244)		W.	zerfällt	—	2-Oxy-isophtalsäure
239³⁾			—	—	Dehydro-cholsäure
239—240⁴⁾ (u. Z.) (vgl. 222—240)			—	—	Gallussäure
239—240			zerfällt	—	2,4-Lutidinsäure
240 (vgl. 223—224)		W.	subl.	—	Umbelliferon
240	k.		subl. u. Z.	—	Euxanthon (1,7-Dioxy-xanthon)
240⁵⁾ (vgl. 237)	u.		subl.	—	2-Nitro-zimtsäure

¹⁾ Unter Anhydridbildung; verliert oberhalb 100° das Kristallwasser (2H₂O).

²⁾ Fängt bei 215° an zusammenzusintern und schmilzt unter Anhydridbildung.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{C} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$	A. 160 , 148 (71)	III, 414 (297)
$\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 133 , 243 (64)	II, 1218 (764)
$\text{C}_8\text{H}_{10}\text{O}_2\text{N}_4$	J. pr. (2) 78 , 258 (08)	III, 957
$\text{C}_{14}\text{H}_6\text{O}_2\text{Br}_2$	B. 11 , 181 (78)	III, 409 (294)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{C}(\text{CH}_3)_2 \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 26 , 2695 (93)	II, 1684
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 13 , 2060 (80)	II, 1413 (854)
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$	B. 22 , 988 (89)	III, 185 (149)
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 10 , 1870 (77)	IV, 1458 (1054)
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \\ \\ \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2$	B. 15 , 224 (82)	II, 639 (351)
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \text{---} \text{CH}_2$ $\quad \quad \quad $ $\quad \quad \quad \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{CO}_2\text{H}) \cdot \text{CH}_2$	A. 206 , 35 (80)	II, 1403
$\text{CHO} \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{OH}) \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	B. 11 , 795 (78)	II, 2010
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	J. pr. (2) 47 , 533 (93)	II, 1843 (1067)
$\text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_4$	A. 166 , 328 (73)	II, 2072 (1217)
$\text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_4$	B. 17 , 2518 (84)	II, 2073
$\text{C}_{10}\text{H}_8\text{O}_4$	B. 13 , 754(80); 46 , 269(13)	II, 1777 (1039)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	L. B.	II, 1235 (774)
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4$	A. 359 , 75 (08)	IV, 389 (232)
$\text{CO}(\text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_2$	Soc. 73 , 367 (98)	II, 379 (186)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	B. 10 , 1570 (77)	II, 1936
$\text{C}_{24}\text{H}_{34}\text{O}_5$	H. 16 , 497 (91/92)	II, 1969 (1139)
$(\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. H. VII, 15	II, 1919 (1110)
$\text{CH} \left\langle \begin{array}{c} \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \cdot \text{CH} \\ \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) : \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{N}$	A. 228 , 54 (85)	IV, 162
$(\text{OH}) \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{O} \text{---} \text{CO} \\ \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array} \right\rangle$	A. 185 , 16 (77)	II, 1773 (1038)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{O} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$	A. 254 , 299 (89)	III, 205 (157)
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 13 , 2257 (80)	II, 1414 (854)

³⁾ Kristallisiert mit $\frac{1}{2}$ Mol. C_6H_6 .

⁴⁾ Verliert das Kristallwasser bei 120° .

⁵⁾ B. **14**, 830 (81): 240,5—241,5⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
> 240 (u. Z.)		g.	—	—	Iso-noropiansäure
> 240			—	—	1,4-Naphtalin-dicarbonensäure .
240—241 (vgl. 244)		fbf.	dest. ohne Anh.	—	1,4-Phenylen-diessigsäure . .
240—241		fbf.	—	—	4-Methyl-4-phenyl-dihydro- uracil
241 (u. Z.)		R.	—	—	Bischlor-indon-phloroglucin .
241—242 ¹⁾ (u. Z.)		fbf.	—	—	Apophyllensäure
242 (vgl. 232 u. 99-100)			—	—	Piperonyl-acrylsäure
242		fbf.	—	—	Akromelin
243		W.	—	—	Caperin
243 (vgl. 235)			zerfällt b. 243	—	Berberonsäure
243 ²⁾		Gr.	—	—	Gallussäure-amid
243 (u. Z.)			—	—	α -Methyl- β -phenyl- β -amino- propionsäure
243 (u. Z.)			—	—	4-Methoxy- β -amino-hydrozimt- säure
243 (vgl. 236—237)		fbf.	subl.	—	4-Chlor-benzoesäure
243		W.	—	—	α -Quecksilber-naphtyl
243—244 ³⁾ (vgl. 239)		W.	zerfällt	—	2-Oxy-isoptalsäure
243—244	u.		subl.	—	Aldehydo-6-oxy-3-benzoesäure
243—244		r.-B.	—	—	Tetrabrom-hydrochinon
244 (vgl. 236)		fbf.	dest. ohne Anh.	—	1,4-Phenylen-diessigsäure . .
244			dest. unz.	—	β -Phenyl-umbelliferon
244 (vgl. 237)		k.	—	—	4,4'-Diamino-benzophenon . .
244 (u. Z.)		Or.-G.	subl., teilw. Zersetz.	—	3-(β -)Nitro-alizarin
244—245 (u. Z.)			—	—	Urazol
245			320	—	a, b-(s)-Oxanilid
245 (vgl. 236,5)		g.	—	—	α -Dibrom-anthrachinon

¹⁾ Wird bei 120° wasserfrei. — ²⁾ Wird bei 100° wasserfrei.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein - Zitat
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2(\text{CHO}) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6(\text{CO}_2\text{H})_9$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot (\text{CH}_3)\text{C} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}$ $\quad \quad \quad \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}$ $\text{C}_{24}\text{H}_{12}\text{O}_5\text{Cl}_2$	B. 10 , 401 (77) A. 152 , 310 (69) B. 21 , 45 (88) A. 389 , 77 (12) B. 32 , 266 (99)	II, 1945 II, 1880 II, 1852 — III (239)
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{---} \text{CO} \\ \\ \text{N}(\text{CH}_3) \cdot \text{O} \end{array}$ $\text{CH}_2 \begin{array}{l} \text{O} \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{---} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{C}_{17}\text{H}_{16}\text{O}_9$ $\text{C}_{36}\text{H}_{60}\text{O}_3$ $\text{C}_5\text{H}_2\text{N}(\text{CO}_2\text{H})_3 + \text{H}_2\text{O}$	B. 13 , 1635 (80) B. 44 , 3722 (11) J. pr. (2) 76 , 41 (07) J. pr. (2) 57 , 432 (98) M. 2 , 417 (81)	IV, 165 (125) II, 1777 (1039) — III (461) IV, 179
$(\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \begin{array}{l} \text{---} \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \\ \text{NH}_2 \end{array}$ $\text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Cl} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Hg}(\text{C}_{10}\text{H}_7)_2$	B. 18 , 488 (85) A. 389 , 72 (12) A. 389 , 62 (12) Z. Kr. 32 , 389 (00) A. 147 , 168 (68)	II, 1922 — — II, 1218 (764) IV, 1712
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{---} \text{CHO} \\ \diagdown \\ \text{---} \text{CO}_2\text{H} \end{array}$ $\text{Br}_4 \cdot \text{C}_6 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{---} \text{O} \text{---} \text{CO} \\ \diagdown \\ \text{---} \text{C}(\text{C}_6\text{H}_5) : \text{CH} \end{array}$	B. 10 , 1570 (77) B. 9 , 1275 (76) Z. Kr. 32 , 370 (00) B. 9 , 1767 (76) B. 16 , 2127 (83)	II, 1936 II, 1772 II, 944 (574) II, 1852 II, 1888 (1095)
$\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{NH}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{array}{l} \text{---} \text{CO} \\ \diagdown \quad \diagup \\ \text{---} \text{CO} \end{array} \text{C}_6\text{H}_3 \begin{array}{l} \text{---} (\text{OH})_2 \\ \diagdown \\ \text{---} \text{NO}_2 \end{array}$ $\text{CO} \cdot \text{NH} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \\ \text{---} \text{NH} \end{array}$ $\text{NH} \cdot \text{CO} \begin{array}{l} \diagup \\ \diagdown \\ \text{---} \text{NH} \end{array}$ $\text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{C}_{14}\text{H}_6\text{O}_2\text{Br}_2$	A. 296 , 226 (97) B. 15 , 693 (82) A. 283 , 41 (94) A. 252 , 57 (89) Soc. 37 , 555 (80)	III (149) III, 423 IV (746) II, 409 (208) III, 409 (294)

³⁾ Zeigt, längere Zeit über dem H₂O-Bade getrocknet, obigen Schmelzpunkt; lufttrocken schmilzt die Säure bei 239°.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
245			subl.	—	Tetrachlor-phtalsäure-anhydrid
245—247 (teilw. Zersetz.)		W.	—	—	β -Oxy- α -naphtoesäure. . . .
245—250 ¹⁾			—	—	α -Methyl-dinicotinsäure(3,5).
246 (u. Z.)			—	—	Diglycyl-glycin
247			subl.	—	4-Aldehyd-zimtsäure
247			—	—	4-Nitro-anilido-phtal-imid
247—250		G.	—	—	1,3-Dinitro-carbanilid
248 (u. Z.) (vgl. 253)			—	—	d-Tropinsäure
248			subl.	—	3-Acetylamino-benzoessäure. . .
248 (u. Z.)		g.	—	—	2,3,6,7-Tetranitro-fluorenon . .
248—249 (vgl. 179)	u.	g.	—	—	3-Aldehydo-salicylsäure, asym.
248—249		fbf.	—	—	5-Nitro-isophtalsäure
249—250 ²⁾ (u. Z.)	u.	fbf.	—	—	2,3,4-Carbo-cinchomeronsäure
250		W., viol.fluor. unrein: G.	448	760	Chrysen
etwa 250 u. Z.		W.	—	—	Komansäure
250 (u. Z.)		G.	—	—	α -Anthrol
250 (u. Z.)			—	—	Phloretin
250 (u. Anh.)		fbf.	subl. u. Anh.	—	Tetrachlor-phtalsäure
> 250		fbf.	—	—	1-Naphtol-2-sulfosäure
250—251 (u. Z.)			—	—	4-Acetylamino-benzoessäure. . .
250—252		Or.-G.	subl. 200	—	2-Methyl-alizarin(3,4)
250—253		G.	—	—	Phenol-phtalein
250—260 (u. Z.)		H.-G.	—	—	α -Milchsäure-anhydrid.
251			—	—	Penta-erythrit
251 (u. Z.)		W.	—	—	Hesperidin

¹⁾ Schmilzt nach vorheriger Bräunung unter Aufschäumen; verliert das Kristallwasser bei 130°; vgl. auch 239° dieser Tabelle.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{Cl}_4 \cdot \text{C}_6 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{O}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{10} \text{H}_6 \cdot \text{CO}_2 \text{H}$ $\text{C}_8 \text{H}_7 \text{O}_4 \text{N}$ $\text{CH}_2 \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{NH}_2$ $\begin{array}{c} \\ \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \\ \\ \text{CHO} \cdot \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{array}$	A. 149, 19 (68) A. 188, 6 (77) A. 241, 10 (87) B. 36, 2984 (03) A. 231, 375 (85)	II, 1819 (1060) II, 1692 IV, 166 — II, 1677
$\text{C}_6 \text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{NO}_2$ $\text{CO} : (\text{NH} \cdot \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{NO}_2)_2$ $\text{C}_8 \text{H}_{13} \text{O}_4 \text{N}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{CO}_2 \text{H}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6 \text{H}_2 \begin{array}{c} \text{CO} \\ \diagup \quad \diagdown \\ \text{C}_6 \text{H}_2 \end{array} \text{C}_6 \text{H}_2 \cdot (\text{NO}_2)_2$	A. 389, 151 (12) J. pr. (2) 56, 213 (97) B. 28, 2297 (95) H. 17, 291 (92/93) A. 390, 230 (12)	— II, 379 (187) III, 793 (614) II, 1259 (787) —
$\text{OH} \cdot \text{C}_6 \text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CHO} \\ \text{CO}_2 \text{H} \end{array} \right\rangle$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6 \text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2 \text{H})_2$ $\text{C}_5 \text{H}_2 \text{N} \cdot (\text{CO}_2 \text{H})_3$ $\begin{array}{c} \text{C}_{10} \text{H}_6 \cdot \text{CH} \\ \\ \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{CH} \\ \\ \text{CH} \cdot \text{CO} \cdot \text{CH} \\ \\ \text{CH} \cdot \text{O} \cdot \text{C} \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{array}$	B. 9, 1271 (76) A. 153, 286 (70) A. 201, 313 (80) A. 158, 302 (71) J. pr. (2) 29, 62 (84)	II, 1772 II, 1829 (1063) IV, 178 (132) II, 291 (129) II, 1735
$\text{C}_6 \text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \\ \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6 \text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{C}_{15} \text{H}_{14} \text{O}_5$ $\text{Cl}_4 \cdot \text{C}_6 \cdot (\text{CO}_2 \text{H})_2$ $\begin{array}{c} \text{C}_6 \text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{C}(\text{OH}) : \text{C} \cdot \text{SO}_3 \text{H} \\ \text{CH} = \text{CH} \end{array} \right\rangle \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{array}$	J. pr. (2) 11, 228 (75) Soc. 49, 860 (86) A. 149, 19 (68) B. 24, 3476 (91) B. 18, 2943 (85)	II, 901 (540) III, 230 II, 1819 (1059) II, 871 (510) II, 1272
$\text{C}_6 \text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6 \text{H}(\text{CH}_3)(\text{OH})_2$ $\begin{array}{c} \text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{C}(\text{C}_6 \text{H}_4 \cdot \text{OH})_2 \\ \text{CO} \cdot \text{O} \\ \text{CH}_3 \cdot \text{CHOH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{CH}(\text{CH}_3) \cdot \text{CO}_2 \text{H} \end{array}$ $\text{C}(\text{CH}_2 \text{OH})_4$ $\text{C}_{22} \text{H}_{26} \text{O}_{12}$	A. 202, 166 (80) A. 202, 72 (80) A. 70, 243 (49) A. 265, 320 (91) B. 14, 949 (81)	III, 451 II, 1983 (1153) I, 554 I, 281 (101) III, 593

²⁾ Bei raschem Erhitzen; verliert zunächst bei 115—120° das Kristallwasser (1½ H₂O).

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorrr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
251			—	—	4-Brom-benzoesäure
251—252 (vgl. 258)			subl., teilw. Zersetz.	—	Betulin
252 ¹⁾			—	—	Conspersasäure
252			—	—	Benzoyl-dinitro-naphtalid . .
252—254		R.-G.	subl. u. Z.	—	Frangulinsäure
253 (vgl. 256)		R.	b. 150 subl.	—	Purpurin
253		W.	—	—	β -Dinaphtyl-1,2-äthan . . .
253 ²⁾ (u. Z.)			—	—	d-Tropinsäure
(vgl. 220—240)					
253	k.	G.	—	—	2,4,2',4'-Tetranitro-benzal-azin
253—254		Or.-R.	—	—	Emodin
253—254 ³⁾	k.		—	—	Morphin
255 (u. Z.)		G.	—	—	Daphnetin
255		R.-Br.	—	—	2,7-Diamino-fluorenon-oxim .
255			—	—	d-Glykose-pentaphenyl-urethan
255—256 ⁴⁾ (u. Z.)			—	—	2,3-Dibrom-bernsteinsäure . .
256		W.	—	—	Vanillinsäure-oxy-essigsäure .
256			—	—	α, β -Dimethyl-umbelliferon . .
256 (vgl. 253)		R.	b. 150 subl.	—	Purpurin
256—260 (vgl. 258—263)		G.	subl.	—	α -Dinitro-anthrachinon . . .
257 (u. Z.)			—	—	Ecgonin, rechts-
257			—	—	4-Dimethyl-anilin-sulfonsäure
258 (vgl. 251—252)	k.		subl., teilw. Zersetz.	—	Betulin
258 ⁵⁾	k.		—	—	d-Manno-octid
258—259 (u. Z.)			—	—	Cinchomeronsäure
258—260		G.	—	—	Ruberythrinsäure

1) Schmilzt unter Aufschäumen.

2) Bei raschem Erhitzen.

3) Verliert das Kristallwasser erst bei 128°.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{Br} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{36}\text{H}_{60}\text{O}_3$ $\text{C}_{20}\text{H}_{16}\text{O}_{10}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_5 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{C}_{14}\text{H}_8\text{O}_4$	A. 143 , 248 (67) — J. pr. (2) 68 , 40 (03) A. 208 , 329 (81) A. 165 , 233 (73)	II, 1222 (766) III, 620 — II, 1168 —
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{smallmatrix} \right\rangle \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{OH})_3$ $\text{C}_{10}\text{H}_7 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_7$ $\text{C}_8\text{H}_{13}\text{O}_4\text{N}$ $\text{N} : \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{N} : \text{CH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{NO}_2)_2$ $\text{C}_{14}\text{H}_4(\text{CH}_3)(\text{OH})_3\text{O}_2$	B. 10 , 552 (77) B. 21 , 55 (88) B. 23 , 2519 (90) B. 35 , 1233 (02) Soc. 67 , 1086 (95)	III, 434 (311) II, 298 III, 793 (614) — III, 454 (324)
$\text{C}_{17}\text{H}_{19}\text{O}_3\text{N} + \text{H}_2\text{O}$ $(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{O} \cdot \text{CO} \end{smallmatrix} \right\rangle$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{C} : \text{N} \cdot \text{OH} \end{smallmatrix} \right\rangle$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{C} : \text{N} \cdot \text{OH} \end{smallmatrix} \right\rangle$ $\text{C}_6\text{H}_7\text{O}_6(\text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_5)_5$ $\text{Br} \cdot \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{Br} \cdot \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$	J. pr. (2) 78 , 259 (08) B. 17 , 2191 (84) A. 390 , 227 (12) C. r. 138 , 634 (04) J. pr. (2) 52 , 324 (95)	III, 895 (667) II, 1949 (1124) — — I, 658 (287)
$\text{CH}_3 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{O} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CO}_2\text{H} \end{smallmatrix} \right\rangle$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{O} \text{---} \text{CO} \\ \text{C}(\text{CH}_3) : \text{C} \cdot \text{CH}_3 \end{smallmatrix} \right\rangle$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{smallmatrix} \text{CO} \\ \text{CO} \end{smallmatrix} \right\rangle \text{C}_6\text{H} \cdot (\text{OH})_3$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NO}_2$ $\text{C}_9\text{H}_{15}\text{O}_3\text{N}$	B. 19 , 3056 (86) B. 16 , 2127 (83) B. 11 , 185 (78) J. pr. (2) 9 , 263 (74) B. 23 , 980 (90)	II, 1744 II, 1784 III, 434 (311) III, 410 (295) III, 865 (645)
$(\text{CH}_3)_2\text{N} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H} + \text{H}_2\text{O}$ $\text{C}_{36}\text{H}_{60}\text{O}_3$ $\text{C}_8\text{H}_{18}\text{O}_8$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \left\langle \begin{smallmatrix} \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) : \text{CH} \\ \text{CH} \text{---} \text{CH} \end{smallmatrix} \right\rangle \text{N}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{14}\text{H}_6\text{O}_2 \cdot \text{O} \cdot \text{C}_{12}\text{H}_{14}\text{O}_3(\text{OH})_7$	B. 23 , 556 (90) A. 182 , 369 (76) B. 23 , 2236 (90) M. 10 , 644 (89) B. 20 , 2242 (96)	II, 575 (323) III, 620 I, 291 IV, 163 (123) III, 607

⁴) Im geschlossenen Röhrrchen erhitzt.

⁵) Leicht flüchtig bei hohen Temperaturen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
258—263 (vgl. 256—260)		G.	subl.	—	α-(1,8?)-Dinitro-anthrachinon
259		G.	detoniert beim Erhitzen	—	α-Tetranitro-naphthalin . . .
260 ¹⁾		G.	subl.	—	β-Anthracen-carbonsäure . .
> 260			—	—	Hystazarin
261 ²⁾ (u. Z.)			—	—	β-(3,4,5-)Carbo-cinchomeron- säure
262 (u. Z.)			—	—	Chelidonsäure
262		fb.	subl.	—	Caperidin
262—263		G.-R.	subl.	—	1,3-Purpuro-xanthin
262—264 (u. Z.)		W.	—	—	Coccinsäure
263 ³⁾		H.-G.	—	—	5-Nitro-2-amino-benzoesäure
264 (u. Anh.)			—	—	1,2,4,5-Pyro-mellithsäure . .
264 ⁴⁾ (u. Z.)	k.		subl.	i. Vak.	l-Serin-anhydrid
264 (u. Z.)			subl., teilw. Zersetz.	—	β-Phenyl-α-amino-propionsäure
264—265 ⁵⁾			—	—	Perylen [1,8(1',8')-Dinaphtylen]
264—265	k.		subl.	i. Vak.	Glycyl-d-valyl-anhydrid . . .
264,3 ⁶⁾			subl.	—	Cinchonin
265 (u. Z.)	k.	g.	—	—	2,4-Dinitro-benzaldehyd- semicarbazon
265 (vgl. 270)			—	—	1,4-Nitro-zimtsäure
265 (vgl. 274—275)		G.	teilw. Zersetz.	—	β-(1,2?)-Dibrom-anthrachinon
267 (vgl. 290)		Or.	—	—	2-Methyl-purpuro-xanthin .
268	u.		270	5	Strychnin
269—270 (vgl. 272)			subl.	—	γ-Biphenol
270 (u. Z.)			—	—	Äsculetin
270			—	—	Diharnstoff
270 ⁷⁾ (vgl. 274)			subl.	—	i-Leucin

¹⁾ Erweicht bei 220—230° und schmilzt unregelmäßig; vgl. auch B. 30, 1118 (1897).

²⁾ Wird zunächst bei 115° H₂O-frei (3H₂O); vgl. auch A. 326, 269 (1903).

³⁾ Schmilzt unter Bräunung.

⁴⁾ Schmelzpunkt eines im Vakuum sublimierten Produktes; vgl. B. 38, 4195 (1905) u. 40, 1502 (1907).

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NO}_2$ $\text{C}_{10}\text{H}_4(\text{NO}_2)_4$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \\ \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{14}\text{H}_8\text{O}_4$ $\text{C}_5\text{H}_2\text{N}(\text{CO}_2\text{H})_3$	Z. El. Ch. 7 , 799 (01) B. 5 , 374 (72) B. 8 , 248 (75) B. 21 , 2504 (88) A. 241 , 17 (87)	III, 410 (295) II, 197 II, 1478 (877) III, 429 (308) IV, 180 (132)
$\text{CO} \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} : \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \\ \text{CH} : \text{C}(\text{CO}_2\text{H}) \end{array} \right\rangle \text{O}$ $\text{C}_{24}\text{H}_{40}\text{O}_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_{21}\text{H}_{16}\text{O}_{10}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 24 , 118 (91) J. pr. (2) 57 , 434 (98) B. 9 , 1204 (76) J. pr. (2) 65 , 558 (02) A. 195 , 21 (79)	I, 846 (433) III (461) III, 425 (304) II, 1947 (1123) II, 1282 (793)
$\text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_4$ $\text{CH}_2\text{OH} \cdot \text{CH} \left\langle \begin{array}{c} \text{NH} \cdot \text{CO} \\ \text{CO} \cdot \text{NH} \end{array} \right\rangle \text{CH} \cdot \text{CH}_2\text{OH}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 = \text{C}_{10}\text{H}_6$ $\text{C}_7\text{H}_{12}\text{O}_2\text{N}_2$	A. Spl. 7 , 37 (70) J. pr. (2) 78 , 258 (08) A. 219 , 197 (83) B. 43 , 2202 (10) J. pr. (2) 78 , 258 (08)	II, 2073 (1217) — II, 1364 (836) — —
$\text{C}_{19}\text{H}_{22}\text{ON}_2$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CH} : \text{N} \cdot \text{NH} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{Br})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H} \left\langle \begin{array}{c} (\text{OH})_2 \\ \text{CH}_3 \end{array} \right\rangle$	C. r. 132 , 830 (01) B. 35 , 2711 (02) A. 163 , 126 (72) B. 19 , 1107 (86) Soc. 65 , 864 (94)	III, 828 (630) — II, 1414 (854) III, 409 (295) III, 451
$\text{C}_{21}\text{H}_{22}\text{O}_2\text{N}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH}$ $\text{C}_9\text{H}_6\text{O}_4$ $\text{CO} \left\langle \begin{array}{c} \text{NH} \cdot \text{NH} \\ \text{NH} \cdot \text{NH} \end{array} \right\rangle \text{CO}$ $\text{CH}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H} \\ \text{CH}_3 \end{array} \right\rangle$	M. 6 , 858 (85) B. 9 , 130 (76) A. 90 , 69 (54) B. 27 , 2685 (94) B. 22 , 696 (89)	III, 934 (651) II, 988 (602) III, 567 (429) I (831) I, 1203 (661)

⁵⁾ Bei schnellem Erhitzen! Bronzefarben glänzend durch Kristallisation, gelb durch Sublimation.
⁶⁾ Vgl. Hesse, A. **205**, 213 (1880) Anm. Über Sublimation vgl. A. **77**, 49 (1851).
⁷⁾ Im geschlossenen Röhrchen erhitzt; verdampft sonst bei 210—220°, ohne zu schmelzen.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
270 270 (vgl. 285—286) 270 ¹⁾		fbl.	— — —	— — —	Nitro-terephthalsäure 1,4-Nitro-zimtsäure 1,2,5,8-Tetranitro-naphthalin .
272 (vgl. 269—270) 272		W.	subl. —	— —	γ-Biphenol Dilichesterinsäure
273 (vgl. 275) 273—276 274 (vgl. 270) 274 (u. Z.) 274—275 (vgl. 265)	u. k.	G. fbl. W. G.	379—381 — subl. — teilw. Zersetz.	— — — — —	Anthrachinon Metellagsäure i-Leucin Uvitoninsäure β-(1,2?)-Dibrom-anthrachinon
275 (vgl. 286) 275 275 275 278		G. G. W. W.	379—381 subl. — dest. unz. —	— — — — —	Anthrachinon Chrysin Limonin Lophin (Triphenyl-imidazol) . 2,7,9,9-Tetraoxy-fluoren . .
278 280 280 (u. Z.) 280 (vgl. 291) 280		G. G. G. G.	— subl. — — subl., teilw. Zersetz.	— — — — —	1,4-Benzoylamino-benzoesäure 1,5-Anthra-rufin Chininsäure Benzenyl-1,2-phenylen-diamin β-Dinitro-anthrachinon . . .
> 280 280—281 280—283 ²⁾ (vgl. 291) 280—300 (u. Z.) 283—284	k.	G. W. fbl. G.	subl. — — unz. fl.	— — — —	γ-Anthracen-carbonsäure . . 9-Methyl-8-oxy-2,6-dichlor- purin (α)-Xylidinsäure (Methyl-tere- phthalsäure) Sulfanilsäure α-(α,β)-Dinaphthazin

¹⁾ Zersetzt sich bei 270⁰, ohne vorher zu schmelzen.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $(\text{NO}_2)_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \begin{matrix} \diagup \text{C}(\text{NO}_2) : \text{C} \cdot \text{NO}_2 \\ \diagdown \text{CH} = \text{CH} \end{matrix}$ $(\text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{OH})_2$ $\text{C}_{36}\text{H}_{60}\text{O}_{10}$	B. 10 , 145 (77) A. 40 , 302 (41) B. 28 , 369 (95) A. 207 , 335 (81) J. pr. (2) 62 , 360 (03)	II, 1838 (1065) II, 1414 (854) II (100) II, 988 (602) —
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \diagup \text{CO} \\ \diagdown \text{CO} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{14}\text{H}_6\text{O}_5$ $(\text{CH}_2)_2\text{CH} \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_5\text{H}_2\text{N} \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \diagup \text{CO} \\ \diagdown \text{CO} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_2 \cdot \text{Br}_2$	A. Spl. 7 , 286 (70) Soc. 87 , 1426 (05) J. pr. (2) 78 , 258 (08) A. 237 , 191 (87) Soc. 37 , 556 (80)	III, 407 (293) — I, 1203 (661) IV, 166 III, 409 (295)
$\text{C}_6\text{H}_4 \cdot (\text{CO})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{15}\text{H}_{10}\text{O}_4$ $\text{C}_{22}\text{H}_{36}\text{O}_7$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{matrix} \diagup \text{NH} \\ \diagdown \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5 \end{matrix}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{matrix} \text{H} \\ \text{N} = \end{matrix} \text{C} \cdot \text{C}_6\text{H}_5$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} \text{C}(\text{OH})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \diagup \\ \diagdown \end{matrix} \text{C}(\text{OH})_2$	B. 5 , 909 (72) B. 6 , 885 (73) B. 12 , 685 (79) B. 10 , 71 (77) A. 390 , 221 (12)	III, 407 (293) II, 627 III, 636 III, 26 (19) IV (729) —
$\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{CO} \cdot \text{NH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{COOH}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \begin{matrix} \diagup \text{CO} \\ \diagdown \text{CO} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$ $\text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_9\text{H}_5 \cdot \text{N} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \begin{matrix} \diagup \text{NH} \\ \diagdown \text{N} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{14}\text{H}_6\text{O}_2(\text{NO}_2)_2$	A. 205 , 128 (80) B. 11 , 1177 (78) M. 10 , 69 (89) A. 208 , 303 (81) J. pr. (2) 9 , 263 (74)	II, 1273 (791) III, 426 (305) III, 820 (630) IV, 1006 (673) III, 410 (295)
$\text{C}_6\text{H}_4 \begin{matrix} \diagup \text{CH} \\ \diagdown \text{CH} \end{matrix} \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_5\text{H}_4\text{ON}_4\text{Cl}_2$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{SO}_3\text{H}$ $\text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{N} : \text{N} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6$	B. 16 , 2610 (83) B. 32 , 270 (99) A. 151 , 278 (69) B. 14 , 1934 (81) B. 23 , 1329 (90)	II, 1478 (877) I, 1335 (749) II, 1845 (1067) II, 568 (322) IV, 1084 (730)

²⁾ Sublimiert unterhalb ihres Schmelzpunktes, der Schmelzpunkt der sublimierten Säure liegt bei 291⁰.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkor.	Farbe	Siedepunkt		Organische Name
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	
284		R.-G.	—	—	3-Nitro-4-amino-benzoesäure
284—285 (vgl. 288)		fbl.	subl., teilw. Zersetz.	—	5-Oxy-isophtalsäure
285 ¹⁾			subl.	—	4-Aldehydo-benzoesäure
285—286 (vgl. 265)			—	—	1,4-Nitro-zimtsäure
286		W.	subl.	—	Pertusaren
286 (vgl. 273)	k.	G.	379—381	—	Anthrachinon
286			subl.	—	Pyro-mellithsäure-anhydrid
286—287			200 subl.	—	Fumarsäure
287—288		fbl.	subl.	—	3,5-Uvitinsäure
288 (vgl. 284—285)	k.	fbl.	subl., teilw. Zersetz.	—	5-Oxy-isophtalsäure
289 (u. Z.)	u.	G.	subl. u. Z.	—	4-(α -)Nitro-alizarin
289—290	k.	R.	subl.	—	Alizarin
290 ²⁾ (vgl. 267)		Or.	—	—	Methyl-purpuro-xanthin
290		v.	—	—	2,7-Diamino-fluorenon
290 ³⁾	k.	G.	subl. unz.	—	Chloranil
291 (vgl. 280—283)		fbl.	subl.	—	α -Xylidinsäure
291 (vgl. 280)			—	—	α -Phenyl-benz-imidazol
291—292,5			—	—	Methyl-cumarinsäure-äthylester
293—295		G.	—	—	γ -Anthracen-carbonsäure-amid
295 (vgl. 314—318)			—	—	l-Tyrosin(4-Oxy-phenyl-alanin)
296	k.	R.	subl.	—	i-Valin (α -Amino-isovaleriansäure)
296 (u. Z.)			—	—	4-Nitro-3-amino-benzoesäure
298—299 ⁴⁾ (vgl. 307,5)			subl., teilw. Zersetz.	—	Nicotinsäure, iso-
300			subl.	—	1,4,5-Trimesinsäure
300		W.	dest. u. Z.	subl.	α -Binaphtol

¹⁾ Schmilzt nach Löw bei 246° [A. 231, 266 (1885)].

²⁾ Im zugeschmolzenen Röhrchen; Gräbe [A. 263, 19 (1891)].

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{NO}_2 \cdot (\text{NH}_2)\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{CHO} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{C}_{60}\text{H}_{100}$	A. 173 , 54 (74) B. 13 , 495 (80) B. 24 , 2423 (91) B. 13 , 2059 (80) J. pr. (2) 58 , 505 (98)	II, 1285 (794) II, 1937 (1117) II, 1627 (950) II, 1414 (854) II (125)
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{C}_{10}\text{H}_2\text{O}_6$ $\text{COOH} \cdot \text{CH}$ $\text{HC} \cdot \text{COOH}$ $\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	J. pr. (2) 78 , 257 (08) A. Spl. 7 , 39 (70) B. 26 , 1631 (93) A. 147 , 297 (68) B. 13 , 705 (80)	III, 407 (293) II, 2073 I, 697 (321) II, 1846 (1068) II, 1937 (1117)
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H} \left\langle \begin{array}{c} \text{OH} \\ \text{NO}_2 \end{array} \right\rangle$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H} \left\langle \begin{array}{c} \text{OH} \\ \text{CH}_3 \end{array} \right\rangle$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle$ $\text{NH}_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle$ $\text{CO} \left\langle \begin{array}{c} \text{CCl} : \text{CCl} \\ \text{CCl} : \text{CCl} \end{array} \right\rangle \text{CO}$	B. 24 , 1612 (91) J. pr. (2) 78 , 257 (08) Soc. 65 , 183 (94) A. 390 , 226 (12) J. pr. (2) 78 , 257 (08)	III, 423 (302) III, 420 (302) III, 451 — III, 336 (258)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$ $\text{C}_6\text{H}_5 \cdot \text{C} \left\langle \begin{array}{c} \text{NH} \\ \text{N} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_4$ $\text{CH}_3\text{O} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH} : \text{CH} \cdot \text{CO}_2 \cdot \text{C}_2\text{H}_5$ $\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \\ \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CONH}_2$ $\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CH}_2 \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$	A. 151 , 279 (69) B. 24 , 2386 (91) B. 46 , 270 (13) B. 16 , 2611 (83) H. 22 , 166 (96)	II, 1845 (1067) IV, 1006 (673) — II, 1478 (877) II, 1566 (928)
$\text{CH}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} \\ \text{CH}_3 \end{array} \right\rangle \text{CH} \cdot \text{CH}(\text{NH}_2) \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{NO}_2 \cdot (\text{NH}_2)\text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{CO}_2\text{H}$ $\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C} \left\langle \begin{array}{c} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CH} : \text{CH} \end{array} \right\rangle \text{N}$ $\text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_3$ $\text{OH} \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{C}_{10}\text{H}_6 \cdot \text{OH}$	J. pr. (2) 78 , 258 (08) B. 18 , 2948 (85) A. 207 , 222 (81) B. 7 , 1781 (74) C. 1873 , 787	I, 1200 II, 1284 (794) IV, 147 (108) II, 2011 (1168) II, 1004 (609)

³⁾ Rasch erhitzt.

⁴⁾ Im zugeschmolzenen Röhrechen erhitzt.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder uncorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
> 300		fbf.	subl.	—	Phtalsäure, iso-(1,3-)
> 300 (u. Z.)			—	—	α-Naphtalin-dicarbonensäure-(2,7-)
> 300 (u. Z.)			—	—	β-Naphtalin dicarbonensäure-(2,6-)
> 300			subl., teilw. Zersetz.	—	5-Amino-isophtalsäure.
> 300		Br.-R.	subl., teilw. Zersetz.	—	β-Diamino-anthrachinon.
> 300			—	—	4-Benzo-phosphinsäure
302		G.	subl.	—	2-Oxy-anthrachinon
302		R.	subl.	—	2-Amino-anthrachinon
303		fbf.	subl.	—	6-Oxy-nicotinsäure
305		R.	subl.	—	Alizarin-β-carbonsäure.
305 (u. Z.)			—	—	α-Ecgonin
305—306	u.		zerfällt	—	4-Oxy-isophtalsäure
307—308			—	—	Benzerythren
307,5 (vgl. 317)			subl., teilw. Zersetz.	—	Nicotinsäure, iso-
310			—	—	Biresorcin
310		r.	subl. b. 290	—	1,2,3-Anthragalloyl
310			subl.	—	Benzol-hexachlorid, cis
311—312 ¹⁾	k.		subl.	—	i-Glycin-anhydrid
314—318 ²⁾ (vgl. 295)	k.		—	—	Tyrosin
315 ³⁾		G.	subl.	—	Xylidinsäure, iso-
> 315		fbf.	—	—	Hexabrom-benzol
317 (vgl. 298—299)			subl., teilw. Zersetz.	—	Nicotinsäure, iso-
320—330 (vgl. 332)		fbf.	subl.	—	β-Xylidinsäure (4-Methyl-isophtalsäure)
323 (u. Z.)			—	—	3,5-Dinicotinsäure.
329—330 ⁴⁾ (u. Z.) (vgl. 351)		W.	subl. unz. bei 290—295	—	Theobromin

¹⁾ Vgl. auch Curtius u. Goebel, J. pr. (2) 37, 174 (1888).

²⁾ Bei schnellem Erhitzen.

Substanz	Literatur	
Formel	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$C_6H_4 \cdot (CO_2H)_2$ $C_{10}H_6 \cdot (CO_2H)_2$ $C_{10}H_6 \cdot (CO_2H)_2$ $NH_2 \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $C_{14}H_{10}O_2N_2$	A. 153 , 269 (70) B. 9 , 607 (76) B. 9 , 607 (76) A. 153 , 290 (70) J. pr. (2) 9 , 267 (74)	II, 1826 (1062) II, 1880 (1087) II, 1880 II, 1830 (1063) III, 413
$CO_2H \cdot C_6H_4 \cdot PO(OH)_2$ $C_6H_4 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{C} < \text{O} \\ \text{CO} \end{matrix} > C_6H_3 \cdot OH$ $C_6H_4 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{C} < \text{O} \\ \text{CO} \end{matrix} > C_6H_3 \cdot NH_2$ $CH \begin{matrix} \text{C}(CO_2H) : CH \\ \text{C} - \text{C} \\ \text{C}(OH) \end{matrix} \gg N$ $(OH)_2 \cdot C_6H_2 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{C} < \text{O} \\ \text{CO} \end{matrix} > C_6H_3 \cdot COOH$	B. 14 , 406 (81) A. 212 , 25 (82) A. 212 , 62 (82) B. 17 , 2391 (84) B. 11 , 87 (78)	IV, 1672 III, 418 (292) III, 413 (296) IV, 152 (114) II, 2027
$C_9H_{15}O_3N$ $OH \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $C_{24}H_{18}$ $CO_2H \cdot C \begin{matrix} \text{CH} : \text{CH} \\ \text{CH} \cdot \text{CH} \end{matrix} \gg N$ $(OH)_2 \cdot C_6H_3 \cdot C_6H_3 \cdot (OH)_2$	B. 21 , 2357 (88) B. 12 , 833 (79) A. 203 , 134 (80) M. 1 , 41 (80) M. 5 , 178 (84)	III, 872 (644) II, 1936 (1117) II, 300 IV, 147 (108) II, 1036 (631)
$C_6H_4 \begin{matrix} \text{CO} \\ \text{C} < \text{O} \\ \text{CO} \end{matrix} > C_6H \cdot (OH)_3$ $C_6H_6Cl_6$ $CO \cdot CH_2 \cdot NH$ $NH \cdot CH_2 \cdot CO$ $OH \cdot C_6H_4 \cdot CH_2 \cdot CH \begin{matrix} NH_2 \\ \text{C} < O_2H \end{matrix}$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$	B. 19 , 2335 (86) A. ch. (6) 10 , 234 (87) J. pr. (2) 78 , 258 (08) B. 32 , 3641 (99) A. 164 , 135 (72)	III, 432 (309) II, 42 (24) I, 1184 II, 1566 (928) II, 1847
C_6Br_6 $C_5H_4N \cdot CO_2H$ $CH_3 \cdot C_6H_3 \cdot (CO_2H)_2$ $CH \begin{matrix} \text{C}(CO_2H) : CH \\ \text{C} < \text{C} \\ \text{C}(CO_2H) \end{matrix} \gg N$ $C_7H_8O_2N_4$	Z. Kr. 32 , 368 (00) M. 17 , 369 (96) B. 14 , 2113 (81) A. 241 , 12 (87) B. 28 , 1632 (95)	II, 59 (30) IV, 147 (108) II, 1845 (1067) IV, 165 III, 954 (701)

³⁾ Bei 280—282° fängt die Säure an zu sintern, beginnt bei 310° zu erweichen, schmilzt aber bei 315° erst vollständig.

⁴⁾ Im zugeschmolzenen Röhrchen erhitzt.

Schmelzpunkt °C	Korr. oder unkorr.	Farbe	Siedepunkt		Organische
			Temperatur °C	Druck mm Hg.	Name
330		G.	subl.	—	Anthra-flavinsäure, iso-
> 330		G.	subl.	—	1, 2, 6-Flavo-purpurin
> 330		Or.	subl., unter Zersetz.	—	1, 2, 7-Anthra-purpurin
332 (vgl. 320—330)	k.	fbf.	subl.	—	2, 4-Xylidinsäure
338—342 (u. Z.)		r.-Br.		—	Luteosäure
> 340		W.	dest. unz.	—	2, 9-Diphensäure
340—350 (u. Z.)		R.-Br.	—	—	Hexajod-benzol
350 (u. Z.)		G.	—	—	Benzidin-sulfon
351 (vgl. 329—330)	k.	W.	subl. unz. bei 290—295	—	Theobromin
> 360		G.	subl., teilw. Zersetz.	—	Anthra-chryson
> 360 (u. Z.)			—	—	3-(α -)Methyl-harnsäure
365			subl.	—	Tribrom-anthrachinon
390—392 ¹⁾ (u. Z.)		B.	subl. unz. im Vakuum	—	Indigotin
417—419 ²⁾ (u. Z.)			—	—	Oxamid

1) Im zugeschmolzenen Röhrchen und bei 385° in das Bad eingeführt.

Substanz	Literatur	
	Originalarbeit	Beilstein-Zitat
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{OH}$	B. 15, 1042 (82)	III, 431 (309)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$	B. 9, 681 (76)	III, 435 (312)
$\text{OH} \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$	B. 9, 681 (76)	III, 436 (312)
$\text{CH}_3 \cdot \text{C}_6\text{H}_3 \cdot (\text{CO}_2\text{H})_2$	J. pr. (2) 42, 510 (90)	II, 1845 (1067)
$(\text{OH})_3 \cdot \text{C}_6\text{H} \begin{array}{c} \diagup \text{CO} \cdot \text{O} \\ \diagdown \end{array} \text{C}_6\text{H} \begin{array}{c} \text{CO}_2\text{H} \\ \text{OH} \end{array}$	B. 41, 3017 (08)	—
$\text{CO}_2\text{H} \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{C}_6\text{H}_4 \cdot \text{CO}_2\text{H}$	B. 21, 983 (88)	II, 1886 (1092)
C_6J_6	B. 29, 1631 (96)	II (36)
$\text{SO}_2 \begin{array}{c} \diagup \text{C}_6\text{H}_3 \cdot \text{NH}_2 \\ \diagdown \end{array}$	B. 22, 2467 (89)	IV, 969 (645)
$\text{C}_7\text{H}_8\text{O}_2\text{N}_4$	J. pr. (2) 78, 258 (08)	III, 954 (701)
$(\text{OH})_2 \cdot \text{C}_6\text{H}_2 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{CO} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_2 \cdot (\text{OH})_2$	B. 19, 754 (86)	III, 437 (312)
$\text{C}_6\text{H}_6\text{O}_3\text{N}_4$	B. 9, 371 (76)	I, 1335 (748)
$\text{C}_{14}\text{H}_5\text{O}_2\text{Br}_3$	B. 10, 1213 (77)	III, 409
$\text{C}_6\text{H}_4 \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{NH} \end{array} \right\rangle \text{C} : \text{C} \left\langle \begin{array}{c} \text{CO} \\ \text{NH} \end{array} \right\rangle \text{C}_6\text{H}_4$	B. 28, 1632 (95)	II, 1618 (945)
$\text{NH}_2 \cdot \text{CO} \cdot \text{CO} \cdot \text{NH}_2$	B. 28, 1632 (95)	I, 1364 (759)

²⁾ Im zugeschmolzenen Röhrchen und bei 410° in das Bad eingeführt.

Sachregister¹⁾.

Die beigefügten Ziffern bedeuten die Seitenzahlen.

Acenaphten 40, 44.
Acenaphtylen 38.
Acet-aldehyd 1.
Acet-amid 27, 32, 33.
Acet-anilid 50, 51, 52.
4-Acet-benzidin 90.
Acet-brom-amid 28, 48.
4-Acet-chlor-anilid 80.
Acet-essigsäure-anilid 35.
Acet-essigsäure-methylester 11.
3-Acet-iso-vanillinsäure 93.
 α -Acet-naphtalid 74.
 β -Acet-naphtalid 62.
Aceton 1.
Aceton-dicarbonsäure 63.
Aceton-diessigsäure 67.
Aceto-nitril 3.
Aceton-phenylhydrazon 14.
Aceton-phenylhydrazon-hydrat 9.
Acetonsäure 31.
Aceto-phenon 10.
Aceto-phenon-alkohol 36.
Aceto-piperon 36.
Aceto-piperon-oxim 73.
Acetoxim 21.
1,3-Acetoxy-benzoesäure 58.
Acet-protokatechusäure 90.
Acet-toluid 49.
Acetursäure 93.
2-Acetylamino-benzoesäure 86.
3-Acetylamino-benzoesäure 104.
4-Acetylamino-benzoesäure 104.
2-Acetylamino-phenol 91.
Acetyl-äpfelsäure 62.
1,4-Acetyl-benzoesäure 90.

Acetyl-carbazol 27.
Acetyl-chinin 48.
Acetyl-cumarinsäure 35.
2-Acetyl-cumarinsäure 72.
Acetyl-disulfid 10.
Acetylen 2.
Acetyl-glycin 93.
Acetyl-harnstoff 95.
Pr.-3-Acetyl-indol 88.
N-Acetyl-isatin 66.
Acetyl-oxaminsäure-äthylester 19.
a,b-Acetyl-phenylhydrazin 60.
Acetyl-thioharnstoff 77.
Aconitin 89.
Aconitsäure 88.
Acridin 50.
1,4-Acrylaldehydo-phenoxy-essigsäure 85.
Acrylsäure 7.
Adipinsäure 70, 71.
Ae... siehe Ä...¹⁾.
Akonsäure 76.
Akromelidin 76.
Akromelin 103.
 β -Alanin 89, 93.
Aldehyd-ammoniak 28.
4-Aldehydo-benzoesäure 108.
3-Aldehydo-6-oxy-benzoesäure 103.
4-Aldehydo-3-oxy-benzoesäure 101.
Aldehydo-4-oxy-3,5-isophtalsäure 102.
3-Aldehydo-salicylsäure 83, 104.
4-Aldehyd-zimtsäure 104.
Aldoxim 16.
Alectorsäure 86.

¹⁾ Ä ist beim alphabetischen Ordnen des Registers durchweg als einfaches A behandelt worden.

- Alizarin 108.
 Alizarin- β -carbonsäure 109.
 Allophansäure-äthylester 88.
 Allo-piperonyl-acrylsäure 42.
 Allo-zimtsäure 20, 26.
 Allyl-chlorid 1.
 Allyl-malonsäure 44.
 a,b-Allyl-phenyl-harnstoff 41, 53.
 Allyl-senföl 2.
 Aloin 43.
 Alstonin 89.
 Aluminium-äthyl 4.
 Amarin 43, 61.
 Amaron 101.
 Ameisensäure 7.
 Ameisensäure-äthylester 2.
 Ameisensäure-methylester 1.
 Ameisensäure-nitril 5.
 4-Amino-acetyl-phenylhydrazin 68.
 Amino-anthrachinon 105.
 2-Amino-anthrachinon 109.
 4-Amino-azobenzol 61.
 α -Amino- β -azo-naphtalin 71.
 α -Amino-azo-naphtalin 81, 85.
 1,2; 4-Amino-1-azo-3-toluol 43.
 4-Amino-azo-2-toluol (4) 59.
 4-Amino-azo-3-toluol (4) 59.
 1,2-Amino-benzaldehyd 13.
 1,3-Amino-benzoesäure 81.
 1,4-Amino-benzoesäure 87.
 1,2-Amino-benzyl-alkohol 33.
 1,4-Amino-benzyl-alkohol 24.
 4-Amino-benzyl-6-nitro-3-toluol 54.
 1,2-Amino-biphenyl 15, 16.
 1,4-Amino-biphenyl 17.
 4-Amino-chinolin 27, 72.
 Amino-dekylsäure 46.
 1,4-Amino-dimethyl-anilin 13.
 4-Amino-2,3'-dimethyl-azobenzol 32.
 2-Amino-4,6-dimethyl-pyrimidin 71.
 1,2-Amino-diphenyl 15, 16.
 1,4-Amino-diphenyl 17.
 1,2-Amino-diphenyl-amin 32.
 Amino-essigsäure 101.
 β -Amino-hydro-ferulasäure 85.
 β -Amino-hydro-kaffeesäure 90.
 5-Amino-isoptalsäure 109.
 α -Amino-isovaleriansäure 108.
 β -Amino-isovaleriansäure 97.
 4-Amino-1,2-kresol 74.
 5-Amino-1,2-kresol 81.
 6-Amino-1,3-kresol 81.
 2-Amino-1,4-kresol 68.
 8-Amino-1-naphtol 41.
 7-Amino-2-naphtol 91.
 2-Amino-phenol 79, 81.
 3-Amino-phenol 56.
 4-Amino-phenol 86.
 β -Amino-piperonyl-propionsäure 101.
 3-Amino-salicylsäure 101.
 C-Amino-tetrazol 92.
 Amino-thiazol 37.
 2-Amino-thiophenol 10.
 6-Amino-1,3-toluylaldehyd 38.
 1,4-Amino-toluylsäure 90.
 1,4-Amino-triphenyl-methan 34.
 γ -Amino-valeriansäure 89.
 δ -Amino-valeriansäure 74.
 4-Amino-1,2-xylool 16.
 2-Amino-1,4-xylool 9.
 2-Amino-zimtsäure 74.
 3-Amino-zimtsäure 84.
 4-Amino-zimtsäure 82.
 Amygdalin 58, 91, 96.
 Amylen-hydrat 5.
 α -Amyrilen 63.
 1- α -Amyrilen 89.
 d- β -Amyrilen 82.
 Anacardsäure 10.
 Anethol 10.
 Angelicasäure 15.
 Anhydro-1,4-amino-benzylalkohol 96.
 Anhydro-derrid 96.
 Anhydro-oxy-camphen-glykol 79.
 Anilido-phtalimid 86.
 Anilin 6.
 1,4-Anis-aldehyd 6.
 1,4-Anis-alkohol 15.
 1,4-Anisidin 19, 20.
 Anisol 3.
 1,4-Anissäure 86.
 Anthracen 96.
 α -Anthracen-carbonsäure 93.
 β -Anthracen-carbonsäure 106.
 γ -Anthracen-carbonsäure 107.
 δ -Anthracen-carbonsäure-amid 108.
 Anthracen-hexahydrür 23.
 Anthra-chinolin 79.
 Anthra-chinon 107, 108.
 Anthra-chryson 110.
 1,2,3-Anthra-gallol 109.

Anthramin 102.
 Anthranilsäure 68.
 1,2,7-Anthra-purpurin 110.
 1,5-Anthra-rufin 107.
 α -Anthrol 104.
 Antipyrin 51.
 1-Äpfelsäure 43.
 Apo-campfersäure-anhydrid 83.
 Apochinin 94.
 Apophyllensäure 103.
 d-Arabinose 74.
 l-Arabinose 74.
 Arabinose, rac. 76.
 Arabinose-diacetamid 87.
 d-Arabinose-phenyl-osazon 76.
 i-Arabinose-phenyl-osazon 77, 79.
 d-Arabit 44.
 i-Arabit 44, 46.
 Arabonsäure 36.
 Arachinsäure 29.
 Arbutin 87.
 Armorsäure 99.
 Äsculetin 106.
 Äsculin 75.
 Äthan 1.
 1,2-Äthan-disulfonsäure 45.
 Äthenyl-diphenyl-amidin 61.
 Äthenyl-tricarbonensäure 74.
 Äthoxyl-amin-hydrochlorid 59.
 Äthyl-alkohol 1.
 Äthyl-amin 2.
 3-Äthylamino-benzoesäure 50.
 Äthyl-anilin 2.
 Äthyl-anilin-chlorhydrat 82.
 Äthyl-anthracen 21.
 Äthyl-äther 1.
 2-Äthyl-benzoesäure 16, 26.
 3-Äthyl-benzoesäure 16.
 4-Äthyl-benzoesäure 50.
 Äthyl-benzol 2.
 a, b-Äthyl-benzyl-thioharnstoff 44.
 Äthyl-bromid 1.
 N-Äthyl-carbazol 26.
 Äthyl-carbostyril 78.
 Äthyl-chlorid 1.
 α -Äthyl-crotonsäure 14.
 2(α)-Äthyl-1-cumarsäure 43.
 2(β)-Äthyl-1-cumarsäure 63.
 Äthylen 1.
 Äthylen-bromid 7, 8.
 Äthylen-bromo-jodid 11.
 Äthylen-chlorid 3.
 Äthylen-chloro-jodid 5.

Äthylen-cyanid 17, 19.
 Äthylen-diamin 8.
 Äthylen-diphenyl-diamin 24.
 Äthylen-harnstoff 61.
 Äthylen-jodid 33.
 Äthylen-nitrit 13.
 Äthylen-phenyl-sulfon 84.
 Äthylen-rhodanid 37.
 Äthylen-sulfid 68.
 Äthyl-glycin 75.
 Äthyl-harnstoff 38.
 β -Äthyl-hydroxylamin 20.
 Äthyliden-chlorid 1.
 Äthyliden-chloro-bromid 5.
 Äthyliden-harnstoff 72.
 Äthyliden-urethan 57.
 Äthyl-jodid 1.
 Äthyl-malonsäure 50.
 Äthyl-morphin-chlorhydrat 80.
 α -Äthyl-naphtalin 5.
 2-Äthyl-naphtalin 4.
 1-Äthyl-4-naphtoesäure 62.
 Äthyl-naphtylamin-chlorhydrat 89.
 Äthyl-nitrat 1.
 Äthyl-nitrolsäure 33.
 2-Äthyl-phenol 4.
 4-Äthyl-phenol 16.
 α -Äthyl- β -phenyl- β -amino-propion-
 säure 99.
 β -Äthyl- β -phenyl- β -amino-propion-
 säure 97.
 4,4-Äthyl-phenyl-dihydro-uracil
 97.
 Äthyl-phenyl-keton 8, 10.
 Äthyl-senföl 6.
 Äthyl-sulfon 27.
 1,2-Äthyl-toluol 5.
 Äthyl-vanillinsäure 88, 89.
 Atraktylol 20.
 Atranorin 89.
 Atranorinsäure 45, 73.
 Atro-lactinsäure 39.
 Atropasäure 47.
 Atropin 52.
 Auramin 64.
 Aurin 97.
 Azelainsäure, normal 53.
 Azimino-benzol 42.
 2-Azo-benzoesäure 102.
 Azo-benzol 26.
 Azo-dicarbon-amid 84.
 1,2-Azo-phenäthol 61.
 1,4-Azo-phenäthol 75.

1,2-Azo-phenol 80.
 1,4-Azo-phenol 91, 92.
 1,3-Azo-toluol 19.
 1,4-Azo-toluol 68.
 Azoxy-benzol 13.

Barbatin 94.
 Barbatinsäure 86.
 Bebeerin 84, 96.
 Behensäure 29, 34.
 Benzal-acetophenon 20.
 Benzal-azin 39.
 Benzal-chlorid 5.
 Benzaldehyd 3.
 Benzaldehyd-cyanhydrin 5.
 α -Benzaldehyd-phenylhydrazon 73.
 α -Benzaldoxim 12.
 β -Benzaldoxim 60.
 Benzamaron 97.
 Benzamid 59.
 Benzanilid 75.
 Benz-azid 12.
 Benz-az-imidol 73.
 Benzenyl-amidin 30.
 Benzenyl-amino-phenanthrol 92.
 Benzenyl-amino-phenol 44.
 Benzenyl-amino-thiophenol 52.
 Benzenyl-diphenylen-amidin 90.
 Benzenyl- α -naphtyl-amidin 66.
 Benzenyl-naphtylen-amidin 95.
 Benzenyl-1,2-phenylen-amidin 107.
 Benzerythren 109.
 Benzfuroin 65.
 Benzhydrazid 51.
 Benzhydrol 26, 27.
 Benzhydrol-äther 48, 49.
 Benz-hydroxamsäure 57.
 1,4-Benz-hydryl-benzoessäure 77.
 Benz-hydryl-phenol 75.
 1,4-Benzidin 56, 59.
 Benzidin-sulfon 110.
 Benzil 41.
 Benzilam 52.
 Benzil-imid 65.
 α -Benzil-oxim 65.
 Benzilsäure 70.
 Benzilsäure-anilid 82.
 Benzimid 78.
 Benz-imidazol 79.
 1,4-Benzo-chinon 51, 53.
 Benzoessäure 56.
 Benzoessäure-anhydrid 14.
 Benzoessäure-äthylester 3.

Benzoessäure-benzylester 10.
 Benzoessäure-menthylester 19.
 Benzoessäure-sulfinid 97.
 Benzoin 64, 65.
 Benzoin-äthyläther 40.
 Benzol 7.
 Benzol-hexachlorid, cis- 109.
 Benzol-hexachlorid, trans- 74.
 Benzol-sulf-amid 69, 70, 71, 73.
 Benzol-sulfinsäure 34.
 Benzol-sulfochlorid 8.
 Benzol-sulfosäure 15, 17, 25.
 Benzo-nitril 5.
 Benzo-persäure 14.
 Benzophenon 2, 10, 16.
 1,2-Benzophenon-dicarbonensäure-anhydrid 95.
 4-Benzo-phosphinsäure 109.
 Benzo-pinakon 78.
 Benzo-trichlorid 4.
 Benzoyl-aceton 21.
 Benzoyl-acrylsäure 24, 41, 42.
 Benzoyl-ameisensäure 25.
 α -Benzoylamino- β -amino-hydrozimtsäure 89.
 2-Benzoylamino-benzoessäure 85.
 4-Benzoylamino-benzoessäure 107.
 α -Benzoylamino- β -ureido- β -phenylpropionsäure 93.
 1,4-Benzoyl-anilin 57.
 1,2-Benzoyl-benzoessäure 35, 39, 58.
 1,3-Benzoyl-benzoessäure 76.
 Benzoyl-brenzkatechin 68.
 Benzoyl-carbinol 30.
 Benzoyl-chlorid 6.
 Benzoyl-cyanid 12.
 Benzoyl-dinitro-naphtalid 105.
 Benzoyl-diphenyl 47.
 Benzoyl-disulfid 59.
 Benzoyl-essigsäure 45.
 Benzoyl-harnstoff 91, 96.
 Benzoyl-hydroperoxyd 45.
 α , d-Benzoyl-limonen-nitroschlorid 49.
 Benzoyl-milchsäure 50.
 α -Benzoyl-naphtalid 73, 74, 75.
 β -Benzoyl-naphtalid 73.
 Benzoyl-4-nitro-naphtalid 98.
 Benzoyl-phenylen-diamin 66.
 Benzoyl-resorcin 67.
 Benzoyl-salicin 84.
 Benzoyl-thioharnstoff 79, 80.
 1,2-Benzoyl-toluid 67.

1, 4-Benzoyl-toluid 74.
 Benzyl-acetamid 21.
 Benzyl-anilin 12.
 Benzyläther-3, 3'-dicarbonsäure 84.
 1, 2-Benzyl-benzoessäure 51.
 1, 3-Benzyl-benzoessäure 47.
 1, 4-Benzyl-benzoessäure 72.
 β -Benzyl-camphen 10.
 Benzyl-chlorid 3.
 Benzyl-cyanamid 12.
 Benzyl-cyanid 4.
 Benzyl-cyanurat 73.
 1, 4-Benzyl-diphenyl 35.
 Benzyl-diphenylamin 36.
 Benzyl-disulfid 28.
 Benzyl-harnstoff 69.
 Benzyliden-anilin 16, 19.
 Benzyliden-diacetat 15.
 Benzyl-jodid 10.
 α -Benzyl-naphtalin 20.
 β -Benzyl-naphtalin 13.
 Benzyl-naphtyl-amin 25.
 Benzyl-naphtyl-keton 20.
 Benzyl-oxysulfid 61.
 Benzyl-phenanthren 72.
 1, 4-Benzyl-phenol 32, 34.
 Benzyl-rhodanid 14.
 Benzyl-sulfid 17.
 Benzyl-sulfon 70.
 Benzyl-sulfoxyd 63.
 Benzyl-thioharnstoff 75, 77.
 Berberin 68.
 Berberonsäure 101, 103.
 Bernsteinsäure-anhydrid 54, 55.
 Bernsteinsäure-diäthylester 4.
 Bernsteinsäure-dimethylester 23.
 Bernsteinsäure-dimethylester 9.
 Betol 40.
 Betulin 105.
 Betulinsäure 89, 91.
 Bi- siehe auch Di-
 Bicyclo-eksantalsäure 24.
 Bilinsäure 87.
 α -Binaphtol 108.
 1, 3-Biphenol 56.
 α -Biphenol 56.
 β -Biphenol 88.
 γ -Biphenol 106, 107.
 2, 4-(δ -)Biphenol 75.
 Biphenylen-oxyd 36.
 Biresorcïn 109.
 Bischlor-indon-phloroglucin 103.
 Bisdiazo-amino-benzol 32.

Borneol (Rechts-) 92, 94.
 d-Bornyl-acetat 11.
 Bornyl-amin 74.
 d-Bornyl-benzoat 10.
 Bornylen 42.
 Bornyl-methylen-äther 78.
 d-Bornyl-phtalat, sauer 77.
 l-Bornyl-phtalat, sauer 77.
 d-Bornyl-phtalat, neutral 43.
 l-Bornyl-phtalat, neutral 43.
 (d + l)-Bornyl-phtalat, neutral 54.
 Brassylsäure 50, 51.
 Brenzkatechin 45, 46.
 Brenzkatechin-3-sulfonsäure 18.
 Brenzschleimsäure 62.
 Brenztraubensäure 8.
 Brom-acetophenon 17.
 1, 2-Brom-anilin 11.
 1, 3-Brom-anilin 9.
 1, 4-Brom-anilin 23, 25.
 2-Brom-anthrachinon 87.
 3-Brom-anthrachinon 87.
 2-Brom-benzoessäure 71.
 3-Brom-benzoessäure 72.
 4-Brom-benzoessäure 105.
 Brom-benzol 3.
 1, 4-Brom-benzol-sulfochlorid 30.
 1, 4-Brom-benzolsulfonsäure 44.
 Brom-camphenilansäure 68.
 α -Brom-campher 30.
 β -Brom-campher 22, 31, 32.
 4-Brom-campher 68.
 d, π -Brom-campher 39.
 Brom-cyan 18.
 Brom-essigsäure 17.
 1-Brom-2-jod-naphtalin 40.
 1-Brom-3-jod-naphtalin 26.
 1-Brom-4-jod-naphtalin 34, 35.
 1-Brom-naphtalin 7.
 2-Brom-naphtalin 20, 21, 26.
 1-Brom-2-naphtol 34.
 4-Brom-2-nitro-benzaldehyd 41.
 1, 2-Brom-nitro-benzol 14.
 1, 3-Brom-nitro-benzol 19.
 Bromoform 7.
 1, 3-Brom-phenol 12.
 1, 4-Brom-phenol 24.
 3-Brom-phtalsäure 65, 83.
 4-Brom-phtalsäure 78, 80.
 1²-Brom-styrol 7.
 Brom-tetrahydro-cuminsäure 82.
 1, 2-Brom-toluol 3.
 1, 3-Brom-toluol 3.

1, 4-Brom-toluol 11.
 Brom-vanillinsäure 89.
 α -Brom-zimtsäure 62.
 β -Brom-zimtsäure 55.
 Brucin 83.
 Bryonan 27.
 Butan, normal 1.
 4-Butanolsäure 5.
 4-Butanolsäure-anhydrid 5.
 Buttersäure, normal 6.
 Buttersäure-äthylester 2.
 Butylamin-chlorhydrat, iso- 83.
 Butyl-cyanid, pseudo 8.
 Butyl-jodid, sek. 2.
 Butyl-senföl, tertiär 8.
 Butyr-amid 52.

Cadinen-dihydrobromid 57.
 Cadinen-dihydrochlorid 54.
 Cadinen-dihydrojodid 46.
 Cadinen-nitrosat 47.
 Cadinen-nitrosochlorid 39.
 Caffein 102.
 Camphen 17.
 Camphen-glykol 88.
 Camphenilan-aldehyd 27.
 Camphen-nitrit 25.
 Camphenylsäure 80.
 d-Campher 82, 83.
 Campher-chlorid 72.
 d-Campher-oxim 55.
 l-Campher-oxim 52.
 d-Camphersäure 83, 84.
 Camphersäure-1-bornylester 77.
 Camphersäure-dimethylester 35.
 Campholsäure 40, 46.
 Camphoronsäure 64.
 Cantharidin 97.
 Caperatsäure 62.
 Caperidin 106.
 Caperin 103.
 Caprinsäure 11.
 Capronsäure, normal 6.
 Caprylsäure, normal 9.
 Carbamid-chlorid 17.
 Carbanilid 101, 102.
 Carbazol 102.
 2, 3, 4-Carbo-cinchomeronsäure 104.
 β -(3, 4, 5-)Carbo-cinchomeronsäure 106.
 α -Carbo-naphtolsäure 87.
 Carbostyryl 90.
 Carbyl-sulfat 32.

i-Caroxim 39.
 2, 1, 4-Carvacrol 6.
 Carvestren-dihydrobromid 16, 21.
 Carvestren-dihydrochlorid 18.
 d-Carvoxim 29.
 l-Carvoxim 29.
 Caryophyllen-bisnitrosit 18.
 Caryophyllen-bisnitroso-chlorid 74.
 Caryophyllen-dihydrochlorid 27.
 α -Caryophyllen-nitrol-benzylamin 78.
 β -Caryophyllen-nitrol-benzylamin 59.
 Caryophyllen-nitrol-piperidid 66.
 Caryophyllen-nitrosat 70.
 β -Caryophyllen-nitrosit 69.
 i-Caryophyllen-nitrosit 51.
 Caryophyllen-oxim 97.
 Catechin 97.
 Catechin-b 82.
 Catechon-trimethyläther 94.
 Cedern-campher 34.
 Cedren-glykol 75.
 Cedrol 34.
 Ceroten 20.
 Cerotinsäure 31.
 Ceryl-alkohol 31.
 Ceten 7.
 Ceten-bromid 8.
 Cetin 9.
 Cetrarinin 100.
 Cetratasäure 83.
 Cetyl-alkohol, normal 17.
 Cetyl-mercaptan 17.
 Chelidonsäure 106.
 Chinasäure 76.
 Chinin 80, 81.
 Chinin-hydrat 20.
 Chininsäure 107.
 α -Chinit 67.
 Chinizarin 88, 89.
 Chinolin 4.
 Chinolinsäure 100.
 1, 4-Chinon 51, 53.
 Chinon-dichlor-diimid 57.
 Chinon-tetrahydrür 31.
 Chinoxalin 10.
 1, 2-Chlor-acetanilid 36.
 1, 3-Chlor-acetanilid 29.
 1, 4-Chlor-acetanilid 84.
 β -Chlor-acrylsäure 35.
 Chloral-hydrat 20.
 2-Chlor-4-amino-benzaldehyd 69.

Chloranil 108.
 1, 2-Chlor-anilin 5.
 1, 4-Chlor-anilin 27.
 1, 2-Chlor-benzaldehyd 6.
 1, 3-Chlor-benzaldehyd 8, 9.
 1, 4-Chlor-benzaldehyd 16.
 1, 2-Chlor-benzoessäure 65, 66.
 1, 3-Chlor-benzoessäure 71, 72, 74.
 1, 4-Chlor-benzoessäure 102, 103.
 Chlor-benzol 3.
 1, 4-Chlor-benzol-sulfosäure 26.
 1, 4-Chlor-benzylalkohol 25, 28.
 1, 4-Chlor-benzyl-chlorid 11.
 1-Chlor-4-brom-naphtalin 25.
 1-Chlor-5-brom-naphtalin 52.
 1-Chlor-6-brom-naphtalin 21.
 α -Chlor-camphen-hydrochlorid 75.
 β -Chlor-camphen-sulfolakton 86.
 2-Chlor-chinolin 13.
 α -Chlor-crotonsäure 42.
 β -Chlor-crotonsäure 40.
 2-Chlor-4-dimethylamino-benzaldehyd 33.
 2-Chlor-1, 3-dinitro-benzol 14.
 4-Chlor-1, 2-dinitro-benzol 13.
 5-Chlor-1, 3-dinitro-benzol 18, 21.
 4-Chlor-1, 8-dinitro-naphtalin 84.
 1, 2-Chlor-diphenyl 12.
 1, 3-Chlor-diphenyl 37.
 1-Chlor-4-fluor-naphtalin 13.
 α -Chlor-isocrotonsäure 25.
 β -Chlor-isocrotonsäure 21.
 8-Chlor-kaffein 87.
 Chlor-1, 3-kresol 25.
 6-Chlor-1, 3-kresol 38.
 (β)-2-Chlor-naphtalin 19, 22.
 2-Chlor-1-naphtol 19.
 4-Chlor-1-naphtol 53.
 5-Chlor-1-naphtol 62.
 6-Chlor-1-naphtol 40.
 7-Chlor-1-naphtol 56.
 1-Chlor-2-naphtol 28.
 5-Chlor-2-naphtol 59.
 6-Chlor-2-naphtol 52.
 8-Chlor-2-naphtol 43.
 2-Chlor-naphtylamin 20.
 2-Chlor-4-nitranilin 46.
 2-Chlor-5-nitranilin 53.
 3-Chlor-4-nitranilin 73.
 4-Chlor-2-nitranilin 53.
 4-Chlor-3-nitranilin 44.
 5-Chlor-2-nitranilin 57.
 2-Chlor-4-nitro-benzaldehyd 31.

2-Chlor-5-nitro-benzaldehyd 32.
 2-Chlor-6-nitro-benzaldehyd 28.
 3-Chlor-2-nitro-benzaldehyd 31.
 3-Chlor-4-nitro-benzaldehyd 31.
 4-Chlor-2-nitro-benzaldehyd 25.
 4-Chlor-3-nitro-benzaldehyd 23.
 4-Chlor-2-nitro-benzaldehyd-phenylhydrazon 84.
 1, 3-Chlor-nitro-benzol 15.
 1, 4-Chlor-nitro-benzol 34.
 2-Chlor-5-nitro-4-dimethylamino-benzaldehyd 56.
 4-Chlor-1-nitro-naphtalin 35.
 5-Chlor-2-nitro-phenol 13.
 6-Chlor-2-nitro-phenol 27.
 Chloroform 2.
 1, 2-Chlor-phenol 7.
 1, 3-Chlor-phenol 11.
 1, 4-Chlor-phenol 13.
 2-Chlor-phenol-3-sulfonsäure 30.
 4-Chlor-1, 3-phenylendiamin 35, 38.
 3-Chlor-phtalsäure 84, 86.
 4-Chlor-phtalsäure 69, 71.
 3-Chlor-phtalsäure-anhydrid 56, 57, 66.
 4-Chlor-phtalsäure-anhydrid 40, 42.
 Chlorpikrin 2.
 β -Chlor-propionsäure 14.
 1, 2-Chlor-toluol 3.
 1, 3-Chlor-toluol 3.
 1, 4-Chlor-toluol 7.
 Cholesterin 68, 70.
 Cholesterin-benzoat 69, 71.
 Chrysazin 88.
 Chrysazin-diacetat 99.
 Chrysazol 97.
 Chrysen 104.
 Chrysin 107.
 Chrysochinon 101.
 Chrysoidin 54.
 Chrysophansäure 76, 83, 88.
 Cimicinsäure 15.
 Cinchomeronsäure 105.
 Cinchonin 106.
 Cineol 6.
 Cineolsäure 90.
 Cinnamon 50.
 Cinnamyl-methyl-ke-ton 14.
 Citraconsäure 32, 38.
 Citraconsäure-anhydrid 7.
 Citramalsäure 54.
 Citronellal-hydroxamsäure 29.

δ -Citronellal-thiosemicarbazon 19.
 Citronellyl-phtalamid 97.
 Citronensäure 71.
 Cobalt-octocarbonyl 17.
 1-Cocain 42.
 Coccellinsäure 82.
 Coccelsäure 83, 86.
 Coccinsäure 106.
 Codein 71, 72, 73.
 Colchicin 67.
 Conchinin 80.
 Coniferin 86.
 Coniferyl-alkohol 29.
 Consperasäure 105.
 α -Crotonsäure 28.
 Cubeben-campher 26.
 Cubebin 57.
 Cumalinsäure 93.
 1, 2-Cumar-aldehyd 62.
 1, 2-Cumarilsäure 88.
 Cumarin 25.
 1, 2-Cumarsäure 91, 93.
 1, 3-Cumarsäure 88.
 1, 4-Cumarsäure 93.
 Cumidin - 2, 4, 5-trimethyl-1-amino-
 benzol 26.
 1, 4-Cuminsäure 52.
 Curcumin 83.
 Cuspidatsäure 97.
 Cyan-amid 14.
 Cyan-anilid 16.
 Cyan-anilin 95.
 Cyan-essigsäure 25, 27.
 α -Cyan-naphtalin 90.
 β -Cyan-naphtalin 98.
 α -Cyan-propionsäure 66.
 Cyan-sulfid 21.
 Cyanur-chlorid 68.
 Cyclen 26.
 Cyclo-butan 2.
 α -Cyclo-geraniumsäure 45.
 β -Cyclo-geraniumsäure 39.
 Cyclo-hexan 7.
 Cyclo-hexanol 9.
 Cyclo-octatetraen 3.
 Cyclo-octatetraen-dibromid 28.
 Cyclo-pentan 2.
 Cyclo-propan 1.
Daphnetin 105.
 Daturinsäure 19.
 Dehydracetsäure 48.
 Dehydro-camphenylsäure 69.

Dehydro-cholsäure 102.
 Dekahydro-chinolin 16.
 Dekan, normal 3.
 Dekyl-alkohol, normal 7.
 Desoxy-benzoin 21.
 Di- siehe auch Bi-
 Diacet-amid 31.
 1, 2-Diamino-anthrachinon 61.
 α -Diamino-anthrachinon 102.
 β -Diamino-anthrachinon 109.
 2, 4-Diamino-benzaldoxim 92.
 3, 4-Diamino-benzoessäure 95.
 3, 5-Diamino-benzoessäure 101.
 3, 3'-Diamino-benzophenon 80.
 4, 4'-Diamino-benzophenon 102,
 103.
 1, 4-Diamino-dibenzyl 62.
 3, 3'-Diamino - 2, 2'-dimethyl-azo-
 benzol 82.
 4-Diamino-diphenyl-amin 74.
 2, 4'-Diamino-diphenyl-methan 36.
 3, 4'-Diamino-diphenyl-methan 37.
 4, 4'-Diamino-diphenyl-methan 36.
 2, 7-Diamino-fluorenol 108.
 2, 7-Diamino-fluorenol-oxim 105.
 2, 7-Diamino-fluorenol-pikrat 100.
 3, β -Diamino-hydrozimtsäure 100.
 1, 8-Diamino-naphtalin 25.
 4-Diamino-phenyl-3-tolyl-methan
 60.
 2-Diamino-stilben, trans- 78, 82.
 4, 4'-Diamino-triphenyl-methan
 65.
 1, 2-Dianisidin 62.
 Diäth-oxalsäure 32.
 Diäthyl-amin 3.
 2-Diäthylamino-4-amino-toluol-
 chlorhydrat 95.
 Diäthyl-1, 3-amino-phenol 31.
 1, 4-Diäthylamino-benzaldehyd 13.
 2-Diäthylamino-1, 4-kresol 16.
 Diäthyl-anilin 3.
 Diäthylen-disulfid 50.
 a, a-(β -)Diäthyl-harnstoff 29.
 a, b-(α -)Diäthyl-harnstoff 47, 51.
 1, 4-Diäthyl-toluidin-chlorhydrat
 74.
 Diazo-amino-benzol 42.
 Diazobenzol-cyanid-hydrocyanid
 27.
 Diazo-essigester 4.
 Dibenzilsäure 89.
 Dibenzyl 18.

Dibenzyl-hydrazin-chlorhydrat 66.
 Dibenzyliden-menthenon 60.
 Dibenzyl-keton 12.
 9, 10-Dibrom-anthracen 98.
 α -Dibrom-anthrachinon 102, 103.
 β -(1, 2?-)Dibrom-anthrachinon
 106, 107.
 1, 2-Dibrom-benzol 6.
 1, 3-Dibrom-benzol 6.
 1, 4-Dibrom-benzol 36, 37.
 2, 3-Dibrom-bernsteinsäure 105.
 3, 5-Dibrom-2, 4-dioxy-benzoessäure
 96.
 Dibrom-diphenyl-trichlor-äthan 65.
 Dibrom-lecanorsäure 84.
 Dibrom-menthon 32.
 1, 2-Dibrom-naphtalin 23.
 1, 3-Dibrom-naphtalin 24.
 1, 4-Dibrom-naphtalin 33.
 1, 5-Dibrom-naphtalin 61.
 1, 6-Dibrom-naphtalin 22.
 1, 7-Dibrom-naphtalin 30.
 1, 8-Dibrom-naphtalin 48.
 2, 6-Dibrom-naphtalin 74.
 2, 7-Dibrom-naphtalin 66.
 α , α -Dibrom-propionsäure 22.
 α , β -Dibrom-propionsäure 17, 24.
 β , β -Dibrom-propionsäure 28.
 Dicetyl 28.
 α -Dichinolylin 82.
 7, 2'- β -Dichinolylin 88, 89.
 Dichlor-acetamid 40, 42.
 Dichlor-aceton, symm. 15.
 2, 4-Dichlor-anilin 23.
 2, 5-Dichlor-anilin 17.
 2, 6-Dichlor-anilin 13.
 3, 4-Dichlor-anilin 28.
 3, 5-Dichlor-anilin 17.
 9, 10-Dichlor-anthracen 94.
 2, 4-Dichlor-benzaldehyd 28.
 2, 5-Dichlor-benzaldehyd 20.
 3, 4-Dichlor-benzaldehyd 15.
 2, 3-Dichlor-benzoessäure 77.
 2, 4-Dichlor-benzoessäure 74.
 2, 5-Dichlor-benzoessäure 73.
 3, 4-Dichlor-benzoessäure 91.
 3, 5-Dichlor-benzoessäure 85.
 1, 2-Dichlor-benzol 5.
 1, 4-Dichlor-benzol 18, 20.
 4, 4'-Dichlor-biphenyl 69.
 Dichlor-caffein 70.
 2, 3-Dichlor-chinolin 46.
 5, 7-Dichlor-chinolin 53.

5, 8-Dichlor-chinolin 39.
 6, 8-Dichlor-chinolin 45.
 2, 5-Dichlor-chinon 75.
 2, 6-Dichlor-chinon 55.
 2, 5-Dichlor-hydrochinon 79.
 1, 2-Dichlor-naphtalin 12.
 1, 3-Dichlor-naphtalin 22.
 1, 4-Dichlor-naphtalin 26.
 1, 5-Dichlor-naphtalin 47.
 1, 6-Dichlor-naphtalin 16.
 1, 7-Dichlor-naphtalin 22.
 1, 8-Dichlor-naphtalin 34.
 2, 3-Dichlor-naphtalin 55.
 2, 6-Dichlor-naphtalin 64.
 2, 7-Dichlor-naphtalin 52.
 α -Dichlor-naphtalin 39.
 1, 5-Dichlor-4-nitro-naphtalin 67.
 2, 4-Dichlor-6-nitro-phenol 56.
 2, 4-Dichlor-phenol 14.
 3, 6-Dichlor-phtalsäure 86.
 4, 5-Dichlor-phtalsäure 85.
 3, 6-Dichlor-phtalsäure-anhydrid
 88.
 4, 5-Dichlor-phtalsäure-anhydrid
 67.
 Dichlor-stilben 79.
 2, 5-Dichlor-terephthalsäure-dime-
 thylester 65.
 Dicyan 3.
 Dicyan-acetylen 10.
 Dicyan-diamid 93.
 Diffusinsäure 64.
 Diform-hydrazid, symm. 74.
 Diglycyl-glycin 104.
 Diglykolsäure 69.
 Diharnstoff 106.
 Dihydro-acridin 79.
 Dihydro-anthracen 48.
 Dihydro-carboxyd-hydroxyl-amin
 50.
 β -Dihydro-cuminsäure 61.
 Dihydro-cuminsäure-dibromid 78.
 Dihydro-resorcin 46.
 Dihydro-terpinen-bisnitroso-chlorid
 36.
 Dihydro-terpinen-nitrol-benzyl-
 amin 47.
 1, 2-Dijod-benzol 13.
 1, 4-Dijod-benzol 60.
 1, 2-Dijod-naphtalin 32.
 Dilichesterinsäure 107.
 d- α , α' -Dimethyl-adipinsäure 45.
 d, l- α , α' -Dimethyl-adipinsäure 27.

β , β -Dimethyl-adipinsäure 36.
 2-Dimethylamino-4-amino-1-toluolchlorhydrat 94.
 4-Dimethylamino-1-benzaldehyd 29.
 2-Dimethylamino-1,4-kresol 15.
 3-Dimethylamino-phenol 35, 36.
 Dimethyl-anilin 6.
 2-Dimethylanilin-sulfonsäure 100.
 4-Dimethylanilin-sulfonsäure 105.
 1,3-Dimethyl-5-äthyl-benzol 4.
 1,4-Dimethyl-3-äthyl-benzol 4.
 Dimethyl-äthyl-essigsäure 5.
 2,4-Dimethyl-benzaldehyd 5.
 1,2-Dimethyl-4-benzaldehyd-phenylhydrazon 38.
 2,5-Dimethyl-benzaldehyd-phenylhydrazon 35.
 2,4-Dimethyl-benzoesäure 62.
 Dimethyl-bernsteinsäure, asym. 65.
 3,3'-Dimethyl-bipyridyl 57.
 1,4-Dimethyl-2,5-chinon 56, 57.
 Dimethyl-cumarinsäure 98.
 1,3-Dimethyl-4,6-dioxy-benzoesäure 89.
 α , α -Dimethyl-glutarsäure 35.
 2,5-Dimethyl-hydrochinon 94.
 Dimethyl-isopropyl-carbinol 5.
 1,4-Dimethyl-naphtalin 4.
 2,6-Dimethyl-naphtalin 49.
 β -Dimethyl-naphtylamin 15.
 Dimethyl-phosphinsäure 30.
 Dimethyl-tricarballylsäure 69.
 α , β -Dimethyl-umbelliferon 105.
 α -(α , β -)Dinaphtazin 107.
 β -Dinaphtyl-1,2-äthan 105.
 1,8-(1',8'-)Dinaphtylen 106.
 3,5-Dinicotinsäure 109.
 2,4-Dinitro-anilin 85, 87.
 2,5-Dinitro-anilin 65.
 2,6-Dinitro-anilin 65.
 3,4-Dinitro-anilin 72.
 3,5-Dinitro-anilin 74.
 α -Dinitro-anthrachinon 105, 106.
 β -Dinitro-anthrachinon 107.
 2,4-Dinitro-benzaldehyd 28.
 2,4-Dinitro-benzaldehyd-semicarbazon 106.
 2,4-Dinitro-benzaldoxim 59.
 2,4-Dinitro-benzoesäure 85.
 2,5-Dinitro-benzoesäure 83.
 2,6-Dinitro-benzoesäure 92.
 3,5-Dinitro-benzoesäure 92.

1,2-Dinitro-benzol 53.
 1,3-Dinitro-benzol 37, 38.
 1,4-Dinitro-benzol 80.
 2,4-Dinitro-benzyliden-anilin 63.
 4,4'-Dinitro-bibenzyl 83, 84.
 2,4'-Dinitro-biphenyl 39.
 4,4'-Dinitro-biphenyl 95, 100, 101.
 1,3-Dinitro-carbanilid 104.
 1,3-Dinitro-4-chlor-benzol 17.
 2,6-Dinitro-4-chlor-phenol 33.
 2,4'-Dinitro-diphenyl 39.
 4,4'-Dinitro-diphenyl 95, 100, 101.
 2-Dinitro-diphenylamin, symm. 95, 97.
 2,4-Dinitro-diphenylamin 73.
 4-Dinitro-diphenylamin, symm. 95, 96.
 2,4-Dinitro-1,3-kresol 42.
 3,5-Dinitro-1,2-kresol 35.
 1,3-Dinitro-naphtalin 67.
 1,5-(α -)Dinitro-naphtalin 95, 96.
 1,6-Dinitro-naphtalin 75.
 1,8-Dinitro-naphtalin 79.
 2,4-Dinitro-1-naphtol 65.
 2,4-Dinitro-orecin 77.
 2,3-Dinitro-phenol 67.
 2,4-Dinitro-phenol 52.
 3,4-Dinitro-phenol 63.
 2,4-Dinitro-resorcin 67.
 3,5-Dinitro-salicylsäure 81.
 2,4-Dinitro-toluol 28.
 3,4-Dinitro-toluol 22.
 3,5-Dinitro-toluol 37.
 2,6-Dinitro-1,4-xylyl 56.
 4,6-Dinitro-1,3-xylyl 39.
 1,2-Dinaphtyl 30.
 α , α -Dinaphtyl 72.
 1,2, α -Dinaphtyl-äthan 75.
 α , β -Dinaphtyl-keton 64.
 β , β -Dinaphtyl-keton 58, 77.
 α -Dinaphtyl-methan 48.
 β -Dinaphtyl-methan 38.
 Diox-indol 84.
 Dioxy-aceton 26.
 1,8-Dioxy-anthracen 97.
 2,4-Dioxy-benzaldehyd 63.
 2,5-Dioxy-benzaldehyd 42.
 2,3-Dioxy-benzoesäure 92.
 2,4-Dioxy-benzoesäure 92.
 2,5-Dioxy-benzoesäure 90.
 3,4-Dioxy-benzoesäure 86.
 3,5-Dioxy-benzoesäure 99, 100.
 1,2-Dioxy-benzophenon 67.

1, 3-Dioxy-benzophenon 76.
 4, 4'-Dioxy-benzophenon 93, 94.
 4-Dioxy-diphenyl-methan 74.
 Dioxy-methyl-anthrachinon 76.
 Dioxy- β -methyl-cumarin 101.
 1, 7-Dioxy-naphtalin 83.
 Dioxy-stearinsäure 58.
 4, 6-Dioxy-1, 2-toluylsäure 82.
 Dioxy-weinsäure 42.
 1, 7-Dioxy-xanthon 102.
 2, 4-Dioxy-1, 3-xylol 70.
 Dipalmitin 22.
 Dipalmityl-carbinol 35.
 α -Dipenten-bisnitroso-chlorid 45.
 Dipenten-dihydrochlorid 17.
 Dipenten- β -nitrol-anilid 70.
 α -Dipenten-nitrol-anilin 58.
 Dipenten- α -nitrol-benzylamin 48.
 α -Dipenten-nitrol-piperidid 72.
 β -Dipenten-nitrol-piperidid 71.
 Dipenten-tetrabromid 58.
 Diphensäure 100.
 2, 9-Diphensäure 110.
 Diphenyl 27, 28.
 Diphenyl-acetamid 42, 43, 44.
 Diphenyl-amin 19.
 Diphenyl-amino-essigsäure-amid 68.
 β , β -Diphenyl- β -amino-propion-säure 94.
 α , β -Diphenyl- β -amino-propion-säure-hydrochlorid 100.
 Diphenyl-äthoxyl-essigsäure 51.
 Diphenyl-benzol 92.
 1, 2-Diphenyl-benzyl 19.
 Diphenyl-benzylamin 40.
 Diphenyl-brom-essigsäure-anilid 35.
 Diphenyl-brom-essigsäure-bromid 24.
 4-Diphenyl-carbonsäure 96.
 Diphenyl-diacetylen 36, 41.
 Diphenylen-äthoxyl-essigsäure 79.
 Diphenylen-äthoxyl-essigsäure-anilid 60.
 Diphenylen-äthoxyl-essigsäure-methylester 30.
 Diphenylen-methoxyl-essigsäure 85.
 Diphenylen-methoxyl-essigsäure-anilid 89.
 Diphenylen-methoxyl-essigsäure-äthylester 28.

Diphenylen-methoxyl-essigsäure-methylester 57.
 Diphenyl-essigsäure 68, 69.
 β -Diphenyl-harnstoff 87.
 Diphenyl-hydrazin 12.
 γ -Diphenyl-isoxazolidon 90.
 Diphenyl-methan 10.
 Diphenyl-methoxy-essigsäure 42.
 Diphenyl-nitrosamin 25.
 Diphenylol 77.
 a, b-Diphenyl-thioharnstoff 71.
 Diphenyl-4-tolyl-methan 28.
 2, 6-Dipikolinsäure 99.
 γ -Dipyritydyl 51.
 Dirhizoninsäure 87.
 Dithio-carbaminsäure-äthylester 14.
 1, 4-Ditolyl 55.
 Divaricatsäure 63.
 Docosan, normal 15.
 Dodekan, normal 5.
 Dodekyl-alkohol, normal 10.
 Dodekylen 3.
 Dodekyliden 5.
 Dotriacontan, normal 28.
 Dulcit 85.
 Duroil 32.
 Durylsäure 70.

Ecgonin 90, 93.
 α -Ecgonin 109.
 d-Ecgonin 105.
 Echicerin 73.
 Echitein 89.
 Echitin 79.
 Eicosan, normal 13.
 Eisen-pentacarbonyl 4.
 Elaeo-margarinsäure 16.
 Elaeo-stearinsäure 28.
 Elaidinsäure 14, 17.
 Elaterin 91.
 Emetin 23, 26.
 Emodin 105.
 Epicyanhydrin 76.
 Erucasäure 12.
 Erythrin 65.
 β -Erythrin 52.
 Erythrit 50, 58.
 Erythro-oxy-anthrachinon 88.
 Eserin 46.
 Essigsäure 9.
 Essigsäure-äthylester 2.

Essigsäure - butylester 1.
 Essigsäure - methylester 1.
 Essigsäure - β - naphtholester 27.
 Essigsäure - propylester 2.
 Eugetinsäure 56.
 Eupithonsäure 91.
 Euxanthinsäure 73.
 Euxanthon 102.
 Everminsäure 73.
 Evernsäure 77, 79.
 Evernursäure 90.
 Exeretin 41.

Farinacinsäure 92.
 Felixsäure 86.
 δ - Fencho - camphoron 48.
 δ , δ - Fencho - camphoron - oxim 27.
 Fenchon 7.
 Fenchon - camphorol 60.
 Fenchyl - alkohol, iso - 22.
 Ferulasäure 78.
 Flavanilin 41.
 1, 2, 6 - Flavo - purpurin 110.
 Fluoran 81, 84.
 Fluoranthen 48.
 4 - Fluor - benzoessäure 85.
 Fluoren 51.
 2 - Fluor - naphthalin 21.
 Formamid 6.
 Formamid - oxim 51.
 Formanilin 15.
 Form - hydrazid 19.
 Formyl - diphenyl - amin 29.
 Formyl - sulfaldehyd 96.
 Frangulin 99.
 Frangulinsäure 105.
 Fructose 40.
 Fumarsäure 108.
 Furfurin 47.

d - Galaktose 75, 78.
 Gallussäure 98, 102.
 Gallussäure - amid 103.
 Gallussäure - äthylester 37, 74.
 Geranyl - di - β - naphthyl - urethan 46.
 Geranyl - diphenyl - urethan 34.
 Geranyl - phtalester - säure 16.
 Geranyl - urethan 57.
 Glabratsäure 82.
 Glomellifersäure 67.
 Gluco - siehe Glyko -

δ - Glutaminsäure 95.
 i - Glutaminsäure 90.
 l - Glutaminsäure 95.
 Glutarsäure 41.
 Glyc - siehe auch Glyk -
 Glycerin 9.
 Glycerin - aldehyd 62.
 i - Glycerin - anhydrid 109.
 Glycyl - d - valyl - anhydrid 106.
 Glykol 4, 5.
 Glykol - aldehyd 41.
 Glykolid 97.
 Glykolsäure 31.
 Glykolsäure - amid 55.
 Glykoly - thioharnstoff 91.
 d - Glykose - pentaphenyl - urethan
 105.
 α - Glykose - phenylhydrazon 68.
 β - Glykose - phenylhydrazon 52.
 Glykosoxim 65.
 Glyoxal 8.
 Glyoxalin 37.
 Guajakol 11.
 Guajol 38.
 Gyrophorsäure 92.

Hamamelitannin 52.
 Hämatinsäure 50.
 Hämatommin 67.
 Harnstoff 62.
 Helicin 82.
 1, 2, 3 - Hemi - mellithsäure 86.
 Hemipinsäure 78, 83.
 Heneikosan, normal 13.
 Hentriakontan, normal 26, 27.
 Heptadekan, normal 10.
 Heptakosan, normal 21.
 Hesperetinsäure 100.
 Hesperidin 104.
 Hexaäthyl - benzol 58, 60.
 Hexabrom - benzol 109.
 Hexachlor - äthan 87.
 Hexacontan, normal 43.
 Hexadekan, normal 9.
 Hexadekyl - amin 15.
 Hexadekylen 7.
 Hexahydro - benzoessäure 11.
 Hexahydro - salicylsäure 49.
 Hexajod - benzol 110.
 Hexamethyl - benzol 76.
 Hexan, normal 1.
 Hippursäure 87.

Hirtasäure 64.
 Hirtellsäure 94.
 Homo-atropin 41.
 1, 3, 4-Homo-brenzkatechin 17.
 Homo-phtalsäure 81.
 Homo-terephhtalsäure 102.
 Homoterpenoyl-ameisensäure 58.
 Homoterpenylsäure 43.
 Humulen-nitrol-benzylamin 62, 64.
 Humulen-nitrol-piperidid 71.
 Humulen-nitrosat 76.
 α -Humulen-nitrosit 55.
 β -Humulen-nitrosit 77, 80.
 Humulen-nitroso-chlorid 77.
 Hyänasäure 30.
 Hydantoin 96.
 Hydrastin 62.
 1, 4-Hydrazino-biphenyl 64.
 Hydrazo-benzol 61.
 2-Hydrazo-toluol 77.
 4-Hydrazo-toluol 57.
 Hydro-anthranol 30.
 Hydro-benzamid 49.
 Hydro-benzoin 62, 65.
 Hydro-carbostyryl 76.
 Hydrochinon 78, 80.
 Hydrochinon-dimethyläther 19.
 Hydrochinon-phtalein 99, 100.
 Hydrochlor-carvoxim 64.
 Hydrochlor-dipenten-nitrol-anilin 66.
 Hydrochlor-dipenten-nitrol-benzylamin 71.
 Hydrochlor-dipenten-nitrol-4-toluidin 68.
 Hydrochlor-limonen-bisnitroso-chlorid 48, 51.
 Hydrochlor-limonen-nitrol-anilid 54.
 Hydrochlor-limonen-nitrosat 52.
 Hydrochlor-limonen-nitroso-chlorid 48.
 Hydrochlor-2-oxy-chinaldin-platinchlorid 99.
 Hydro-coerulignon 88.
 1, 2-Hydro-cumarsäure 33.
 1, 3-Hydro-cumarsäure 49.
 1, 4-Hydro-cumarsäure 59, 60.
 Hydro-hämatommin 43.
 1, 4-Hydro-naphtochinon 81, 82.
 Hydro-phloron 94, 95.
 Hydro-toluchinon 56.

β -Hydroxylamino- α -benzoylamino-hydro-zimtsäure 89.
 β -Hydroxylimino-bis-m-oxyhydrozimt-hydroxamsäure 87.
 Hydro-1, 2-xylo-chinon (3, 6) 98.
 Hydro-1, 3-xylo-chinon (2, 5) 70.
 Hydro-zimtsäure 16.
 Hyoscyamin 48.
 Hypogäasäure 12.
 Hystazarin 106.

Imperatorin 30, 48.
 Indazol 69.
 Indigotin 110.
 Indol 18.
 Indoxyl 35.
 Inosit 98.
 Iregenon-dicarbonensäure 99.
 Iregenon-tricarbonensäure 99.
 Isatin-chlorid 84.
 Isatosäure-anhydrid 100.
 Isatoxim 92.
 Isoamyl-alkohol 1.
 4-Isoamyl-1-phenol 38.
 Iso-anthra-flavinsäure 110.
 α -Iso-atropasäure 102.
 β -Iso-atropasäure 93.
 Isobenzidid 57.
 Isobernsteinsäure 60.
 β -Isobrenzweinsäure 79.
 Isobutan 1.
 Isobuttersäure 3.
 Isobuttersäure-äthylester 1.
 Isobutylamin-chlorhydrat 83.
 Isobuturyl-formamid 48.
 Isobutyr-amid 59.
 Isocamphenilansäure 54.
 Isocamphoronsäure 77.
 Isocaryophyllen-bromid 22.
 Isocaryophyllen-chlorid 23.
 Isocaryophyllen-hydrat 41.
 Isocaryophyllen-jodid 22.
 Isoceryl-alkohol 23.
 Isochinolin 10.
 Isocholesterin 65.
 Isocholesterin-benzoat 88.
 Isocinchomeronsäure 101.
 Isocrotonsäure 8.
 Isocyanursäure-triäthylester 40.
 Isocyanursäure-trimethylester 82.
 Iso-dinaphtyl (β , β' -) 87.
 Isofenchyl-alkohol 22.
 Iso-hydro-benzoin 54.

Isoketocamphersäure 59.
 1-Iso-menthon-oxim 55.
 Isonaphtoesäure-aldehyd 22.
 Isonicotinsäure 108, 109.
 Isonitroso-aceton 24.
 Isonoropiansäure 103.
 Isopentan 1.
 Isophono-pyrrol-carbonsäure 58.
 Isophtal-aldoxim 84.
 Isophtal-aldoxim-diäthyläther 77.
 Isophtal-aldoxim-dimethyläther 30.
 Isophtalsäure 109.
 Isophtalsäure-monofenchylester 70.
 Isophtalsäure-nitril 73, 74.
 1-Isopropylalkohol-5-methyl-2-phenol 6.
 α -Isopropyl-glutarsäure 40.
 1,4-Isopropyl-phenyl-glykolsäure 74.
 Isopropyl-tricarballylsäure 75.
 α -Isopulegon-oxim 55.
 β -Isopulegon-oxim 67.
 β -Isopulegon-semicarbazon 85.
 β -Isorcin 36.
 Isovaleramid 58.
 Isovaleriansäure 2.
 Isovulpinsäure 57.
 Isoxylidinsäure 109.
 Isozimtsäure 20.
 Itaconsäure 75.

2-Jod-anilin 20.
 3-Jod-anilin 11.
 4-Jod-anilin 23.
 Jod-benzol 3.
 1,4-Jod-dimethylanilin 32.
 2-Jod-naphtalin 19.
 1-Jod-2-naphtol 40.
 4-Jod-2-nitro-benzaldehyd 49.
 Jodoform 54.
 β -Jod-propionsäure 34.
 Jonegenalid 81.
 Jonegen-dicarbonssäure 61.
 Jonegen-dicarbonssäure-anhydrid 46.
 Jonegenon-tricarbonssäure 66, 93.
 Jongenogonsäure 102.
 β -Jonon-ketazin 46.
 α -Jonon-oxim 37.
 β -Jonon-oxim-essigsäure 44.

Kakodyl 6.
 Kakodyl-oxyd 3.

Kakodylsäure 91.
 Kessyl-alkohol 35.
 Kessylketon 45.
 γ -Keto-hydro-chinolin 101.
 α -Keto-iso-camphoronsäure 87.
 Ketopinsäure 101.
 Kohlensäure-phenylester 31.
 Komansäure 104.
 Kreatin 43.
 1,2-Kresol 11.
 1,3-Kresol 6.
 1,4-Kresol 18.
 1,3-Kresol-4-sulfonsäure 54.
 1,4-Kresol-2-sulfonsäure 87.
 2,4-Kresorcin 45.
 Kyan-methin 84, 85.
 Kynurin 89, 91.
 Kynursäure 87.

Lactamid 29.
 Lactid 57.
 Lactyl-harnstoff 68.
 Laserpitin 51.
 Laurinsäure 15.
 Lauro-nitril 7.
 Lauroxylsäure 72.
 Lävulinsäure 12.
 Lecanorolsäure 55.
 Lecanorsäure 77.
 Lecasterid 46.
 Lecasterinsäure 53.
 Ledum-campher 45.
 Leiphämsäure 52.
 Lepargylsäure 47.
 Lepiden 82.
 Lepranthasäure 50.
 Lepranthin 85.
 Leucin, aktiv 79.
 Leucin 106, 107.
 Leucinsäure 29, 31.
 Leukanilin 43.
 1,2-Leukanilin 77.
 1,4-Leukanilin 69.
 α -Lichesterinsäure 56.
 Lichesterylsäure 34.
 Lichestronsäure 32.
 Lignocerinsäure 32.
 i-Limonen-bisnitrosat 34.
 Limonen-bisnitroso-bromid 38.
 α -Limonen-bisnitroso-chlorid 45.
 β , d-Limonen-bisnitroso-chlorid 46.
 β , l-Limonen-bisnitroso-chlorid 43.

Limonen-dihydrojodid, trans- 30.
 Limonen- α -nitrol-anilid 50.
 d-Limonen- β -nitrol-anilid 72.
 l-Limonen- β -nitrol-anilid 72.
 Limonen- α -nitrol-benzylamin 39.
 Limonen- α -nitrol-piperidid 39.
 Limonen- β -nitrol-piperidid 49.
 Limonen- β -nitroso-cyanid 37.
 Limonen-nitrosylbromid 38.
 Limonen-tribromid 49.
 Limonen-trihydrochlorid 32.
 Limonetrif 88.
 Limonin 107.
 l-Linalyl-phenyl-urethan 24.
 Lithofellinsäure 93.
 Lophin 107.
 Luteosäure 110.
 2, 4-Lutidinsäure 102.
Maleinsäure 60, 63.
 Maleinsäure-anhydrid 18, 21.
 Malonsäure 62.
 Malonsäure-diäthylester 2.
 Malonsäure-monochlorid 24.
 Malonsäure-nitril 11.
 Malonsäure-pinakon 6.
 Mandelsäure 54.
 d-Mannit 77.
 Mannitan, amorph 43.
 d-Mannoheptose 63.
 d-Mannonsäure-lacton 70.
 d-Manno-octid 105.
 Margarinsäure 21.
 Matico-campher 39.
 Mekonin 44.
 Melissinsäure 37, 38.
 Melissyl-alkohol 35.
 Melissylen 22.
 1, 2, 3, 5-Mellophansäure 102.
 4-Menthanol-1, 8, 9 53.
 Menthen-bisnitrosochlorid 51, 54,
 59, 62, 68.
 Menthen-glykol 30.
 Menthen-1-ol-8 12.
 p-Menthen-8[9]-ol-1 12.
 Menthenon-semicarbazon 64, 67.
 Menthenyl-diphenylamin 64.
 Mentho-glykol 33.
 Menthol 14.
 1-Menthon-oxim 21.
 Menthon-pinakon 39
 Menthyl-formiat 7.
 Menthyl-oxalat 26.

Menthyl-stearat 13.
 Menthyl-urethan 77.
 Menthyl-xanthogen-amid 68.
 Menthyl-xanthogensäure-methyl-
 ester 13.
 Mesaconsäure 91.
 Mesitol 26.
 Mesitylen 2.
 1, 3-Mesitylensäure(5) 77.
 Mesorcin 70.
 Mesoweiensäure 66.
 Mesoxalsäure 54.
 Metacrolein 17.
 Metellagsäure 107.
 Meth-acrylsäure 9.
 Methan 1.
 2-Methoxy- β -amino-hydro-zimt-
 säure 94.
 3-Methoxy- β -amino-hydro-zimt-
 säure 96.
 4-Methoxy- β -amino-hydro-zimt-
 säure 103.
 2-Methoxy- β -benzoylamino-hydro-
 zimtsäure 91.
 (d, l-)Methoxy-succin-diamid 82.
 l-Methoxy-succin-diamid 83.
 1, 4-Methoxy-zimtsäure 79.
 Methyl-acetanilid 43.
 a, b-Methyl-acetyl-harnstoff 84.
 2-Methyl-acridin 61, 63.
 β -Methyl-adipinsäure 34, 36, 39.
 2-Methyl-alizarin (3, 4) 104.
 Methyl-alkohol 1.
 2-Methylamino-1, 4-kresol 47.
 Methyl-anilin 2.
 α -Methyl-anthracen 90.
 1-Methyl-anthrachinon 77.
 2-Methyl-anthrachinon 83, 85.
 Methyl-arbutin 82.
 Methyl-arsenoxyd 41.
 Methyl-äther-salicylsäure 42.
 Methyl-äthyl-anilin-chlorhydrat 51.
 Methyl-äthyl-carboxy-glutarsäure
 77.
 Methyl-äthyl-keton 2.
 Methyl-äthyl-malein-imid 25.
 Methyl-atropasäure 63.
 Methyl-bernsteinsäure 50.
 Methyl-borneol 72.
 Methyl-camphenilol 54.
 Methyl-carbylamin 3.
 Methyl-chlorid 1.
 β -Methyl-cumarin 58.

2(α)-Methyl-1-cumarinsäure 38.
 Methyl-cumarinsäure-äthylester 108.
 2-Methyl-cumarsäure 85.
 β -Methyl-daphnetin 101.
 α -Methyl-dinicotinsäure (3, 5) 104.
 Methylen-chlorid 1.
 Methylen-jodid 7.
 Methyl-glycin 94.
 1-Methyl-glyoxalin 6.
 3-(α)-Methyl-harnsäure 110.
 Methyl-harnstoff 44.
 α -Methyl-hydantoin 85, 86.
 β -Methyl-hydantoin 73.
 β -Methyl-hydroxylamin 14.
 1, 4-Methyl-isatin 86, 87.
 3-Methyl-isocarbostyryl 95.
 4-Methyl-isophtalsäure 109.
 1, 3-Methyl-isopropyl-benzol 3.
 1, 4-Methyl-isopropyl-benzol 2.
 3-Methyl-6-isopropyl-phenol 18.
 Methyl-jodid 2.
 1-Methylketon der Homo-terpenyl-
 säure 24.
 α -Methyl-naphtalin 3, 4.
 β -Methyl-naphtalin 13.
 2-Methyl-1-naphtol 36.
 2-Methyl-4-naphtol 38.
 Methyl-nitrolsäure 24.
 Methyl-nonyl-keton 8.
 9-Methyl-8-oxy-2, 6-dichlor-purin
 107.
 2-Methyl-phenazin 53.
 α -Methyl- β -phenyl- β -amino-pro-
 pionsäure 103.
 β -Methyl- β -phenyl- β -amino-pro-
 pionsäure 99.
 α -Methyl- β -phenyl- β -benzoyl-
 amino-propionsäure 93.
 4-Methyl-4-phenyl-dihydro-uracil
 103.
 Methyl-phenyl-keton 9.
 α -Methyl- β -phenyl- β -oxy-propion-
 säure 40.
 α -Methyl- β -phenyl- β -ureido-pro-
 pionsäure 71.
 Methyl-phosphinsäure 46.
 Methyl-purpuro-xanthin 106, 108.
 3-Methyl-pyridin-5, 6-dicarbon-
 säure 98.
 Methyl-pyrogallol 60.
 Methyl-senföl 12.
 Methyl-terephthalsäure 107, 108.
 Methyl-thio-carbamid 54.

9-Methyl-2, 6, 8-trichlor-purin 81,
 82, 83.
 Methyl-xanthogen-amid 14.
 α -Methyl-zimtsäure 33.
 2-Methyl-zimtsäure 79.
 3-Methyl-zimtsäure 50.
 i- α -Milchsäure 9.
 Milchsäure-aldehyd 46.
 α -Milchsäure-anhydrid 104.
 2-Monoäthylamino-1, 4-kresol 36.
 3-Monoäthylamino-1-phenol 23.
 d-Monobornyl-succinat 20.
 Monochlor-essigsäure 23.
 Mono-palmitin 22.
 Morphin 105.
 Muko-laktensäure 43, 56.
 Myricyl-mercaptan 40.
 Myristicinsäure 94.
 Myristinsäure 18.
 Myriston 30.
 Myristo-nitril 9.
 Myrtenal-oxim 28.
 Myrtensäure 118.
 Myrtenyl-phtalester-säure 52.
 β -Naphtaldehyd 22.
 1-Naphtaldehyd-8-carbonsäure 78.
 Naphtalin 32.
 1, 2-Naphtalin-dicarbonsäure 81.
 1, 4-Naphtalin-dicarbonsäure 103.
 α -Naphtalin-dicarbonsäure 109.
 β -Naphtalin-dicarbonsäure 109.
 Naphtalin-dihydrür 9.
 Naphtalin-1-sulfinsäure 35.
 Naphtalin-2-sulfinsäure 46.
 α -Naphtalin-sulfonsäure 35.
 β -Naphtalin-sulfonsäure-chlorid 30.
 β -Naphto-chinaldin 33.
 γ -Naphto-chinaldin 38.
 α -Naphto-ehinolin 18.
 β -Naphto-ehinolin 37, 39.
 1, 2-Naphto-ehinon 53.
 1, 4-Naphto-ehinon 58.
 β -Naphto-cumarsäure 79.
 α -Naphtoesäure 75.
 β -Naphtoesäure 86.
 1, 2-Naphto-hydrochinon 21.
 1, 6-Naphto-hydrochinon 63.
 1, 8-Naphto-hydrochinon 66.
 2, 3-Naphto-hydrochinon 75.
 2, 6-Naphto-hydrochinon 96.
 2, 7-Naphto-hydrochinon 87.
 α -Naphtol 39, 41.

β -Naphtol 56.
 β -Naphtol-äthyl-äther 13.
 1-Naphtol-2-carbonsäure 86.
 β -Naphtol-methyläther 27, 28.
 1-Naphtol-2-sulfosäure 104.
 1-Naphtol-4-sulfosäure 80.
 1-Naphtol-5-sulfosäure 49.
 1-Naphtol-8-sulfosäure 47.
 2-Naphtol-6-sulfosäure 58.
 β -Naphto-salol 40.
 α -Naphtylamin 17.
 β -Naphtylamin 50.
 α -Naphtyl-cyanid 13.
 1, 2-Naphtylen-diamin 41.
 1, 5-Naphtylen-diamin 87.
 α -Naphtyl-phenyl-keton 30.
 β -Naphtyl-phenyl-keton 33.
 Narcein 68, 79.
 Narkotin 82.
 Nephren 78.
 Neryl-diphenyl-urethan 18, 29.
 Neryl-tetrabromid 54.
 Nickel-tetracarbonyl 4.
 Nicotinsäure 100.
 Nitra... siehe auch Nitro-a...
 1, 2-Nitracet-anilid 31.
 2, 4-Nitramino-benzaldehyd-phenylhydrazon 78.
 2, 4-Nitramino-benzaldoxim 86.
 Nitranilsäure 43.
 1, 2-Nitro-acet-anilid 38.
 1, 3-Nitro-acet-anilid 66, 71.
 1, 4-Nitro-acet-anilid 93.
 4-Nitro-acetophenon-oxim 80.
 3-(β -)Nitro-alizarin 103.
 4-(α -)Nitro-alizarin 108.
 Nitro-1, 4-amino-benzaldehyd 79.
 3-Nitro-2-amino-benzoessäure 92.
 5-Nitro-2-amino-benzoessäure 106.
 2-Nitro-3-amino-benzoessäure 73.
 4-Nitro-3-amino-benzoessäure 108.
 5-Nitro-3-amino-benzoessäure 94.
 3-Nitro-4-amino-benzoessäure 108.
 2-Nitro- β -amino-hydrozimsäure 98.
 3-Nitro- β -amino-hydrozimsäure 101.
 4-Nitro- β -amino-hydrozimsäure 99.
 4-Nitro-2-amino-phenol 32, 67.
 6-Nitro-2-amino-phenol 49.
 4-Nitro-anilido-phtal-imid 104.
 1, 2-Nitro-anilin 28.
 1, 3-Nitro-anilin 51.
 1, 4-Nitro-anilin 69.

1-Nitro-anthrachinon 97, 100.
 1, 3-Nitro-benzal-chlorid 24.
 1, 2-Nitro-benzaldehyd 15.
 1, 3-Nitro-benzaldehyd 20.
 1, 4-Nitro-benzaldehyd 47.
 1, 2-Nitro-benzoessäure 67, 69.
 1, 3-Nitro-benzoessäure 66.
 1, 4-Nitro-benzoessäure 102.
 Nitro-benzol 6, 7.
 1, 2-Nitro-benzonitril 48.
 1, 3-Nitro-benzonitril 53.
 1, 4-Nitro-benzonitril 69.
 1, 2-Nitro-benzoyl-ameisensäure 16, 56.
 1, 3-Nitro-benzyl-alkohol 10.
 1, 4-Nitro-benzyl-alkohol 38.
 1, 2-Nitro-benzyl-chlorid 16.
 1, 3-Nitro-benzyl-chlorid 16.
 1, 4-Nitro-benzyl-chlorid 28.
 1, 4-Nitro-benzyl-harnstoff 90.
 1, 4-Nitro-benzyliden-chlorid 16.
 1, 3-Nitro-brenzkatechin 36.
 1, 4-Nitro-brenzkatechin 82.
 1, 4-Nitro-brom-benzol 58.
 Nitro-bromform 8.
 Nitro-campher 43.
 α -Nitro-chinolin 28.
 6-Nitro-chinolin 70, 72.
 7-Nitro-chinolin 62.
 8-Nitro-chinolin 36.
 1, 2-Nitro-chlor-benzol 12.
 1, 4-Nitro-chlor-benzol 34.
 2-Nitro-4-chlor-phenol 36.
 4-Nitro-2-chlor-phenol 49.
 Nitro-cocussäure 80.
 1-Nitro-2, 5-dibrom-benzol 33.
 3-Nitro-4-dimethylamino-benzaldehyd 44.
 2-Nitro-6-dimethylamino-toluol 10.
 4-Nitro-2-dimethylamino-toluol 8.
 5-Nitro-3-dimethylamino-toluol 17.
 1, 3-Nitro-dimethyl-anilin 21.
 1, 4-Nitro-dimethyl-anilin 76.
 1, 2-Nitro-diphenyl 13.
 1, 4-Nitro-diphenyl 51.
 α -Nitro-hydrastin 78.
 2-Nitro- β -hydroxylamino-hydrozimt-hydroxamsäure 64.
 3-Nitro- β -hydroxylamino-hydrozimt-hydroxamsäure 76.
 4-Nitro- β -hydroxylamino-hydrozimt-hydroxamsäure 66.
 Nitro-isatin 99.

Nitro-isatosäure 98.
 4-Nitro-isophtalsäure 104.
 5-Nitro-isophtalsäure-äthylester 34.
 1-Nitro-2-jod-naphtalin 36.
 Nitro-kohlenstoff 8.
 5-Nitro-1,2-kresol 32, 33, 40.
 4-Nitro-1,3-kresol 19.
 6-Nitro-1,3-kresol 60.
 2-Nitro-1,4-kresol 30.
 6-Nitro-1,3,5-mesitylen 14.
 6-Nitro-2-methyläther-salicylsäure-amid 89.
 α -Nitro-naphtalin 20, 22.
 β -Nitro-naphtalin 31.
 2-Nitro-1-naphtol 59.
 4-Nitro-1-naphtol 77.
 1-Nitro-2-naphtol 44.
 8-Nitro-2-naphtol 68.
 2-Nitro-1-naphtylamin 67, 74.
 2-Nitro-4'-nitro-biphenyl 39.
 1,2-Nitro-phenol 15.
 1,3-Nitro-phenol 41.
 1,4-Nitro-phenol 50, 51.
 2-Nitro-phenol-4-sulfonsäure 18.
 4-Nitro-1,3-phenylen-diamin 72, 75.
 1,2-Nitro-phenyl-propionsäure 73.
 1,4-Nitro-phenyl-propionsäure 85, 90.
 3-Nitro-1,2-phtalsäure 97.
 4-Nitro-1,2-phtalsäure 75.
 5-Nitro-1,3-phtalsäure-äthylester 34.
 6-Nitro-1,2,4-pseudocumol 10.
 3-Nitro-salicylsäure 57, 67.
 5-Nitro-salicylsäure 100.
 1,4-Nitroso-anilin 81.
 Nitroso-benzol 26.
 1,4-Nitroso-dimethyl-anilin 34.
 1,4-Nitroso-dimethyl-anilin-chlorhydrat 83.
 Nitroso-limonen- α -nitrol-anilid 67.
 Nitroso-limonen- β -nitrol-anilid 64.
 Nitroso-menthen 25.
 1-Nitroso-naphtalin 37.
 α -Nitroso- β -naphtol 49.
 4-Nitroso- α -naphtol 89.
 Nitroso-pinen 62.
 1,2-Nitro-styrol 8.
 1,3-Nitro-styrol 6.
 1,4-Nitro-styrol 11.
 1,2-Nitro-styrol-dibromid 18.
 4-Nitro-2-sulfo-benzoessäure 49, 69.
 3-Nitro-4-sulfo-benzoessäure 61.
 Nitro-terephthalsäure 107.
 Nitro-thiophen 15.

3-Nitro-1,2-toluidin 41.
 4-Nitro-1,2-toluidin 46, 47, 48.
 6-Nitro-1,2-toluidin 38.
 2-Nitro-1,3-toluidin 18.
 4-Nitro-1,3-toluidin 48.
 5-Nitro-1,3-toluidin 42.
 6-Nitro-1,3-toluidin 65.
 2-Nitro-1,4-toluidin 31, 33, 36.
 3-Nitro-1,4-toluidin 51, 53.
 1,2-Nitro-toluol 5, 6.
 1,3-Nitro-toluol 9.
 1,4-Nitro-toluol 19.
 4-Nitro-toluol-2-sulfonsäure 61, 63.
 Nitro-trichlor-kohlenstoff 2.
 5-Nitro-1,2,3-trimethyl-benzol 28.
 Nitro-urethan 24.
 4-Nitro-1,2-xylool 11.
 4-Nitro-1,3-xylool 6.
 5-Nitro-1,3-xylool 29.
 2-Nitro-zimtsäure 102.
 3-Nitro-zimtsäure 90, 100.
 4-Nitro-zimtsäure 106, 107, 108.
 2-Nitro-zimtsäure-äthylester 14, 15.
 4-Nitro-zimtsäure-äthylester 65.
 3-Nitro-zimtsäure-hydroxyl-amin 70.
 4-Nitro-zimtsäure-methylester 75.
 Nonadekan, normal 11, 12.
 Nonan, normal 2.
 Nondekylsäure 25.
 Nonyl-alkohol, normal 6.
 Nopinen-glykol 30.
 Nopinol-glykol 58.
 Nopinsäure 58.
 Norcaperatsäure 65.
 Norpinsäure 81.
 Norrangiformsäure 54.
 Norsilvatsäure 48.

○ktadekan, normal 11.
 Oktadekyl-alkohol, normal 21.
 Oktadekylen, normal 9.
 Oktadekytiden, normal 11.
 Ölsäure 8.
 Önanthylsäure 5.
 Opiansäure 68, 70.
 Orbiculatsäure 33.
 Orcin 20, 47.
 β -Orcin 76.
 Orexin 40.
 Orsellinsäure 82.
 Oxalsäure 42, 43, 87.

Oxalsäure-diäthylester 3.
 Oxalsäure-dimethylester 19.
 Oxam-äthan 52.
 Oxamid 110.
 a, b-(s-)Oxanilid 103.
 Oxanthron 78.
 Oxindol 55.
 3-Oxy- β -amino-hydrozimtsäure 101.
 4-Oxy- β -amino-hydrozimtsäure 90.
 2-Oxy-anthrachinon 109.
 1, 2-Oxy-benzaldehyd 4.
 1, 3-Oxy-benzaldehyd 45, 47.
 1, 4-Oxy-benzaldehyd 52.
 1, 3-Oxy-benzoesäure 87, 90.
 1, 4-Oxy-benzoesäure 94, 95.
 1, 3-Oxy-benzylalkohol 25.
 1, 4-Oxy-benzylalkohol 49, 57.
 α -Oxy-buttersäure 14.
 Oxy-camphenilsäure 80.
 α -Oxy-caprylsäure, normal 27.
 4-Oxy-chinaldin 100.
 6-Oxy-chinaldin 95.
 7-Oxy-chinaldin 101.
 8-Oxy-chinaldin 29.
 β -Oxy-chinolin 98.
 4-Oxy-chinolin 89, 91.
 7-Oxy-chinolin 101.
 8-Oxy-chinolin 30.
 α -Oxy-dimethyl-tricarballysäure-anhydrid, cis- 93.
 β -Oxy-glutarsäure 32, 40.
 Oxy-homopinsäure 61.
 1, 2-Oxy-hydro-anthranol 42.
 4-Oxy-hydro-chinon 66.
 α -Oxy-hydro-4-cumarsäure 76.
 α -Oxy-iso-camphoronsäurelaktone 86.
 α -Oxy-isocaprylsäure 49.
 2-Oxy-isophtalsäure 102, 103.
 4-Oxy-isophtalsäure 109.
 5-Oxy-isophtalsäure 108.
 β -Oxy-isovaleriansäure-nitril 5.
 Oxy-jonon-laktone 60.
 1, 2-Oxymethyl-benzoesäure 55.
 1, 4-Oxymethyl-benzoesäure 85.
 β -Oxy-naphto-chinon 88.
 5-Oxy- α -naphto-chinon 71.
 2-Oxy-naphtoesäure(1) 73.
 8-Oxy-naphtoesäure(1) 78.
 2-Oxy-naphtoesäure(3) 96.
 α -(α , α -)Oxy-naphtoesäure 101.
 β -Oxy- α -naphtoesäure 104.
 γ -Oxy-naphtoesäure 87.

α -Oxy- β -naphtoesäure 94.
 6-Oxy-nicotinsäure 109.
 4-Oxy-3-nitro-benzaldehyd 67.
 4-Oxy-phenyl-alanin 108.
 2-Oxy-phenyl-essigsäure 64.
 3-Oxy-phenyl-essigsäure 60.
 4-Oxy-phenyl-essigsäure 69.
 d- β -Oxy- β -phenyl-propionsäure 52.
 1- β -Oxy- β -phenyl-propionsäure 52.
 4-Oxy-phenyl-4-tolyl-amin 55.
 4-Oxy-phtalsäure 85.
 Oxy-pinsäure 89.
 α -Oxy-pyridin 47.
 3-Oxy-pyridin 60.
 (4-) γ -Oxy-pyridin 23, 25, 70.
 Oxy-pyroweinsäure 63.
 Oxy-roccelsäure 59.
 Oxy-terpenylsäure 81.
 3-Oxy-1, 2-toluylsäure 78.
 4-Oxy-1, 2-toluylsäure 83, 85.
 5-Oxy-1, 2-toluylsäure 80, 83, 84.
 6-Oxy-1, 2-toluylsäure 66, 68.
 2-Oxy-1, 3-toluylsäure 76.
 4-Oxy-1, 3-toluylsäure 71.
 5-Oxy-1, 3-toluylsäure 93.
 6-Oxy-1, 3-toluylsäure 80.
 2-Oxy-1, 4-toluylsäure 93.
 3-Oxy-1, 4-toluylsäure 83.
 5-Oxy-1, 2-xylylsäure(4) 90.

Palmitinsäure 22, 23.
 Palmitolsäure 16.
 Palmiton 33.
 Palmito-nitril 11.
 Papaverin 69.
 Parakonsäure 20.
 Paraldehyd 8.
 Paralichosterinsäure 85.
 Pelargonsäure 8.
 Pentabrom-benzol 103.
 Pentabrom-phenol 98.
 γ -Pentacetyl-glykose 49.
 Pentachlor-anilin 100.
 Pentachlor-benzol 35.
 Pentachlor-phenol 88.
 Pentadekan, normal 8.
 Pentadekylsäure, normal 21.
 Penta-erythrit 104.
 Pentamethyl-amino-benzol 71.
 Pentamethyl-äthol 9.
 Pentamethyl-äthol-hydrat 33.
 Pentamethyl-benzol 18.
 Pentamethyl-phenol 57.

Pentamethyl-rosanilin 61.
 Pentan, normal 1.
 Pentan, tertiär 4.
 Penta-triakontan, normal 29.
 Perchlor-äther 27.
 Perchlor-benzol 99.
 Pertusaren 108.
 Pertusarin 101.
 Perylen 106.
 Phellandral-oxim 36.
 α -Phellandren- α -nitrit 51, 55.
 α -Phellandren- β -nitrit 46.
 β -Phellandren- α -nitrit 44.
 β -Phellandren- β' -nitrit 41.
 Phenacyl-isoamyl-malonsäure 75.
 Phenanthren 42.
 Phenanthren-chinon 91, 92, 93.
 Phenanthrol 50.
 Phenazin 80.
 Phenetol 3.
 Pheno-chinon 28.
 Phenol 14.
 Phenol-phtalein 104.
 Phenol-phtalin 98.
 Phen-ox-azin 69.
 9-Phenyl-acridin 85.
 β -Phenyl- α -amino-propionsäure 106.
 β, β -Phenyl-amino-propionsäure 55.
 Phenyl-angelikasäure 45.
 Phenyl-anthracen 71.
 Phenyl-äther 10.
 Phenyl-äthyl-sulfon 14.
 N-Phenyl-azimino-benzol 37.
 α -Phenyl-benz-imidazol 108.
 1, 2-Phenyl-benzoessäure 49.
 Phenyl-benzyl-carbinol 14.
 Phenyl-borneol, tertiär 13.
 γ -Phenyl-buttersäure 16.
 Phenyl-carbaminsäure-isobornylester 65.
 2-Phenyl-chinolin 33.
 6-Phenyl-chinolin 49.
 Phenyl-crotonsäure 29, 33.
 β, γ -Phenyl-crotonsäure 35.
 Phenyl-disulfid 21.
 Phenyl-ditoly-methan 19.
 1, 2-Phenylene-diamin 44.
 1, 3-Phenylene-diamin 23.
 1, 4-Phenylene-diamin 66.
 1, 2-Phenylene-diessigsäure 70.
 1, 3-Phenylene-diessigsäure 79.
 1, 4-Phenylene-diessigsäure 101, 103.

1, 3-Phenylene-diessigsäure-nitrit 11.
 Phenylene-mercaptan 11.
 Phenyl-essigsäure 30.
 Phenyl-formanilid 29.
 Phenyl-glykokoll 58.
 d -Phenyl-glykosazon 93.
 Phenyl-harnstoff 69.
 Phenylhydrazin 9.
 β -Phenyl-hydroxylamin 32.
 1-Phenyl-isochinolin 36.
 3-Phenyl-isochinolin 45.
 Phenyl-menthyl-urethan 50.
 4-Phenyl-5-methyl-dihydro-uracil 84.
 1-Phenyl-3-methyl-5-pyrazolon 59.
 α -Phenyl- α -milchsäure 39.
 d, β -Phenyl- α -milchsäure 57.
 1, β -Phenyl- α -milchsäure 57.
 β -Phenyl- α -milchsäure 42.
 β -Phenyl- β -milchsäure 39.
 β -Phenyl-naphtalin 44.
 Phenyl- β -naphtylamin 48.
 Phenyl-nitramin 16.
 Phenyl-oxy-disulfid 15.
 Phenyl-propionsäure 64.
 N-Phenyl-pseudozimidino-benzol 48.
 γ -Phenyl-pyridin 30.
 Phenyl-salicylsäure 74.
 Phenyl-senföl 4.
 Phenyl-thioharnstoff 72.
 1, 4-Phenyl-tolyl-keton 19, 21.
 Phenyl-triacen 17.
 β -Phenyl-umbelliferon 103.
 Phenyl-urethan 18.
 α -Phenyl-zimtsäure 79, 80.
 Phloretin 104.
 Phloretinsäure 59, 60.
 Phloridzin 48, 74, 80.
 Phloroglucin 91, 97.
 Phloroglucin-triäthyläther 14.
 Phloroglucin-tricarbonsäure-triäthylester 45.
 Phosphorylige Säure 28.
 Phospho-benzol 70.
 Photosantonsäure 72.
 Phtalacen 80.
 1, 2-Phtal-aldehyd 19.
 1, 3-Phtal-aldehyd 37.
 Phtalid 24, 29.
 Phtalidyl-benzoyl-aceton 63.
 Phtal-imid 101.
 Phtalonsäure 68.
 Phtalo-phenon 52.

Phtalsäure 86, 90, 92, 95.
 Phtalsäure-anhydrid 59.
 Phtalsäure-dimethylester 63.
 Phtalsäure-monomethylester 49.
 1, 3-Phtalyl-chlorid 14.
 1, 4-Phtalyl-chlorid 31.
 Physciol 45.
 Picolinsäure 63.
 Pikramid 87.
 2, 4, 6-Pikrinsäure 56.
 Pikropertusarsäure 39.
 2, 4, 6-Pikryl-chlorid 34.
 Pimarsäure (Dextro-) 94.
 Pinakolin-alkohol 7.
 Pinakon 12.
 Pinen-dibromid 79.
 Pinen-hydrochlorid 57.
 Pinen-hydrojodid 6.
 Pinen-nitrol-isoamylamin 46.
 Pinen-nitrol-propylamin 41.
 Pinen-nitroso-cyanid 80.
 Pinol-bisnitroso-chlorid 44, 53.
 Pinol-dibromid 40.
 Pinol-glykol 56.
 1, cis-Pinol-glykol-chlorhydrin 18.
 Pinol-glykol-diacetat 41.
 Pinol-glykol-diäthyläther 18.
 Pinol-glykol, trans- 60.
 d-Pinol-glykol, trans- 29.
 d-Pinol-hydrat 70.
 i-Pinol-hydrat 61.
 l-Pinol-hydrat 70.
 Pinol-hydrat-dibromid 61.
 Pinol-nitrol-piperidid 72.
 i-Pinolsäure 42.
 l-Pinolsäure 52.
 Pinol-tribromid 75.
 Pinononsäure 59.
 α-Pinonsäure 45.
 l-Pinonsäure 42.
 Pinoyl-ameisensäure 31.
 Pinsäure 43.
 Piperazin 45.
 Piperidin 5.
 Piperin 60.
 Piperinsäure 95, 96.
 Piperonal 13.
 Piperonyl-acrylsäure 100, 102, 103.
 Piperonyl-alkohol 17.
 Piperonylsäure 99.
 Pleopsidsäure 61, 68.
 Plicatsäure 62.
 Podo-carpinsäure 87.

Populin 84.
 Porin 77.
 Prehnitol 6.
 1, 2, 3, 4-Prehnitsäure 102.
 Propargylsäure 7.
 Propion-amid 31.
 Propion-nitril 1.
 Propionsäure 4.
 Propionsäure-äthylester 2.
 Propionyl-hexahydro-anilin 36.
 α-Propyl-glutarsäure, iso- 40.
 Propyl-jodid, normal 1.
 Propyl-jodid, sek. 2.
 Propyl-nitrolsäure 21, 25.
 Propyl-phenyl-keton 7.
 γ-Propyl-pyridin-chlorhydrat-platinchlorid 93.
 Propyl-tricarballylsäure 71.
 Protocatechu-aldehyd (3,4-) 70, 72.
 Proto-α-lichestersäure 47.
 Pseudo-butyl-cyanid 8.
 s-Pseudo-cumidin 23.
 1, 2, 4-Pseudo-cumidin (6) 13.
 Pseudo-leukanilin 68, 70.
 Pseudo-tropin 47, 48.
 Pulegon-semicarbazou 67.
 Purin 97.
 Purpurin 105.
 1, 3-Purpuro-xanthin 106.
 Pyrazin 16.
 Pyrazol 27.
 Pyren 70.
 Pyridazin 5.
 Pyridin 3.
 2, 3, 6-Pyridin-tricarbonsäure 42.
 α-Pyridon 47.
 γ-Pyridon 23, 25, 70.
 Pyrimidin 10.
 Pyro-camphensäure, cis- 93.
 Pyro-camphensäure, trans- 88.
 Pyrogallol 62.
 2, 3, 4-Pyrogallol-carbonsäure 49, 88.
 Pyrogallol-dimethyläther 17.
 1, 2, 4, 5-Pyro-mellithsäure 106.
 Pyro-mellithsäure-anhydrid 108.
 γ-Pyron 12.
 Pyro-tritarsäure 63.
 Pyrorol-α-carbonsäure 88, 94.
 Quecksilber-mercaptid 30.
 α-Quecksilber-naphtyl 103.
 Quecksilber-phenyl 55, 58.
 Quercit 98, 101.

Ramalsäure 84.
 Rangiformsäure 34, 44, 46.
 Resorcin 49, 50, 54.
 Resorcin-dimethyläther 4.
 Reten 42.
 Rhamnit 55.
 Rhamnose 38.
 Rhizoninsäure 86.
 Rhizoplacsäure 54.
 Rhodeoretin 74.
 Rhoeadin 100.
 Ricin-elaidinsäure 18.
 Ricinolsäure 9.
 Ricinsäure 32.
 Roccelsäure 59, 60, 62.
 Ruberythrin säure 105.

Sabinen-glykol 18.
 Sabinensäure 20.
 Sabinen-semicarbazon 64.
 Sabinol-glycerin 71.
 Saccharin 97, 99.
 Salicin 91.
 Salicylaldehyd-glucose 82.
 Salicyl-amin 57.
 Salicyl-resorcin 63.
 Salicylsäure 72.
 Salicylsäure-äthylester 6.
 Salicylsäure-methylester 5.
 Saligenin 33, 35.
 Salol 14.
 α -Santalen-nitrol-piperid 48.
 α -Santalen-nitroso-chlorid 56.
 d-Santalol-oxim 46.
 Santonin 79.
 Sarkosin 94.
 Saxatsäure 52.
 Schleimsäure 95.
 Schwefelkohlenstoff 1.
 Sebacinsäure 63.
 Semicarbazid 41.
 Senföl-essigsäure 59.
 d-Serin-anhydrid (B) 99.
 l-Serin-anhydrid 106.
 Silico-benzoessäure 38.
 Silvatsäure 42, 43.
 Skatol 40.
 Sobrerythrit, trans- 73.
 Solanidin 88.
 Sorbinsäure 63.
 Stearinsäure 27.
 Stearolsäure 16.
 Stearon 36.

Stearo-nitril 14.
 Stearoxylsäure 35.
 Stilben 56.
 Stilben-diamin 38, 55.
 α -Stilben-dibromid 101.
 Strychnin 106.
 Styphninsäure 81.
 Styracin 15.
 Styron 12.
 Succinimid 58.
 Sulf-aldehyd 15.
 Sulfanilsäure 107.
 Sulfobenzid 60.
 2-Sulfo-benzoessäure 26, 61, 63.
 4-Sulfo-benzoessäure 90.
 Sulfo-carbamid 80.
 Sulfo-essigsäure 26, 30.
 Sulfonal 59, 61.
 5-Sulfo-salicylsäure 55.
 Sulf-oxaminsäure-äthylester 23.
 Sycoceryl-alkohol 37.
 Sylvestren-dihydrobromid 29.
 Sylvestren-dihydrochlorid 29.
 Sylvestren-dihydrojodid 25.
 Sylvestren-nitrol-benzylamin 28.
 Sylvestren-nitroso-chlorid 47.
 Sylvestren-tetrabromid 64.
 Syringasäure 91.
 Syringasäure-methylester 34, 47.

 α -**T**anacetogen-dicarbonensäure 66.
 β -Tanacetogen-dicarbonensäure 53.
 Tanacetyl-essigsäure 37.
 Tarchonyl-alkohol 33.
 Tartronsäure 86.
 Tartronsäure-diäthylester 6.
 Terebentilsäure 37.
 Terebinsäure 81.
 Terephtalsäure-aldehyd 53.
 Terephtalsäure-nitril 96, 98.
 Teresantalol 51.
 Terpen-hydrobromid 37.
 $\Delta^4(8)$ -Terpen-1-ol-nitroso-chlorid 33.
 Terpenylsäure 20, 37.
 m-Terpin 64.
 Terpin, cis- 44, 45.
 Terpin, trans- 73.
 Terpinen-benzoyl-isonitrosit 31.
 Terpinen-nitrol-amin 53.
 Terpinen-nitrol-äthylamin 61.
 Terpinen-nitrol-benzylamin 65.
 Terpinen-nitrol-diäthylamin 53.
 Terpinen-nitrol-dimethylamin 75.

Terpinen-nitrol-iso-amylamin 54.
 Terpinen-nitrol-methylamin 66.
 Terpinen-nitrol-piperidid 72.
 Terpeneol 12, 26.
 Terpeneol-bisnitroso-chlorid 45.
 Terpeneol-nitrosat 57.
 Terpeneol-nitrosit 31.
 Terpinolen-dibromid 27.
 Terpinolen-tetrabromid 53.
 Terpinyl-phenyl-urethan 51.
 Tetraacetyl-2,7-diamino-fluorenon
 98.
 1,2,4,5-Tetrabrom-benzol, symm. 84.
 1,3,4,5-Tetrabrom-benzol 42.
 Tetrabrom-hydrochinon 103.
 Tetrabrom-kohlenstoff 39.
 Tetrabrom-lecanorsäure 74.
 2,3,4,5-Tetrachlor-anilin 54.
 2,3,5,6-Tetrachlor-anilin 37.
 Tetrachlor-äthan, symm. 3.
 1,2,3,4-Tetrachlor-benzol 15.
 1,2,4,5-Tetrachlor-benzol, symm.
 65, 66.
 Tetrachlor-benzol, asymm. 17.
 2,7,9,9-Tetrachlor-fluoren 96.
 Tetrachlor-hydrochinon 100.
 Tetrachlor-kohlenstoff 4.
 Tetrachlor-phtalsäure 104.
 Tetrachlor-phtalsäure-anhydrid 104.
 Tetracosan, normal 18.
 Tetradekyl-alkohol, normal 13.
 Tetradekylen 5.
 Tetradekyliden 7.
 2,3,4,5-Tetrahydro-benzoessäure 11.
 Tetrahydro-cuminsäure 67.
 α -Tetrahydro-naphtol 27.
 A^1 -Tetrahydro-phtalsäure 55.
 A^2 -Tetrahydro-phtalsäure 96.
 Tetrajad-pyrrol 66.
 Tetramethyl-silikat 33.
 Tetramethyldiamino-benzhydrol 41.
 4,4'-Tetramethyldiamino-benzo-
 phenon 80, 81.
 Tetramethyldiamino-diphenylamin
 54.
 Tetramethyldiamino-triphenyl-
 methan 39, 44.
 Tetramethylen-diamin 10, 11.
 2,4,2',4'-Tetranitro-benzal-azin 105.
 2,3,6,7-Tetranitro-fluorenon 104.
 α -Tetranitro-naphtalin 106.
 1,2,5,8-Tetranitro-naphtalin 107.
 1,3,5,8-Tetranitro-naphtalin 89.

1,3,6,8-Tetranitro-naphtalin 91,92.
 2,3,4,5-Tetraoxy-benzoessäure-di-
 methyläther 69.
 2,7,9,9-Tetraoxy-fluoren 107.
 Tetraphenyl-äthan, symm. 94.
 Tetraphenyl-äthylen 98.
 Tetraphenyl-furan 82.
 Tetraterpen 43.
 Tetrazol 73.
 Tetrolsäure 30.
 Thallin 14.
 Thebain 89, 90.
 Theobromin 109, 110.
 Thiacet-anilid 30.
 Thialdin 14.
 Thio-acetamid 47.
 Thio-anilin 46.
 Thio-benzoessäure 10.
 Thio-borneol 23.
 Thio-diphenylamin 84.
 Thio-harnstoff 78, 80.
 Thio-hydrochinon 42.
 1,2-Thio-kresol 8.
 1,4-Thio-kresol 15.
 Thio-naphten 11.
 α -Thiophen-carbonsäure 58.
 β -Thiophen-carbonsäure 64.
 Thio-urethan 44, 48.
 Thujol-essigsäure 37.
 Thujyl-campfersäure 69.
 Thymo-chinon 15.
 Thymo-hydrochinon 66.
 1,2-Thymotinsäure 56.
 1,4-Thymotinsäure 73.
 1,2-Thymotinsäure-anhydrid 87.
 Tiglinsäure 24.
 Tolan 21.
 (o-)1,2-Tolidin 60.
 1,3-Tolidin 47.
 1,4-Tolidin 59.
 (o-)3,4-Tolidin 58.
 1,2,5-Toluchinon 26.
 1,4-Toluidin 14, 15.
 Toluol 2.
 Toluol-2,6-dicarbonssäure 100, 101.
 1,4-Toluol-sulfonsäure 44.
 1-Toluylen-2,3-diamin 22.
 1-Toluylen-2,4-diamin 42.
 1-Toluylen-2,5-diamin 24.
 1-Toluylen-2,6-diamin 45.
 1-Toluylen-3,4-diamin 36.
 Toluylen-hydrat 14.
 1,2-Toluylsäure 44, 45, 46.

1, 3-Toluylsäure 48, 49.
 1, 4-Toluylsäure 82, 83, 84.
 1, 4-Tolyl-alkohol 20.
 1, 2-Tolyl-diphenyl-methan 21.
 1, 3-Tolyl-diphenyl-methan 22.
 1, 4-Tolyl-diphenyl-methan 28.
 1, 2-Tolylen-alkohol 23, 24.
 1, 3-Tolylen-alkohol 16.
 1, 4-Tolylen-alkohol 50.
 1, 3-Tolylen-chlorid 12.
 1, 4-Tolylen-chlorid 43.
 1, 2-Tolylen-cyanid 21.
 1, 4-Tolylen-cyanid 42.
 1, 3-Tolyl-essigsäure 22.
 1, 4-Tolyl-essigsäure 38, 39.
 1, 4-Tolyl-hydrazin 22, 25.
 Traubensäure 93.
 Trehalose 92.
 Triacet-amid 31.
 1, 2, 3-Triamino-benzol 44.
 1, 2, 4-Triamino-benzol 42.
 Triäthyl-gallussäure 50.
 Triäthyl-phosphin-sulfid 40.
 1, 2, 3-Triazol 10.
 1, 2, 4-Triazol 55.
 β -Tribenzoyl-methan 98.
 Tribenzyl-amin 38.
 Tribrom-anthrachinon 110.
 1, 2, 3-Tribrom-benzol 36.
 1, 2, 4-Tribrom-benzol 15.
 1, 3, 5-Tribrom-benzol 55.
 Tribrom-essigsäure 64.
 Tribrom-hydriin 9.
 1, 8, 9-Tribrom-p-menthan 25.
 2, 4, 6-Tribrom-phenol 38, 40.
 Tribrom-resorcin 50.
 Trichinoyl 40.
 α, β -Trichlor-acetal 34.
 Trichlor-acetamid 66.
 2, 3, 4-Trichlor-anilin 26.
 2, 4, 6-Trichlor-anilin 31.
 Trichlor-äthylene 2.
 2, 3, 4-Trichlor-benzaldehyd 37.
 2, 4, 5-Trichlor-benzaldehyd 51.
 2, 3, 4-Trichlor-benzoessäure 60.
 2, 4, 5-Trichlor-benzoessäure 76.
 2, 4, 6-Trichlor-benzoessäure 75.
 3, 4, 5-Trichlor-benzoessäure 92.
 1, 2, 3-Trichlor-benzol 18.
 1, 2, 4-Trichlor-benzol 9.
 1, 3, 5-Trichlor-benzol 24.
 Trichlor-benzophenon 61.
 Trichlor-chinon 77.

Trichlor-essigsäure 19.
 2, 3, 5-Trichlor-hydrochinon 63.
 β -Trichlor- α -milchsäure 47, 53.
 2, 3, 5-Trichlor-phenol 18.
 2, 4, 6-Trichlor-phenol 26.
 3, 4, 6-Trichlor-phtalsäure-anhydrid 69.
 Tricosan, normal 16.
 Tricyclen 25.
 Tricyclen-dichlorid 77.
 Tricyclo-eksantalsäure 26, 28.
 Tridekan, normal 6.
 Tridekylsäure 13.
 1, 2, 4-Trijod-benzol 30.
 Trimellitssäure 96.
 1, 4, 5-Trimesinsäure 108.
 2, 4, 6-Trimesitinsäure 99.
 1, 2, 4-Trimethyl-5-amino-benzol 23, 26.
 1, 2, 4-Trimethyl-5-anilin 23, 26.
 Trimethyläther-gallussäure 78.
 Trimethyläther-gallussäure-methyl-ester 32.
 Trimethyl-carbinol 10.
 α, β, γ -Trimethyl-chinolin 24.
 2, 4, 6-Trimethyl-chinolin 23.
 2, 6, 8-Trimethyl-chinolin 15.
 α -Trimethylen-dicarbonsäure 65.
 Trimethyl-essigsäure 12.
 α, α, α' -Trimethyl-glutarsäure 40.
 2, 4, 6-Trinitranilin 87.
 2, 4, 6-Trinitro-benzaldehyd 54.
 2, 4, 6-Trinitro-benzoessäure 94.
 1, 3, 5-Trinitro-benzol, symm. 56.
 1, 3, 5-Trinitro-4-chlor-benzol 34.
 2, 3, 4-Trinitro-chlor-benzol 19.
 1, 3, 5-Trinitro-2-jod-benzol 77.
 1, 3, 5-Trinitro-naphtalin 56.
 1, 3, 8-Trinitro-naphtalin 95, 97.
 1, 4, 5-(γ -)Trinitro-naphtalin 69, 72.
 Trinitro-orcin 76.
 2, 3, 6-Trinitro-phenol 53.
 3, 4, 6-Trinitro-phenol 41.
 2, 4, 6-Trinitro-resorcin 81, 82.
 2, 3, 6-Trinitro-tetrahydro-cymol 64.
 2, 4, 6-Trinitro-toluol 33.
 3, 4, 6-Trinitro-toluol 45.
 β -Trinitro-toluol 50.
 Trinitro-1, 2-xylol 83.
 2, 4, 6-Trinitro-1, 3-xylol 85.
 2, 3, 6-Trinitro-1, 4-xylol 65.
 2, 2', 6'-Trioxy-benzophenon 63.
 1, 2, 8-Trioxy-4-menthan 56.

Trioxy-methylen 71, 80.
 α -Trioxy-methylen 22.
 1,4,8-Trioxy-terpan 41, 50.
 Tripalmitin 23, 25.
 Triphenyl-benzol, symm. 79.
 Triphenyl-carbinol 74, 76.
 1-Triphenyl-glykol 59.
 (d,l)-Triphenyl-glykol 76.
 α -Triphenyl-guanidin 67.
 β -Triphenyl-guanidin, unsymm. 61.
 Triphenyl-imidazol 107.
 Triphenyl-methan 38.
 1,2-Triphenyl-methan-carbonsäure 76.
 Tropasäure 53.
 Tropin 22, 23.
 d-Tropinsäure 104, 105.
 i-Tropinsäure 98.
 Tyrosin 109.
 l-Tyrosin 108.
Umbelliferon 98, 102.
 Undekan, normal 3.
 Undekylsäure, normal 11.
 Urazol 103.
 β -Ureido-piperonyl-propionsäure 83.
 Urethan 16.
 α -Usninsäure 87.
 3,5-Uvitinsäure 108.
 Uvitoninsäure 107.
Valeriansäure, normal 2.
 i-Valin 108.
 Vanillin 32.
 Vanillin-äthyl-äther 24.
 Vanillinsäure 93.
 Vanillinsäure-oxy-essigsäure 105.
 Vanillyl-alkohol 52.
 Veratrol 8.
 Veratrumsäure 84, 85.
 Veronal 88.
 Vesuvin 67.
 d-**W**einsäure 78.
 l-Weinsäure 78.
 Weinsäure-monoäthylester 37.

Xanthogen-amid 13.
 Xenyl-amin 17.
 1,2-Xylenol (3) 29.
 1,2-Xylenol (4) 24.
 1,3-Xylenol (4) 10.
 1,3-Xylenol (5) 24.
 1,4-Xylenol (2) 29.
 1,2-Xylenol (3)-methyl-äther 11.
 1,2-Xylidin 16.
 1,4-Xylidin 9.
 2,4-Xylidinsäure 110.
 α -Xylidinsäure 107, 108.
 β -Xylidinsäure 109.
 1,2-Xylo-chinon 19.
 1,3-Xylo-chinon 29.
 1,2-Xylo 3.
 1,3-Xylo 2.
 1,4-Xylo 8.
 1,3-Xylo-4-sulfonsäure 21.
 1,4-Xylo-2-sulfonsäure 36.
 1,3,4,6-Xylorcin 57.
 1,3-Xylorcin-carbonsäure 89.
 1,2-Xylylen-chlorid 19.
 1,2-Xylylsäure (4) 76.
 1,3-Xylylsäure (2) 41, 53.
 1,3-Xylylsäure (4) 58.
Zimtaldehyd 6.
 Zimtalkohol 12.
 1,2-Zimt-carbonsäure 81, 86.
 Zimtsäure 62, 63.
 Zimtsäure-anhydrid 60, 64.
 Zimtsäure-äthylester 8.
 Zimtsäure-benzylester 13.
 Zimtsäure-chlorid 12.
 Zimtsäure-methylester 13.
 Zimtsäure-nitrit 8.
 Zimtsäure-phenyl-keton 20.
 Zingiberen-dihydrochlorid 78.
 Zingiberen-nitrosat 36.
 Zingiberen-nitrosit 41, 46, 55.
 Zingiberen-nitroso-chlorid 41.
 Zink-äthyl 3.
 Zink-methyl 3.
 Zyκλο- vgl. Cyclo.

Berichtigungen und Zusätze.

- S. 4. Bei — 20°: 1, 3, 5- und 1, 4, 3 - Dimethyl-äthyl-benzol schmelzen nicht bei — 20°, sondern bleiben bei dieser Temperatur noch flüssig.
- S. 7. „ 4° (Methylenjodid) einzufügen: (vgl. 5,7).
 „ 5,7° „ „ „ („ 4).
 „ 9,53° (Äthylenbromid) „ „ („ 9,975).
- S. 8. „ 9,975° „ „ „ („ 9,53).
- S. 10. „ 26,5° (Undecan, normal): Die Reihe ist zu streichen.
- S. 11. „ 27°: Statt 2-Jod-anilin: 3-Jod-anilin und einzufügen: Leicht m. H₂O - D. fl.
- S. 13. „ 38,9° statt 5,2-Chlor-nitro-phenol: 5-Chlor-2-nitro-phenol.
- S. 14. „ 42,77° (1,4-Toluidin) einzufügen: (vgl. 45).
- S. 15. „ 45° (1,4- „) „ „ („ 42,77).
- S. 17. „ 51° (α, β-Dibrom-propionsäure) einzufügen: (vgl. 64—65).
- S. 20. „ 57° (Chinin-hydrat): statt (vgl. 177): (vgl. 171,5—172,5).
- S. 24. „ 64—65° (α, β-Dibrom-propionsäure) einzufügen: (vgl. 51).
- S. 41. „ 95—96° (Trioxy-terpan): statt (vgl. 110—112): (vgl. 111—112).
- S. 48. „ 109°: statt Phenyl-azimino-phenol: N-Phenyl-pseudoazimino-phenol und statt $C_6H_4 \begin{array}{c} \diagup N \\ | \\ \diagdown N \end{array} C_6H_4$: $C_6H_4 \begin{array}{c} \diagup N \\ | \\ \diagdown N \end{array} N \cdot C_6H_5$.
- S. 53. „ 116—117°: statt β-Tanaceton-dicarbonensäure: β-Tanacetogendicarbonensäure.